

# **EDI-Anwendungsempfehlung von GS1 Germany Version 8.1**

Bestellung  
(ORDERS)

EANCOM 2002 Syntax 3

1. Deckblatt.....	1
2. Einführung .....	2
3. Business Terms .....	5

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der elektronische Daten zwischen Geschäftspartnern ausgetauscht werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp ORDERS 010 verwendet. Als Dokumentationstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

### Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

„Introduction“ enthält eine kurze Beschreibung zur jeweiligen Nachricht.

„BusinessTerms“ bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

„Diagram“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

„Structure“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn Segmente nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten können, z.B. Segment BGM.

„Segmentlayout“ stellt die betriebswirtschaftlichen den entsprechenden Elementen der EANCOM® - Syntax gegenüber.

„Codes“ enthält eine Aufstellung der in der Nachricht verwendeten Codes.

„Examples“ enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht. Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

„Print“ öffnet die PDF-Dokumentation zu der entsprechenden Nachricht.

Bestellung

## **Einführung**

---

Nachrichtenaufbau:

Kopf-Teil

Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe von GTIN zur Identifikation von Waren und Dienstleistungen und deren Menge.

Summen-Teil

Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.



**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Abholstelle-Name 1	59	NAD SG2#9	C080	3036
Abholstelle-Name 2	59	NAD SG2#9	C080	3036
Abholstelle-Name 3	59	NAD SG2#9	C080	3036
Abholstelle-Ort	59	NAD SG2#9		3164
Abholstelle-Postleitzahl	59	NAD SG2#9		3251
Abholstelle-Straße	59	NAD SG2#9	C059	3042
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S002	0004
Adresse für Rückleitung	2	UNB	S002	0008
Aktionsbestellung	15	ALI		4183
Angaben auf Geschäftsbriefen	33	RFF SG2#1\SG3#1	C506	1154
Angaben auf Geschäftsbriefen	36	RFF SG2#2\SG3#1	C506	1154
Angaben auf Geschäftsbriefen	42	RFF SG2#3\SG3#1	C506	1154
Anwendungsreferenz	2	UNB		0026
Anzahl Einheiten pro Lage	105	MEA SG28#3	C174	6314
Anzahl Kartons pro Palette	106	MEA SG28#3	C174	6314
Anzahl Lagen pro Ladungsträger	104	MEA SG28#3	C174	6314
Anzahl Packstücke	144	PAC SG28#3\SG34#1		7224
Anzahl Segmente in der Nachricht	160	UNT		0074
Artikelgewicht	107	MEA SG28#3	C174	6314
Artikelkondition	152	ALC SG28#3\SG43#1		5463
Artikellangtext	102	IMD SG28#3	C273	7008
Artikelnummer des Käufers	98	PIA SG28#3	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	96	PIA SG28#3	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten (sekundär Ident.)	98	PIA SG28#3	C212	7140
Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit	5	DTM	C507	2380
Auftragsart	4	BGM	C002	1001
Auftragsreferenz des Verkäufers	24	RFF SG1#2	C506	1154
Auftragsreferenz des Verkäufers	136	RFF SG28#3\SG33#2	C506	1154
Besteller-Name 1	46	NAD SG2#5	C080	3036
Besteller-Name 2	46	NAD SG2#5	C080	3036
Besteller-Name 3	46	NAD SG2#5	C080	3036
Besteller-Ort	46	NAD SG2#5		3164
Besteller-Postleitzahl	46	NAD SG2#5		3251
Besteller-Straße	46	NAD SG2#5	C059	3042
Bestellkonditionen	89	PCD SG19#1\SG21#1	C501	5482
Bestellmenge	109	QTY SG28#3	C186	6060
Bestellnummer	4	BGM	C106	1004
Bestellreferenz	23	RFF SG1#1	C506	1154
Bestellreferenz	135	RFF SG28#3\SG33#1	C506	1154
Bestätigungsanforderung	2	UNB		0031
Betrag Belegrabatt	92	MOA SG19#2\SG22#1	C516	5004

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB		0020
Datenaustauschreferenz, Ende	161	UNZ		0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB	S004	0017
Dezimalzeichen	1	UNA		UNA3
Dienstleistungsgebühr, SER	90	ALC SG19#2	C214	7161
EANCOM	2	UNB		0032
Empfohlener Ladenverkaufspreis	128	PRI SG28#3\SG32#2	C509	5118
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S003	0010
Endempfänger-Name 1	66	NAD SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Name 1	151	NAD SG28#3\SG39#1	C080	3036
Endempfänger-Name 2	66	NAD SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Name 2	151	NAD SG28#3\SG39#1	C080	3036
Endempfänger-Name 3	66	NAD SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Name 3	151	NAD SG28#3\SG39#1	C080	3036
Endempfänger-Ort	66	NAD SG2#12		3164
Endempfänger-Ort	151	NAD SG28#3\SG39#1		3164
Endempfänger-Postleitzahl	66	NAD SG2#12		3251
Endempfänger-Postleitzahl	151	NAD SG28#3\SG39#1		3251
Endempfänger-Straße	66	NAD SG2#12	C059	3042
Endempfänger-Straße	151	NAD SG28#3\SG39#1	C059	3042
Endkunde-Name 1	63	NAD SG2#11	C080	3036
Endkunde-Name 2	63	NAD SG2#11	C080	3036
Endkunde-Name 3	63	NAD SG2#11	C080	3036
Endkunde-Ort	63	NAD SG2#11		3164
Endkunde-Postleitzahl	63	NAD SG2#11		3251
Endkunde-Straße	63	NAD SG2#11	C059	3042
Endkunden-Bestellnummer	27	RFF SG1#5	C506	1154
Endkunden-Bestellnummer (Artikelebene)	138	RFF SG28#3\SG33#4	C506	1154
Entsorgungsgebühr für Elektro(nik)schrott (Beleg), CRS	90	ALC SG19#2	C214	7161
Entsorgungsvergütung (Beleg), NAA	90	ALC SG19#2	C214	7161
Erstausstattungskondition	17	ALI		4183
Erstausstattungskondition, Artikel	114	ALI SG28#3		4183
Etiketteninhalte, codiert	125	FTX SG28#3	C107	4441
Etiketteninhalte, Freitext	125	FTX SG28#3	C108	4440
Etikettenpreis	129	PRI SG28#3\SG32#3	C509	5118
Etikettenpreis in Zweitwährung	132	PRI SG28#3\SG32#5	C509	5118
Farbe bzw. Größe	103	IMD SG28#3	C273	7008
Farbe bzw. Größe, codiert	103	IMD SG28#3	C273	7009

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Fixdatum für Zahlung	77	PAT SG8#1		4279
Fracht (Beleg), FC	90	ALC SG19#2	C214	7161
Freigabezeichen	1	UNA		UNA4
Freitext	19	FTX	C108	4440
Freitext	21	FTX	C108	4440
Freitext	122	FTX SG28#3	C108	4440
Freitext, Position	123	FTX SG28#3	C108	4440
Frühester Liefertermin	8	DTM	C507	2380
Frühester Liefertermin (Artikelebene)	117	DTM SG28#3	C507	2380
Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug	81	DTM SG8#3	C507	2380
Gesamtbetrag der Bestellung	156	MOA	C516	5004
Gesamtbruttogewicht	159	CNT	C270	6066
GLN der Lieferanschrift	53	NAD SG2#8	C082	3039
GLN des Endempfängers	66	NAD SG2#12	C082	3039
GLN des Endempfängers	151	NAD SG28#3\SG39# 1	C082	3039
GLN des Endkunden	63	NAD SG2#11	C082	3039
GPC - Attributtyp	101	PIA SG28#3	C212	7140
GPC - Attributwert	101	PIA SG28#3	C212	7140
GPC - GS1 Global Product Classification	100	PIA SG28#3	C212	7140
Gruppendatenelement- Trennzeichen	1	UNA		UNA1
Größe	108	MEA SG28#3	C174	6314
GTIN Artikelnummer	95	LIN SG28#3	C212	7140
GTIN Leergutabholung ohne Warenbestellung	93	LIN SG28#1	C212	7140
GTIN Leergutabholung und Warenbestellung	94	LIN SG28#2	C212	7140
Identifikation der Abholstelle	59	NAD SG2#9	C082	3039
Identifikation der physischen Rechnungsanschrift	70	NAD SG2#13	C082	3039
Identifikation des Bestellers	46	NAD SG2#5	C082	3039
Identifikation des Kostenstellen-Inhabers	72	NAD SG2#15	C082	3039
Identifikation des Käufers/ Rechnungsempfängers	35	NAD SG2#2	C082	3039
Identifikation des Leistungsnehmers	43	NAD SG2#4	C082	3039
Identifikation des Lieferanten	32	NAD SG2#1	C082	3039
Identifikation des Produzenten	71	NAD SG2#14	C082	3039
Identifikation des Rechnungsempfängers	49	NAD SG2#6	C082	3039
Identifikation des Spediteurs	75	NAD SG2#16	C082	3039
Identifikation des Verteilzentrums/der Verladestelle	62	NAD SG2#10	C082	3039
Internationale Zählpunktbezeichnung	86	LOC SG10#2\SG11# 1	C517	3224

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Interne Identifikation des Rechnungsempfängers	51 RFF	SG2#6\SG3#2	C506	1154
Interne Identifikation für den Endempfänger	67 RFF	SG2#12\SG3#1	C506	1154
Interne Identifikation für die Lieferanschrift	55 RFF	SG2#8\SG3#2	C506	1154
Kein Leergut verfügbar	112 QTY	SG28#3	C186	6060
Kleiderbügel Typ	145 PAC	SG28#3\SG34#2	C202	7064
Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung	41 COM	SG2#2\SG5#1	C076	3148
Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung (Endkunde)	65 COM	SG2#11\SG5#1	C076	3148
Kommunikationsnummer Endempfänger	69 COM	SG2#12\SG5#1	C076	3148
Kommunikationsnummer Lieferanschrift	58 COM	SG2#8\SG5#1	C076	3148
Konditionsart	90 ALC	SG19#2	C552	1230
Konditionskennzeichen	18 FTX		C107	4441
Konditionskennzeichen	124 FTX	SG28#3	C107	4441
Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung	40 CTA	SG2#2\SG5#1	C056	3413
Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung (Endkunde)	64 CTA	SG2#11\SG5#1	C056	3413
Kontaktperson oder -abteilung Endempfänger	68 CTA	SG2#12\SG5#1	C056	3413
Kontaktperson oder -abteilung Lieferanschrift	57 CTA	SG2#8\SG5#1	C056	3413
Kontrakt Nummer	28 RFF	SG1#6	C506	1154
Kontraktnummer (Position)	141 RFF	SG28#3\SG33#7	C506	1154
Kontrollsumme 1	157 CNT		C270	6069
Kontrollsumme 2	158 CNT		C270	6069
Kostenstelle Besteller	48 RFF	SG2#5\SG3#2	C506	1154
Kostenstelle der Lieferanschrift	54 RFF	SG2#8\SG3#1	C506	1154
Kostenstelle der Lieferanschrift (Position)	140 RFF	SG28#3\SG33#6	C506	1154
Kostenstelle des Käufers	38 RFF	SG2#2\SG3#3	C506	1154
Kostenstelle des Rechnungsempfängers	52 RFF	SG2#6\SG3#3	C506	1154
Kostenstelle Kostenstellen-Inhaber	74 RFF	SG2#15\SG3#2	C506	1154
Kostenstelle Leistungsnehmer	45 RFF	SG2#4\SG3#2	C506	1154
Kostenstellen-Inhaber 1	72 NAD	SG2#15	C080	3036
Kostenstellen-Inhaber 2	72 NAD	SG2#15	C080	3036
Kostenstellen-Inhaber 3	72 NAD	SG2#15	C080	3036
Kostenstellen-Inhaber-Ort	72 NAD	SG2#15		3164
Kostenstellen-Inhaber-Postleitzahl	72 NAD	SG2#15		3251
Kostenstellen-Inhaber-Straße	72 NAD	SG2#15	C059	3042
Kreditkarten-/Tankkarten-Nummer	29 RFF	SG1#7	C506	1154

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Kundennummer im Lieferantensystem	56	RFF SG2#8\SG3#3	C506	1154
Ladenverkaufspreis in Zweitwährung	130	PRI SG28#3\SG32#4	C509	5118
Leergut-DESADV	137	RFF SG28#3\SG33#3	C506	1154
Leistungsnehmer-Name 1	43	NAD SG2#4	C080	3036
Leistungsnehmer-Name 2	43	NAD SG2#4	C080	3036
Leistungsnehmer-Name 3	43	NAD SG2#4	C080	3036
Leistungsnehmer-Ort	43	NAD SG2#4		3164
Leistungsnehmer-Postleitzahl	43	NAD SG2#4		3251
Leistungsnehmer-Straße	43	NAD SG2#4	C059	3042
Lieferanschrift-Land, codiert	53	NAD SG2#8		3207
Lieferanschrift-Name 1	53	NAD SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Name 2	53	NAD SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Name 3	53	NAD SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Ort	53	NAD SG2#8		3164
Lieferanschrift-Postleitzahl	53	NAD SG2#8		3251
Lieferanschrift-Straße	53	NAD SG2#8	C059	3042
Lieferdatum, gefordert	6	DTM	C507	2380
Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)	116	DTM SG28#3	C507	2380
Liefertermin geplant	12	DTM	C507	2380
Lieferung gemäß Terminplan	11	DTM	C507	2380
Lieferung gemäß Terminplan (Artikelebene)	119	DTM SG28#3	C507	2380
Listenpreis je bestellter Einheit	127	PRI SG28#3\SG32#1	C509	5118
Mautgebühr (Beleg), TOL	90	ALC SG19#2	C214	7161
Maßeinheit	109	QTY SG28#3	C186	6411
Menge Musterware	111	QTY SG28#3	C186	6060
Mindermengenzuschlag (Beleg), MAC	90	ALC SG19#2	C214	7161
Mindestrestlaufzeit / Lagerfähigkeit	115	DTM SG28#3	C507	2380
Nachrichten-Referenznummer	3	UNH		0062
Nummer der Abfallart	98	PIA SG28#3	C212	7140
Nummer der Aktionsvariante	98	PIA SG28#3	C212	7140
Nummer der Verkaufsabteilung	143	RFF SG28#3\SG33#9	C506	1154
Nummer der Werbeaktion	25	RFF SG1#3	C506	1154
Nummer der Werbeaktion (Position)	139	RFF SG28#3\SG33#5	C506	1154
Nummer des Bestellers vom Lieferanten vergeben	37	RFF SG2#2\SG3#2	C506	1154
Nummer des Rechnungsempfängers vom Lieferanten vergeben	50	RFF SG2#6\SG3#1	C506	1154
Partiemenge	110	QTY SG28#3	C186	6060
Paßwort Übertragungsdatei	2	UNB	S005	0022
Personalnummer des Bestellers	47	RFF SG2#5\SG3#1	C506	1154

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Personalnummer des Kostenstellen-Inhabers	73 RFF	SG2#15\SG3#1	C506	1154
Personalnummer des Leistungsnehmers	44 RFF	SG2#4\SG3#1	C506	1154
Pick-up - Termin	10 DTM		C507	2380
Positionsnummer	93 LIN	SG28#1		1082
Positionsnummer	94 LIN	SG28#2		1082
Positionsnummer	95 LIN	SG28#3		1082
Positionsreferenz (Position)	142 RFF	SG28#3\SG33# 8	C506	1154
Preisauszeichnung (Beleg), SH	90 ALC	SG19#2	C214	7161
Preisetikett	148 PAC	SG28#3\SG34# 4	C531	7073
Preisetikett, Beschreibung/Inhalt	149 PCI	SG28#3\SG34# 4\SG36#1	C210	7102
Prozentualer Belegrabatt, - zuschlag	91 PCD	SG19#2\SG21# 1	C501	5482
Rabatt (Beleg), DI	90 ALC	SG19#2	C214	7161
Rahmenauftragsnummer	26 RFF	SG1#4	C506	1154
Rechnungspreis	134 PRI	SG28#3\SG32# 6	C509	5118
Referenz auf nachfolgendes Leergut-DESADV	22 FTX		C107	4441
Referenzdatum der Kreditkarte	30 DTM	SG1#7	C507	2380
Referenzwährung Preis	131 CUX	SG28#3\SG32# 4	C504	6345
Reserviert für spätere Verwendung	1 UNA			UNA5
Rückvergütung i.S.v. Bonus (Beleg), RAA	90 ALC	SG19#2	C214	7161
Sachbearbeiter	61 CTA	SG2#9\SG5#1	C056	3412
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1 UNA			UNA2
Segment-Endezeichen	1 UNA			UNA6
Seriennummer 1 (bis)	121 GIN	SG28#3	C208	7402
Seriennummer 1 (von)	121 GIN	SG28#3	C208	7402
Skonto (Beleg), EAB	90 ALC	SG19#2	C214	7161
Skontosatz	82 PCD	SG8#3	C501	5482
Skontowert	83 MOA	SG8#3\SG9#1	C516	5004
Sofortbonus (Beleg), BON	90 ALC	SG19#2	C214	7161
Spatester Liefertermin	9 DTM		C507	2380
Spätester Liefertermin (Artikelebene)	118 DTM	SG28#3	C507	2380
Stornierung bei Nichtlieferung	13 DTM		C507	2380
Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)	120 DTM	SG28#3	C507	2380
Strichcodeangaben zum GTIN 13 Symbol	126 FTX	SG28#3	C108	4440
Strichcodeangaben Zusatzsymbol	126 FTX	SG28#3	C108	4440
Submissionsnummer	31 RFF	SG1#8	C506	1154
Syntax-Version	2 UNB		S001	0002

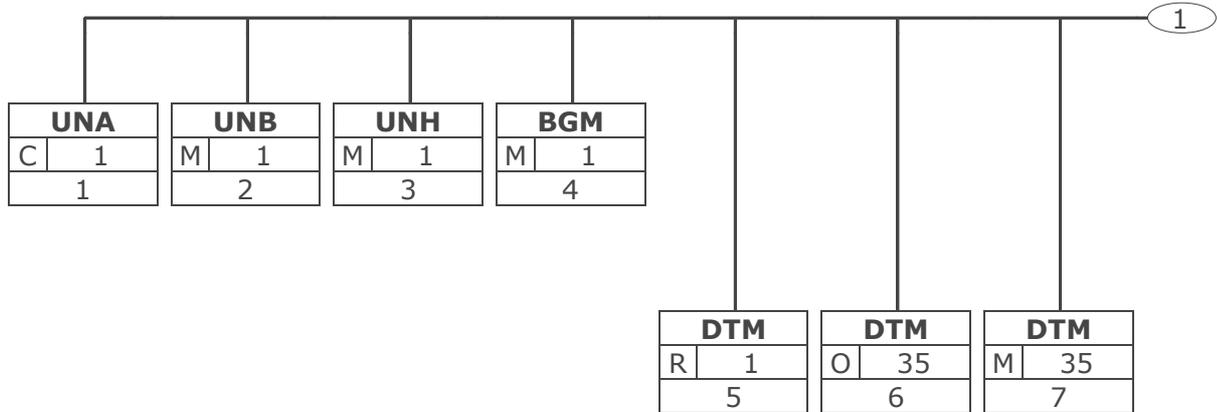
**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Teillieferung, Status	16	ALI		4183
Teillieferung, Status	113	ALI SG28#3		4183
Test-Kennzeichen	2	UNB		0035
Text für Lieferschein	20	FTX	C108	4440
Transportart	85	TDT SG10#2	C228	8179
Typ der Warensicherung, Beschreibung	147	PCI SG28#3\SG34# 3\SG36#1	C210	7102
Typ der Warensicherung, Code	147	PCI SG28#3\SG34# 3\SG36#1	C210	7102
Typ des Preisetiketts, Code	149	PCI SG28#3\SG34# 4\SG36#1	C210	7102
Typ-Nummer	97	PIA SG28#3	C212	7140
Valutadatum	78	DTM SG8#1	C507	2380
Verpacken (Beleg), PC	90	ALC SG19#2	C214	7161
Verpackungsart	144	PAC SG28#3\SG34# 1	C202	7065
Versicherung (Beleg), IN	90	ALC SG19#2	C214	7161
Warenausgabe	61	CTA SG2#9\SG5#1	C056	3413
Warengruppe	99	PIA SG28#3	C212	7140
Weiterleitungsadresse	2	UNB	S003	0014
Werbekosten (Beleg), AA	90	ALC SG19#2	C214	7161
Währung der Bestellung	76	CUX SG7#1	C504	6345
Währungsangabe, codiert	133	CUX SG28#3\SG32# 5	C504	6345
Zahlungsangaben	14	PAI	C534	4461
Zahlungskondition 2	80	PAT SG8#3		4279
Zahlungsziel	79	PAT SG8#2		4279
Zahlungsziel in Tagen	79	PAT SG8#2	C112	2152
Zeichensatz	2	UNB	S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB	S004	0019
Zu-/Abschlagsbetrag	154	MOA SG28#3\SG43# 1\SG46#1	C516	5004
Zu-/Abschlagssatz in Prozent	153	PCD SG28#3\SG43# 1\SG45#1	C501	5482
Zusatzidentifikation Abholstelle	60	RFF SG2#9\SG3#1	C506	1154
Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)	39	RFF SG2#2\SG3#4	C506	1154
Zusätzliche Partneridentifikation (Lieferant)	34	RFF SG2#1\SG3#2	C506	1154
Zähler	84	TDT SG10#1		8051
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	161	UNZ		0036



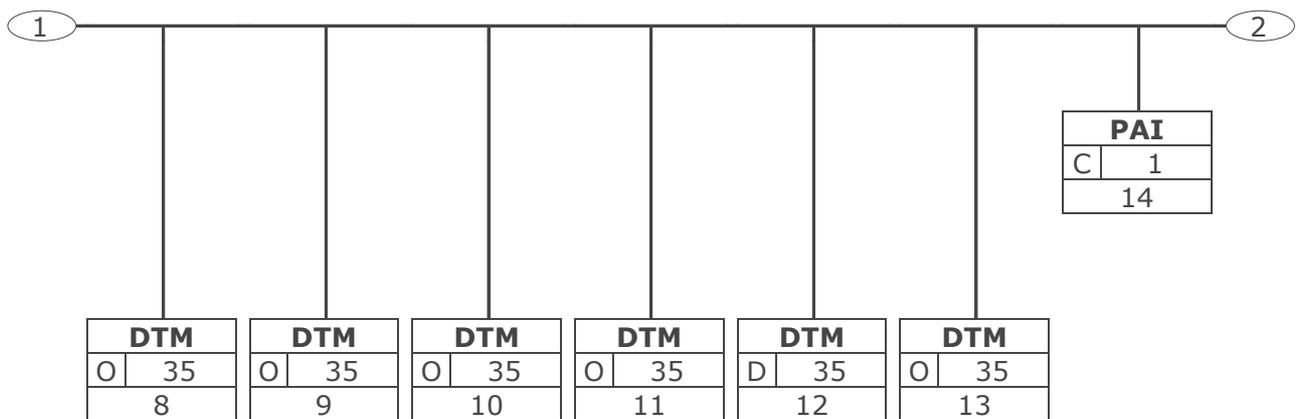
## Nachrichtendiagramm

---



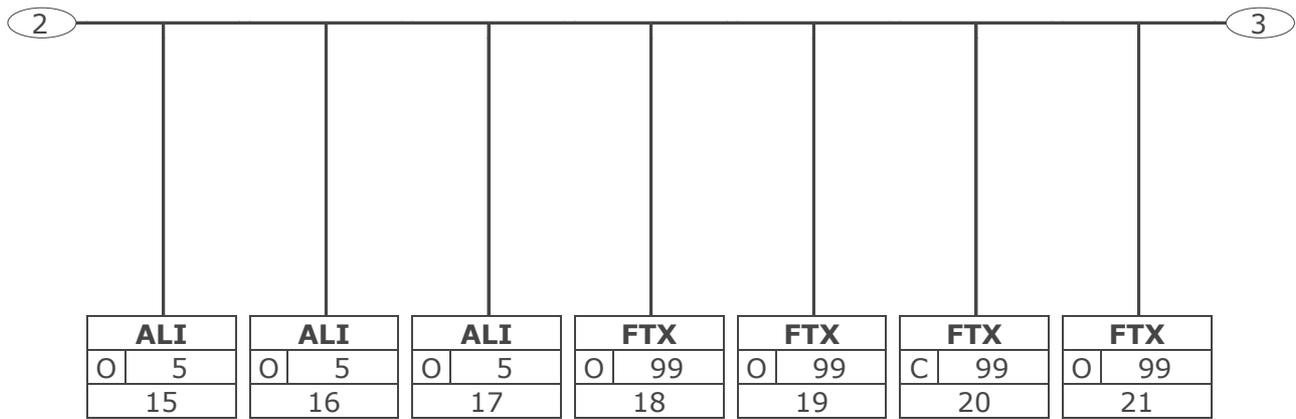
## Nachrichtendiagramm

---

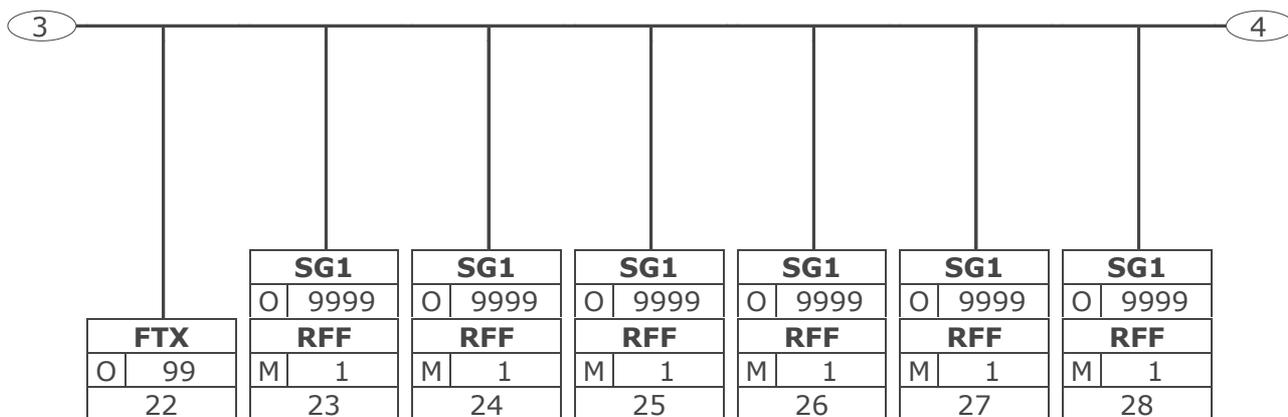


## Nachrichtendiagramm

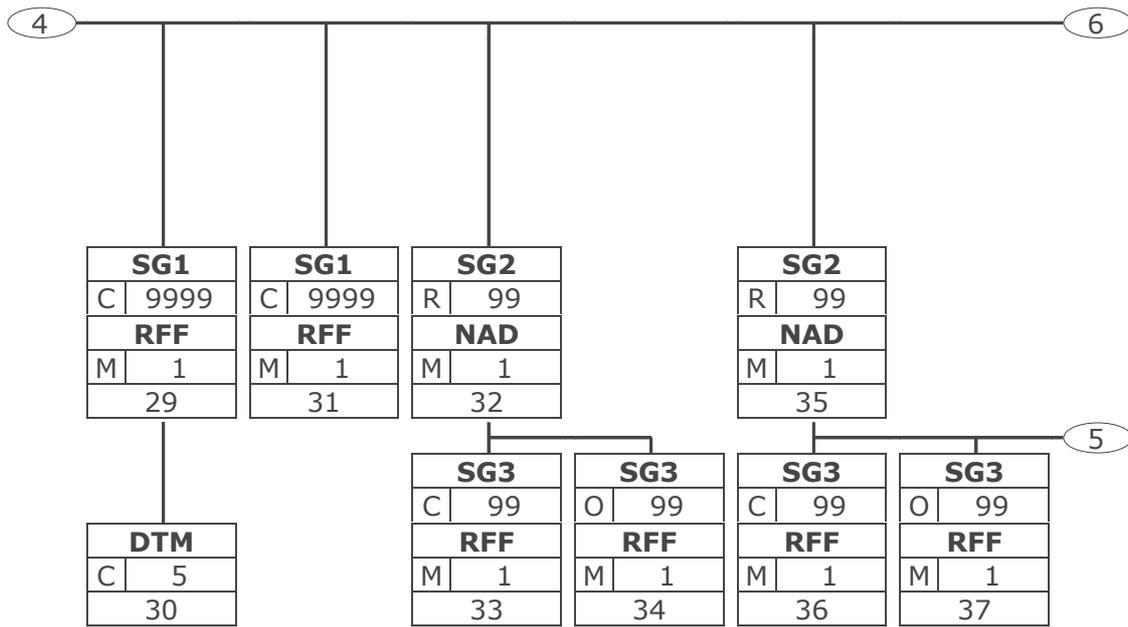
---



## Nachrichtendiagramm

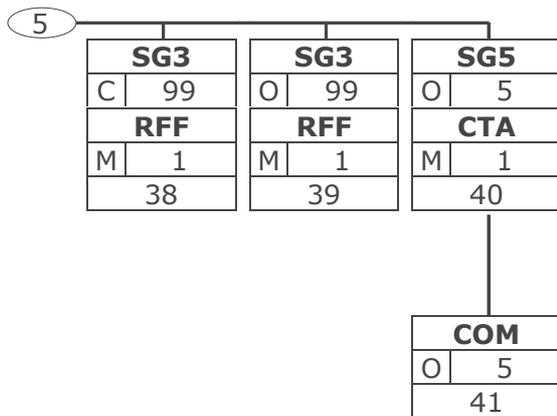


## Nachrichtendiagramm

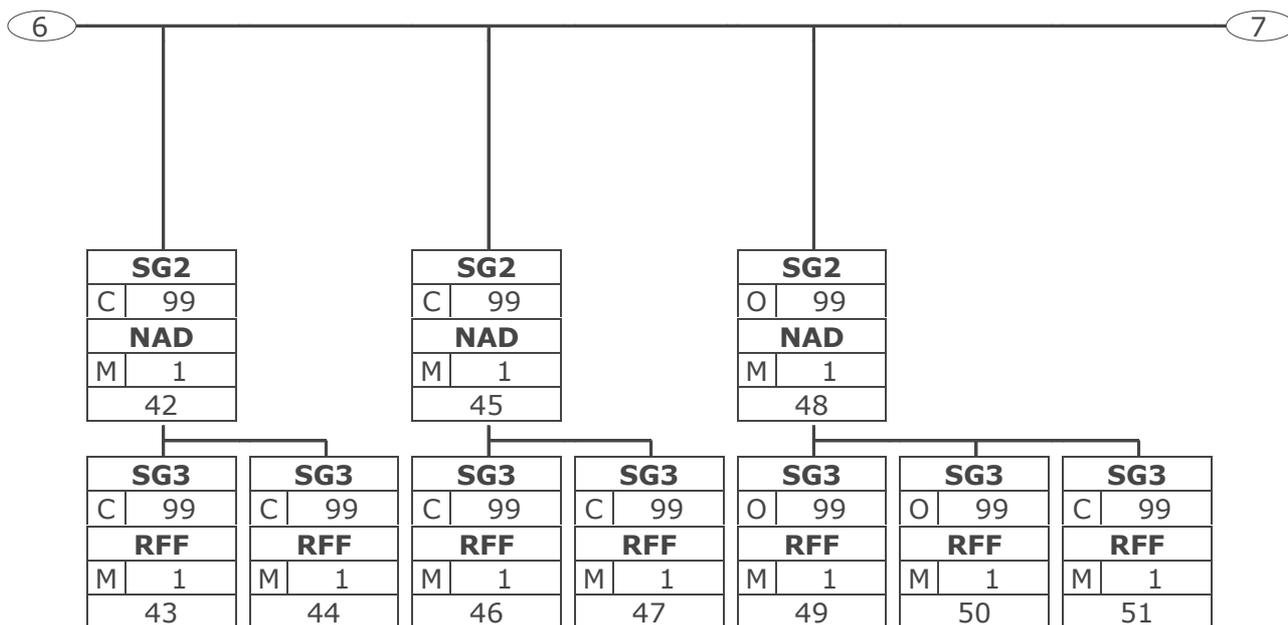


## Nachrichtendiagramm

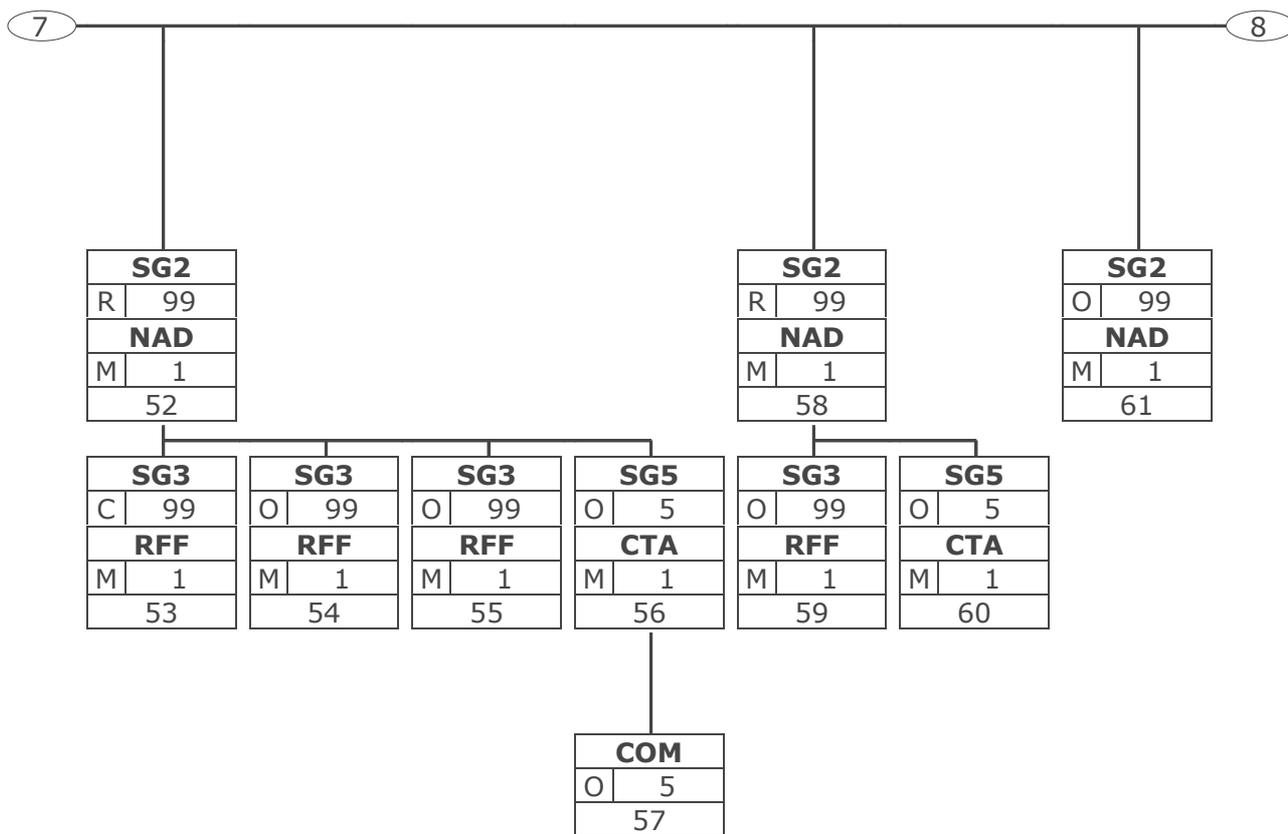
---



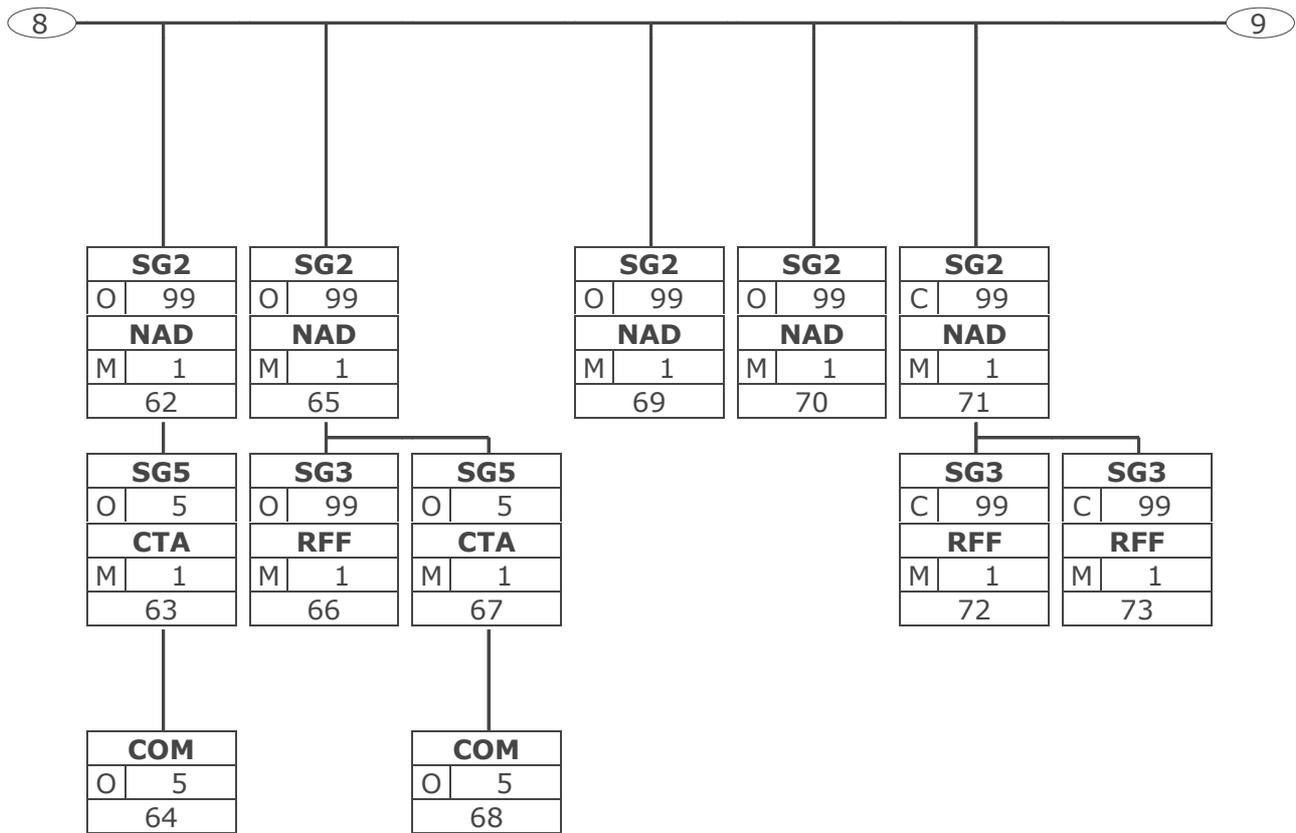
## Nachrichtendiagramm



## Nachrichtendiagramm

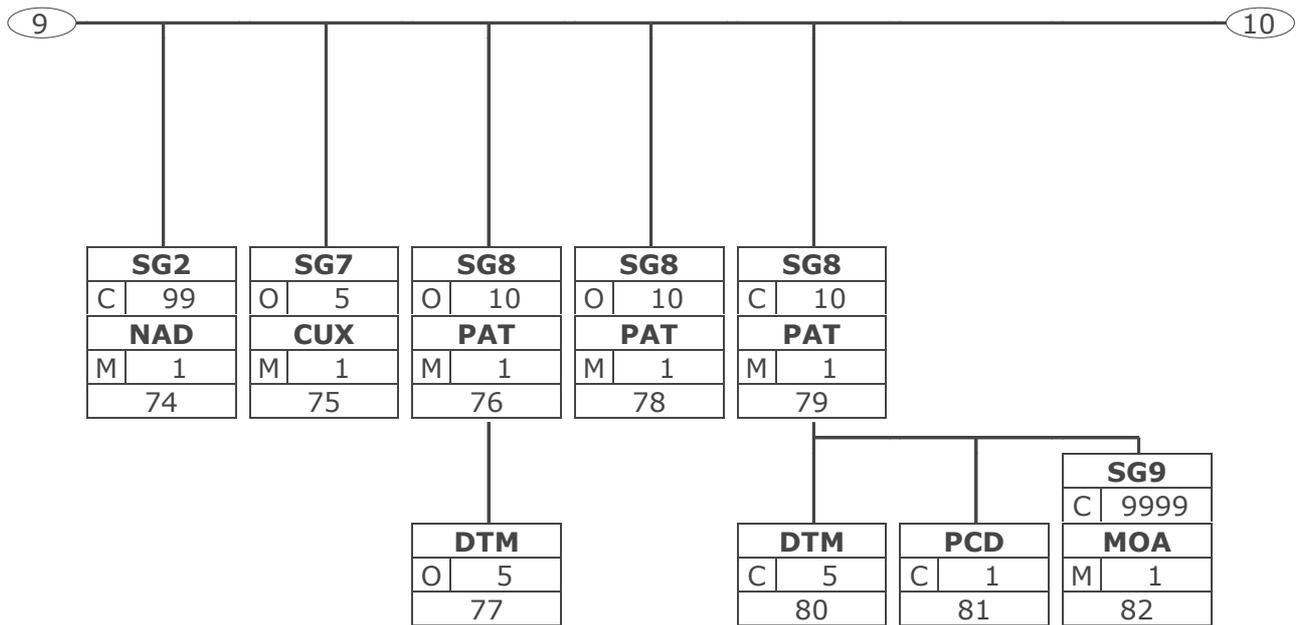


## Nachrichtendiagramm

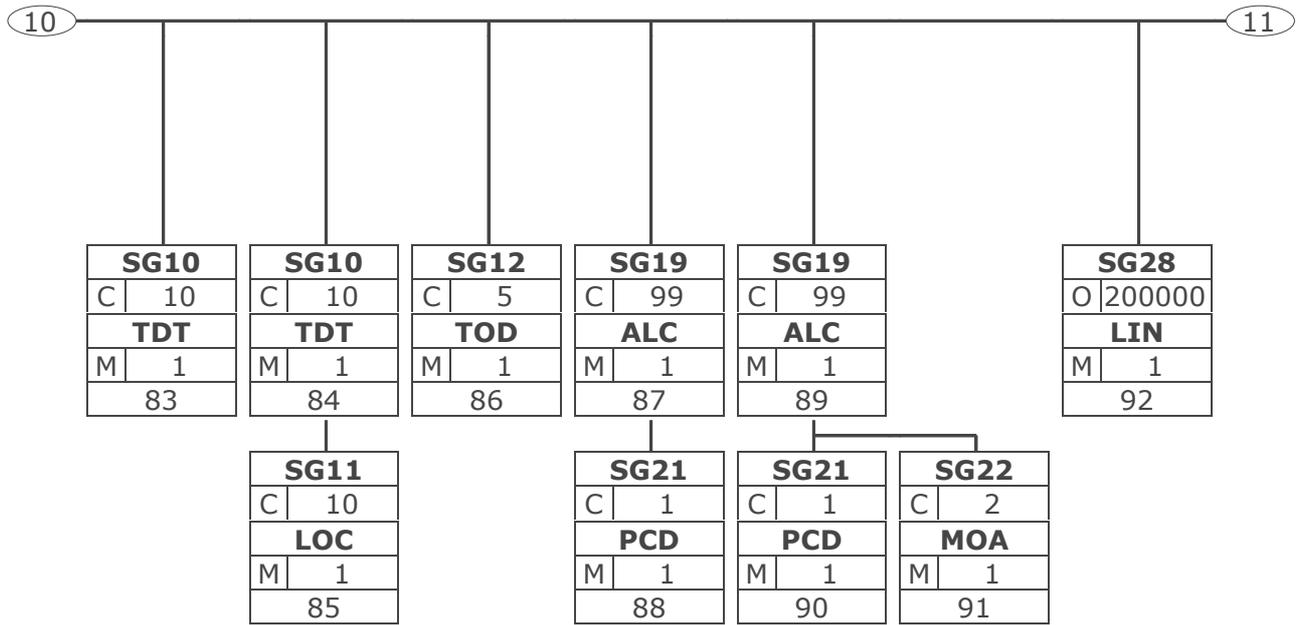


## Nachrichtendiagramm

---

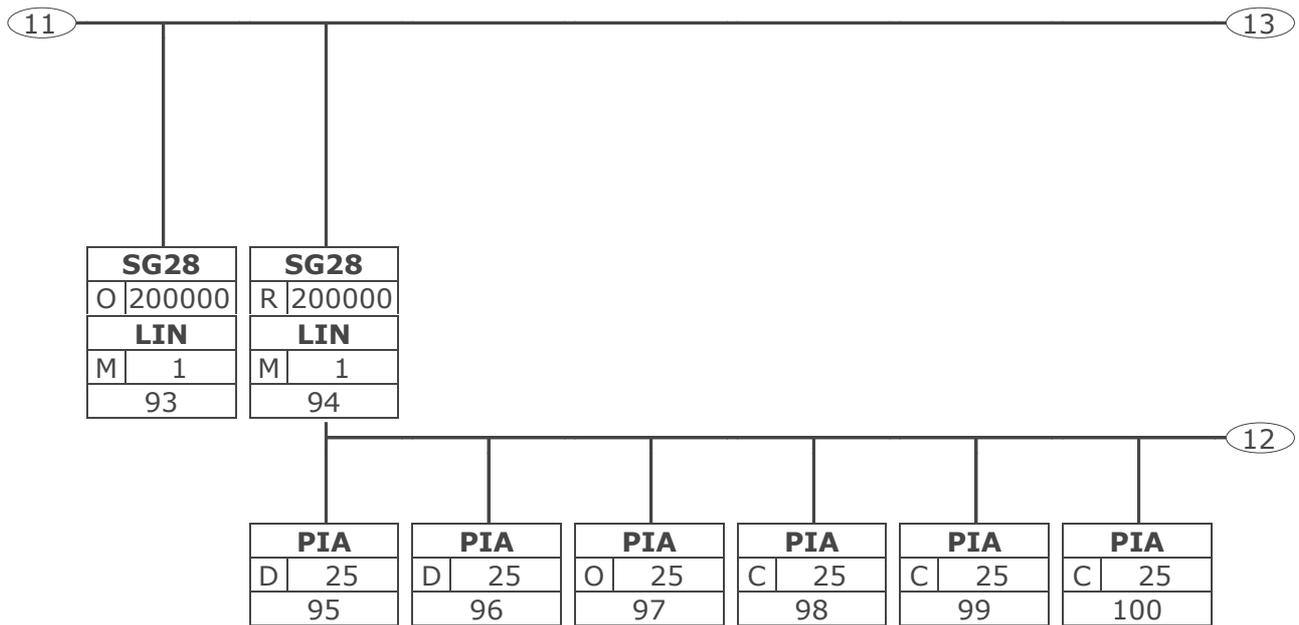


## Nachrichtendiagramm



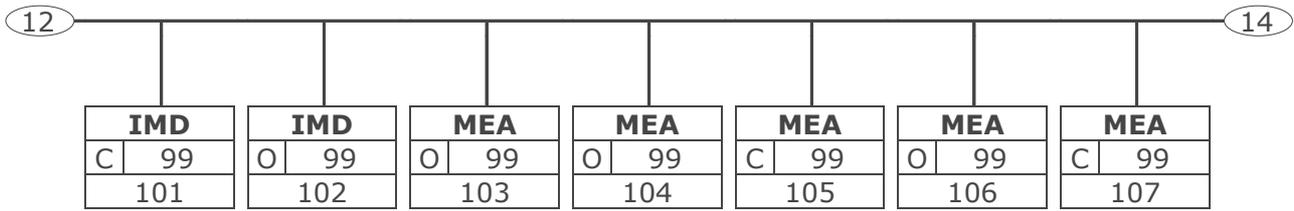
## Nachrichtendiagramm

---



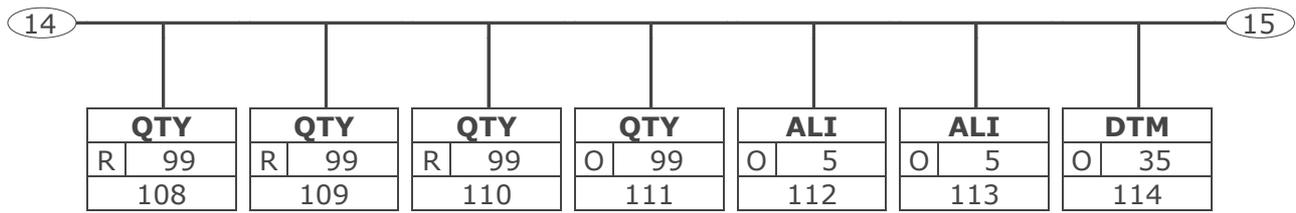
## Nachrichtendiagramm

---



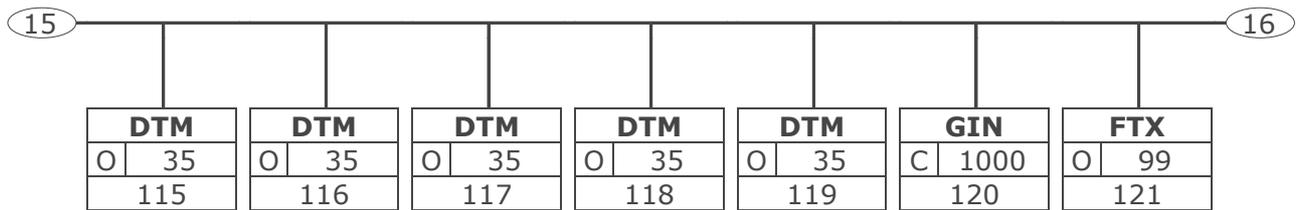
## Nachrichtendiagramm

---



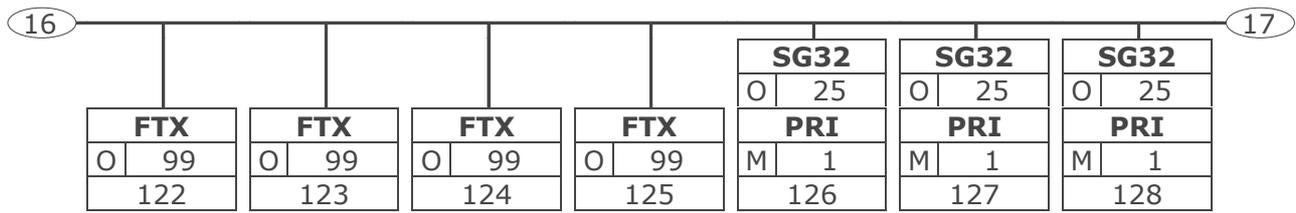
**Nachrichtendiagramm**

---

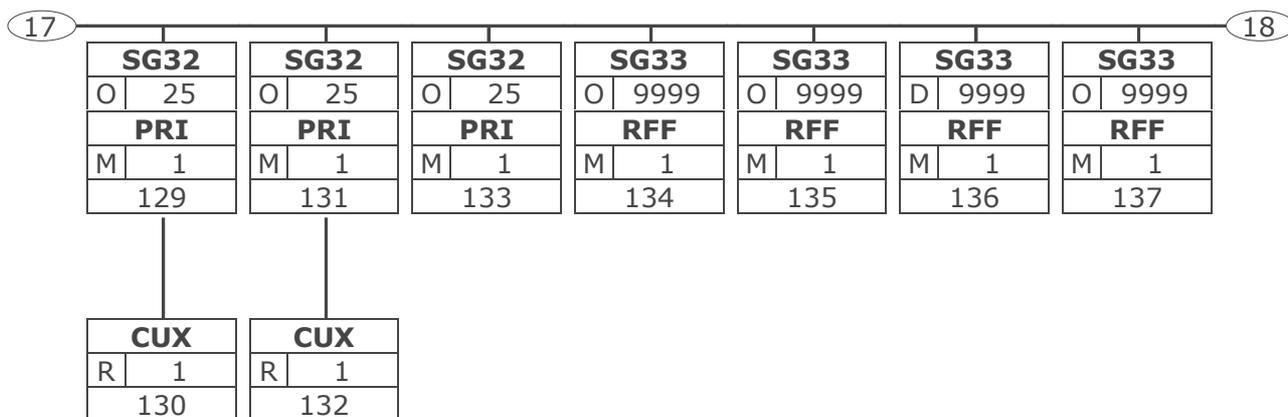


**Nachrichtendiagramm**

---



## Nachrichtendiagramm



**Nachrichtendiagramm**

---

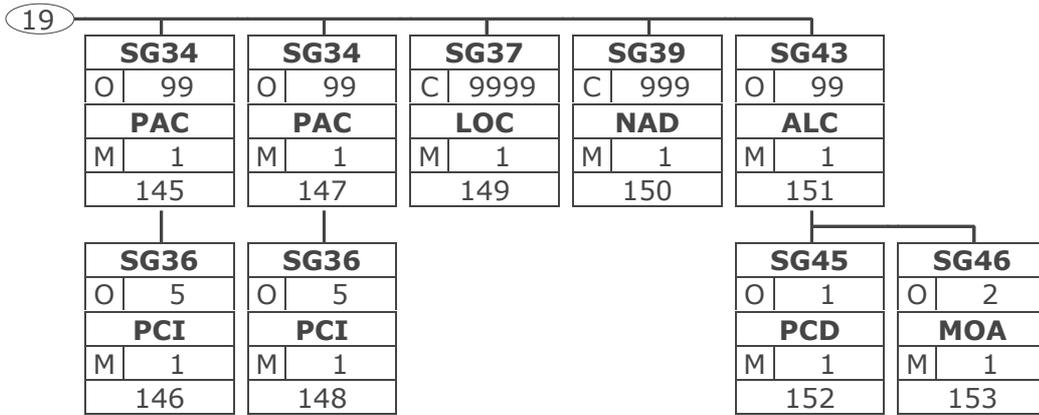
18

<b>SG33</b>		<b>SG34</b>		<b>SG34</b>									
O	9999	C	9999	O	9999	O	9999	O	9999	O	99	O	99
<b>RFF</b>		<b>RFF</b>		<b>RFF</b>		<b>RFF</b>		<b>RFF</b>		<b>PAC</b>		<b>PAC</b>	
M	1	M	1	M	1	M	1	M	1	M	1	M	1
138		139		140		141		142		143		144	

19

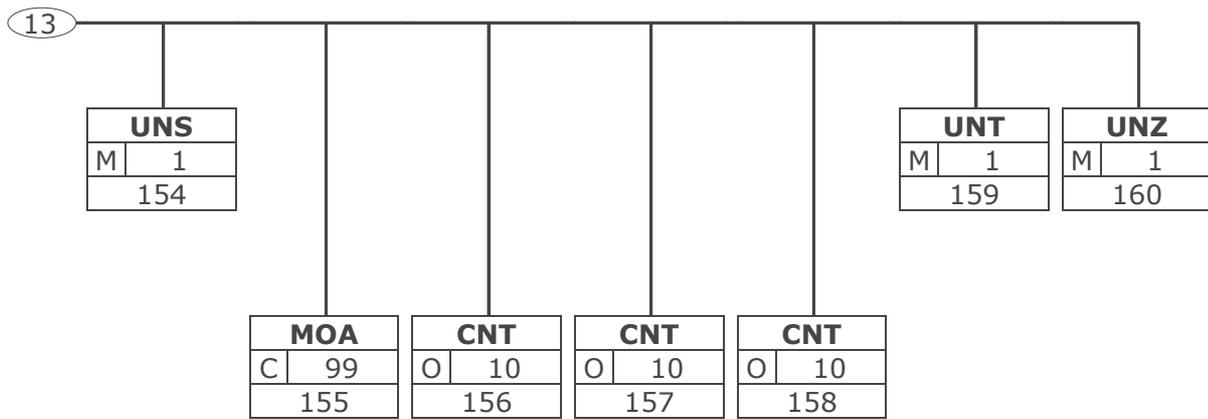
## Nachrichtendiagramm

---



**Nachrichtendiagramm**

---





## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max Wdh.	Segment
UNA	1	C	1	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	Übertragungsdatei Anfang
<b>Kopf-Teil</b>				
UNH	3	M	1	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	Auftragsart
DTM	5	R	1	Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit
DTM	6	O	35	Lieferdatum, gefordert
DTM	7	M	35	Bereitstellungsdatum (Endempfänger), gefordert
DTM	8	O	35	Frühester Liefertermin
DTM	9	O	35	Spätester Liefertermin
DTM	10	O	35	Pick-up - Termin
DTM	11	O	35	Lieferung gemäß Terminplan
DTM	12	D	35	Liefertermin geplant
DTM	13	O	35	Stornierung bei Nichtlieferung
PAI	14	C	1	Zahlungsangaben
ALI	15	O	5	Aktionsbestellung
ALI	16	O	5	Teillieferung
ALI	17	O	5	Erstausstattung
FTX	18	O	99	Konditionskennzeichen
FTX	19	O	99	Freitext
FTX	20	C	99	Freitext
FTX	21	O	99	Logistische Restriktionen Getränke
FTX	22	O	99	Referenz auf nachfolgendes Leergut-DESADV
SG1		O	9999	RFF
RFF	23	M	1	Bestellreferenz
SG1		O	9999	RFF
RFF	24	M	1	Referenznummer des Verkäufers
SG1		O	9999	RFF
RFF	25	M	1	Nummer der Werbeaktion
SG1		O	9999	RFF
RFF	26	M	1	Rahmenauftragsnummer
SG1		O	9999	RFF
RFF	27	M	1	Endkunden-Bestellnummer
SG1		O	9999	RFF
RFF	28	M	1	Kontrakt Nummer
SG1		C	9999	RFF-DTM
RFF	29	M	1	Kreditkarten- /Tankkarten- Nummer
DTM	30	C	5	Referenzdatum der Kreditkarte
SG1		C	9999	RFF
RFF	31	M	1	Submissionsnummer
SG2		R	99	NAD-SG3-SG3
NAD	32	M	1	Identifikation des Lieferanten
SG3		C	99	RFF
RFF	33	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG3		O	99	RFF
RFF	34	M	1	Zusätzliche Partneridentifikation (Lieferant)
SG2		R	99	NAD-SG3-SG3-SG3-SG5
NAD	35	M	1	Identifikation des Käufers/ Rechnungsempfängers
SG3		C	99	RFF
RFF	36	M	1	Angaben auf Geschäftsbriefen
SG3		O	99	RFF

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max Wdh.	Segment
RFF	37	M	1	Nummer des Bestellers vom Lieferanten vergeben
SG3		C	99	RFF
RFF	38	M	1	Kostenstelle des Käufers
SG3		O	99	RFF
RFF	39	M	1	Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)
SG5		O	5	CTA-COM
CTA	40	M	1	Kontaktperson oder -abteilung
COM	41	O	5	Auftragsbearbeitung Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung
SG2		C	99	NAD-SG3-SG3
NAD	42	M	1	Identifikation des Leistungsnehmers
SG3		C	99	RFF
RFF	43	M	1	Personalnummer des Leistungsnehmers
SG3		C	99	RFF
RFF	44	M	1	Kostenstelle Leistungsnehmer
SG2		C	99	NAD-SG3-SG3
NAD	45	M	1	Identifikation des Bestellers
SG3		C	99	RFF
RFF	46	M	1	Personalnummer des Bestellers
SG3		C	99	RFF
RFF	47	M	1	Kostenstelle Besteller
SG2		O	99	NAD-SG3-SG3-SG3
NAD	48	M	1	Identifikation des Rechnungsempfängers
SG3		O	99	RFF
RFF	49	M	1	Nummer des Rechnungsempfängers vom Lieferanten vergeben
SG3		O	99	RFF
RFF	50	M	1	Interne Identifikation des Rechnungsempfängers
SG3		C	99	RFF
RFF	51	M	1	Kostenstelle des Rechnungsempfängers
SG2		R	99	NAD-SG3-SG3-SG3-SG5
NAD	52	M	1	GLN der Lieferanschrift
SG3		C	99	RFF
RFF	53	M	1	Kostenstelle der Lieferanschrift
SG3		O	99	RFF
RFF	54	M	1	Interne Identifikation für die Lieferanschrift
SG3		O	99	RFF
RFF	55	M	1	Kundennummer im Lieferantensystem
SG5		O	5	CTA-COM
CTA	56	M	1	Kontaktperson oder -abteilung
COM	57	O	5	Lieferanschrift Kommunikationsnummer Lieferanschrift
SG2		R	99	NAD-SG3-SG5
NAD	58	M	1	Identifikation der Abholstelle
SG3		O	99	RFF
RFF	59	M	1	Zusatzidentifikation Abholstelle
SG5		O	5	CTA

**Nachrichtenstruktur**

<b>Seg.</b>	<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Status</b>	<b>Max Wdh.</b>	<b>Segment</b>
└─ CTA	60	M	1	Warenausgabe
└─ SG2		O	99	NAD
└─ NAD	61	M	1	Identifikation des Verteilzentrums
└─ SG2		O	99	NAD-SG5
└─ NAD	62	M	1	GLN des Endkunden
└─ SG5		O	5	CTA-COM
└─ CTA	63	M	1	Kontaktperson oder -abteilung
└─ COM	64	O	5	Auftragsbearbeitung (Endkunde) Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung (Endkunde)
└─ SG2		O	99	NAD-SG3-SG5
└─ NAD	65	M	1	GLN des Endempfängers
└─ SG3		O	99	RFF
└─ RFF	66	M	1	Interne Identifikation für den Endempfänger
└─ SG5		O	5	CTA-COM
└─ CTA	67	M	1	Kontaktperson oder -abteilung Endempfänger
└─ COM	68	O	5	Kommunikationsnummer Endempfänger
└─ SG2		O	99	NAD
└─ NAD	69	M	1	Identifikation der physischen Rechnungsanschrift
└─ SG2		O	99	NAD
└─ NAD	70	M	1	Identifikation des Produzenten
└─ SG2		C	99	NAD-SG3-SG3
└─ NAD	71	M	1	Identifikation des Kostenstellen- Inhabers
└─ SG3		C	99	RFF
└─ RFF	72	M	1	Personalnummer des Kostenstellen- Inhabers
└─ SG3		C	99	RFF
└─ RFF	73	M	1	Kostenstelle Kostenstellen-Inhaber
└─ SG2		C	99	NAD
└─ NAD	74	M	1	Identifikation des Spediteurs
└─ SG7		O	5	CUX
└─ CUX	75	M	1	Währung der Bestellung
└─ SG8		O	10	PAT-DTM
└─ PAT	76	M	1	Fixdatum für Zahlung
└─ DTM	77	O	5	Valutadatum
└─ SG8		O	10	PAT
└─ PAT	78	M	1	Zahlungsziel
└─ SG8		C	10	PAT-DTM-PCD-SG9
└─ PAT	79	M	1	Zahlungskondition 2
└─ DTM	80	C	5	Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug
└─ PCD	81	C	1	Skontosatz
└─ SG9		C	9999	MOA
└─ MOA	82	M	1	Skontowert
└─ SG10		C	10	TDT
└─ TDT	83	M	1	Zähler
└─ SG10		C	10	TDT-SG11
└─ TDT	84	M	1	Transportart
└─ SG11		C	10	LOC
└─ LOC	85	M	1	Zählpunktbezeichnung
└─ SG12		C	5	TOD
└─ TOD	86	M	1	Lieferbedingungen und Zahlungsart
└─ SG19		C	99	ALC-SG21

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max Wdh.	Segment
ALC	87	M	1	Bestellkonditionen
SG21		C	1	PCD
PCD	88	M	1	Prozentangaben
SG19		C	99	ALC-SG21-SG22
ALC	89	M	1	Konditionsart Endkundenbestellung
SG21		C	1	PCD
PCD	90	M	1	Prozentualer Belegzu- oder -abschlag
SG22		C	2	MOA
MOA	91	M	1	Betrag Belegrabatt, -zuschlag, Betrag
<b>Positions-Teil Leergutabholung ohne Warenbestellung</b>				
SG28		O	200000	LIN
LIN	92	M	1	GTIN Leergutabholung ohne Warenbestellung
<b>Positions-Teil Leergutabholung und Warenbestellung</b>				
SG28		O	200000	LIN
LIN	93	M	1	GTIN Leergutabholung und Warenbestellung
<b>Positions-Teil</b>				
SG28		R	200000	LIN-PIA-PIA-PIA-PIA-PIA-PIA-IMD-IMD-MEA-MEA-MEA-MEA-MEA-QTY-QTY-QTY-ALI-ALI-DTM-DTM-DTM-DTM-DTM-DTM-GIN-FTX-FTX-FTX-FTX-FTX-SG32-SG32-SG32-SG32-SG32-SG32-SG32-SG33-SG33-SG33-SG33-SG33-SG33-SG33-SG33-SG34-SG34-SG34-SG34-SG34-SG37-SG39-SG43
LIN	94	M	1	GTIN Artikelnummer
PIA	95	D	25	Artikelnummer des Lieferanten
PIA	96	D	25	Leergut Typ-Nummer
PIA	97	O	25	Zusatzidende zur Artikelnummer
PIA	98	C	25	Warengruppe
PIA	99	C	25	Zusätzliche Produktidentifikationsmöglichkeiten GPC (Brick)
PIA	100	C	25	Zusätzliche Produktidentifikationsmöglichkeiten GPC (Attributtyp, Attributwert)
IMD	101	C	99	Artikellangtext
IMD	102	O	99	Farbe bzw. Größe
MEA	103	O	99	Anzahl Lagen pro Ladungsträger
MEA	104	O	99	Anzahl Einheiten pro Lage
MEA	105	C	99	Anzahl Kartons pro Palette
MEA	106	O	99	Artikelgewicht
MEA	107	C	99	Maßangaben
QTY	108	R	99	Bestellmenge
QTY	109	R	99	Partiemenge Buch
QTY	110	R	99	Menge Musterware
QTY	111	O	99	Kein Leergut
ALI	112	O	5	Teillieferung
ALI	113	O	5	Erstausstattung
DTM	114	O	35	Mindestrestlaufzeit / Lagerfähigkeit
DTM	115	O	35	Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)
DTM	116	O	35	Frühester Liefertermin (Artikelebene)
DTM	117	O	35	Spätester Liefertermin (Artikelebene)
DTM	118	O	35	Lieferung gemäß Terminplan (Artikelebene)

**Nachrichtenstruktur**

<b>Seg.</b>	<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Status</b>	<b>Max Wdh.</b>	<b>Segment</b>
DTM	119	O	35	Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)
GIN	120	C	1000	Seriennummer (Eigenbedarf)
FTX	121	O	99	Kommissionieranweisung Getränke
FTX	122	O	99	Freitext
FTX	123	O	99	Konditionskennzeichen
FTX	124	O	99	Etiketteninhalte Buch
FTX	125	O	99	Strichcodeinhalte Buch
SG32		O	25	PRI
PRI	126	M	1	Listenpreis je bestellter Einheit
SG32		O	25	PRI
PRI	127	M	1	Empfohlener Ladenverkaufspreis
SG32		O	25	PRI
PRI	128	M	1	Etikettenpreis
SG32		O	25	PRI-CUX
PRI	129	M	1	Ladenverkaufspreis in Zweitwährung
CUX	130	R	1	Referenzwährung Preis
SG32		O	25	PRI-CUX
PRI	131	M	1	Etikettenpreis in Zweitwährung
CUX	132	R	1	Währungsangabe
SG32		O	25	PRI
PRI	133	M	1	Rechnungspreis
SG33		O	9999	RFF
RFF	134	M	1	Bestellreferenz
SG33		O	9999	RFF
RFF	135	M	1	Referenznummer des Verkäufers
SG33		D	9999	RFF
RFF	136	M	1	Nachfolgende Leergut-DESADV
SG33		O	9999	RFF
RFF	137	M	1	Endkunden-Bestellnummer (Artikelebene)
SG33		O	9999	RFF
RFF	138	M	1	Nummer der Werbeaktion
SG33		C	9999	RFF
RFF	139	M	1	Kostenstelle der Lieferanschrift (Position)
SG33		O	9999	RFF
RFF	140	M	1	Kontraktnummer
SG33		O	9999	RFF
RFF	141	M	1	Positionsreferenz
SG33		O	9999	RFF
RFF	142	M	1	Abteilungsreferenz
SG34		O	99	PAC
PAC	143	M	1	Verpackungsangaben
SG34		O	99	PAC
PAC	144	M	1	Aufbügelung
SG34		O	99	PAC-SG36
PAC	145	M	1	Warensicherung
SG36		O	5	PCI
PCI	146	M	1	Angaben zur Warensicherung
SG34		O	99	PAC-SG36
PAC	147	M	1	Preisetiketten
SG36		O	5	PCI
PCI	148	M	1	Angaben zum Preisetikett
SG37		C	9999	LOC
LOC	149	M	1	Bestimmungsort (Position)
SG39		C	999	NAD

**Nachrichtenstruktur**

---

<b>Seg.</b>	<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Status</b>	<b>Max Wdh.</b>	<b>Segment</b>
NAD	150	M	1	Identifikation des Endempfängers
SG43		O	99	ALC-SG45-SG46
ALC	151	M	1	Artikelkondition
SG45		O	1	PCD
PCD	152	M	1	Zu-/Abschlagssatz in Prozent
SG46		O	2	MOA
MOA	153	M	1	Zu-/Abschlagsbetrag
<b>Summen-Teil</b>				
UNS	154	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment
MOA	155	C	99	Gesamtbetrag der Bestellung
CNT	156	O	10	Kontrollsumme 1
CNT	157	O	10	Kontrollsumme 2
CNT	158	O	10	Bruttogesamtgewicht
UNT	159	M	1	Nachrichtenende
UNZ	160	M	1	Übertragungsdatei Ende



## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
1	<b>UNA</b>	C	1		Trennzeichen-Vorgabe Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Gruppendatenelement-Trennzeichen	UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	Dezimalzeichen	an1	M		Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	Freigabezeichen	an1	M		Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	an1	M		Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	Segment-Endezeichen	an1	M		Standardwert: "' "
<p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: <b>UNA:+.?' '</b> Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
2	<b>UNB</b>	M	1		Nutzdaten-Kopfsegment Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	S001	Syntax-Bezeichner		M	
Zeichensatz	0001	Syntax-Kennung	a4	M	UNOA UN/ECE Zeichensatz A UNOB UN/ECE Zeichensatz B UNOC UN/ECE Zeichensatz C UNOD UN/ECE Zeichensatz D UNOE UN/ECE Zeichensatz E UNOF UN/ECE Zeichensatz F
Syntax-Version	0002	Syntax-Versionsnummer	n1	M	3 Version 3
	S002	Absender der Übertragungsdatei		M	
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	Absenderbezeichnung	an..35	M	= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	14 GS1
Adresse für Rückleitung	0008	Adresse für Rückleitung	an..14	O	Siehe Hinweis
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei		M	
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	Empfängerbezeichnung	an..35	M	= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	14 GS1
Weiterleitungsadresse	0014	Weiterleitungsadresse	an..14	O	Siehe Hinweis
	S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung		M	
Datum der Dateierstellung	0017	Datum der Erstellung	n6	M	= Datum im Format JJMMTT
Zeit der Dateierstellung	0019	Uhrzeit der Erstellung	n4	M	= Uhrzeit im Format HHMM
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M	= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	Referenz/Paßwort des Empfängers		O	
Paßwort Übertragungsdatei	0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	an..14	M	
	0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	an2	O	AA Referenz BB Paßwort
Anwendungsreferenz	0026	Anwendungsreferenz	an..14	O	Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
	0029	Verarbeitungspriorität, Code	a1	O	A Höchste Priorität
Bestätigungsanforderung	0031	Bestätigungsanforderung	n1	O	
EANCOM	0032	Austauschvereinbarung	an..35	O	= EANCOM... Identifikation

## Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		skennung				des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
<b>Test-Kennzeichen</b>	0035	Test-Kennzeichen	n1	0		<b>1 Testübertragung</b>

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel: UNB+UNOC:3+401234500009:14:401234500018+40000400002:14:400004000099+101013:1043+4711+REF:AA+++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 401234500009 an den Empfänger mit der GLN 400000400002 gesandt.

## Segmentlayout

### Kopf-Teil Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
3	<b>UNH</b>	M	1		Nachrichten-Kopfsegment Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Nachrichten-Referenznummer	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	Nachrichten-Kennung		M		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	an..6	M	*	ORDERS <b>Bestellung</b>
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	D <b>Entwurfs-Version</b>
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	01B <b>Ausgabe 2001 - B</b>
	0051	Verwaltende Organisation	an..2	M	*	UN <b>UN/CEFACT</b>
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	an..6	R	*	EAN010 <b>GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code)</b>
Segmentstatus: Muß						
Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.						
Beispiel: UNH+ME0001+ORDERS:D:01B:UN:EAN010'						
Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
4	<b>BGM</b>	M	1		Beginn der Nachricht Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname		R		
<b>Auftragsart</b>	1001	Dokumentenname, Code	an..3	R	*	220 <b>Bestellung/ Auftrag</b> 221 <b>Rahmenauftrag</b> 224 <b>Eilauftrag</b> 225 <b>Reparaturauftrag</b> 226 <b>Abrufauftrag</b> 227 <b>Konsignationsauftrag</b> 401 <b>Transshipment Bestellung</b> 402 <b>Cross Docking Bestellung</b> 22E <b>Vom Hersteller erstellte Bestellung (GS1 Temporär Code)</b> 258 <b>Dauerauftrag</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b>
	1000	Dokumentenname	an..35	O		
	C106	Dokumenten-/ Nachrichten- Identifikation		R		
<b>Bestellnummer</b>	1004	Dokumentenummer	an..35	R		Bestellnummer, vergeben vom Sender des Dokuments.
	1225	Nachrichtenfunktion, Code	an..3	R	*	9 <b>Original</b>
Segmentstatus: Muß						
Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
Erläuterungen zu DE 1001:						
220 = Bestellung Dokument/ Nachricht, mit der ein Käufer einen Verkäufer veranlaßt, Waren oder Dienstleistungen wie angegeben zu liefern, wobei die Bedingungen in einem Angebot enthalten oder anderweitig dem Käufer bekannt sind.						
221 = Rahmenauftrag Bestellung, die erst später nach Mengen, Lieferterminen und evtl. Lieferorten spezifiziert wird.						
224 = Eilauftrag Dokument/ Nachricht für dringende Bestellungen.						
225 = Reparaturauftrag						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Dokument/ Nachricht für Reparaturaufträge.

226 = Abrufauftrag

Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Teilmengen und Liefertermine zu einem vorangegangenen Rahmenauftrag.

22E = Vom Hersteller erstellte Bestellung (GS1-Code)

Dokument/ Nachricht, das/die Einzelheiten zu einer Bestellung übermittelt, die vom Hersteller erstellt wurde.

258 = Dauerauftrag (GS1-Code)

Eine Bestellung zur Lieferung von Produkten in festen Mengen und in regelmäßigen Intervallen, z. B. am ersten Montag jedes Monats.

227 = Konsignationsauftrag

Auftrag Waren in ein Lager zu liefern, mit der Vereinbarung zur Zahlung, wenn Waren aus diesem Lager verkauft werden.

401 = Transshipment Bestellung

Ein Auftrag, Produkte, die bereits für den endgültigen Lieferpunkt zusammengestellt worden sind, ohne Veränderung durch das Verteilzentrum zu schleusen.

402 = Cross Docking Bestellung

Ein Auftrag, Produkte auszuliefern, die im Distributionscenter für einen endgültigen Lieferpunkt neu zusammengestellt werden müssen.

Erläuterungen zu DE3055:

DE 3055 muß nur dann mit "9" gefüllt werden, wenn DE 1001 einen GS1-Code enthält.

Hinweis zu DE 1000:

Dieses Datenelement kann nach bilateraler Absprache in Sonderfällen folgende Inhalte haben:

SERVICEAUFTRAG

KOSTENAUFTRAG = Kostenauftrag

KOSTENAUFTRAG-001 = Leasingauftrag

KOSTENAUFTRAG-002 = Entsorgungsauftrag

KOSTENAUFTRAG-003 = Auftrag für Gebäudereinigung

KOSTENAUFTRAG-004 = Stromauftrag

KOSTENAUFTRAG-005 = Gasauftrag

KOSTENAUFTRAG-006 = Wasserauftrag

REPARATURAUFTRAG

ERSATZTEILAUFRAG

EIGENBEDARF

Die Verwendung des Begriffs "EIGENBEDARF" hat eine Kostenrechnung zur Folge.

Weitere Informationen zu Eigenbedarf finden Sie im Guide "Kostenrechnung".

KONSIGNATION

Der Begriff "KONSIGNATION" darf nur in Verbindung mit DE 1001 = 402 verwendet werden, für klassische Konsignationsaufträge wird DE = 227 benutzt.

KUNDENKOMMISSION

Der Begriff "KUNDENKOMMISSION" darf nur bei sog. Fremdstreckenaufträgen in Verbindung mit einem NAD+UD benutzt werden, z.B. Lieferung eines Swimming Pools an Endkunden.

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

Beispiel: BGM+220::9:X+128576+9'

Die Bestellnummer lautet 128576.

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
5	<b>DTM</b>	R	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	137 Dokumenten/ Nachrichten Datum/Zeit
Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
Segmentstatus: Muß						
Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Bestellung angegeben werden.						
Beispiel: DTM+137:20030324:102' Dieses Beispiel weist den 24.03.2003 als Bestelldatum aus.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
6	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	2 Liefertermin (- datum/-zeit) gefordert
Lieferdatum, gefordert	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT 719 JJJJMMTTHHMM- JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 63, 64, 69 und 200 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+2:20031028:102'</b> Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
7	<b>DTM</b>	M	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	
	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	C		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	C		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT 719 JJJJMMTTHHMM- JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.  Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes muss bilateral vereinbart sein.  Beispiel: <b>DTM+199:20031028:102'</b> Dieses Beispiel fordert die Bereitstellung der Ware am 28. Oktober 2003.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
8	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	64 Lieferdatum/-zeit, frühestes
Frühester Liefertermin	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2, 69 und 200 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+64:200310230800:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Lieferung frühestens am 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr.</p>						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
9	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	63 Lieferdatum/-zeit, spätestes
Spätester Liefertermin	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2, 69 und 200 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+63:200310291500:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Lieferung spätestens am 29. Oktober 2003 um 15.00 Uhr.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
10	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	200 Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit
Pick-up - Termin	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 63, 64, 69 und 2 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+200:20031026:102'</b> Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2003.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
11	<b>DTM</b>	O	35	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	69 Lieferdatum/-zeit, zugesagt
Lieferung gemäß Terminplan	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.						
DE 2005 = 69, Datum, an dem oder Zeitspanne, in der die Waren an den Käufer geliefert werden sollen, wie zwischen Verkäufer und Käufer vereinbart.						
Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2, 63, 64 und 200 aus.						
Beispiel: DTM+69:20031026:102' Lt. Vereinbarung soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr. Seg	St	Max. Wdh.				
12	<b>DTM</b>	D 35	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	76 Lieferdatum/-zeit, geplant
Liefertermin geplant	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTTHHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Segmentstatus: siehe Hinweis						
Dieses Segment muss in einer vom Hersteller erzeugten Bestellung im ERU (Efficient Replenishment Upstream) Prozess angegeben werden, BGM 1001 = 22E						
Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2, 63, 64, 69 und 200 aus.						
Beispiel: DTM+76:20031026:102' Lt. Vereinbarung soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr. Seg	St	Max. Wdh.				
13	<b>DTM</b>	O 35	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	61 <b>Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert</b>
<b>Stornierung bei Nichtlieferung</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b> 203 <b>JJJJMMTTHHMM</b>
<p>Segmentstatus: Abhängig, Stornierung der Bestellung, wenn nicht zum geforderten Termin geliefert werden kann.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+61:200310230800:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Lieferung wenn nicht bis zum 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr geliefert wird.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
14	<b>PAI</b>	C	1		Zahlungsangaben Zur Spezifizierung einer oder mehrerer Angaben zur Zahlung.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C534	Zahlungseinzelheiten		M		
	4439	Zahlungsbedingungen, Code	an..3	O		
	4431	Zahlungsgarantiemittel, Code	an..3	O		
Zahlungsangaben	4461	Zahlungsmittel, Code	an..3	O		10 Bar 11E Kreditkarte (GS1 Temporär Code) 12E Geldwertkarte (GS1 Temporär Code) 31 Lastschriftübermittlung 42 Zahlung an Bankkonto Alle Codes der Codeliste sind zugelassen.
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient der Angabe von Zahlungsbedingungen, die der Auftraggeber benutzt oder verlangt.  Beispiel: PAI+:::31' Lastschriftverfahren ist vereinbart						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
15	<b>ALI</b>	O	5		Zusätzliche Angaben	
Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
Aktionsbestellung	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		X5 Endverbraucher Aktionsware (GS1 Temporär Code)
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur verwendet, wenn die gesamte Bestellung ausschließlich Aktionsware betrifft. Auch wenn hier im Kopfteil der Nachricht diese Aktionskennzeichnung erfolgt, muß dennoch in jeder Positionszeile eine Artikelkennzeichnung durchgeführt werden. (PIA++PV).						
Beispiel: ALI+++X5'						
Die Bestellung enthält ausschließlich Aktionsartikel.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
16	<b>ALI</b>	O	5		Zusätzliche Angaben	
Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
Teillieferung, Status	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		X1 Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporär Code) X2 Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporär Code) 144 Kompletten Auftrag ausliefern
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird zur Übertragung des Teillieferungstatus verwendet.  Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.  Beispiel: ALI+++X2' Teillieferung zugelassen						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
17	<b>ALI</b>	O	5		Zusätzliche Angaben	
Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
Erstausstattungskondition	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		77E Erstausstattungskondition (GS1 Temporär Code)
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, wenn für alle Artikel der Bestellung die Erstausstattungskondition gilt.						
Beispiel: ALI+++77E' Erstausstattungskondition						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
18	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		PUR <b>Beschaffungsinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionskennzeichen</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Konditionskennzeichen für die Bestellung in codierter Form mitgeteilt werden. Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'</b> Nicht vormerken.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
19	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		PUR <b>Beschaffungsinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	<b>3 Text für sofortigen Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		D		
<b>Freitext</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Besonderheiten mitgeteilt werden, die nicht mit anderen Segmenten codiert übertragen werden können. Die Verwendung dieses Segments unterbricht die automatische Verarbeitung der Nachricht.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+PUR+3++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'</b> Möglichkeit der Angabe von Freitext</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
20	<b>FTX</b>	C	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		DSI Auf der Liefermeldung abdruckende Information (GS1 Temporär Code)
	4453	Textfunktion, Code	an..3	C	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		C		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		C		
Text für Lieferschein	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	C		
	4440	Freier Text	an..51	C		
	4440	Freier Text	an..51	C		
	4440	Freier Text	an..51	C		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	C		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Texte zum Andruck auf den Lieferschein (für den LKW-Fahrer) übertragen werden.</p> <p>Beispiel: FTX+DSI+1++Baustelle, Anfahrt über Maarweg:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'</p> <p>Möglichkeit der Angabe von Freitext für den Lieferschein.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
21	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		DEL <b>Lieferinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		D		
<b>Freitext</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment können z.B. Besonderheiten für den Anfahrtsweg (Einfahrtshöhe) mitgeteilt werden.						
Beispiel: <code>FTX+DEL+1++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'</code> Möglichkeit der Angabe von Freitext						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
22	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		DEL <b>Lieferinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Referenz auf nachfolgendes Leergut-DESADV</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment kann ein DESADV zur Leergutspezifikation angekündigt werden, dessen Dokumentennummer noch nicht bekannt ist. Dieses Segment wird nur in Verbindung mit den GTIN 4000001012626 oder 4012345002003 benutzt.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+DEL+1+DESADV::246'</b> Ankündigung eines Leergut-DESADV</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
23	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		CR <b>Referenznummer des Kunden</b>
<b>Bestellreferenz</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Bestellreferenz anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.						
Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+CR:4711'</b> Die Bestellung bezieht sich auf die Bestellreferenz 4711.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
24	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben	Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		C		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		SS Referenznummer des Verkäufers
Auftragsreferenz des Verkäufers	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Referenznummer des Verkäufers anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.</p> <p>Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+SS:4711'</b> Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
25	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		PD Nummer der Werbeaktion
Nummer der Werbeaktion	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Werbeaktionsnummer anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.						
Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+PD:4711'</b> Die Bestellung bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
26	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		BO <b>Rahmenauftragsnummer</b>
<b>Rahmenauftragsnummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Falls BGM-DE 1001 = 226 (Abrufauftrag) kann mit diesem RFF-Segment auf den Rahmenauftrag referenziert werden.						
Beispiel: <b>RFF+BO:5698'</b> Die Bestellung bezieht sich auf die Rahmenauftragsnummer 5698.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
27	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		UC <b>Endkundenreferenznummer</b>
<b>Endkunden-Bestellnummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn Endkunden-Auftragsnummern mitgeteilt werden.						
Beispiel: <b>RFF+UC:4711'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Endkunden.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
28	<b>SG1</b>	O	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		CT <b>Vertragsnummer</b>
<b>Kontrakt Nummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Kontraktnummer anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.						
Beispiel: <b>RFF+CT:4711'</b> Die Bestellung bezieht sich auf die Kontraktnummer 4711.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
29	<b>SG1</b>	C	9999	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		XA8 <b>Kreditkarten- Nummer (SWIFT-Code)</b>
<b>Kreditkarten-/Tankkarten- Nummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen wie z.B. Kreditkarten- oder Tankkartennummern mitgeteilt werden.						
Beispiel: <b>RFF+XA8:11234-125'</b> Die Kreditkartennummer ist 11234-125.						

**Segmentlayout****1.Positions-Teil für fakturierte Einheit**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
30	<b>SG1</b>	C	9999	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum der Kreditkarte	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20030301:102' Das Referenzdatum der Kreditkarte ist vom 01.03.2003						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
31	<b>SG1</b>	C	9999	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		ALL Nummer eines Bündels von Nachrichten
Submissionsnummer	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um eine Abbildung der Anlieferreihenfolge vorzunehmen.						
Beispiel: RFF+ALL:4711'						
Die Submissionsnummer ist 4711						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
32	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	SU <b>Lieferant</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>Identifikation des Lieferanten</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* 9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
Segmentstatus: Muß					
In EANCOM muß die Identifikation des Lieferanten/Herstellers mit GLN erfolgen.					
Beispiel: NAD+SU+4012345000009::9+X:X:X:X'					
Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
33	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+GN:HRB-471111'</b> Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111</p>							

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
34	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Zusätzliche Partneridentifikation (Lieferant)</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:12345'</b> Die zusätzliche Partneridentifikation (Lieferant) ist 12345.</p>							

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
35	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	BY Käufer
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
Identifikation des Käufers/ Rechnungsempfängers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* 9 GS1
	C058	Name und Anschrift		O	Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O	
Segmentstatus: Muß					
In EANCOM muß die Identifikation des Käufers/Rechnungsempfängers mit GLN erfolgen.					
Beispiel: NAD+BY+4398765000004::9+X:X:X:X'					
Die Bestellung ist vom Käufer mit der GLN 4398765000004.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
36	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.</p> <p>Beispiel: RFF+GN:HRB-471111 ' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
37	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IT <b>Interne Kundennummer</b>
<b>Nummer des Bestellers vom Lieferanten vergeben</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Referenznummer verwendet, die als Kundennummer im Lieferantensystem gespeichert ist.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+IT:22369'</b> Die vom Lieferanten intern vergebene Nummer des Bestellers ist 22369.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
38	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle des Käufers</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine Kostenstellenidentifikation folgen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ADE:KS0815'</b> Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
39	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG3</b>	O	99		RFF	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: RFF+YC1:22369' Die zusätzliche Partneridentifikation (Kunde) ist 22369.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
40	<b>SG2</b>	R	99	NAD-SG3-SG5		
	<b>SG5</b>	O	5	CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	M		PD Einkaufsabteilung OC Auftragskontakt
	C056	Abteilung oder Bearbeiter		C		
Kontaktperson oder - abteilung Auftragsbearbeitung	3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	M		
Segmentstatus: Kann						
Für eventuelle Rückfragen kann hier ein Ansprechpartner angegeben werden.						
Beispiel: CTA+PD+Claus Früh' Ansprechpartner beim Käufer ist Claus Früh.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
41	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM	
	<b>COM</b>	O	5		Kommunikationsverbindung	
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C076	Kommunikationsverbindung		M		
Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M		
	3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M		EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon XF X.400
Segmentstatus: Kann						
Kommunikationsverbindung, unter der die Kontaktperson zu erreichen ist.						
Beispiel: COM+kölsch@früh.de:EM' E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG2</b>	R	99	NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99	RFF		
42	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		GN <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.						
Beispiel: RFF+GN:HRB-471111 ' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
43	<b>SG2</b>	C	99	NAD-SG3		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		AP <b>Abnehmer</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Leistungsnehmers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	C080	Name des Beteiligten		D		
Leistungsnehmer-Name 1	3036	Beteiligter	an..35	M		
Leistungsnehmer-Name 2	3036	Beteiligter	an..35	O		
Leistungsnehmer-Name 3	3036	Beteiligter	an..35	O		
	C059	Straße		D		
Leistungsnehmer-Straße	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
Leistungsnehmer-Ort	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D		
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		
Leistungsnehmer-Postleitzahl	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
	3207	Ländername, Code	an..3	D		DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Der Leistungsnehmer wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.						
Beispiel: NAD+AP+4089876511111::9++Leistungsnehmer-Name1:Leistungsnehmer-Name2:Leistungsnehmer-Name3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'						
Der Leistungsnehmer hat die GLN 4089876511111.						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
44	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Personalnummer des Leistungsnehmers</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Personalnummer des Leistungsnehmers folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:9988'</b> Die Personalnummer des Leistungsnehmers lautet 9988.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
45	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle Leistungsnehmer</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Kostenstelle folgen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ADE:0816'</b> Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.</p>							

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
46	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	OB <b>Bestellt von</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>Identifikation des Bestellers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* <b>9 GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Besteller-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Besteller-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Besteller-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Besteller-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Besteller-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Besteller-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländername, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann					
Der Besteller wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.					
Beispiel: NAD+OB+4089876511111::9++Besteller-Name1:Besteller-Name2:Besteller-Name3+Maarweg 1 04+Köln++50825+DE'					
Der Besteller hat die GLN 4089876511111.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
47	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Personalnummer des Bestellers</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Personalnummer des Bestellers folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:9988'</b> Die Personalnummer des Bestellers lautet 9988.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG2</b>	C	99	NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99	RFF		
48	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle Besteller</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Kostenstelle folgen.						
Beispiel: <b>RFF+ADE:0816'</b>						
Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
49	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	IV <b>Rechnungsempfänger</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>Identifikation des Rechnungsempfängers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* 9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann					
In EANCOM muß die Identifikation des Rechnungsempfängers mit GLN erfolgen. Diese Angabe ist nur dann notwendig, wenn der Käufer vom Rechnungsempfänger abweicht.					
Beispiel: <b>NAD+IV+4012345000009: :9'</b> Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
50	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C506	Referenz		M			
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IT <b>Interne Kundennummer</b>	
<b>Nummer des Rechnungsempfängers vom Lieferanten vergeben</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R			
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird zur Angabe der Referenznummer verwendet, die als Kundennummer im Lieferantensystem gespeichert ist.							
Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.							
Beispiel: <b>RFF+IT:12569'</b> Die interne Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers im Lieferantenstamm ist 12569.							

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
51	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3	
	<b>SG3</b>	O	99		RFF	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Interne Identifikation des Rechnungsempfängers</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:12569'</b> Die interne Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers ist 12569.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3	
	<b>SG3</b>	C	99		RFF	
52	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben	
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle des Rechnungsempfängers</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine Kostenstellenidentifikation folgen.						
Beispiel: RFF+ADE:KS0815'						
Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
53	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		DP <b>Lieferanschrift</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>GLN der Lieferanschrift</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	C080	Name des Beteiligten		D		
<b>Lieferanschrift-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M		
<b>Lieferanschrift-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O		
<b>Lieferanschrift-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O		
	C059	Straße		D		
<b>Lieferanschrift-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
<b>Lieferanschrift-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D		
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		Region/Bundesland, Identifikation
<b>Lieferanschrift-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
<b>Lieferanschrift-Land, codiert</b>	3207	Ländername, Code	an..3	D		DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK

Segmentstatus: Muß

Dieses NAD-Segment identifiziert immer den ersten Anlieferort.

Das NAD-Segment dient der Angabe von Namen und Anschrift sowie Funktion eines Partners, entweder nur durch die Datenelementgruppe C082 und/oder strukturiert durch die Datenelementgruppe C080 bis 3707.

Bei Anwendung der GLN, Globale Lokationsnummer, reicht deren Angabe aus.

Bei Lieferanschriften, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben. Die DE-Gruppe C082 bleibt in diesem Fall leer.

Wenn die Lieferanschrift unbekannt ist (z.B. Selbstabholung), enthält DE 3039 die GLN des Käufers.

Beispiel: NAD+DP+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++3

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

3818+DE'

Die GLN der Lieferanschrift ist 4399899175941. Eine Adresse wird nur in Ausnahmefällen klarschriftlich angegeben.

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
54	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG3</b>	C	99		RFF	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		C506	Referenz		M	
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle der Lieferanschrift</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine Kostenstellenidentifikation folgen.</p> <p>Beispiel: RFF+ADE:KS0815'</p> <p>Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.</p>						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
55	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Interne Identifikation für die Lieferanschrift</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:45698'</b> Die interne Identifikation für die Lieferanschrift ist 45698.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
56	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IT <b>Interne Kundennummer</b>
<b>Kundennummer im Lieferantensystem</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Referenznummer verwendet, die als Kundennummer im Lieferantensystem gespeichert ist.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+IT:313131'</b> Die interne Kundennummer im Lieferantensystem für die Lieferanschrift ist 313131.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM	
57	<b>CTA</b>	M	1		Ansprechpartner	
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	M		PD <b>Einkaufsabteilung</b>
	C056	Abteilung oder Bearbeiter		C		
<b>Kontaktperson oder -abteilung Lieferanschrift</b>	3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	M		
Segmentstatus: Kann						
Für eventuelle Rückfragen kann hier ein Ansprechpartner angegeben werden.						
Beispiel: CTA+PD+Claus Früh' Ansprechpartner ist Claus Früh.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
58	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM	
	<b>COM</b>	O	5		Kommunikationsverbindung	
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C076	Kommunikationsverbindung		M		
Kommunikationsnummer Lieferanschrift	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M		
	3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M		EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon XF X.400
Segmentstatus: Kann						
Kommunikationsverbindung, unter der die Kontaktperson zu erreichen ist.						
Beispiel: COM+kölsch@früh.de:EM' E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
59	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	PW <b>Übernahmestelle</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>Identifikation der Abholstelle</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* 9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Abholstelle-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Abholstelle-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Abholstelle-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Abholstelle-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Abholstelle-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Abholstelle-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländername, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann					
Das Vorhandensein dieses Segments zeigt an, dass die Ware abgeholt wird. Der Abholort wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.					
Beispiel: NAD+PW+4089876511113::9++Abholstelle-Name 1:Abholstelle-Name 2:Abholstelle-Name 3+ Maarweg 104+Köln++50825+DE' Der Abholort hat die GLN 4089876511111.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
60	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Zusatzidentifikation Abholstelle</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine bilateral vereinbarte Zusatzidentifikation folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: RFF+YC1:0816' Die Zusatzidentifikation lautet 0816.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG2</b>	R	99		NAD-SG3-SG5
	<b>SG5</b>	O	5		CTA
61	<b>CTA</b>	M	1		Ansprechpartner
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	WH Lagerhaus
	C056	Abteilung oder Bearbeiter		O	
Warenausgabe	3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	O	
Sachbearbeiter	3412	Abteilung oder Bearbeiter	an..35	O	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment dient der Angabe einer Abteilung und/oder einer Person, die im vorangegangenen NAD-Segment angegeben wurden.					
Beispiel: CTA+WH+AG-TI406:Herr Schmidt' Ansprechpartner ist Herr Schmidt					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
62	<b>SG2</b> <b>NAD</b>	O	99		NAD	
		M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		SF <b>Versenden von</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Verteilzentrums/der Verladestelle</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann der Besteller angeben, aus welchem Verteilzentrum des Lieferanten / von welcher Verladestelle die Ware ausgeliefert werden soll.						
Beispiel: <b>NAD+SF+4012345000009::9'</b> Das Verteilzentrum hat die GLN 4012345000009.						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
63	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG5
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	UD <b>Endverbraucher</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>GLN des Endkunden</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* <b>9 GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Endkunde-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Endkunde-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Endkunde-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Endkunde-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Endkunde-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Endkunde-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländername, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code

Segmentstatus: Kann

Dieses NAD-Segment dient der Angabe von Namen und Anschrift des Endkunden, z.B. Empfänger des Swimming Pools.

Bei Anwendung der GLN, Globale Lokationsnummer, reicht deren Angabe aus.

Bei Endkunden, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben. Die DE-Gruppe C082 bleibt in diesem Fall leer.

Beispiel: **NAD+UD+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++3818+DE'**

Die GLN des Endkunden ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG5
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM
64	<b>CTA</b>	M	1		Ansprechpartner
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	M	PD <b>Einkaufsabteilung</b> OC <b>Auftragskontakt</b>
	C056	Abteilung oder Bearbeiter		C	
<b>Kontaktperson oder -abteilung Auftragsbearbeitung (Endkunde)</b>	3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	M	
Segmentstatus: Kann					
Für eventuelle Rückfragen kann hier ein Ansprechpartner angegeben werden.					
Beispiel: CTA+PD+Claus Früh' Ansprechpartner beim Käufer ist Claus Früh.					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
65	<b>SG2</b>	0	99		NAD-SG5	
	<b>SG5</b>	0	5		CTA-COM	
	<b>COM</b>	0	5		Kommunikationsverbindung	
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C076	Kommunikationsverbindung		M		
Kommunikationsnummer Auftragsbearbeitung (Endkunde)	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M		
	3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M		EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon XF X.400
Segmentstatus: Kann						
Kommunikationsverbindung, unter der die Kontaktperson zu erreichen ist.						
Beispiel: COM+kölsch@früh.de:EM' E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
66	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3-SG5
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	UC <b>Endempfänger</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>GLN des Endempfängers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* <b>9 GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Endempfänger-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Endempfänger-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Endempfänger-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Endempfänger-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Endempfänger-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Endempfänger-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländername, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses NAD-Segment dient der Angabe von Namen und Anschrift des Endempfängers. Wenn z.B. das Lager die Lieferanschrift (DE 3035 = DP) ist und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert werden soll, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.</p> <p>Bei Anwendung der GLN, Globale Lokationsnummer, reicht deren Angabe aus.</p> <p>Bei Endempfängern, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben. Die DE-Gruppe C082 bleibt in diesem Fall leer.</p> <p>Beispiel: <b>NAD+UC+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++3 3818+DE'</b> Die GLN des Endempfängers ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.</p>					

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
67	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG3</b>	O	99		RFF	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
		C506	Referenz		M	
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Interne Identifikation für den Endempfänger</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:45698'</b> Die interne Identifikation für den Endempfänger ist 45698.</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
68	<b>SG2</b>	O	99		NAD-SG3-SG5		
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1		Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	M		OC <b>Auftragskontakt</b>
		C056	Abteilung oder Bearbeiter		C		
<b>Kontaktperson oder -abteilung Endempfänger</b>		3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	M		
Segmentstatus: Kann							
Für eventuelle Rückfragen kann hier ein Ansprechpartner angegeben werden.							
Beispiel: CTA+OC+Claus Früh' Ansprechpartner ist Claus Früh.							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
69	<b>SG2</b>	0	99		NAD-SG3-SG5	
	<b>SG5</b>	0	5		CTA-COM	
	<b>COM</b>	0	5		Kommunikationsverbindung	
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C076	Kommunikationsverbindung		M		
Kommunikationsnummer Endempfänger	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M		
	3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M		EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon XF X.400
Segmentstatus: Kann						
Kommunikationsverbindung, unter der die Kontaktperson zu erreichen ist.						
Beispiel: COM+kölsch@früh.de:EM' E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
70	<b>SG2</b> <b>NAD</b>	O	99		NAD	
		M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		ITO <b>Rechnungsanschrift (GS1 Temporär Code)</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation der physischen Rechnungsanschrift</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Die Angabe der physischen Rechnungsanschrift ist nur dann notwendig, wenn Rechnungen von einem bevollmächtigten Dienstleister geprüft werden, dieser aber nicht Rechnungsempfänger i.S. des USTG ist.						
Beispiel: <b>NAD+ITO+4012345000009: :9'</b> Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
71	<b>SG2</b> <b>NAD</b>	O	99		NAD	
		M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		MF <b>Warenhersteller</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Produzenten</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Der Produzent kann durch eine GLN identifiziert werden.						
Beispiel: <b>NAD+MF+4154321007777::9'</b> Der Produzent hat die GLN 4154321007775.						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
72	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	DM <b>Partner, dem Dokumente vorgelegt werden müssen</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>Identifikation des Kostenstellen-Inhabers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* <b>9 GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Kostenstellen-Inhaber 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Kostenstellen-Inhaber 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Kostenstellen-Inhaber 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Kostenstellen-Inhaber-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Kostenstellen-Inhaber-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Kostenstellen-Inhaber-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländernamen, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann					
Der Kostenstellen-Inhaber wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.					
Beispiel: NAD+DM+4089876511111::9++Kostenstellen-Inhaber-Name1:Kostenstellen-Inhaber-Name2:K ostenstellen-Inhaber-Name3+Maarweg 104+Köln++50825+DE ' Der Kostenstellen-Inhaber hat die GLN 4089876511111.					

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
73	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3		
	<b>SG3</b>	C	99		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code)</b>
<b>Personalnummer des Kostenstellen-Inhabers</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Personalnummer des Kostenstellen-Inhabers folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:9988'</b> Die Personalnummer des Kostenstellen-Inhabers lautet 9988.</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG2</b>	C	99		NAD-SG3	
	<b>SG3</b>	C	99		RFF	
74	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben	
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle Kostenstellen-Inhaber</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann die Kostenstelle folgen.						
Beispiel: RFF+ADE:0816'						
Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
75	<b>SG2</b>	C	99		NAD	
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M		FW <b>Spediteur</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Spediteurs</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Der Spediteur wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: <b>NAD+FW+4154321000005::9'</b> Der Spediteur hat die GLN 4154321000005.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
76	<b>SG7</b>	O	5		CUX	
	<b>CUX</b>	M	1		Währungsangaben	
Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	2 Referenzwährung
Währung der Bestellung	6345	Währung, Code	an..3	R		ISO 4217 3-Alpha Code
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	9 Währung der Bestellung
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Währungsangaben für die gesamte Bestellung anzugeben.						
Beispiel: CUX+2:EUR:9'						
Die Währung der Bestellung ist EURO.						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
77	<b>SG8</b>	O	10		PAT-DTM		
	<b>PAT</b>	M	1		Zahlungsbedingungen Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Fixdatum für Zahlung		4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M		3 Fixdatum
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird vom Absender der Bestellung zur Forderung spezieller Zahlungskonditionen (hier Fixdatum) nur für die aktuelle Bestellung benutzt.</p> <p>Beispiel: PAT+3' Fixdatum für Zahlung</p>							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
78	<b>SG8</b>	O	10		PAT-DTM	
	<b>DTM</b>	O	5		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	209 <b>Valutadatum</b>
<b>Valutadatum</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird für Datumsangaben benutzt, die in Zusammenhang mit den Zahlungsbedingungen stehen.						
Beispiel: DTM+209:20030101:102' Valuta zum 01.01.2003						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
79	<b>SG8</b>	O	10		PAT	
	<b>PAT</b>	M	1		Zahlungsbedingungen	
Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Zahlungsziel	4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M		7 <b>Verlängert</b>
	C110	Zahlungsbedingungen		C		
	4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	an..17	M		
	C112	Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen		C		
	2475	Zahlungsbezugstermin, Code	an..3	M		5 <b>Rechnungsdatum</b>
	2009	Zeitbezug, Code	an..3	M		3 <b>Nach Referenz</b>
	2151	Art der Zeitspanne, Code	an..3	M		D <b>Tag</b>
Zahlungsziel in Tagen	2152	Zeitspanne, Menge	n..3	M		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird vom Absender der Bestellung zur Forderung spezieller Zahlungskonditionen (hier Zahlungsziel in Tagen) nur für die aktuelle Bestellung benutzt.						
Beispiel: PAT+7++5:3:D:30'						
Valuta: 30 Tage nach Rechnungsdatum						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
80	<b>SG8</b>	C	10		PAT-DTM-PCD-SG9		
	<b>PAT</b>	M	1		Zahlungsbedingungen		
Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Zahlungskondition 2		4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M		3 Fixdatum
Segmentstatus: Kann							
Diese PAT-Gruppe dient zur Darstellung von Skonto, welches vom Rechnungsempfänger gekürzt werden kann.							
Beispiel: PAT+3'							
Zahlungsbedingung:							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
81	<b>SG8</b>	C	10	PAT-DTM-PCD-SG9		
	<b>DTM</b>	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	12 <b>Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug</b>
<b>Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird für Datumsangaben verwendet, die in Zusammenhang mit den Zahlungsbedingungen der Rechnung stehen.						
Beispiel: <b>DTM+12:20030412:102'</b> Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug ist der 12.04.2003						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
82	<b>SG8</b>	C	10		PAT-DTM-PCD-SG9	
	<b>PCD</b>	C	1		Prozentangaben	
Zur Angabe von Prozentinformationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C501	Prozentangaben		M		
	5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M		12 Abzug (Rabatt)
Skontosatz	5482	Prozentsatz	n..10	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe von prozentualen Zu- oder Abschlagssätzen benutzt.						
Beispiel: PCD+12:2.5'						
2,5% Skonto werden angeboten						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG8</b>	C	10		PAT-DTM-PCD-SG9	
	<b>SG9</b>	C	9999		MOA	
83	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M		8 Zu- oder Abschlagsbetrag
Skontowert	5004	Geldbetrag	n..35	R		Aktueller Zu-/Abschlagswert
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe von monetären Zu-/Abschlagswerten benutzt.						
Beispiel: MOA+8:2.52'						
Skonto beträgt 2,52 EURO						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
84	<b>SG10</b>	C	10	TDT		
	<b>TDT</b>	M	1	Transporteinzelheiten		
Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Zähler	8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	an..3	M	*	20 <b>Hauptlauf</b>
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe wird nur dann verwendet, wenn ein Zähler (Strom, Gas, usw.) identifiziert wird.						
Beispiel: TDT+20' Zähler						

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
85	<b>SG10</b>	C	10		TDT-SG11	
	<b>TDT</b>	M	1		Transporteinzelheiten	
Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	an..3	M		20 Hauptlauf
	8028	Transportmittel-Reisewegnummer	an..17	O		
	C220	Art des Transportes		A		
	8067	Transportart, Code	an..3	R		
	C228	Transportmittel		O		
Transportart	8179	Art des Transportmittels, Code	an..8	D		25 Bahnexpress 31 LKW 48 Lieferwagen 21E Lkw mit Pritsche 15 t (GS1 Temporär Code) X04 Kurierdienst (GS1 Temporär Code) X09 Paketdienst der Post (GS1 Temporär Code) X11 Normaler Postversand (GS1 Temporär Code) X12 Beschleunigter normaler Postversand (GS1 Temporär Code) X14 Drucksache (GS1 Temporär Code) Alle Codes der Codeliste sind zugelassen.
	8178	Art des Transportmittels	an..17	D		
	C040	Frachtführer		O		
	3127	Frachtführer, Nummer	an..17	A		GLN des Frachtführers.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b>
	3128	Frachtführer	an..35	O		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Spezifizierung von Transportanweisungen für die gesamte Bestellung genutzt, wie beispielsweise die Beauftragung eines "Express-Dienstes".</p> <p>Beispiel: TDT+20+++25+4012345123456:::9:Transport GmbH Schnelle Bücher'            Express-Paket-Dienst: "Transport GmbH Schnelle Bücher"</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG10</b>	C	10	TDT-SG11		
	<b>SG11</b>	C	10	LOC		
86	<b>LOC</b>	M	1	Ortsangabe		
Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3227	Ortsangabe, Qualifier	an..3	M		17E Standort des Zählers (GS1 Temporär Code)
	C517	Ortsangabe		A		
	3225	Ortsangabe, Code	an..25	A		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Internationale Zählpunktbezeichnung	3224	Ortsangabe	an..25	O		33-stellig
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe wird nur dann verwendet, wenn ein Zähler (Strom, Gas, usw.) identifiziert wird.						
Beispiel: LOC+17E+::91:DE1235891257322H0H422598442568863 ' Internationale Zählpunktbezeichnung						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
87	<b>SG12</b>	C	5	TOD		
	<b>TOD</b>	M	1	Liefer- oder Transportbedingungen		
Zur Angabe von Liefer- oder Transportbedingungen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4055	Liefer- oder Transportbedingungsfunktion, Code	an..3	R		3 <b>Preis- und Auslieferbedingungen</b>
	4215	Zahlungsart für Transportkosten/-gebühren, Code	an..3	O		CC <b>Unfrei</b> NC <b>Frachtservice, keine Gebühren</b>
	C100	Liefer- oder Transportbedingungen		A		Die Datenelemente 1131 und 3055 werden nur bei Verwendung von speziellen Codes für Lieferbedingungen benutzt, die außerhalb der EDIFACT-Empfehlung liegen.
	4053	Liefer- oder Transportbedingungen, Code	an..3	R		INCOTERMS (Siehe EANCOM Code-Verzeichnis) Wenn INCOTERMS verwendbar sind, muss DE 3055 den Wert "9" enthalten und DE 1131 muss verwendet werden. EXW Ab Werk FOR Free on Rail - Named departure point CPT Frachtfrei
	1131	Codeliste, Code	an..17	D		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b>
	4052	Liefer- oder Transportbedingungen	an..70	O		Frachtfreigenge
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Spezifizierung von Lieferbedingungen und Zahlungsart für die gesamte Bestellung genutzt,						
Beispiel: <b>TOD+3+CC+EXW::9:25'</b> Unfrei ab Werk						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
88	<b>SG19</b>	C	99		ALC-SG21	
	<b>ALC</b>	M	1		Zu- oder Abschlag	
Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	an..3	M		A <b>Abschlag</b>
	C552	Zu-/Abschlagsinformation		O		
	1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	an..35	D		
	5189	Zu- oder Abschlag, Code	an..3	O		
	4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	an..3	O		
	1227	Kalkulations-Folge, Code	an..3	D		
	C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen		D		
	7161	Besondere Dienste/Leistungen, Code	an..3	R		DI <b>Abzug (Rabatt)</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Spezifizierung von Bestellkonditionen für die gesamte Bestellung genutzt. Dieses Segment wird benutzt, um Zu-/Abschläge anzugeben, die die gesamte Bestellung betreffen. Wenn Zu-/ oder Abschläge für eine spezielle Position angegeben werden sollen, muss dafür Segmentgruppe 43 verwendet werden.</p> <p>Da der Preis in einer Bestellung immer als Nettopreis qualifiziert wird (Datenelement 5125 im PRI-Segment), handelt es sich bei den Zu-/ oder Abschlägen im ALC-Segment nur um Informationen.</p> <p>Beispiel: <b>ALC+A++++DI'</b> Abschlag:</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG19</b>	C	99	ALC-SG21		
	<b>SG21</b>	C	1	PCD		
89	<b>PCD</b>	M	1	Prozentangaben		
Zur Angabe von Prozentinformationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C501	Prozentangaben		M		
	5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M		3 Zu- oder Abschlag
<b>Bestellkonditionen</b>	5482	Prozentsatz	n..10	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe des Rabattes (in Prozent) für die gesamte Bestellung genutzt.						
Beispiel: PCD+3:10' 10 %						

## Segmentlayout

## Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
90	<b>SG19</b> <b>ALC</b>	C 99 M 1			ALC-SG21-SG22 Zu- oder Abschlag	Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	an..3	M		A <b>Abschlag</b> C <b>Zuschlag</b>
	C552	Zu-/ Abschlagsinformation		O		
<b>Konditionsart</b>	1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	an..35	D		Die Verwendung dieses Feldes ist zwischen den Datenaustauschpartnern bilateral abzustimmen.
	5189	Zu- oder Abschlag, Code	an..3	O		
	4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	an..3	O		
	1227	Kalkulations-Folge, Code	an..3	D		1 Erste Kalkulationsstufe 2 Zweite Kalkulationsstufe usw., usw., usw. 9 Neunte Kalkulationsstufe
	C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen		D		
<b>Werbekosten (Beleg), AA</b> <b>Rabatt (Beleg), DI</b> <b>Skonto (Beleg), EAB</b> <b>Fracht (Beleg), FC</b> <b>Versicherung (Beleg), IN</b> <b>Mindermengenzuschlag (Beleg), MAC</b> <b>Entsorgungsvergütung (Beleg), NAA</b> <b>Verpacken (Beleg), PC</b> <b>Rückvergütung i.S.v. Bonus (Beleg), RAA</b> <b>Preisauszeichnung (Beleg), SH</b> <b>Dienstleistungsgebühr, SER</b> <b>Entsorgungsgebühr für Elektro(nik)schrott (Beleg), CRS</b> <b>Sofortbonus (Beleg), BON</b> <b>Mautgebühr (Beleg), TOL</b>	7161	Besondere Dienste/ Leistungen, Code	an..3	R		AA <b>Werbekostenzuschuß</b> DI <b>Abzug (Rabatt)</b> EAB <b>Skonto</b> FC <b>Frachtgebühren</b> IN <b>Versicherung</b> MAC <b>Mindermengenzuschlag</b> NAA <b>Einwegbehälter</b> PC <b>Verpacken</b> RAA <b>Rückvergütung</b> SH <b>Spezielle Handhabungsdienstleistungen</b> SER <b>Dienstleistungsgebühren (GS1 Temporär Code)</b>  z.B. Preisauszeichnung CRS = Entsorgungsgebühr für Elektro(nik)schrott (GS1_DE code) BON = Sofortbonus (GS1_DE-Code) TOL = Maut (GS1_DE-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b> 246 <b>GS1 Germany</b> Muss genutzt werden, wenn DE7161 keinen EDIFACT-Code

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						enthält
<p>Segmentgruppenstatus: Kann</p> <p>Je Belegkondition wird eine eigene Segmentgruppe 19 erstellt. Das MOA-Segment der SG 22 ist eine Muß-Angabe, um Rundungsdifferenzen zu vermeiden.</p> <p>Beispiel: <code>ALC+C+Absprache++1+FC'</code> Frachtgebühren:</p>						

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
91	<b>SG19</b>	C	99		ALC-SG21-SG22		
	<b>SG21</b>	C	1		PCD		
	<b>PCD</b>	M	1		Prozentangaben		
Zur Angabe von Prozentinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C501	Prozentangaben		M		
		5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M		3 Zu- oder Abschlag
Prozentualer Belegabatt, -zuschlag		5482	Prozentsatz	n..10	R		
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird zur Angabe prozentualer Zu-/Abschläge in der aktuellen ALC-Segmentgruppe benutzt. Werden prozentuale Zu-/Abschläge berechnet, muß auch ein MOA-Segment (DE 5025 = 8) mit dem monetären Wert folgen.							
Beispiel: PCD+3:2.75' 2,75%							

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG19</b>	C	99		ALC-SG21-SG22		
	<b>SG22</b>	C	2		MOA		
92	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C516	Geldbetrag		M			
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M		8 Zu- oder Abschlagsbetrag	
<b>Betrag Belegrabatt</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R			
Segmentstatus: Muß, wenn Konditionen gewährt werden							
Dieses Segment wird benutzt, um monetäre Zu-/Abschläge in der aktuellen ALC-Segmentgruppe darzustellen.							
Beispiel: MOA+8:2.97' Entspricht 2,97 EURO							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
93	<b>SG28</b> <b>LIN</b>	O	200000	LIN		
		M	1	Positionsdaten		
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN Leergutabholung ohne Warenbestellung	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN, Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses LIN-Segment wird nur dann verwendet, wenn eine Leergutabholung beauftragt werden soll, ohne das Vollgut oder Leergut bestellt wird.</p> <p>Für diese Funktion ist die GTIN 4000001012626 von GS1 Germany reserviert. Bei Anwendung ist dieses LIN-Segment das einzige Segment im Positionsteil. Die Spezifizierung des Leergutes erfolgt in einem nachfolgenden DESADV, welches mit dem FTX-Segment im Kopfteil der Nachricht angekündigt wird.</p> <p>Beispiel: <b>LIN+1++4000001012626:SRV'</b> Beauftragung von Leergutabholung ohne Warenbestellung.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
94	<b>SG28</b> <b>LIN</b>	O	200000	LIN		
		M	1	Positionsdaten		
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN Leergutabholung und Warenbestellung	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN, Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses LIN-Segment wird verwendet, wenn eine Leergutabholung in einer Bestellung von Vollgut oder Leergut beauftragt werden soll.						
Für diese Funktion ist die GTIN 4012345002003 von GS1 Germany reserviert.						
Soll Leergut spezifiziert werden, erfolgt dies in einem nachfolgenden DESADV, welches mit dem FTX-Segment im Kopfteil der Nachricht angekündigt wird.						
Soll mitgeteilt werden, dass kein Leergut abzuholen ist, wird für diese Position ein QTY-Segment erstellt mit DE 6063 = 1 und DE 6060 = 0.						
Beispiel: <b>LIN+2++4012345002003:SRV'</b>						
Beauftragung von Leergutabholung i.V.m Warenbestellung.						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
95	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten Zur Angabe einer Position und der Unterposition.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN Artikelnummer	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		GTIN, Format n..14
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
<p>Segmentstatus: Muß</p> <p>Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.</p> <p>In diesem Segment wird die GTIN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben.</p> <p>Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht.</p> <p>Beispiel: <b>LIN+3++4000004000033:SRV'</b> Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
96	<b>PIA</b>	D	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 <b>Produktidentifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Artikelnummer des Lieferanten</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Mediensektor: Die Primäridentifikation kann nur über die ISBN10 oder die Lieferantenartikelnummer erfolgen. Eine gleichzeitige Verwendung der beiden Nummernsysteme, unter Verwendung des Primäridentifikationsschlüssel 5 in DE 4347, ist nicht möglich.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+5+ABC5343:SA::91'</b> Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
97	<b>PIA</b>	D	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 <b>Produktidentifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Typ-Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		MN <b>Modellnummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist und die Bestellung von Leergut über die Typ-Nummer abgewickelt wird. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer.						
Beispiel: <b>PIA+5+4023330100079:MN::246'</b>						
Nur wenn keine GTIN in LIN: Leergutidentifikation in PIA						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
98	<b>PIA</b>	O	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Artikelnummer des Lieferanten (sekundär Ident.)</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Artikelnummer des Käufers</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	O		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	O		IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Nummer der Aktionsvariante</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	O		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	O		PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Nummer der Abfallart</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	O		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	O		EWC Europäischer Abfallkatalog Europäischer Abfallkatalog

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		2 CEC (Commission of the European Communities)

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten oder der Nummer der Aktionsvariante. Aktionsbestellungen und Normalbestellungen sollten voneinander getrennt werden. Enthält der Auftrag dennoch beide Geschäftsarten, wird dieses Segment verwendet, um Artikel als Aktionsware zu kennzeichnen.

DE 7143 = PV, Nummer der Aktionsvariante: Die Nummer, die den Identifikationscode eines Produktes ergänzt, identifiziert dieses Produkt als eine Variante des Standardprodukts. Zu verwenden, wenn die Variante nur geringfügig abweicht und dies eine Änderung des Hauptidentifikationscodes nicht rechtfertigt.

DE 7140 Abfallart: Es wird die Codeliste der EU-Kommission (für Abfall Kommission 11) verwendet, z.B. 91201 = Verpackungsmaterial u. Kartonagen

Hinweis DE 3055: Dieses Datenelement wird nur verwendet, wenn DE 7140 keine GTIN enthält.

Beispiel: `PIA+1+1230815:SA::91+563985:IN::92+4000004000035:PV::9+91201:EWC::2'`

Die Lieferantenartikelnummer lautet 1230815, die Kundenartikelnummer ist 563985, GTIN 4000004000035 ist ein Aktionsartikel, die Abfallart ist 91201.

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
99	<b>PIA</b>	C	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Warengruppe</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Darstellung der Warengruppe genutzt.						
Beispiel: <b>PIA+1+4711:GB::92'</b> Der Artikel gehört zur Warengruppe "4711"						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
100	<b>PIA</b>	C	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>GPC - GS1 Global Product Classification</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		<b>BRI Brick Code (GS1 Temporär Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.						
Beispiel: <b>PIA+1+10000276:BRI::9'</b> Brick Code für Wein						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
101	<b>PIA</b>	C	25		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>GPC - Attributtyp</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		GAT <b>GPC Brick Attributtyp (GS1 Temporär Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		C		
<b>GPC - Attributwert</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		GAV <b>GPC Brick Attributwert (GS1 Temporär Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 <b>GS1</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt. Dieses Segment darf nur verwendet werden, wenn vorher ein PIA-Segment mit DE 7143 = BRI angegeben wurde. Attributtyp und Attributwert sind in diesem Segment gemeinsam zu übermitteln. Zur Übermittlung mehrerer Attributangaben ist dieses PIA-Segment mehrfach zu verwenden.</p> <p>Beispiel: PIA+1+20000217:GAT::9+30002816:GAV::9' Attributtyp Weinfarbe, Attributwert rosé</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
102	<b>IMD</b>	C	99		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A <b>Freies Format - lange Beschreibung</b>
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
<b>Artikellangtext</b>	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		DE Deutsch EN Englisch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann für die Korrespondenz mit WebEDI zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt werden.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+A+:::Rudi Rüssel::DE'</b>  Artikellangtext: Rudi Rüssel</p>						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
103	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>IMD</b>	O	99		Produkt-/Leistungsbeschreibung	
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		35 Farbe SGR Größenraster (GS1 Temporär Code) alternativ: nur nicht-numerische Angaben 98 Größe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Farbe bzw. Größe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe bzw. Größe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		DE Deutsch EN Englisch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Das IMD-Segment dient zur Angabe von Größe bzw. Farbe des Artikels. Die Farb-/Größenbezeichnung geschieht in Klartext, z. B. rot, blau, gruen etc. unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farb-/Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+B+SGR::9+XXL::91:Extra Large::DE'</b> Der bestellte Artikel hat die Größe XXL.</p>						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
104	<b>MEA</b>	O	99		Maße und Gewichte	
Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	6311	Messung, Zweck, Qualifier	an..3	M		PD <b>Physische Größe (bestelltes Produkt)</b>
	C502	Einzelheiten zu Maßangaben		A		
	6313	Gemessene Dimension, Code	an..3	A		LAY <b>Anzahl der Lagen (GS1 Temporär Code)</b>
	C174	Maßwert/Bandbreite		R		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	M		PCE <b>Stück (GS1-Code)</b>
<b>Anzahl Lagen pro Ladungsträger</b>	6314	Meßwert	an..18	O		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses MEA-Segment wird hier genutzt, wenn die Zusammensetzung der Liefereinheit mitgeteilt werden soll.</p> <p>Beispiel: <b>MEA+PD+LAY+PCE:5'</b> Anzahl Lagen pro Ladungsträger ist "5"</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
105	<b>MEA</b>	O	99		Maße und Gewichte	
Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	6311	Messung, Zweck, Qualifier	an..3	M		PD <b>Physische Größe (bestelltes Produkt)</b>
	C502	Einzelheiten zu Maßangaben		A		
	6313	Gemessene Dimension, Code	an..3	A		ULY <b>Anzahl der Einheiten pro Lage (GS1 Temporär Code)</b>
	C174	Maßwert/Bandbreite		R		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	M		PCE <b>Stück (GS1-Code)</b>
<b>Anzahl Einheiten pro Lage</b>	6314	Meßwert	an..18	O		
Segmentstatus: Kann						
Dieses MEA-Segment wird hier genutzt, wenn die Zusammensetzung der Liefereinheit mitgeteilt werden soll.						
Beispiel: MEA+PD+ULY+PCE:5' Anzahl Einheiten pro Lage ist "5"						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
106	<b>MEA</b>	C	99		Maße und Gewichte		
Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	6311	Messung, Zweck, Qualifier	an..3	M		CT <b>Zählung</b>	
	C502	Einzelheiten zu Maßangaben		C			
	6313	Gemessene Dimension, Code	an..3	C		AAJ <b>Anzahl der Einheiten pro Palette</b>	
	C174	Maßwert/Bandbreite		C			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	M		PCE <b>Stück (GS1-Code)</b>	
<b>Anzahl Kartons pro Palette</b>	6314	Meßwert	an..18	C			
Segmentstatus: Kann							
Dieses MEA-Segment wird hier genutzt, wenn die Zusammensetzung der Liefereinheit mitgeteilt werden soll.							
Die Anwendung muss bilateral abgestimmt sein, da sie üblicherweise durch Stammdaten abgedeckt ist.							
Beispiel: <b>MEA+CT+AAJ+PCE:20'</b> Anzahl Kartons pro Palette ist "20"							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
107	<b>MEA</b>	O	99		Maße und Gewichte	
Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	6311	Messung, Zweck, Qualifier	an..3	M		AAI <b>Gewicht einer Position</b>
	C502	Einzelheiten zu Maßangaben		A		
	6313	Gemessene Dimension, Code	an..3	A		AAA <b>Nettogewicht einer Einheit</b>
	6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	an..3	O		
	6155	Nicht-diskretes Maß, Code	an..17	O		
	6154	Nicht-diskretes Maß	an..70	N		
	C174	Maßwert/Bandbreite		R		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	M		GRM Gramm KGM Kilogramm
<b>Artikelgewicht</b>	6314	Meßwert	an..18	O		
Segmentstatus: Kann						
Das MEA-Segment kann verwendet werden, um Nettogewichte mitzuteilen.						
Beispiel: <b>MEA+AAI+AAA+GRM:6370'</b>						
Der Artikel wiegt 63,7 kg netto						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
108	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>MEA</b>	C	99		Maße und Gewichte	
Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	6311	Messung, Zweck, Qualifier	an..3	M		PD <b>Physische Größe (bestelltes Produkt)</b>
	C502	Einzelheiten zu Maßangaben		A		
	6313	Gemessene Dimension, Code	an..3	A		HT <b>Höhenmaßangabe</b> LN <b>Längenmaßangabe</b> WD <b>Breitenabmessungen</b>
	6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	an..3	O		
	6155	Nicht-diskretes Maß, Code	an..17	N		
	6154	Nicht-diskretes Maß	an..70	N		
	C174	Maßwert/Bandbreite		R		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	M		MMT Millimeter Alle Codes der Codeliste sind zugelassen
<b>Größe</b>	6314	Meßwert	an..18	O		
Segmentstatus: Kann						
Dieses MEA-Segment kann Größenangaben enthalten.						
Beispiel: <b>MEA+PD+HT+MMT:112'</b> Der Artikel ist 112 mm hoch						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
109	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>QTY</b>	R	99		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	21 <b>Bestellte Menge</b>
<b>Bestellmenge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
<b>Maßeinheit</b>	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm MTR Meter LTR Liter Alle Codes der Codeliste sind zugelassen
Segmentstatus: Muß						
Das QTY-Segment dient der Angabe der Bestellmenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde.						
Das DE 6411 wird nur bei Bestellungen mengenvariabler Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: <b>QTY+21:20'</b> Die bestellte Menge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
110	<b>QTY</b>	R	99		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	192 Menge ohne Berechnung	
Partiemenge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
Segmentstatus: Optional							
Das QTY-Segment dient der Angabe der Partiemenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde. Bei der Partiemenge handelt es sich um eine zusätzliche freie Menge zur Bestellmenge.							
Beispiel: QTY+192:20' Die Partiemenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
111	<b>QTY</b>	R	99		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	192 Menge ohne Berechnung
Menge Musterware	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
Segmentstatus: Optional						
Das QTY-Segment dient der Angabe der Mustermenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde.						
Beispiel: QTY+192:2' Die bestellte Menge beträgt 2 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
112	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>QTY</b>	O	99		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Diskrete Menge</b>
<b>Kein Leergut verfügbar</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses QTY-Segment dient der Mitteilung, dass bei Warenanlieferung kein Leergut abgeholt werden soll.</p> <p>Dieses Segment wird nur in Verbindung mit der GTIN 4012345002003 verwendet. Das FTX-Segment im Kopfteil zur Ankündigung einer DESADV darf in diesem Fall nicht verwendet werden. DE 6060 muß den Wert Null haben.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+1:0'</b> Es steht kein Leergut zur Abholung bei der nächsten Anlieferung zur Verfügung.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
113	<b>ALI</b>	O	5		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
Teillieferung, Status	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		X1 Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporär Code) X2 Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporär Code) 144 Kompletten Auftrag ausliefern
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Übertragung des Teillieferungstatus verwendet.						
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.						
Beispiel: ALI+++X2' Teillieferung zugelassen						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
114	<b>ALI</b>	O	5		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
Erstausstattungskondition, Artikel	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		77E Erstausstattungskondition (GS1 Temporär Code)
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird verwendet, wenn für den bestellten Artikel die Erstausstattungs-Kondition gilt.						
Beispiel: ALI+++77E' Erstausstattungskondition						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
115	<b>DTM</b>	O	35	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	364 <b>Mindestrestlaufzeit/Lagerfähigkeit zum Zeitpunkt des Versands</b>
<b>Mindestrestlaufzeit / Lagerfähigkeit</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b> 203 <b>JJJJMMTTTHHMM</b> 718 <b>JJJJMMTT- JJJJMMTT</b> 804 <b>Tag</b> Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird für Datumsangaben, die mit der Mindestrestlaufzeit bzw. Lagerfähigkeit des aktuell identifizierten Produkts einhergehen, benutzt.						
Beispiel: <b>DTM+364:200:804'</b> Mindestrestlaufzeit / Lagerfähigkeit der Menge beträgt 200 Tage.						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
116	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	2 Liefertermin (- datum/-zeit) gefordert	
Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTT HHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.	
Segmentstatus: Kann							
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Wird dieses DTM-Segment hier im Positions-Teil verwendet, werden die Angaben aus dem Kopf-Teil der Bestellung überschrieben.							
Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.							
DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.							
Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 63, 64 und 69 aus.							
Beispiel: DTM+2:20031028:102' Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
117	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	64 <b>Lieferdatum/-zeit, frühestes</b>	
<b>Frühester Liefertermin (Artikelebene)</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b> 203 <b>JJJJMMTTHHMM</b>	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Wird dieses DTM-Segment hier im Positions-Teil verwendet, werden die Angaben aus dem Kopf-Teil der Bestellung überschrieben.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2 und 69 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+64:200310230800:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Lieferung frühestens am 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr.</p>							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
118	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	63 Lieferdatum/-zeit, spätestes	
Spätester Liefertermin (Artikelebene)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Wird dieses DTM-Segment hier im Positions-Teil verwendet, werden die Angaben aus dem Kopf-Teil der Bestellung überschrieben.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2 und 69 aus.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+63:200310291500:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Lieferung spätestens am 29. Oktober 2003 um 15.00 Uhr.</p>							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
119	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	69 Lieferdatum/-zeit, zugesagt
Lieferung gemäß Terminplan (Artikelebene)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTTHHMM 718 JJJJMMTT- JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Wird dieses DTM-Segment hier im Positions-Teil verwendet, werden die Angaben aus dem Kopf-Teil der Bestellung überschrieben.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>DE 2005 = 69, Lieferdatum/-zeit, zugesagt: Lieferdatum entnommen aus dem aktuellen Terminplan.</p> <p>Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 2, 63 und 64 aus.</p> <p>Beispiel: DTM+69:20031026:102' Lt. Terminplan soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
120	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>DTM</b>	O	35		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	61 <b>Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert</b>
<b>Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 <b>JJJJMMTT</b> 203 <b>JJJJMMTTHHMM</b>
<p>Segmentstatus: Abhängig, Stornierung der Position, wenn nicht zum geforderten Termin geliefert werden kann.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+61:200310230800:203'</b> Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Position wenn nicht bis zum 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr geliefert wird.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
121	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>GIN</b>	C	1000		Waren-Identifikationsnummer	
Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7405	Objektidentifikation, Qualifier	an..3	M	*	BN <b>Seriennummer</b>
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		M		
<b>Seriennummer 1 (von)</b>	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		
<b>Seriennummer 1 (bis)</b>	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		Seriennummer 2 (von)
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		Seriennummer 2 (bis)
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		Seriennummer 3 (von)
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		Seriennummer 3 (bis)
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		Seriennummer 4 (von)
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		Seriennummer 4 (bis)
	C208	Identifikationsnummer n-Bereich		O		
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	M		Seriennummer 5 (von)
	7402	Objekt, Identifikation	an..35	O		Seriennummer 5 (bis)
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Anzeige von Seriennummern verwendet. Die Seriennummer kommt z.B. bei der Wartung von Kopiergeräten zur Anwendung.						
Beispiel: <b>GIN+BN+12345:22345'</b> Seriennummer						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
122	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		LOI <b>Ladeanweisung</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	<b>1 Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		N		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		R		
<b>Freitext</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Besonderheiten für die Kommissionierung (z.B. Säulenstapelung) mitgeteilt werden.</p> <p>Beispiel: <code>FTX+LOI+1++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'</code> Möglichkeit der Angabe von Freitext</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
123	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		PUR <b>Beschaffungsinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	<b>3 Text für sofortigen Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		D		
<b>Freitext, Position</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Besonderheiten mitgeteilt werden, die nicht mit anderen Segmenten codiert übertragen werden können.</p> <p>Die Verwendung dieses Segments unterbricht die automatische Verarbeitung der Nachricht. Diese Möglichkeit darf nur restriktiv und in Einklang mit den GS1-Vergaberegeln genutzt werden (z.B. Sonderanfertigungen).</p> <p>Beispiel: <code>FTX+PUR+3++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'</code> Möglichkeit der Angabe von Freitext</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
124	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		PUR <b>Beschaffungsinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionskennzeichen</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment können Konditionskennzeichen für die Bestellposition in codierter Form mitgeteilt werden.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'</b> Nicht vormerken.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
125	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		DSI <b>Auf der Liefermeldung abdruckende Information (GS1 Temporär Code)</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	<b>1 Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Etiketteninhalte, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		<b>246 GS1 Germany</b>
	C108	Text		C		
<b>Etiketteninhalte, Freitext</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	C		DE Deutsch ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment werden die zum Etikettendruck / Andruck auf dem Lieferschein benötigten Informationen mitgeteilt.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Hinweis DE4441 und DE4440: In DE4441 wird der Dateninhalt des Freitextfeldes DE4440 definiert.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+DSI+1+NE:MEDIA:246+Max Mustermann+DE'</b> Der Name des Endkunden lautet: Max Mustermann</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
126	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>FTX</b>	O	99		Freier Text	
Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		PAC <b>Verpackungs-/ Markierungsinfor- mation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	<b>1 Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		N		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	C108	Text		C		
<b>Strichcodeangaben zum GTIN 13 Symbol</b>	4440	Freier Text	an..51	M		In diesem Feld wird die Artikelnummer, die als GTIN 13 Strichcode aufzubringen ist, abgebildet.
<b>Strichcodeangaben Zusatzsymbol</b>	4440	Freier Text	an..51	C		In diesem Feld wird die Information, die im Zusatzsymbol verschlüsselt wird, abgebildet.
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment werden die zur Strichcodeerzeugung benötigten Informationen mitgeteilt.						
Beispiel: <b>FTX+PAC+1++4012345123456'</b>						
Der GTIN 13-Strichcode "40123451234546" soll aufgedruckt werden.						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG32</b>	O	25		PRI
127	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben Zur Angabe von Preisinformationen.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	AAA <b>Nettokalkulation</b>
<b>Listenpreis je bestellter Einheit</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	LIU <b>Listenpreis (GS1 Temporär Code)</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment enthält den Listenpreis in der im Bestellkopf angegebenen Währung zum aktuellen Produkt, welches im LIN-Segment identifiziert wurde.</p> <p>In der EANCOM-Bestellung darf nur die Nettokalkulationsmethode verwendet werden. Evtl. Konditionsangaben in der ALC-Gruppe dienen nur zur Information.</p> <p>Beispiel: <b>PRI+AAA:10::LIU'</b> Nettolisteneinkaufspreis: 10 EURO</p>					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG32</b>	O	25		PRI	
128	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben Zur Angabe von Preisinformationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M		AAE <b>Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern</b>
<b>Empfohlener Ladenverkaufspreis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	O		
	5387	Preisart, Code	an..3	O		SRP <b>Empfohlener Einzelhandelspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter PCE Stück (GS1-Code) PA Päckchen
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann benutzt werden, um den Ladenverkaufspreis anzugeben.						
Handelt es sich um eine vom Lieferanten generierte Bestellung (BGM DE 1001= 22E), kann er mit dem Codewert "SRP" seinen empfohlenen Verkaufspreis mitteilen.						
Beispiel: <b>PRI+AAE:19.98::SRP:1:PCE'</b> Der empfohlene Einzelhandelspreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG32</b>	O	25		PRI
129	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	AAE <b>Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern</b>
<b>Etikettenpreis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	LBL <b>Etikettenpreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter PCE Stück (GS1-Code) PA Päckchen
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird verwendet, wenn der Lieferant mit der Bestellung der Ware durch den Kunden auch mit der Preisauszeichnung beauftragt wird. Es gilt die Währungsangabe aus dem Kopfteil.					
Für den Etikettenpreis gilt die Währungsangabe aus dem Kopfteil.					
Beispiel: <b>PRI+AAE:19.98::LBL:1'</b>					
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer					

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
130	<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
	<b>SG32</b>	O	25	PRI-CUX		
	<b>PRI</b>	M	1	Preisangaben Zur Angabe von Preisinformationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M		AAE Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern
Ladenverkaufspreis in Zweitwährung	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	N		
	5387	Preisart, Code	an..3	O		SRP Empfohlener Einzelhandelspreis
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter PCE Stück (GS1-Code) PA Päckchen
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Diese Segmentgruppe PRI-CUX ist dann erforderlich, wenn der Artikel in zwei Währungen ausgezeichnet werden soll. Dieses Segment enthält den empfohlenen Verkaufspreis in zweiter Währung zum aktuellen Produkt, welches im LIN-Segment identifiziert wurde.</p> <p>Handelt es sich um eine vom Lieferanten generierte Bestellung (BGM DE 1001= 22E), kann er mit dem Codewert "SRP" seinen empfohlenen Verkaufspreis mitteilen.</p> <p>Beispiel: PRI+AAE:10.61::SRP:1:PCE ' Der empfohlene Einzelhandelspreis je Stück beträgt 10,61 US\$ incl. Steuer</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
	<b>SG32</b>	O	25	PRI-CUX		
131	<b>CUX</b>	R	1	Währungsangaben		
Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	2 Referenzwährung
Referenzwährung Preis	6345	Währung, Code	an..3	R		
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	10 Währung der Preisangabe
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe einer Währung zum vorangegangenen PRI-Segment verwendet, falls die Währung des Verkaufspreises für den Artikel von der im Bestellkopf angegebenen Währung abweicht.						
Beispiel: CUX+2:USD:10' Währungsangabe zum VK-Preis						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG32</b>	O	25		PRI-CUX
132	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	AAE <b>Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern</b>
<b>Etikettenpreis in Zweitwährung</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	N	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	ALT <b>Alternativer Preis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter PCE Stück (GS1-Code) PA Päckchen
Segmentstatus: Kann					
Diese Segmentgruppe PRI-CUX ist dann erforderlich, wenn der Artikel in zwei Währungen ausgezeichnet werden soll.					
Hinweis DE 5387: Soll der Lieferant mit der Bestellung der Ware durch den Kunden auch mit der Preisauszeichnung beauftragt werden, ist der Codewert "LBL" zu verwenden.					
Beispiel: PRI+AAE:10.61::ALT:1'					
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 10,61 US\$ incl. Steuer					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG32</b>	O	25		PRI-CUX
133	<b>CUX</b>	R	1		Währungsangaben
Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R	
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	* 2 Referenzwährung
Währungsangabe, codiert	6345	Währung, Code	an..3	R	CHF Schweizer Franken GBP Pfund Sterling USD US-Dollar
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	* 10 Währung der Preisangabe
Segmentstatus: Abhängig, Muss sofern ein Etikettenpreis in Zeitwährung angegeben wurde.					
Dieses Segment wird zur Angabe einer Währung zum vorangegangenen PRI-Segment verwendet, falls die Währung des Etikettenpreises für den Artikel von der im Bestellkopf angegebenen Währung abweicht.					
Beispiel: CUX+2:CHF:10' Währungsangabe der Zweitwährung zum Etikettenpreis					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG32</b>	O	25		PRI
134	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	AAE <b>Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern</b>
<b>Rechnungspreis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	INV <b>Rechnungspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter PCE Stück (GS1-Code) PA Päckchen
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment enthält den Rechnungspreis in der im Bestellkopf angegebenen Währung zum aktuellen Produkt, welches im LIN-Segment identifiziert wurde.					
Beispiel: <b>PRI+AAE:19.98::INV:1'</b> Der Rechnungspreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF	
135	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		CR <b>Referenznummer des Kunden</b>
<b>Bestellreferenz</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig, Muss sofern nicht bereits im Kopf-Teil angegeben.</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Bestellreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+CR:4711'</b> Die Bestellreferenz lautet 4711.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF		
136	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C506	Referenz		C			
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	O		SS Referenznummer des Verkäufers	
Auftragsreferenz des Verkäufers	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R			
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Referenznummer des Verkäufers anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: RFF+SS:4711' Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.</p>							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	D	9999		RFF	
137	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		AAK <b>Liefermeldungsnummer</b>
<b>Leergut-DESADV</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn auf ein nachfolgendes DESADV hingewiesen wird.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AAK:4711'</b> Die Nachricht referenziert auf die DESADV 4711.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF	
138	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		UC <b>Endkundenreferenznummer</b>
<b>Endkunden-Bestellnummer (Artikelebene)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn Endkunden-Auftragsnummern mitgeteilt werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+UC:4711'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Endkunden.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF		
139	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C506	Referenz		M			
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		PD Nummer der Werbeaktion	
Nummer der Werbeaktion (Position)	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R			
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Werbeaktionsnummer anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: RFF+PD:4711' Die Bestellposition bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.</p>							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43		
	<b>SG33</b>	C	9999		RFF		
140	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C506	Referenz		M			
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		ADE <b>Kontonummer</b>	
<b>Kostenstelle der Lieferanschrift (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R			
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment kann die Kostenstellenidentifikation zur Lieferanschrift enthalten. Es wird nur dann genutzt, wenn zu einer Lieferanschrift mehr als eine Kostenstelle existiert und überschreibt für die aktuelle Position die Angabe im Kopf-Teil.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ADE:KS0816'</b> Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0816.</p>							

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF	
141	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		CT <b>Vertragsnummer</b>
<b>Kontraktnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Kontraktnummer anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+CT:4711'</b> Die Bestellposition bezieht sich auf die Kontraktnummer 4711.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF	
142	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		LI Referenznummer zu einer Position
<b>Positionsreferenz (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Positionsreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+LI:4711'</b> Die Bestellposition bezieht sich auf die Positionsreferenz 4711.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG33</b>	O	9999		RFF	
143	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M		SD Nummer der Verkaufsabteilung
Nummer der Verkaufsabteilung	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Abteilungsreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.</p> <p>Beispiel: RFF+SD:4711' Die Bestellposition für Abteilung 4711.</p>						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr. Seg	St	Max. Wdh.				
<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43			
<b>SG34</b>	O	99	PAC			
144	<b>PAC</b>	M 1	Packstück/Verpackung			
Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Anzahl Packstücke	7224	Packstückmenge	n..8	O		
	C531	Verpackungsangaben		O		
	7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O		
	7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O		50 Verpackung strichcodiert mit EAN-13 oder EAN-8 51 Verpackung strichcodiert ITF-14 52 Verpackung strichcodiert mit UCC oder GS1-128
	7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O		
	C202	Verpackungsart		O		
Verpackungsart	7065	Art der Verpackung, Code	an..17	A		BX Schachtel CR Verschlag CT Karton Bedeutung Textil: Liegend RJ Kleiderständer Bedeutung Textil: Hängend
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		9 GS1
	7064	Art der Verpackung	an..35	O		
	C402	Verpackungsart-Identifikation		N		
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	M		
	7064	Art der Verpackung	an..35	M		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	C		
	7064	Art der Verpackung	an..35	C		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	C		
	C532	Zurücklieferbare Verpackungen		D		
	8395	Mehrwegverpackung, Frachtzahlungsverantwortlicher, Code	an..3	O		1 Zahlung durch den Kunden 3 Zahlung durch

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						den Lieferanten
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment enthält Angaben zur Anzahl der Packstücke und zur Verpackungsart.</p> <p>Beispiel: PAC+9+:50+BX::9++1'</p> <p>Die Bestellposition besteht aus 9 Schachteln, die mit GTIN-13 markiert sind.</p>						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
	<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG34</b>	O	99	PAC
145	<b>PAC</b>	M	1	Packstück/Verpackung

Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7224	Packstückmenge	n..8	O		
	C531	Verpackungsangaben		O		
	7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O		Zeigt an, dass sich die Angabe auf den Inhalt bezieht 1 <b>Innere</b>
	7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O		
	7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O		
	C202	Verpackungsart		O		
	7065	Art der Verpackung, Code	an..17	A		CT <b>Karton</b> Bedeutung Textil: Liegend RJ <b>Kleiderständer</b> Bedeutung Textil: Hängend
	1131	Codeliste, Code	an..17	M		SKB Standardkleiderbügel
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b> 246 <b>GS1 Germany</b>
<b>Kleiderbügel Typ</b>	7064	Art der Verpackung	an..35	O		

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird nur verwendet, wenn Textilien auf Kleiderbügeln bestellt werden. Werden Kleiderbügel lt. SKRS-Typliste (sh. Einleitung) in DE 7064 verwendet, wird DE 3055 mit "246" gefüllt, ansonsten mit "92".

Beispiel: PAC++1+RJ:SKB:246:4023330990014'

Der Artikel wird auf SKRS-Typ 4023330990014 aufgebügelt.

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.
	<b>SG28</b>	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG34</b>	O	99	PAC-SG36
146	<b>PAC</b>	M	1	Packstück/Verpackung

Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7224	Packstückmenge	n..8	O		
	C531	Verpackungsangaben		O		
	7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O		1 <b>Innere</b> Zeigt an, dass sich die Angabe auf den Inhalt bezieht
	7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O		
	7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O		
	C202	Verpackungsart		O		
	7065	Art der Verpackung, Code	an..17	A		SEC = Sicherung (GS1_DE-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		246 <b>GS1 Germany</b>

Segmentstatus: Kann

Diese Segmentgruppe kann für die Beauftragung zur Anbringung von Warensicherungen verwendet werden.

Beispiel: **PAC++1+SEC::246'**

Die Bestellposition soll mit einer Warensicherung versehen werden.

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG34</b>	O	99		PAC-SG36
	<b>SG36</b>	O	5		PCI
147	<b>PCI</b>	M	1		Packstückkennzeichnung
Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	4233	Markierungsanweisungen, Code	an..3	A	16 <b>Instruktionen des Käufers</b>
	C210	Markierungen und Aufkleber		D	
<b>Typ der Warensicherung, Code</b>	7102	Versandmarkierungen	an..35	M	
<b>Typ der Warensicherung, Beschreibung</b>	7102	Versandmarkierungen	an..35	O	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird für Angaben zur Warensicherung verwendet. Die Verwendung der DE 7102 muß bilateral vereinbart werden.					
Beispiel: <b>PCI+16+Code:DESCR'</b> Angaben zur Warensicherung					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG34</b>	O	99		PAC-SG36
148	<b>PAC</b>	M	1		Packstück/Verpackung
Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	7224	Packstückmenge	n..8	O	
	C531	Verpackungsangaben		O	
	7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O	1 <b>Innere</b> Zeigt an, dass sich die Angabe auf den Inhalt bezieht
	7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O	
<b>Preisetikett</b>	7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O	LAB <b>Etikettiert (GS1 Temporär Code)</b>
Segmentstatus: Kann					
Diese Segmentgruppe kann für die Beauftragung zur Anbringung von Preisetiketten verwendet werden.					
Beispiel: PAC++1::LAB' Die Bestellposition soll mit Preisetiketten versehen werden.					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG34</b>	O	99		PAC-SG36
	<b>SG36</b>	O	5		PCI
149	<b>PCI</b>	M	1		Packstückkennzeichnung
Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	4233	Markierungsanweisungen, Code	an..3	A	16 <b>Instruktionen des Käufers</b>
	C210	Markierungen und Aufkleber		D	
<b>Typ des Preisetiketts, Code</b>	7102	Versandmarkierungen	an..35	M	
<b>Preisetikett, Beschreibung/ Inhalt</b>	7102	Versandmarkierungen	an..35	O	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird für Angaben zum Preisetikett verwendet. Die Verwendung der DE 7102 muß bilateral vereinbart werden.					
Beispiel: <b>PCI+16+Code:DESCR'</b> Angaben zum Preisetikett					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG37</b>	C	9999		LOC	
150	<b>LOC</b>	M	1		Ortsangabe	
Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3227	Ortsangabe, Qualifier	an..3	M		7 Lieferort
	C517	Ortsangabe		A		
	3225	Ortsangabe, Code	an..25	A		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	3224	Ortsangabe	an..25	O		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Identifikation bestimmter Lokationen.						
Beispiel: LOC+7+:::Bonn Airport'						
Identifikation des Lieferorts						

## Segmentlayout

### Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG39</b>	C	999		NAD
151	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	UC <b>Endempfänger</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A	
<b>GLN des Endempfängers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M	Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N	
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	* 9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O	
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M	
	C080	Name des Beteiligten		D	
<b>Endempfänger-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M	
<b>Endempfänger-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
<b>Endempfänger-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O	
	C059	Straße		D	
<b>Endempfänger-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M	
<b>Endempfänger-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D	
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D	
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O	
<b>Endempfänger-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D	
	3207	Ländername, Code	an..3	D	DE DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann					
Dieses NAD-Segment identifiziert den Endempfänger.					
Der Endempfänger wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift des Endempfängers in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.					
Beispiel: NAD+UC+4089876986411::9++Endempfänger-Name 1:Endempfänger-Name 2:Endempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'					
Der Endempfänger hat die GLN 4089876986411.					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43
	<b>SG43</b>	O	99		ALC-SG45-SG46
152	<b>ALC</b>	M	1		Zu- oder Abschlag
Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
Artikelkondition	5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	an..3	M	A Abschlag C Zuschlag
	C552	Zu-/ Abschlagsinformation		O	
	1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	an..35	D	
	5189	Zu- oder Abschlag, Code	an..3	O	
	4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	an..3	O	
	1227	Kalkulations-Folge, Code	an..3	O	
	C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen		O	
	7161	Besondere Dienste/ Leistungen, Code	an..3	R	DI Abzug (Rabatt)
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um jegliche Zu-/ oder Abschläge ausschließlich zu informativen Zwecken für die aktuelle Position darzustellen. Wenn weitere Zu-/ oder Abschläge für dieselbe Position angegeben werden sollen, müssen dafür separate Wiederholungen der Segmentgruppe 43 verwendet werden.					
Beispiel: ALC+A++++DI'					
Kondition zur Information: Abschlag					

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG43</b>	O	99		ALC-SG45-SG46	
	<b>SG45</b>	O	1		PCD	
153	<b>PCD</b>	M	1		Prozentangaben Zur Angabe von Prozentinformationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C501	Prozentangaben		M		
	5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M		3 Zu- oder Abschlag
Zu-/Abschlagssatz in Prozent	5482	Prozentsatz	n..10	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe prozentualer Zu-/Abschläge.						
Beispiel: PCD+3:5' 5 Prozent						

**Segmentlayout****Positions-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG28</b>	R	200000		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG39-SG43	
	<b>SG43</b>	O	99		ALC-SG45-SG46	
	<b>SG46</b>	O	2		MOA	
154	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M		8 Zu- oder Abschlagsbetrag
<b>Zu-/Abschlagsbetrag</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe monetärer Zu-/Abschläge.						
Beispiel: MOA+8:2.99' entspricht 2,99 EURO						

## Segmentlayout

### Summen-Teil Summen-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
155	<b>UNS</b>	M	1		Abschnitts-Kontrollsegment Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	0081	Abschnittskennung, codiert	a1	M	*	S Trennung Positions-/ Summenteil
<p>Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht. Das UNS-Segment hat rein syntaktische Funktion.</p> <p>Beispiel: UNS+S' Trennung Positions-/Summenteil</p>						

**Segmentlayout****Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
156	<b>MOA</b>	C	99		Geldbetrag Zur Angabe eines Geldbetrages.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M		86 <b>Gesamtbetrag der Nachricht</b>
<b>Gesamtbetrag der Bestellung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muß  Dieses MOA-Segment enthält den Endbetrag der Bestellung Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<						
Beispiel: MOA+86:121.99' Der Bestellwert ist 121,99 EURO.						

**Segmentlayout****Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
157	<b>CNT</b>	O	10		Abstimmsumme Zur Angabe der Abstimmsumme.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C270	Abstimmangabe		M		
Kontrollsumme 1	6069	Kontrollsumme, Qualifier	an..3	M	*	1 Gesamtwert der QTY-Segmente auf Positionsebene einer Nachricht
	6066	Kontrollsumme	n..18	M		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	O		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient der Angabe von Kontrollsummen.</p> <p>Wird der Code '1' verwendet, so enthält das DE 6066 die Summe aller Werte der DE 6060 auf Positionsebene.</p> <p>Beispiel: CNT+1:20:PCE ' Kontrollsumme 1: Gesamtwert der QTY-Segmente = 20</p>						

**Segmentlayout****Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
158	<b>CNT</b>	O	10		Abstimmsumme Zur Angabe der Abstimmsumme.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C270	Abstimmangabe		M		
Kontrollsumme 2	6069	Kontrollsumme, Qualifier	an..3	M	*	2 Anzahl der Positionszeilen in der Nachricht
	6066	Kontrollsumme	n..18	M		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	O		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient der Angabe von Kontrollsummen.</p> <p>Wird der Code '2' verwendet, so enthält das DE 6066 die Anzahl der Positionszeilen in der Nachricht</p> <p>Beispiel: CNT+2:3:PCE' Kontrollsumme 2: Anzahl der Positionszeilen in der Nachricht = 3</p>						

**Segmentlayout****Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
159	<b>CNT</b>	O	10		Abstimmsumme Zur Angabe der Abstimmsumme.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C270	Abstimmangabe		M		
	6069	Kontrollsumme, Qualifier	an..3	M	*	7 <b>Gesamtbruttogewicht</b>
<b>Gesamtbruttogewicht</b>	6066	Kontrollsumme	n..18	M		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	O		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe des Gesamtbruttogewicht						
Beispiel: CNT+7:500:KGM'						
Das Gesamtbruttogewicht beträgt 500 Kg						

**Segmentlayout****Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
160	<b>UNT</b>	M	1		Nachrichten-Endesegment	
Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	n..6	M		
	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Segmentstatus: Muß						
Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.						
Beispiel: UNT+174+ME0001' Anzahl Segmente in der Nachricht.						

**Segmentlayout**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
161	<b>UNZ</b>	M	1		Nutzdaten-Endesegment	
Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	Datenaustauschzähler	n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	Datenaustauschreferen z	an..14	M		Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.						
Hinweis DE 0036:						
Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.						
Beispiel: UNZ+1+4711'						
Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.						

## **Verwendete Codes**

---

## Verwendete Codes

---

### 0001

Syntax-Kennung

Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird.

Coded identification of the agency controlling a syntax and syntax level used in an interchange.

Notes:

1. a3, upper case, Controlling Agency (e.g. UNO=UN/ECE) and a1 stating level (e.g. A) (which together give UNOA).

---

UNOA

UN/ECE Zeichensatz A

Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von Kleinbuchstaben, alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.

As defined in the basic code table of ISO 646 with the exceptions of lower case letters, alternative graphic character allocations and national or application-oriented graphic character allocations.

---

UNOB

UN/ECE Zeichensatz B

Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.

As defined in the basic code table of ISO 646 with the exceptions of alternative graphic character allocations and national or application-oriented graphic character allocations.

---

UNOC

UN/ECE Zeichensatz C

Wie in ISO 8859-1 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 1: Lateinisches Alphabet Nr. 1.

As defined in ISO 8859-1 : Information processing - Part 1: Latin alphabet No. 1.

---

UNOD

UN/ECE Zeichensatz D

Wie in ISO 8859-2 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 2: Lateinisches Alphabet Nr. 2.

As defined in ISO 8859-2 : Information processing - Part 2: Latin alphabet No. 2.

---

UNOE

UN/ECE Zeichensatz E

Wie in ISO 8859-5 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 5: Lateinisch-/Kyrillisches Alphabet.

As defined in ISO 8859-5 : Information processing - Part 5: Latin/Cyrillic alphabet.

---

UNOF

UN/ECE Zeichensatz F

Wie in ISO 8859-7 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 7: Lateinisch-/Griechisches Alphabet.

As defined in ISO 8859-7 : Information processing - Part 7: Latin/Greek alphabet.

### 0002

Syntax-Versionsnummer

Gibt an, um welche Version der Syntax es sich handelt (siehe Datenelement 0001).

Version number of the syntax identified in the syntax identifier (0001)

## Verwendete Codes

---

Notes:  
1. Increments 1 for each version.

---

3  
**0007**

Version 3  
ISO 9735 Änderung 1:1992.  
ISO 9735 Amendment 1:1992.  
Teilnehmerbezeichnung, Qualifier  
Ein Qualifier, der die Quelle der Codes angibt, die für die Teilnehmerbezeichnung verwendet wurde.  
Qualifier referring to the source of codes for the identifiers of interchanging partners.

Notes:  
1. Used with sender/recipient identification code.

---

14  
**0025**

GS1  
Von GS1 zugewiesener Partner-Identifikationscode. Die GS1 ist eine internationale Organisation von GS1-Mitgliedsorganisationen, die das GS1-System verwalten.  
Partner identification code assigned by GS1, an international organization of GS1 Member Organizations that manages the GS1 System.  
Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier  
Ein Qualifier für die Referenz-Angabe oder für das Paßwort des Empfängers.  
Qualifier for the recipient's reference or password.

Notes:  
1. If specified in IA.

---

AA

Referenz  
Referenz/Passwort des Empfängers ist eine Referenz..  
Recipient's reference/password is a reference.

---

BB  
**0029**

Paßwort  
Referenz/Passwort des Empfängers ist ein Passwort.  
Recipient's reference/password is a password.  
Verarbeitungspriorität, Code  
Vom Absender vergebener Code, der die Verarbeitungspriorität der Übertragungsdatei angibt.  
Code determined by the sender requesting processing priority for the interchange.

Notes:  
1. Used if specified in IA.

---

A  
**0031**

Höchste Priorität  
Höchste Prozesspriorität erforderlich.  
Requested processing priority is the highest.  
Bestätigungsanforderung  
Gibt an, daß der Absender einer Übertragungsdatei vom Empfänger den formal

## Verwendete Codes

---

richtigen Eingang bestätigt haben möchte.

Code determined by the sender for acknowledgement of the interchange.

Notes:

1. Set = 1 if sender requests acknowledgement, i.e. UNB and UNZ segments received and identified.

---

1

Angefordert

Bestätigung ist angefordert.

Acknowledgement is requested.

**0035**

Test-Kennzeichen

Gibt an, daß die Übertragungsdatei ein Test ist.

Indication that the interchange is a test.

Notes:

1. Set = 1 if the interchange is a test. Otherwise not used.

---

1

Testübertragung

Gibt an, das die Übertragung ein Test ist.

Indicates that the interchange is a test.

**0051**

Verwaltende Organisation

Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des Nachrichtentyps durchführt.

Code to identify the agency controlling the specification, maintenance and publication of the message type.

---

UN

UN/CEFACT

United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT).

United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT).

**0052**

Versionsnummer des Nachrichtentyps

Versionsnummer des Nachrichtentyps.

Version number of a message type.

Notes:

1. If UNG/UNE is used, shall be identical in UNG and UNE.

The representation of 0052 was specified as n..3 in version 1 of ISO 9735.

---

D

Entwurfs-Version

Nachrichtentyp, der als Nachrichtentyp-Entwurf verabschiedet und herausgegeben wurde (gültig für Verzeichnisse, die nach März 1993 und vor März 1997 veröffentlicht wurden).

Message approved and issued as a draft message (Valid for directories published after March 1993 and prior to March 1997). Message approved as a standard message (Valid for directories published after March 1997).

**0054**

Freigabenummer des Nachrichtentyps

Freigabenummer innerhalb der aktuellen Versionsnummer des Nachrichtentyps

## Verwendete Codes

---

(0052).

Release number within the current message type version number (0052).

Notes:

1. The representation of 0054 was specified as n..3 in version 1 of ISO 9735.

---

01B

Ausgabe 2001 - B

Nachrichtentyp, der in der zweiten Ausgabe 2001 des UNTDID (Verzeichnis des Handeldatenaustauschs der Vereinten Nationen) verabschiedet und herausgegeben wurde.

Message approved and issued in the second 2001 release of the UNTDID (United Nations Trade Data Interchange Directory).

**0057**

Anwendungscode der zuständigen Organisation

Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.

A code assigned by the association responsible for the design and maintenance of the message type concerned, which further identifies the message.

---

EAN010

GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code)

**0065**

Nachrichtentyp-Kennung

Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.

Code identifying a type of message and assigned by its controlling agency.

Notes:

1. Type of message being transmitted.

---

ORDERS

Bestellung

Ein Code zur Identifizierung der Nachricht Bestellung.

A code to identify the purchase order message.

**0081**

Abschnittskennung, codiert

Code für die Kennung des Abschnittes, der dem Abschnitts-Kontrollsegment (UNS) folgt.

Separates sections in a message.

---

S

Trennung Positions-/Summenteil

Dient der Qualifizierung des Segmentes UNS bei der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.

To qualify the segment UNS, when separating the detail from the summary section of a message.

**1001**

Dokumentenname, Code

Code für den Dokumentennamen.

Code specifying the document name.

---

220

Bestellung/Auftrag

Dokument/Nachricht, mit dem/der ein Käufer einen Verkäufer veranlaßt,

## Verwendete Codes

---

	<p>Waren oder Dienstleistungen wie beschrieben zu liefern, wobei die Bedingungen in einem Angebot enthalten sind oder anderweitig dem Käufer bekannt sind.</p> <p>Document/message by means of which a buyer initiates a transaction with a seller involving the supply of goods or services as specified, according to conditions set out in an offer, or otherwise known to the buyer.</p>
221	<p>Rahmenauftrag</p> <p>Bestellung, die erst später nach Mengen, Lieferterminen und evtl. Lieferorten spezifiziert wird.</p> <p>Usage of document/message for general order purposes with later split into quantities and delivery dates and maybe delivery locations.</p>
224	<p>Eilauftrag</p> <p>Dokument/ Nachricht für dringende Bestellungen.</p> <p>Document/message for urgent ordering.</p>
225	<p>Reparaturauftrag</p> <p>Dokument/ Nachricht für Reparaturaufträge.</p> <p>Document/message to order repair of goods.</p>
226	<p>Abrufauftrag</p> <p>Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Teilmengen und Liefertermine zu einem vorangegangenen Rahmenauftrag.</p> <p>Document/message to provide split quantities and delivery dates referring to a previous blanket order.</p>
227	<p>Konsignationsauftrag</p> <p>Auftrag Waren in ein Lager zu liefern, mit der Vereinbarung zur Zahlung, wenn Waren aus diesem Lager verkauft werden.</p> <p>Order to deliver goods into stock with agreement on payment when goods are sold out of this stock.</p>
258	<p>Dauerauftrag</p> <p>Ein Auftrag, feste Produktmengen zu regelmäßigen Zeitabständen auszuführen.</p> <p>An order to supply fixed quantities of products at fixed regular intervals.</p>
401	<p>Transshipment Bestellung</p> <p>Ein Auftrag, Produkte, die bereits für den endgültigen Lieferpunkt zusammengestellt worden sind, ohne Veränderung durch das Verteilzentrum zu schleusen.</p> <p>An order requesting the supply of products packed according to the final delivery point which will be moved across a dock in a distribution centre without further handling.</p>
402	<p>Cross Docking Bestellung</p> <p>Ein Auftrag, Produkte auszuliefern, die im Distributionscenter für einen endgültigen Lieferpunkt neu zusammengestellt werden müssen.</p> <p>An order requesting the supply of products which will be de-consolidated in the distribution centre and re-consolidated according to final delivery location.</p>
22E	<p>Vom Hersteller erstellte Bestellung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Dokument/ Nachricht, das/die Einzelheiten zu einer Bestellung übermittelt, die vom Hersteller erstellt wurde.</p> <p>Document/message providing details of an order which has been raised by a manufacturer.</p>

## Verwendete Codes

---

### 1131

Codeliste, Code

| Code zur Identifikation einer Codeliste, die von einem Anwender oder einer sonstigen Organisation gepflegt wird.

Hinweise:

+ 1. Die Codes für dieses Datenelement werden durch die codepflegende Stelle gepflegt, wie in Datenelement 3055 definiert.

Code identifying a user or association maintained code list.

Notes:

1. The codes for this data element are provided by the code list responsible agency defined in data element 3055.

---

23

Automatisierte Zahlung durch einen Regulierer

Selbsterklärend.

Hinweise:

Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.

Self explanatory.

Notes:

This code value will be removed effective with directory D.04A.

---

25

Bankidentifikation

Code zur Identifizierung von Banken.

Hinweise:

Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.

Code for identification of banks.

Notes:

This code value will be removed effective with directory D.04A.

---

106

Incoterms 1980

(4110) Code, der die anzuwendenden Incoterms (Ausgabe 1980), unter deren Bedingungen der Verkäufer dem Käufer Waren ausliefert, angibt (ICC).

Incoterms 1990: nur DE 4053 benutzen.

Hinweise:

Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.

(4110) Code to indicate applicable Incoterm (1980 edition) under which seller undertakes to deliver merchandise to buyer (ICC). Incoterms 1990: use 4053 only.

Notes:

This code value will be removed effective with directory D.04A.

---

132

Zuschlag

Identifizierung einer Zuschlagsart.

Hinweise:

Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.

Identification of a type of charge.

## Verwendete Codes

---

	Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.
154	Sortierkriterium für die Zweigstellen einer Bank Identifikation einer bestimmten Zweigsteller einer Bank.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. Identification of a specific branch of a bank.
	Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.
157	Clearing Code Identifikation der verantwortlichen Bank/Clearingstelle, die abgerechnet hat oder beauftragt ist abzurechnen.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. Identification of the responsible bank/clearing house which has cleared or is ordered to do the clearing.
	Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.
166	Sozialversicherungsidentifikation Code zugewiesen von der Behörde, die für die Ausgabe von Sozialversicherungsidentifikationen zur Identifikation von Personen zuständig ist.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. Code assigned by the authority competent to issue social security identification to identify a person.
	Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.
174	Bürgeridentifikation Selbsterklärend.
	Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. Self explanatory.
	Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.
1E	Incoterms 1990 (GS1 Temporär Code) Incoterms 1990 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht. Incoterms 1990 as published by the International Chamber of Commerce (ICC).
2E	Incoterms 2000 (GS1 Temporär Code) Incoterms 2000 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.

## Verwendete Codes

---

	Incoterms 2000 as published by the International Chamber of Commerce (ICC).
3E	Incoterms 2010 (GS1 Temporär Code) Incoterms 2010 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht. Incoterms 2010 as published by the International Chamber of Commerce (ICC).
ADR	Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter (GS1 Temporär Code) Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße (Accord Eurpeen au transport international dangereuses). A European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road.
BR	Markenname (GS1 Temporär Code) Ein identifizierendes Zeichen oder Etikett auf Produkten eines bestimmten Unternehmens oder die Art oder Herstellung einer Handelsware. An identifying mark or label on the products of a particular company, or the kind or make of a commodity.
CA	Kategorie (GS1 Temporär Code) Eine Klasse oder ein Bereich in einem Klassifikationsschema. A class or division in a scheme of classification.
CO	Farbe (GS1 Temporär Code) Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe der Produkte. Description of the colour required/available on the goods.
FL	Aroma (GS1 Temporär Code) Die charakteristische Qualität der Güter. The characteristic quality of goods.
HMT	Gefahrgut-Standardtext (GS1 Temporär Code) Code, der einen vereinbarten Standardtext für gefährliche Materialien angibt. Code indicating agreed standard text on hazardous materials.
LOC	Lokationscode (GS1 Temporär Code) Dies ist ein Code zur Angabe, wo sich die elektronische Artikelsicherung an der Handelseinheit befindet. Werte existieren für die Anbringung auf der Aussenseite, versteckt im Inneren oder integriert in der Handelseinheit. This is a code to indicate where the EAS tag is located on the Trade Item. Values include On outside of Trade Item, Concealed inside Trade Item, Integrated Inside Trade Item.
OAG	Ökologische Kontrollinstanz (GS1 Temporär Code) Ein Verwaltungsgremium zur Erstellung und Pflege von Standards bezüglich Bio-Produkten. A governing body that creates and maintain standards related to organic products.
OCO	Ökologische Artikeleigenschaften (GS1 Temporär Code) Zur Angabe des organischen Zustands einer Handelseinheit oder von einer oder mehrerer seiner Zutaten. Used to indicate the organic status of a trade item or of one or more of its components.

## Verwendete Codes

---

<p>OUM</p>	<p>Maßeinheit für die Bestellung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine alternative Maßeinheit, mit der Handelseinheiten vom Händler bestellt, aber als andere Maßeinheit verkauft werden können.</p> <p>The alternate Unit of Measure of how Trade Items are ordered by the Retailer under one Unit of Measure, but sold under another Unit of Measure.</p>
<p>SRN</p>	<p>Dienstleistungszuordnungsnummer (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine Nummer für die Identifikation eines Datenbankeintrags, der wiederkehrende Serviceleistungen speichert, z. B. Behandlung eines Patienten in einem Krankenhaus, Benutzung von Einrichtungen durch ein Mitglied einer Bibliothek, etc.</p> <p>A number used to identify a database entry which records recurring services, e.g., treatment of a patient in a hospital, usage by a member of a library facilities, etc.</p>
<p>ST</p>	<p>Stil (GS1 Temporär Code)</p> <p>Spezifisches oder charakteristisches Design jeglicher Güter.</p> <p>Specific or characteristic design in any goods.</p>
<p>SUM</p>	<p>Maßeinheit für den Verkauf (GS1 Temporär Code)</p> <p>Beschreibung der Maßeinheit, die für den Verkauf von Handelseinheiten an den Endverbraucher benutzt wird.</p> <p>Describes the measurement used for selling unit of the Trade Item to the end consumer.</p>
<p>SZ</p>	<p>Größe (GS1 Temporär Code)</p> <p>Jegliche gestaffelten Klassifikationen von Maßeinheiten, in denen Produkte unterteilt werden.</p> <p>Any of a series of graded classifications of measure into which goods are divided.</p>
<p>SZG</p>	<p>Größengruppe (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine Beschreibung der variablen Größe, die notwendig ist, um die Größe eines Produkts eindeutig in Verbindung mit der unverpackten Größendimension angeben zu können.</p> <p>A description of the variable size that is necessary to uniquely specify the size of the item in conjunction with the nonpackaged size dimension.</p>
<p>TYP</p>	<p>Code des Typs (GS1 Temporär Code)</p> <p>Dieser Code gibt den Typ der Warensicherung an der Handelseinheit an. Werte existieren für Akustisch-magnetisch, Elektro-magnetisch, Tinte oder Farbstoff, Mikrowelle und Radio-Frequenztechnik.</p> <p>This is a code to indicate the type of EAS tag located on the Trade Item. Values include Acousto-Magnetic, Electro-Magnetic, Ink or dye, Microwave, Radio Frequency.</p>
<p>X11</p>	<p>Ernährungs- und Allergenhinweise (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, dass Ernährungs- und Allergenhinweise auf der Verpackung angebracht sind.</p> <p>Indication of which dietary or allergen marks that are on the package.</p>
<p>X12</p>	<p>Umwelt (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, dass Umweltmarkierungen (z.B. Recyclinghinweise) auf der Verpackung einer Handelseinheit angebracht sind.</p> <p>Indication of which environmental marks (e.g. recycling schemes) that are on trade item package.</p>

## Verwendete Codes

---

X13	Ethisch (GS1 Temporär Code) Angabe, welche ethischen Handelsmarkierungen auf der Verpackung aufgebracht sind. Indication of which ethical trading marks that are on the package.
X14	Frei Formatiert (GS1 Temporär Code) Angabe, welche frei formatierten Markierungen auf der Verpackung sind. Indication of which free-from marks that are on the package.
X15	Verfalldatum (GS1 Temporär Code) Gibt den Typ des Ablauf-/Verfalldatums auf der Verpackung an. Indicates the type of expiration date marked on the packaging.
X16	Nesting: Richtung (GS1 Temporär Code) Beschreibt die Anordnung zweier Teile, die speziell zusammen geschachtelt werden; ob sie in- oder aufeinander geschachtelt werden Depicts the arrangement of two items that nest together specifically whether they nest against each other or on top of each other.
X17	Hygiene-Verpackungsmarkierung (GS1 Temporär Code) Angabe, welche Hygieneinformation auf der Produktverpackung sind Indication of which hygiene markings are present in the product package
X18	Gefährliche Komponenten können entfernt werden (GS1 Temporär Code) Angabe, ob im Artikel enthaltene gefährliche Bestandteile leicht entfernt werden können und somit den Recyclingprozess erleichtern An indicator if any hazardous components contained within the trade item can easily be separated from the other materials to facilitate product recycling.
X19	Artikel enthält Verwertungsaufgaben (GS1 Temporär Code) Angabe, ob bestimmte Entsorgungsaufgaben für den Artikel bestehen, z.B. INTRASTAT. Indicates if there are special disposal obligations that apply to the trade item for example INTRASTAT.
X20	Artikel kann einfach demontiert werden (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel mit Standard- Werkzeug von Verwertungseinrichtungen einfach demontiert werden kann. Indicates that the trade item is designed for easy disassembly by recycling facilities using standard industry tools.
X21	Harte Kunststoffverpackung (GS1 Temporär Code) Angabe, ob es der Artikel gemäß den gesetzlichen Regelungen des Zielmarktes eine harte Kunststoffverpackung ist oder darin enthalten ist Indicates that a product is or is contained in a Rigid Plastic Packaging Container (RPPC) as defined by laws in the target market.
X22	Artikel ist ROHS konform? (GS1 Temporär Code) Angabe, ob ein Produkt konform mit der EU-Richtlinie RoHS ist Indicates if the product is compliant with the European Union RoHS Directive.
X23	Artikel ist Restmüll (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel als Restmüll angesehen werden kann Indicates if a product can be considered universal waste.
X24	Artikel ist vom Kunden aufrüstbar oder wartbar (GS1 Temporär Code) Angabe, ob ein Produkt einfach aufrüstbar ist oder Teile vom Kunden

## Verwendete Codes

---

	ausgetauscht werden können. Indicates if a product can be easily upgraded or have parts replaced by the consumer.
X25	Artikel enthält kurzkettig gechlortes Paraffin (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel oder seine Bestandteile Farben, Kunststoffe oder andere kurzkettig gechlorten Paraffine enthält Indicate if the trade item and/or its components contain paints, coatings, plastics or other materials containing short chain chlorinated paraffins (SCCPs).
X26	Artikel enthält Pestizide (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel als Chemikalie deklariert oder gekennzeichnet ist oder ob dieser Stoffe enthält, die als tödlich, oder gefährlich gekennzeichnet sind und das Wachstum von lebenden Organismen einschränken können. Indicates if the trade item is advertised or labelled as a chemical or contains a chemical that is advertised or labelled to kill, repel or prevent the growth of any living organism.
X27	Artikel enthält Treibgas (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel Treibgas oder Druckgas enthält. Indicates if a trade item contains a compressed gas or propellant.
X28	Artikel enthält Polyvinylchlorid (GS1 Temporär Code) Angabe, ob der Artikel Polyvinylchlorid (PVC) enthält, ein häufig verwendeter thermoplastischer Kunststoff Indicate if product contains Polyvinyl Chloride (PVC), a widely used thermoplastic polymer.
X29	Chemischer Artikel ist nicht für menschlichen Verzehr geeignet (GS1 Temporär Code) Angabe, dass der Artikel Flüssigkeiten, Gel, Leim, Pulver oder brennbare Flüssigkeit enthält und daher nicht menschlichen Verzehr geeignet ist. Indicates that the trade item is or contains a Liquid, Gel, Paste, Powder, or Flammable solid not intended for human consumption (ingested).
X30	Entspricht nicht ROHS Forderungen (GS1 Temporär Code) Das im Artikel verwendete Material entspricht nicht den ROHS Forderungen The material used in the trade item that does not comply with the ROHS Directives
X31	Verpackungseigenschaften (GS1 Temporär Code) Angabe, ob die beschriebene Verpackungszusammensetzung gemietet, austauschbar, pfandpflichtig oder Einweg/nicht wiederverwendbar ist. Indicates if the packaging given in the described packaging configuration is a rented, exchangeable, against deposit or one way/not reusable.
X32	Garantie: Datum des Inkrafttretens (GS1 Temporär Code) Datum, welches mit dem Garantie-Teil verbunden ist, üblicherweise ausgedrückt als Ereignisdatum, z.B. Beschaffungsdatum, Herstellungsdatum oder Lieferdatum. The type of date associated with the warranty trade item usually expressed as an event date for the item for example date of purchase, date of manufacture or date of delivery.
X33	Garantieart (GS1 Temporär Code) Garantieart, die für das Teil verfügbar ist, z.B. Arbeitsleistung, Abstand,

## Verwendete Codes

---

	erweiterter Service.
X35	<p>Garantieeinschränkung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Legt die Beziehung zwischen verschiedenen Garantiebedingungen fest, z.B. „und“, „oder“, „die Stärkere“, „die Schwächere“.</p>
X36	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Enddatum (GS1 Temporär Code)</p> <p>Gibt das Enddatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an. Indicates the end date of the trade item's seasonal availability.</p>
X37	<p>Saisonale Verfügbarkeit: Startdatum (GS1 Temporär Code)</p> <p>Gibt das Startdatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an. Indicates the start date of the trade item's seasonal availability.</p>
X38	<p>Saison: Kalenderjahr (GS1 Temporär Code)</p> <p>Dieses Element gibt das Kalenderjahr an, in dem die Handelseinheit verfügbar ist. This element indicates the calendar year in which the trade item is seasonally available.</p>
X39	<p>Saisonparameter (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe der Jahreszeit, in der die Handelseinheit verfügbar ist. Indication of the season, in which the trade item is available.</p>
X40	<p>Automatischer Abschaltvorgang (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob ein Teil mit einem automatischen Abschaltssystem an den Kunden geschickt wird An indicator whether a product is enabled with auto power down feature when shipped to the customer.</p>
X41	<p>Energieverbrauch: Kennzeichnung der codepflegenden Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe der Organisation, die den Stromverbrauch von Waren im Zielmarkt reguliert. The agency that regulates electrical usage for products within a target market.</p>
X42	<p>Nesting: Art (GS1 Temporär Code)</p> <p>Beschreibt, ob ein geschachteltes Teil in oder über dem anderen Teil liegt Depicts whether a nested item fits inside or over the other item in a nesting relationship.</p>
X43	<p>Display Größentyp-Code (GS1 Temporär Code)</p> <p>Stellt bestimmte Display-Szenarios dar, die für Maßangaben benötigt werden. Depicts certain display scenarios used for measurement.</p>
X44	<p>Hersteller hat ein Rücknahmeprogramm (GS1 Temporär Code)</p> <p>Angabe, ob der Hersteller des Artikels ein Rücknahmeprogramm anbietet und die Artikel verschrottet, wiederaufbereitet oder recycled. Indicates if the manufacturer of the trade item offers any take back programs to consumers for the product to be reused, remanufactured or recycled by the manufacturer.</p>
X45	<p>Bildschirmauflösung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Bildschirmauflösung eines Fernsehapparates oder von einem PC-Monitor. The display resolution of a television or computer display.</p>
X46	<p>Ausrichtung: Reihenfolge (GS1 Temporär Code)</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>Angabe der vom Hersteller gewünschten Reihenfolge von Anweisungen, wie der Artikel zum Verkauf ausgerichtet werden soll.</p> <p>Depicts the preferred sequence of orientation used to communicate the manufacturers relative preferences of orientation.</p>
X47	<p>Ausrichtung: Art (GS1 Temporär Code)</p> <p>Code, der die gewünschte Art der Ausrichtung des Artikels angibt.</p> <p>Depicts via code a display orientation for a trade item.</p>
X48	<p>Energieverbrauch: Klassencode (GS1 Temporär Code)</p> <p>Klassencode aus einer Produktklassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p> <p>A classification code value from a product classification scheme provided to drive required information for electrical usage.</p>
X49	<p>Energieverbrauch: Name der Klassifikation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Bezeichnung der Klassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p> <p>A classification name from a product classification scheme provided to drive required information for electrical usage.</p>
X50	<p>Energieverbrauch: Subklasse (GS1 Temporär Code)</p> <p>Code, der eine untergeordnete Ebene in der Klassifikation angibt, die Informationen zum Stromverbrauch liefert.</p> <p>A sub-classification code value from a product classification scheme provided to drive required information for electrical usage.</p>
X51	<p>Energieverbrauch: Subklasse Name (GS1 Temporär Code)</p> <p>Name einer Subklasse, die die Informationen zum Stromverbrauch angibt.</p> <p>A sub-classification name provided to drive required information for electrical usage.</p>
X52	<p>Bestätigungs-Status-Code (GS1 Temporär Code)</p> <p>Der CIC (Catalogue Item Confirmation) Bestätigungs-Code muss ein Typ von Codenummer sein, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.</p> <p>The CIC Confirmation Code must be of a type of code number that can be generated automatically by a computer system.</p>
X53	<p>Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Enthält die Code-Beschreibung zu dem Code, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.</p> <p>Provides the code description that matches up with the Code that can possibly be generated automatically by a computer system.</p>
X54	<p>Zusätzliche Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Bietet einen Weg, von Menschen eingegebene Informationen zu kommunizieren, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes und Beschreibungen erfasst werden.</p> <p>Provides a way to communicate human entered information that may not be covered by the machine to machine codes and descriptions.</p>
X55	<p>Korrekturmaßnahme (GS1 Temporär Code)</p> <p>Enthält den Code zur Korrekturmaßnahme, um den Grund festzuhalten, der das Problem verursachte.</p> <p>Provides the corrective action code to fix the issue that caused the problem.</p>

## Verwendete Codes

---

X56	<p>Erwartete Korrekturmaßnahme (GS1 Temporär Code)</p> <p>Enthält die erwartete Korrekturmaßnahme in von Menschen eingegebenen Informationen, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes erfasst werden. Provides the expected corrective information via a human entered information that may not be covered by the machine to machine codes.</p>
X57	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. A classification agency or organisation whose product classification scheme is being provided to drive required information for electrical usage.</p>
X58	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. FAO alph-3 code list for fish species identification, commercial name &amp; scientific name.</p>
X59	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. FAO fishing areas codelist.</p>
X60	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. FAO Fishing gear type codelist.</p>
X61	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. EU fish quality grade code list (E, A, B, C).</p>
X62	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. EU fish standardized size code list (1, 2, 3, 4, 5 &amp; One_Size).</p>
X63	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1 Temporär Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert. EU fish presentation code list (3 or 5 char alpha code).</p>
ZZZ	<p>Gegenseitig vereinbart</p> <p>Selbsterklärend.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. Self explanatory.</p> <p>Notes: This code value will be removed effective with directory D.04A.</p> <p>Referenz, Qualifier</p> <p>Qualifier für eine Referenzangabe. Code qualifying a reference.</p>

**1153**

## Verwendete Codes

---

AAK	Liefermeldungsnummer Referenznummer, die der Aussteller für eine Liefermeldung vergeben hat. Reference number assigned by issuing party to a despatch advice.
ADE	Kontonummer Identifikationsnummer eines Kontos. Identification number of an account.
ALL	Nummer eines Bündels von Nachrichten Nummer, die einen Stapel von Nachrichten identifiziert. A number identifying a batch of messages.
BO	Rahmenauftragsnummer Referenznummer, die der Auftraggeber für einen Rahmenauftrag vergeben hat. Reference number assigned by the order issuer to a blanket order.
CR	Referenznummer des Kunden Referenznummer, die von einem Kunden für einen Geschäftsvorfall vergeben wurde. Reference number assigned by the customer to a transaction.
CT	Vertragsnummer Referenznummer eines Vertrages, der zwischen Partnern geschlossen wurde. Reference number of a contract concluded between parties.
GN	Regierungsreferenznummer Eine Nummer zur Identifikation einer Regierungsreferenz. A number that identifies a government reference.
IT	Interne Kundennummer Nummer vergeben vom Verkäufer, Lieferant, usw. zur Identifikation eines Kunden innerhalb seines Unternehmens. Number assigned by a seller, supplier etc. to identify a customer within his enterprise.
LI	Referenznummer zu einer Position (1156) Referenznummer, die eine bestimmte Position in einem Dokument identifiziert. (1156) Reference number identifying a particular line in a document.
PD	Nummer der Werbeaktion Nummer, die ein Verkäufer für eine spezielle Werbeaktion vergeben hat. Number assigned by a vendor to a special promotion activity.
SD	Nummer der Verkaufsabteilung Nummer zur Identifikation einer Verkaufsabteilung. A number that identifies a sales department.
SS	Referenznummer des Verkäufers Referenznummer, die der Verkäufer für einen Geschäftsvorfall vergeben hat. Reference number assigned to a transaction by the seller.
UC	Endkundenreferenznummer Die Referenznummer des Ausstellers, die in der logistischen Kette von Partner zu Partner weitergegeben wird.

## Verwendete Codes

---

	The originator's reference number as forwarded in a sequence of parties involved.
XA8	Kreditkarten-Nummer (SWIFT-Code) Referenznummer, die eine Kreditkarte identifiziert. A reference number identifying a credit card.
YC1	Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporär Code) Referenznummer für eine zusätzliche Partneridentifikation. Dies kann die interne Nummer sein, mit der ein Partner seine Handelspartner identifiziert. Reference number to an additional party identification. This number may be the internal trading partner identification number used by a party to identify its trading parties.
<b>1225</b>	Nachrichtenfunktion, Code Code für die Funktion einer Nachricht. Code indicating the function of the message.
9	Original Ursprüngliche Übertragung in Verbindung mit einem bestimmten Geschäftsvorfall. Initial transmission related to a given transaction.
<b>1227</b>	Kalkulations-Folge, Code Code zur Angabe einer Kalkulationsreihenfolge. Code specifying a calculation sequence.
1	Erste Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der ersten Kalkulationsstufe. Code specifying the first step of a calculation.
2	Zweite Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der zweiten Kalkulationsstufe. Code specifying the second step of a calculation.
3	Dritte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der dritten Kalkulationsstufe. Code specifying the third step of a calculation.
4	Vierte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der vierten Kalkulationsstufe. Code specifying the fourth step of a calculation.
5	Fünfte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der fünften Kalkulationsstufe. Code specifying the fifth step of a calculation.
6	Sechste Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der sechsten Kalkulationsstufe. Code specifying the sixth step of a calculation.
7	Siebte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der siebten Kalkulationsstufe. Code specifying the seventh step of a calculation.

**Verwendete Codes**

8	Achte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der achten Kalkulationsstufe. Code specifying the eighth step of a calculation.
9	Neunte Kalkulationsstufe Code zur Spezifikation der neunten Kalkulationsstufe. Code specifying the ninth step of a calculation.
<b>2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Code qualifying the function of a date, time or period.
2	Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert. Date on which buyer requests goods to be delivered.
12	Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug Datum, an dem die Zahlung fällig ist, wenn Abzüge geltend gemacht werden sollen. Date by which payment should be made if discount terms are to apply.
61	Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert Stornierung des bestellten Produkts, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert wurde. The date on which cancellation should take place, if delivery has not occurred.
63	Lieferdatum/-zeit, spätestes Das Datum spezifiziert den Zeitpunkt, nach dem die Waren nicht mehr geliefert werden sollen oder nicht mehr geliefert werden. Date identifying a point of time after which goods shall not or will not be delivered.
64	Lieferdatum/-zeit, frühestes Das Datum spezifiziert den Zeitpunkt, vor welchem die Waren nicht geliefert werden sollen. Date identifying a point in time before which the goods shall not be delivered.
69	Lieferdatum/-zeit, zugesagt [2138] Datum, an dem oder Zeitspanne, in der die Waren an den Käufer geliefert werden sollen, wie zwischen Verkäufer und Käufer vereinbart. [2138] Date by which, or period within which, the merchandise should be delivered to the buyer, as agreed between the seller and the buyer (generic term).
76	Lieferdatum/-zeit, geplant Datum/Zeit für das die Lieferung geplant ist. The date/time for which delivery is scheduled.
137	Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit (2006) Ausstellungsdatum/-zeit eines Dokuments/Nachricht. Es kann die Beglaubigung einschließen. (2006) Date/time when a document/message is issued. This may include authentication.
171	Referenzdatum/-zeit

**Verwendete Codes**

	Ausgabedatum einer Referenz. Date/time on which the reference was issued.
199	Bereitstellungsdatum/-zeit der Ware Datum und/oder Zeit an den die Waren bereitstehen sollen oder bereitstanden. The date and/or time the goods have to be or have been positioned.
200	Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit Datum/Zeit des Pick-up/der Aufnahme der Ladung. Date/time at which the cargo is picked up.
209	Valutadatum Datum, an dem die Geldmittel in der Verfügung des Begünstigten sind oder aufhören, in der Verfügung des auftraggebenden Kunden zu sein. Date on which the funds are at the disposal of the beneficiary or cease to be at the disposal of the ordering customer.
364	Mindestrestlaufzeit/Lagerfähigkeit zum Zeitpunkt des Versands Periode, die die Mindestrestlaufzeit/Lagerfähigkeit eines Produkts zum Zeitpunkt, an dem es den Lieferanten verläßt, angibt. Period indicating the minimum shelf life remaining for a product at the time of leaving the supplier.
<b>2009</b>	Zeitbezug, Code Code für Bedingungen zu einer Referenz-Datums-/Zeit-/Periodenangabe. Code relating terms to a reference date, time or period.
3	Nach Referenz Die Zahlungsbedingungen beziehen sich auf die Zeit nach dem Referenztermin. Payment terms related to time after reference date.
<b>2151</b>	Art der Zeitspanne, Code Code für die Art der Zeitspanne. Code specifying the type of period.
D	Tag Der 24-Stundenzeitraum während die Erde sich einmal vollständig um ihre eigene Achse dreht. The twenty-four hour period during which the earth completes one rotation on its axis.
<b>2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code Code für die Darstellung eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Code specifying the representation of a date, time or period.
102	JJJJMMTT Kalenderdatum: J = Jahrhundert/Jahr , M = Monat , T = Tag. Calendar date: C = Century ; Y = Year ; M = Month ; D = Day.
203	JJJJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Minuten: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute. Calendar date including time with minutes: C=Century; Y=Year; M=Month;

## Verwendete Codes

---

	D=Day; H=Hour; M=Minutes.
718	JJJJMMTT-JJJJMMTT Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll. Format of period to be given without hyphen.
719	JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne, die Jahrhundert, Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute enthält. Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll. A period of time which includes the century, year, month, day, hour and minute. Format of period to be given in actual message without hyphen.
804	Tag Zur Angabe einer Anzahl von Tagen. To indicate a quantity of days.
<b>2475</b>	Zahlungsbezugstermin, Code Code für einen Zeitpunkt. Code referencing a point in time.
5	Rechnungsdatum Der Zahlungsbezugstermin ist das Rechnungsdatum. Payment time reference is date of invoice.
66	Angegebenes Datum Datum, an anderer Stelle angegeben. Date specified elsewhere.
<b>3035</b>	Beteiligter, Qualifier Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet. Code giving specific meaning to a party.
AP	Abnehmer (3352) Partner, der Waren, Produkte, Dienstleistungen, usw. entgegennimmt. (3352) Party accepting goods, products, services etc.
BY	Käufer Partner, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde. Party to whom merchandise and/or service is sold.
DM	Partner, dem Dokumente vorgelegt werden müssen Partner, dem Dokumente vorgelegt werden müssen. Party to whom documents are to be presented.
DP	Lieferanschrift (3144) Partner, an den Waren geliefert werden sollen, falls dieser nicht mit dem Empfänger identisch ist. (3144) Party to which goods should be delivered, if not identical with consignee.
FW	Spediteur Partner, der die Warenbeförderung arrangiert. Party arranging forwarding of goods.

## Verwendete Codes

---

ITO	<p>Rechnungsanschrift (GS1 Temporär Code)</p> <p>Partner, dem die Rechnung gesendet wird und der die Rechnung im Namen des Rechnungsempfängers verarbeitet. Zu beachten ist, daß der Rechnungsempfänger gesetzlich für die Rechnung verantwortlich ist und vom verarbeitenden Partner abweichen kann.</p> <p>Party to whom the invoice is sent and who processes the invoice on behalf of the invoicee. Note, the invoicee is legally responsible for the invoice and can be different to the processing party.</p>
IV	<p>Rechnungsempfänger</p> <p>(3006) Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde.</p> <p>(3006) Party to whom an invoice is issued.</p>
MF	<p>Warenhersteller</p> <p>Partner, der die Waren herstellt.</p> <p>Party who manufactures the goods.</p>
OB	<p>Bestellt von</p> <p>Partner, der eine Bestellung erstellte.</p> <p>Party who issued an order.</p>
PW	<p>Übernahmestelle</p> <p>(3282) Partner, bei dem die Waren aufgenommen oder übernommen werden sollen (d.h. wenn er vom Absender abweicht).</p> <p>(3282) Party where goods are collected or taken over by the carrier (i.e. if other than consignor).</p>
SF	<p>Versenden von</p> <p>Identifikation des Partners, bei dem die Waren verladen werden bzw. wurden.</p> <p>Identification of the party from where goods will be or have been shipped.</p>
SU	<p>Lieferant</p> <p>Partner, der Waren und/oder Dienstleistungen liefert.</p> <p>Party who supplies goods and/or services.</p>
UC	<p>Endempfänger</p> <p>Partner, der auf der Rechnung oder Packliste als der Endempfänger der angegebenen Ware angeführt ist.</p> <p>Party who has been designated on the invoice or packing list as the final recipient of the stated merchandise.</p>
UD	<p>Endverbraucher</p> <p>Der Endempfänger der Waren.</p> <p>The final recipient of goods.</p>
<b>3055</b>	<p>Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code</p> <p>Code für die verantwortliche Stelle einer Codeliste.</p> <p>Code specifying the agency responsible for a code list.</p>
2	<p>CEC (Commission of the European Communities)</p> <p>Allgemein: siehe auch Codes 140, 141, 142, 162.</p> <p>Generic: see also 140, 141, 142, 162.</p>
3	<p>IATA (International Air Transport Association)</p> <p>Internationale Organisation der Luftfahrtindustrie.</p>

## Verwendete Codes

---

	The airline industry's international organisation.
5	ISO (International Organization for Standardization) Internationale Organisation für Standardisierung. International Organization of Standardization.
6	UN/ECE (United Nations - Economic Commission for Europe) Vereinte Nationen-Europäische Wirtschaftskommission. United Nations Economic Commission for Europe.
7	CEFIC (Conseil Europeen des Federation de l'Industrie Chimique) EDI-Projekt der Chemischen Industrie. EDI project for chemical industry.
8	EDIFICE EDI-Forum der an der Computer- und Elektroindustrie interessierten Länder (EDI-Projekt für EDP/ADP-Sektor). Standardised electronic commerce forum for companies with interests in computing, electronics and telecommunications.
9	GS1 GS1 (früher EAN International), eine Organisation der GS1 Mitglieds- Organisationen, die das GS1-System entwickelt. GS1 (formerly EAN International), an organisation of GS1 Member Organisations, which manages the GS1 System.
10	ODETTE Organisation für den Datenaustausch durch Tele-Transmission in Europa (Projekt der europäischen Automobilindustrie). Organization for Data Exchange through Tele-Transmission in Europe (European automotive industry project).
17	S.W.I.F.T. Society For Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c. Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c.
28	EDITEUR (European book sector electronic data interchange group) Identifizierender Code für die Paneuropäische Benutzergruppe der Buchbranche, Verantwortliche Stelle zur Vergabe von Codewerten innerhalb der Buchbranche. Code identifying the pan European user group for the book industry as an organisation responsible for code values in the book industry.
60	Vergeben von einer nationalen Handelsagentur Codeliste einer nationalen Agentur. The code list is from a national agency.
65	GS1 France Organisation, die für das GS1 System in Frankreich verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in France.
68	GS1 Italy Organisation, die für das GS1 System in Italien verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in Italy.
83	US, National Retail Federation Die National Retail Federation ist die Handelsvertretung für die gesamte US-

## Verwendete Codes

---

	<p>Konsumgüterwirtschaft. Zur zusätzlichen Unterstützung und Weiterbildung werden auch standardisierte Codes für Farben und Größen für die Konsumgüterwirtschaft entwickelt und veröffentlicht.</p> <p>The National Retail Federation is the trade association for the general merchandise retailing industry. In addition to providing support and education services, they also maintain and publish standard colour and size codes for the retail industry.</p>
84	<p>DE, BRD (Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland)</p> <p>Deutsche Legislative.</p> <p>German legislature.</p>
86	<p>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</p> <p>Codes, vergeben vom Ersteller der Nachricht.</p> <p>Codes assigned by the party originating the message.</p>
87	<p>Vergeben vom Frachtführer</p> <p>Codes, vergeben vom Frachtführer.</p> <p>Codes assigned by the carrier.</p>
88	<p>Vergeben vom Besitzer</p> <p>Vom Besitzer zugeteilt (z. B. in der Konstruktion verwendet).</p> <p>Assigned by owner of operation (e.g. used in construction).</p>
89	<p>Vergeben vom Distributeur</p> <p>Code, vergeben vom Distributeur.</p> <p>Codes assigned by a distributor.</p>
90	<p>Vergeben vom Hersteller</p> <p>Code, vergeben vom Hersteller.</p> <p>Code assigned by the manufacturer.</p>
91	<p>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</p> <p>Code, vergeben vom Verkäufer oder seinem Agenten.</p> <p>Codes assigned by a seller or seller's agent.</p>
92	<p>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</p> <p>Code, vergeben vom Käufer oder seinem Agenten.</p> <p>Codes assigned by a buyer or buyer's agent.</p>
112	<p>US, U.S. Census Bureau</p> <p>Das Statistische Bundesamt des US-amerikanischen Wirtschaftsministeriums.</p> <p>The Bureau of the Census of the U.S. Dept. of Commerce.</p>
113	<p>GS1 US</p> <p>Organisation, die für das GS1 System in USA verantwortlich ist.</p> <p>Organisation responsible for GS1 System in the USA.</p>
116	<p>US, ANSI ASC X12</p> <p>American National Standards Institute ASC X12.</p> <p>American National Standards Institute ASC X12.</p>
131	<p>DE, Bundesverband deutscher Banken</p> <p>Bundesverband deutscher Banken</p> <p>German Bankers' Association.</p>
136	<p>GS1 UK</p>

**Verwendete Codes**

	Organisation, die für das GS1 System im Vereinigten Königreich verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in the UK.
137	AT, Verband oesterreichischer Banken und Bankiers Verband österreichischer Banken und Bankiers. Austrian bankers association.
174	DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung) Deutsches Normungsinstitut German standardization institute.
182	US, Standard Carrier Alpha Code (Motor) Organisation, die die SCAC Listen pflegt in Nord Amerika. Organisation maintaining the SCAC lists and transportation operating in North America.
194	AU, AQIS (Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service) Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service Australian Quarantine and Inspection Service.
200	GS1 Netherlands Organisation, die für das GS1 System in den Niederlanden verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in the Netherlands.
245	GS1 Denmark Organisation, die für das GS1 System in Dänemark verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in Denmark.
246	GS1 Germany Organisation, die für das GS1 System in Deutschland verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in Germany.
260	Ediel Nordic forum Code zur Identifikation des Ediel Nordic forum, einer Standardisierungsorganisation für die EDI-Anwendung zwischen Anwendern im nordischen Energiesektor. A code to identify Ediel Nordic forum, which is an organization standardizing the use of EDI between the participants in the Nordic power market.
281	GS1 Belgium & Luxembourg Organisation, die für das GS1 System in Belgien und Luxemburg verantwortlich ist. Organisation responsible for GS1 System in Belgium & Luxembourg.
286	SE, TCO (Tjänstemännens Central Organisation) Die schwedische "Confederation of Professional Employees". The Swedish Confederation of Professional Employees.
294	GS1 Austria Organisation, die für das GS1 System in Österreich verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 System in Austria.
295	AU, Therapeutic Goods Administration (TGA) Australische Institution, die für die Verwaltung von Arzneimittelrecht in Australien verantwortlich ist. Austrian administration responsible for the regulation of therapeutic goods in

## Verwendete Codes

---

	Australia.
297	IT, Ufficio IVA Amt, welches für die Verwaltung von MwSt-Nummern in Italien zuständig ist (Italienisches Institut für die Vergabe einer Ust-Nummer). Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italian Institute issuing VAT registration numbers).
298	GS1 Spain Organisation, die für das GS1 System in Spanien verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 System in Spain.
316	GS1 Finland Organisation, die für das GS1 System in Finnland verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Finland.
317	GS1 Brazil Organisation, die für das GS1 System in Brasilien verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Brazil.
324	GS1 Ireland Organisation, die für das GS1 System in Irland verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Ireland.
325	GS1 Russia Organisation, die für das GS1 System in Russland verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Russia.
326	GS1 Poland Organisation, die für das GS1 System in Polen verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Poland.
327	GS1 Estonia Organisation, die für das GS1 System in Estland verantwortlich ist. Organisation responsible for the GS1 system in Estonia.
376	PANTONE Organisation zur Vergabe von Farb-Codes Color code controlling organisation
400	FAO (Food and Agriculture Organisation) Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen. Food and Agriculture Organisation of the United Nations.
CEN	Comite European de Normalisation (GS1 Temporär Code) Europäisches Normungsinstitut. Comite European de Normalisation.
PMS	Pantone Matching System (GS1 Temporär Code) Pantone Abstimmungs-System. Pantone Matching System.
RAL	DE, Deutsches Institut für Gütersicherung und Kennzeichnung (GS1 Temporär Code)
TGA	AU, Therapeutic Goods Administration (GS1 Temporär Code) Australische Administration, die für die Regulierung therapeutischer Waren in Australien verantwortlich ist.

## Verwendete Codes

---

	Australian administration responsible for the regulation of therapeutic goods in Australia.
X5	IT, Ufficio IVA (GS1 Temporär Code) Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italienisches Institut für die Vergabe von Mehrwertsteuer-Identifikationsnummern). Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italian Institute issuing VAT registration numbers).
X6	Vergeben vom Logistikdienstleister (GS1 Temporär Code) Codes, vergeben vom Logistikdienstleister. Codes assigned by the logistics service provider.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Ein Code, angegeben in einer Codeliste, der als Zwischenlösung von Handelspartnern vereinbart ist, bis ein genauer Code in der Codeliste festgelegt werden kann. A code assigned within a code list to be used on an interim basis and as defined among trading partners until a precise code can be assigned to the code list.
<b>3139</b>	Funktion des Ansprechpartners, Code Code für die Funktion einer Kontakt-/Ansprechstelle (z. B. Abteilung oder Person). Code specifying the function of a contact (e.g. department or person).
OC	Auftragskontakt Individuelle Ansprechstelle bei Fragen zu dieser Bestellung. An individual to contact for questions regarding this order.
PD	Einkaufsabteilung Abteilung/Person, die für die Vergabe dieser Bestellung verantwortlich ist. Department/person responsible for issuing this purchase order.
WH	Lagerhaus Kontaktperson im Lagerhaus eines Unternehmens. The warehouse contact within an organization.
<b>3155</b>	Kommunikationsadresse, Qualifier Qualifier für die Kommunikationsadresse. Code qualifying the communication address.
AL	Mobilfunknummer Identifiziert die Mobilfunknummer Identifies the cellular phone number.
AO	Uniform Resource Location (URL) Identifikation der Uniform Resource Location (URL) Ist auch als Internetadresse bekannt Identification of the Uniform Resource Location (URL) Synonym: World wide web address.
AQ	X.400 address for mail text The X.400 address accepting information in the body text of a message. The X.400 address accepting information in the body text of a message.

## Verwendete Codes

---

AR	AS1 Adresse Fordert die Rücksendung der Datei mit AS1 an. Address capable of receiving messages in accordance with the EDIINT/AS1 protocol for MIME based EDI .
AS	AS2 Adresse Fordert die Rücksendung der Datei mit AS2 an. Address capable of receiving messages in accordance with the EDIINT/AS2 protocol.
AT	AS3 Adresse Fordert die Rücksendung der Datei mit AS3 an. Address capable of receiving messages in accordance with the EDIINT/AS3 protocol.
AU	File Transfer Protocol Address capable for receiving message in accordance with the File Transfer Protocol (IETF RFC 959 et. al.). Address capable for receiving message in accordance with the File Transfer Protocol (IETF RFC 959 et. al.).
CA	Telegrammadresse Die Kommunikationsnummer identifiziert eine Telegrammadresse. The communication number identifies a cable address.
EI	EDI Nummer, die die Dienstleistung und den Nutzer identifiziert. Number identifying the service and service user.
EM	Electronic Mail Elektronische Post (eMail) . Exchange of mail by electronic means.
EXI	Exite mail (GS1 Temporär Code) Fordert die Rücksendung der Datei mit Exite an. Requests that the file shall be returned via Exite.
FX	Telefax Gerät, welches grafisches Material (als Ausdrücke) über Telefonleitungen oder andere elektronische Übertragungsmedien übermittelt und reproduziert. Device used for transmitting and reproducing fixed graphic material (as printing) by means of signals over telephone lines or other electronic transmission media.
IA	Austauschadresse (GS1 Temporär Code) Code zur Identifikation einer Austauschadresse (EDI interchange adress). Code identifying an EDI interchange address.
TE	Telefon Stimmen-/Datenübertragung über Telefon. Voice/data transmission by telephone.
TL	Telex Übertragung von Text/Daten über Telex. Transmission of text/data via telex.
WWW	WWW-Seite (GS1 Temporär Code)

**Verwendete Codes**

	Die Identifikation einer www-Adresse (world wide web adress). The identification of a world wide web address.
XF	X.400 Die X.400 Adresse. The X.400 address.
XG	Pager Identifikationsnummer für einen Pager. Identifies that the communication number is for a pager. Ländername, Code Identifikation des Ländernamens oder eines anderen geographischen Abschnittes nach ISO 3166.   Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1.
<b>3207</b>	Notes:   1. Use ISO 3166-1 two alpha country code.

AD	ANDORRA
AE	VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE
AF	AFGHANISTAN
AG	ANTIGUA und BARBUDA
AI	ANGUILLA
AL	ALBANIEN
AM	ARMENIEN
AN	NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN
AO	ANGOLA
AQ	ANTARKTIS
AR	ARGENTINIEN
AS	AMERIKANISCH-SAMOA
AT	ÖSTERREICH
AU	AUSTRALIEN
AW	ARUBA
AZ	ASERBAIDSCHAN
BA	BOSNIEN UND HERZEGOWINA
BB	BARBADOS
BD	BANGLADESCH
BE	BELGIEN
BF	BURKINA FASO
BG	BULGARIEN
BH	BAHRAIN

**Verwendete Codes**

---

BI	BURUNDI
BJ	BENIN
BM	BERMUDA
BN	BRUNEI DARUSSALAM
BO	BOLIVIEN
BR	BRASILIEN
BS	BAHAMAS
BT	BHUTAN
BV	BOUVETINSELN
BW	BOTSWANA
BY	WEISSRUSSLAND
BZ	BELIZE
CA	KANADA
CC	KOKOSINSELN (KEELING)
CD	KONGO, DEMOKRATISCHE REPUBLIK
CF	ZENTRALE AFRIKANISCHE REPUBLIK
CG	KONGO
CH	SCHWEIZ
CI	ELFENBEINKÜSTE
CK	COOKINSELN
CL	CHILE
CM	KAMERUN
CN	CHINA
CO	KOLUMBIEN
CR	COSTA RICA
CU	KUBA
CV	CAPE VERDE
CX	WEIHNACHTSINSEL
CY	ZYPERN
CZ	TSCHECHISCHE REPUBLIK
DE	DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK
DJ	DSCHIBUTI
DK	DÄNEMARK
DM	DOMINICA
DO	DOMINIKANISCHE REPUBLIK
DZ	ALGERIEN

**Verwendete Codes**

---

EC	ECUADOR
EE	ESTLAND
EG	ÄGYPTEN
EH	WESTSAHARA
ER	ERITREA
ES	SPANIEN
ET	ÄTHIOPIEN
FI	FINNLAND
FJ	FIDSCHI
FK	FALKLANDINSELN (MALVINEN)
FM	MIKRONESIEN, FÖDERIERTE STAATEN VON
FO	FÄRÖER
FR	FRANKREICH
GA	GABON
GB	GROßBRITANNIEN
GD	GRENADA
GE	GEORGIEN
GF	FRANZÖSISCH GUIANA
GH	GHANA
GI	GIBRALTAR
GL	GRÖNLAND
GM	GAMBIA
GN	GUINEA
GP	GADELOUPE
GQ	ÄQUATORIALGUINEA
GR	GRIECHENLAND
GS	SÜDGEORGIEN UND DIE SÜDLICHEN SANDWICHINSELN
GT	GUATEMALA
GU	GUAM
GW	GUINEA-BISSAU
GY	GUYANA
HK	HONG KONG
HM	HEARD UND DIE McDONALDINSELN
HN	HONDURAS
HR	KROATIEN
HT	HAITI

**Verwendete Codes**

---

HU	UNGARN
ID	INDONESIEN
IE	IRLAND
IL	ISRAEL
IN	INDIEN
IO	BRITISCHES TERRITORIUM IM INDISCHEN OZEAN
IQ	IRAK
IR	IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)
IS	ISLAND
IT	ITALIEN
JM	JAMAICA
JO	JORDANIEN
JP	JAPAN
KE	KENIA
KG	KIRGISISTAN
KH	KAMBODSCHA
KI	KIRIBATI
KM	KOMOREN
KN	ST.KITTS UND NEVIS
KP	KOREA, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK VON
KR	KOREA, REPUBLIK
KW	KUWAIT
KY	KAIMANINSELN
KZ	KASACHSTAN
LA	LAOS, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK
LB	LIBANON
LC	ST.LUCIA
LI	LIECHTENSTEIN
LK	SRI LANKA
LR	LIBERIA
LS	LESOTHO
LT	LITAUEN
LU	LUXEMBURG
LV	LETTLAND
LY	LIBYEN
MA	MAROKKO

**Verwendete Codes**

---

MC	MONACO
MD	MOLDAU
MG	MADAGASKAR
MH	MARSHALLINSELN
MK	MAKEDONIEN, DIE FRÜHERE JUGOSLAWISCHE REPUBLIK
ML	MALI
MM	MYANMAR
MN	MONGOLEI
MO	MACAU
MP	MARIANEN, NÖRDLICHE
MQ	MARTINIQUE
MR	MAURITANIEN
MS	MONTSERRAT
MT	MALTA
MU	MAURITIUS
MV	MALEDIVEN
MW	MALAWI
MX	MEXIKO
MY	MALAYSIA
MZ	MOZAMBIK
NA	NAMIBIA
NC	NEUKALEDONIEN
NE	NIGER
NF	NORFOLKINSEL
NG	NIGERIA
NI	NICARAGUA
NL	NIEDERLANDE
NO	NORWEGEN
NP	NEPAL
NR	NAURU
NU	NIUE
NZ	NEUSEELAND
OM	OMAN
PA	PANAMA
PE	PERU
PF	FRANZÖSICH-POLYNESIEN

**Verwendete Codes**

---

PG	PAPUA-NEUGUINEA
PH	PHILIPPINEN
PK	PAKISTAN
PL	POLEN
PM	ST.PIERRE UND MIQUELON
PN	PITCAIRNINSELN
PR	PUERTO RICO
PS	PALESTINENSISCHES GEBIET, BESETZT
PT	PORTUGAL
PW	PALAU
PY	PARAGUAY
QA	QUATAR
RE	REUNION
RO	RUMÄNIEN
RS	Serbien
RU	RUSSISCHE FÖDERATION
RW	RWANDA
SA	SAUDI ARABIEN
SB	SALOMONEN
SC	SEYCHELLEN
SD	SUDAN
SE	SCHWEDEN
SG	SINGAPUR
SH	ST.HELENA
SI	SLOWENIEN
SJ	SVALBARD UND JAN MAYEN
SK	SLOWAKEI
SL	SIERRA LEONE
SM	SAN MARINO
SN	SENEGAL
SO	SOMALIA
SR	SURINAME
ST	SAO TOME UND PRINCIPE
SV	EL SALVADOR
SY	SYRIEN (ARABISCHE REPUBLIK)
SZ	SWAZILAND

**Verwendete Codes**

---

TC	TURKS- UND CAICOSINSELN
TD	TSCHAD
TF	FRANZÖSISCHE SÜDGEBIETE
TG	TOGO
TH	THAILAND
TJ	TADSCHIKISTAN
TK	TOKELAU
TM	TURKMENISTAN
TN	TUNESIEN
TO	TONGA
TP	OSTTIMOR NA NAMIBIA
TR	TÜRKEI
TT	TRINIDAD UND TOBAGO
TV	TUVALU
TW	TAIWAN, PROVINZ VON CHINA
TZ	TANSANIA, VEREINIGTE REPUBLIK
UA	UKRAINE
UG	UGANDA
UM	AMERIKANISCHE ÜBERSEEINSELN, KLEINERE
US	VEREINIGTE STAATEN
UY	URUGUAY
UZ	USBEKISTAN
VA	VATIKANSTADT
VC	ST.VINCENT UND DIE GRENADINEN
VE	VENEZUELA
VG	BRITISCHE JUNGFERINSELN
VI	AMERIKANISCHE JUNGFERINSELN
VN	VIETNAM
VU	VANUATU
WF	WALLIS UND FUTUNA
WS	SAMOA
YE	JEMEN
YT	MAYOTTE
YU	JUGOSLAWIEN
ZA	SÜDAFRIKA
ZM	SAMBIA

## Verwendete Codes

---

ZW  
**3227**

SIMBABWE  
Ortsangabe, Qualifier  
Qualifier für die Funktion einer Ortsangabe.  
Code identifying the function of a location.

7

Lieferort  
(3246) Ort, an den die Waren laut Transportbedingungen des Vertrages endgültig geliefert werden sollen.  
(3246) Place to which the goods are to be finally delivered under transport contract terms (operational term).

17E

**3239**

Standort des Zählers (GS1 Temporär Code)  
Identifikation des Standortes eines Zählers.  
The identification of the location of a meter.  
Ursprungsland, Code  
Code für das Ursprungsland.  
Code specifying the name of the country of origin.

Notes:  
| 1. Use ISO 3166-1 two alpha country code.

---

AD	ANDORRA
AE	VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE
AF	AFGHANISTAN
AG	ANTIGUA und BARBUDA
AI	ANGUILLA
AL	ALBANIEN
AM	ARMENIEN
AN	NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN
AO	ANGOLA
AQ	ANTARKTIS
AR	ARGENTINIEN
AS	AMERIKANISCH-SAMOA
AT	ÖSTERREICH
AU	AUSTRALIEN
AW	ARUBA
AZ	ASERBAIDSCHAN
BA	BOSNIEN UND HERZEGOWINA
BB	BARBADOS
BD	BANGLADESCH
BE	BELGIEN

**Verwendete Codes**

---

BF	BURKINA FASO
BG	BULGARIEN
BH	BAHRAIN
BI	BURUNDI
BJ	BENIN
BM	BERMUDA
BN	BRUNEI DARUSSALAM
BO	BOLIVIEN
BR	BRASILIEN
BS	BAHAMAS
BT	BHUTAN
BV	BOUVETINSELN
BW	BOTSWANA
BY	WEISSRUSSLAND
BZ	BELIZE
CA	KANADA
CC	KOKOSINSELN (KEELING)
CD	KONGO, DEMOKRATISCHE REPUBLIK
CF	ZENTRALE AFRIKANISCHE REPUBLIK
CG	KONGO
CH	SCHWEIZ
CI	ELFENBEINKÜSTE
CK	COOKINSELN
CL	CHILE
CM	KAMERUN
CN	CHINA
CO	KOLUMBIEN
CR	COSTA RICA
CU	KUBA
CV	CAPE VERDE
CX	WEIHNACHTSINSEL
CY	ZYPERN
CZ	TSCHECHISCHE REPUBLIK
DE	DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK
DJ	DSCHIBUTI
DK	DÄNEMARK

**Verwendete Codes**

DM	DOMINICA
DO	DOMINIKANISCHE REPUBLIK
DZ	ALGERIEN
EC	ECUADOR
EE	ESTLAND
EG	ÄGYPTEN
EH	WESTSAHARA
ER	ERITREA
ES	SPANIEN
ET	ÄTHIOPIEN
EU	EU (GS1-Code) Europäische Union European Union
FI	FINNLAND
FJ	FIDSCHI
FK	FALKLANDINSELN (MALVINEN)
FM	MIKRONESIEN, FÖDERIERTE STAATEN VON
FO	FÄRÖER
FR	FRANKREICH
GA	GABON
GB	GROßBRITANNIEN
GD	GRENADA
GE	GEORGIEN
GF	FRANZÖSISCH GUIANA
GH	GHANA
GI	GIBRALTAR
GL	GRÖNLAND
GM	GAMBIA
GN	GUINEA
GP	GADELOUPE
GQ	ÄQUATORIALGUINEA
GR	GRIECHENLAND
GS	SÜDGEORGIEN UND DIE SÜDLICHEN SANDWICHINSELN
GT	GUATEMALA
GU	GUAM
GW	GUINEA-BISSAU

**Verwendete Codes**

---

GY	GUYANA
HK	HONG KONG
HM	HEARD UND DIE McDONALDINSELN
HN	HONDURAS
HR	KROATIEN
HT	HAITI
HU	UNGARN
ID	INDONESIEN
IE	IRLAND
IL	ISRAEL
IN	INDIEN
IO	BRITISCHES TERRITORIUM IM INDISCHEN OZEAN
IQ	IRAK
IR	IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)
IS	ISLAND
IT	ITALIEN
JM	JAMAICA
JO	JORDANIEN
JP	JAPAN
KE	KENIA
KG	KIRGISISTAN
KH	KAMBODSCHA
KI	KIRIBATI
KM	KOMOREN
KN	ST.KITTS UND NEVIS
KP	KOREA, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK VON
KR	KOREA, REPUBLIK
KW	KUWAIT
KY	KAIMANINSELN
KZ	KASACHSTAN
LA	LAOS, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK
LB	LIBANON
LC	ST.LUCIA
LI	LIECHTENSTEIN
LK	SRI LANKA
LR	LIBERIA

**Verwendete Codes**

---

LS	LESOTHO
LT	LITAUEN
LU	LUXEMBURG
LV	LETTLAND
LY	LIBYEN
MA	MAROKKO
MC	MONACO
MD	MOLDAU
MG	MADAGASKAR
MH	MARSHALLINSELN
MK	MAKEDONIEN, DIE FRÜHERE JUGOSLAWISCHE REPUBLIK
ML	MALI
MM	MYANMAR
MN	MONGOLEI
MO	MACAU
MP	MARIANEN, NÖRDLICHE
MQ	MARTINIQUE
MR	MAURITANIEN
MS	MONTSERRAT
MT	MALTA
MU	MAURITIUS
MV	MALEDIVEN
MW	MALAWI
MX	MEXIKO
MY	MALAYSIA
MZ	MOZAMBIK
NA	NAMIBIA
NC	NEUKALEDONIEN
NE	NIGER
NF	NORFOLKINSEL
NG	NIGERIA
NI	NICARAGUA
NL	NIEDERLANDE
NO	NORWEGEN
NP	NEPAL
NR	NAURU

**Verwendete Codes**

---

NU	NIUE
NZ	NEUSEELAND
OM	OMAN
PA	PANAMA
PE	PERU
PF	FRANZÖSICH-POLYNESIEN
PG	PAPUA-NEUGUINEA
PH	PHILIPPINEN
PK	PAKISTAN
PL	POLEN
PM	ST.PIERRE UND MIQUELON
PN	PITCAIRNINSELN
PR	PUERTO RICO
PS	PALESTINENSISCHES GEBIET, BESETZT
PT	PORTUGAL
PW	PALAU
PY	PARAGUAY
QA	QUATAR
RE	REUNION
RO	RUMÄNIEN
RU	RUSSISCHE FÖDERATION
RW	RWANDA
SA	SAUDI ARABIEN
SB	SALOMONEN
SC	SEYCHELLEN
SD	SUDAN
SE	SCHWEDEN
SG	SINGAPUR
SH	ST.HELENA
SI	SLOWENIEN
SJ	SVALBARD UND JAN MAYEN
SK	SLOWAKEI
SL	SIERRA LEONE
SM	SAN MARINO
SN	SENEGAL
SO	SOMALIA

**Verwendete Codes**

---

SR	SURINAME
ST	SAO TOME UND PRINCIPE
SV	EL SALVADOR
SY	SYRIEN (ARABISCHE REPUBLIK)
SZ	SWAZILAND
TC	TURKS- UND CAICOSINSELN
TD	TSCHAD
TF	FRANZÖSISCHE SÜDGEBIETE
TG	TOGO
TH	THAILAND
TJ	TADSCHIKISTAN
TK	TOKELAU
TM	TURKMENISTAN
TN	TUNESIEN
TO	TONGA
TP	OSTTIMOR NA NAMIBIA
TR	TÜRKEI
TT	TRINIDAD UND TOBAGO
TV	TUVALU
TW	TAIWAN, PROVINZ VON CHINA
TZ	TANSANIA, VEREINIGTE REPUBLIK
UA	UKRAINE
UG	UGANDA
UM	AMERIKANISCHE ÜBERSEEINSELN, KLEINERE
US	VEREINIGTE STAATEN
UY	URUGUAY
UZ	USBEKISTAN
VA	VATIKANSTADT
VC	ST.VINCENT UND DIE GRENADINEN
VE	VENEZUELA
VG	BRITISCHE JUNGFERNINSELN
VI	AMERIKANISCHE JUNGFERNINSELN
VN	VIETNAM
VU	VANUATU
WF	WALLIS UND FUTUNA
WS	SAMOA

**Verwendete Codes**

YE	JEMEN
YT	MAYOTTE
YU	JUGOSLAWIEN
ZA	SÜDAFRIKA
ZM	SAMBIA
ZW	SIMBABWE
<b>3453</b>	Sprachename, Code Code für einen Sprachennamen. Code specifying the language name.

## Notes:

1. Use ISO 639-1988.

AA	Afar
AB	Abkhazian
AF	Afrikaans
AM	Amharic
AR	Arabisch
AS	Assamese
AY	Aymara
AZ	Aserbaidtschanisch
BA	Bashkir
BE	Byelorussisch
BG	Bulgarisch
BH	Bihari
BI	Bislama
BN	Bengalisch
BO	Tibetanisch
BR	Bretonisch
CA	Katalanisch
CO	Korsisch
CS	Tschechisch
CY	Walisisch
DA	Dänisch
DE	Deutsch
DZ	Bhutani
EL	Griechisch
EN	Englisch

**Verwendete Codes**

---

EO	Esperanto
ES	Spanisch
ET	Estnisch
EU	Baskisch
FA	Persisch
FI	Finnisch
FJ	Fidschi
FO	Faroese
FR	Französisch
FY	Frisian
GA	Irish
GD	Gälisch
GL	Galizien
GN	Guarani
GU	Gujarati
HA	Hausa
HE	Hebräisch
HI	Hindi
HR	Kroatisch
HU	Ungarisch
HY	Armenisch
IA	Interlingua
ID	Indonesisch
IE	Interlingue
IK	Inupiak
IS	Isländisch
IT	Italienisch
IU	Eskimo, Inuktiut CA
JA	Japanisch
JW	Javanese
KA	Georgisch
KK	Kasachstanisch
KL	Grönländisch
KM	Kambodschanisch
KN	Kannada
KO	Koreanisch

**Verwendete Codes**

---

KS	Kaschmir
KU	Kurdisch
KY	Kirghiz
LA	Latein
LN	Lingala
LO	Laothian
LT	Litauisch
LV	Lettisch
MG	Malagasy
MI	Maori
MK	Mazedonisch
ML	Malayisch
MN	Mongolisch
MO	Moldavisch
MR	Marathi
MS	Malaiisch
MT	Maltesisch
NA	Nauru
NE	Nepali
NL	Niederländisch
NO	Norwegisch
OC	Occitan
OM	(Afan) Oromo
OR	Oriya
PA	Pandschabi
PL	Polnisch
PS	Pashto, Pushto
PT	Portugiesisch
QU	Quechua
RM	Rhaeto-Romanisch
RN	Kirundi
RO	Rumänisch
RU	Russisch
RW	Kinyarwanda
SA	Sanskritisch
SD	Sindhi

**Verwendete Codes**

---

SG	Sangho
SH	Serbokroatisch
SI	Singhalesisch
SK	Slowakisch
SL	Slowenisch
SM	Samoan
SN	Shona
SO	Somali
SQ	Albanisch
SR	Serbisch
SS	Siswati
ST	Sesotho
SU	Sundanese
SV	Schwedisch
SW	Sawahili
TA	Tamilisch
TE	Telugu
TG	Tajik
TH	Thai
TI	Tigrinya
TK	Turkmen
TL	Tagalog
TN	Setswana
TO	Tonga
TR	Türkisch
TS	Tsonga
TT	Tatar
TW	Twi
UG	Uigur
UK	Ukrainisch
UR	Urdu
UZ	Uzbek
VI	Vietnamesisch
VO	Volapük
WO	Wolof
YI	Jiddisch

## Verwendete Codes

---

YO Yoruba

ZA Zhuang

ZH Chinesisch

ZU Zulu

### 4053

Liefer- oder Transportbedingungen, Code  
Code für die Liefer- oder Transportbedingungen.  
Code specifying the delivery or transport terms.

#### Notes:

1. Recommend use UN/ECE Recommendation No. 5 Incoterms 1990. If directory codes or Recommendation No. 5 codes are not applicable, use appropriate code set in combination with 1131/3055.

01E Vor Lieferung Lieferanschrift verständigen (GS1 Temporär Code)  
Hinweis, daß der Warenempfänger vor der Lieferung angesprochen werden sollte.  
Indication that the delivery party should be contacted before delivery.

02E Dringliche Auslieferung (GS1 Temporär Code)  
Dringende Auslieferung der Waren angefordert.  
Requests that the goods be despatched urgently.

03E Spezielle Lieferbedingungen (GS1 Temporär Code)  
Hinweis, daß die Lieferung nach Vereinbarung der Handelspartner speziellen Konditionen unterliegt.  
Indication that the delivery is subject to special conditions agreed between the trading partners.

04E Lieferung per Nachnahme (GS1 Temporär Code)  
Hinweis, daß bei Lieferung aufgrund der Lieferkonditionen Barzahlung vereinbart ist.  
Indication that the delivery is subject to cash on delivery conditions.

CFR Kosten und Fracht

CIF Kosten, Versicherung und Fracht

CIP Frachtfrei, versichert

CPT Frachtfrei

DAF Geliefert frei Grenze

DDP Geliefert Bestimmungsort, verzollt

DDU Geliefert Bestimmungsort, unverzollt

DEQ Geliefert ab Kai

DES Geliefert ab Schiff

EXW Ab Werk

FAS Frei Längsseite Seeschiff

FCA Frei Frachtführer

FOA FOB Airport - Named airport of departure

## Verwendete Codes

---

FOB	Frei an Bord
FOR	Free on Rail - Named departure point
RDN	Unterschriebenen Lieferschein zurücksenden (GS1 Temporär Code) Angabe, daß der Lieferschein vom Warenempfänger unterschrieben zurückgesandt werden muß. Indication that the delivery note has to be returned signed by the goods recipient.
RPD	Abliefernachweisnummer des Warenempfängers zurückmelden (GS1 Temporär Code) Angabe, daß die Nummer des Abliefernachweises, welche durch den Warenempfänger vergeben wurde, zurückgemeldet werden muß. Indication that the number of the "proof of delivery" generated by the goods recipient has to be returned.
SD	Sendung ist auf mehr als ein Transportmittel aufgeteilt (GS1 Temporär Code) Die Sendung aufgrund einer Bestellung ist auf mehr als ein Transportmittel aufgeteilt. Shipment of an order has been split over more than one means of transport.
<b>4055</b>	Liefer- oder Transportbedingungsfunktion, Code Code für die Funktion einer Liefer- oder Transportbedingung. Code specifying the function of delivery or transport terms.
3	Preis- und Auslieferbedingungen Preis- und Lieferbedingungen, die der Verkäufer erfüllen muss, bevor der Kunde der Zahlung zustimmt. Condition related to price and despatch that the seller must complete before the customer will agree payment.
<b>4183</b>	Sonderkondition, Code Code für eine Sonderkondition. Code specifying a special condition.
144	Kompletten Auftrag ausliefern Eine spezielle Kondition, die darauf hinweist, dass nur eine Komplettlieferung der Bestellung akzeptiert wird. A special condition indicating that delivery of the order will only be accepted in full.
77E	Erstausstattungskondition (GS1 Temporär Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß es sich bei dieser Bestellkondition um eine Lieferung für die Erstausstattung oder Komplettierung des Lagers der gesamten Listung einer Einzelhandelsfiliale handelt. A code indicating order conditions related the installation for the first time, or complete restocking, of the entire range of a retail outlet.
X1	Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporär Code) Angabe, daß Nachlieferungen nicht zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte. Indication that no back orders are allowed when there is a partial delivery.
X2	Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporär Code)

**Verwendete Codes**

	Angabe, daß Nachlieferungen zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte. Indication that back orders are accepted when there is a partial delivery.
X5	Endverbraucher Aktionsware (GS1 Temporär Code) Ware ist Endverbraucher Promotionsware. Item is an end consumer promotional item.
<b>4215</b>	Zahlungsart für Transportkosten/-gebühren, Code Code für die Art der Transportkosten/-gebühren. Code specifying the payment method for transport charges.
CC	Unfrei Eine Sendung, deren Transportkosten vom Empfänger bezahlt werden. A shipment on which freight charges will be paid by consignee.
NC	Frachtservice, keine Gebühren Die Sendung wird auf Kundendienstbasis versandt und ist frachtfrei. The consignment is shipped on a service basis and there is no freight charge.
<b>4233</b>	Markierungsanweisungen, Code Code für Markierungsanweisungen. Code specifying instructions for marking.
16	Instruktionen des Käufers Auszeichnungen wie vom Käufer angegeben. Markings as specified by the buyer.
<b>4277</b>	Zahlungsbedingungen, Identifikation Code zur Identifikation der Zahlungsbedingungen. Identification of the terms of payment between the parties to a transaction (generic term).  Notes: 1. Recommend use UN/ECE Recommendation No. 17 Payterms.
1	Wechsel gezogen auf die ausstellende Bank Wechsel muß/müssen auf die ausstellende Bank gezogen werden. Draft(s) must be drawn on the issuing bank.
2	Wechsel gezogen auf die avisierende Bank Wechsel muß/müssen auf die avisierende Bank gezogen werden. Draft(s) must be drawn on the advising bank.
3	Wechsel gezogen auf die rückerstattende Bank Wechsel muß/müssen auf die rückerstattende Bank gezogen werden. Draft(s) must be drawn on the reimbursing bank.
4	Wechsel gezogen auf den Wechselnehmer Wechsel muß/müssen auf den Wechselnehmer gezogen werden. Draft(s) must be drawn on the applicant.
5	Wechsel gezogen auf einen anderen Bezogenen

## Verwendete Codes

---

	Wechsel muß/müssen auf irgendeinen anderen Bezogenen gezogen werden. Draft(s) must be drawn on any other drawee.
6	Keine Wechsel Kein Wechsel gefordert. No drafts required.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart (GS1 Temporär Code) Ein Code, der bilateral vereinbarte Zahlungsbedingungen identifiziert. A code identifying mutually defined payment terms.
<b>4279</b>	Zahlungsbedingung, Qualifier Qualifier für die Zahlungsbedingungen. Code qualifying the type of payment terms.
3	Fixdatum Die Zahlungen sind zum angegebenen Fixdatum fällig. Payments are due on the fixed date specified.
7	Verlängert Zahlung über das normale Fälligkeitsdatum hinaus verlängert. Payment is extended beyond the normal due date.
<b>4347</b>	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier Qualifier für eine Produkt-/Erzeugnisnummer. Code qualifying the product identifier.
1	Zusätzliche Identifikation Information, die die Produktidentifikation spezifiziert und qualifiziert. Information which specifies and qualifies product identifications.
5	Produktidentifikation Die Positionsnummer dient der Produktidentifikation. The item number is for product identification.
<b>4431</b>	Zahlungsgarantiemittel, Code Code für das Mittel der Zahlungsgarantie. Code specifying the means of payment guarantee.
10	Bankgarantie Eine Bank bürgt, um die Zahlung abzusichern. A bank has agreed to stand as guarantor to ensure that payment is made.
11	Garantie durch Behörde Eine Behörde bürgt, um die Zahlung abzusichern. A public authority has agreed to stand as guarantor to ensure that payment is made.
12	Garantie durch Dritten Der Bürge ist weder der Schuldner noch der Gläubiger. The party who has agreed to stand as guarantor to ensure that payment is made is neither the payee nor the payor.
13	Ruhendes Akkreditiv

## Verwendete Codes

---

	Die Zahlungsgarantie wird durch ein ruhendes Akkreditiv abgesichert. The guarantee of payment is in the form of a standby letter of credit.
14	Keine Garantie Keine Bürgschaft abgeschlossen oder verfügbar. No guarantee of payment has been made or is available.
20	Waren als Sicherheit Der Zahlungspflichtige bietet die Waren als Sicherheit. The payor has provided possession of, or title in goods, as security against payment.
21	Firma als Sicherheit Der Zahlungspflichtige bietet ein verkäufliches Pfandrecht am Geschäft. The payor has provided title in, or a lien over a business whose assets may be sold or sequestered, as security against payment.
23	Vollmacht oder Entsprechendes (Lagerschein) Der Zahlungspflichtige bietet eine Vollmacht, Lagerscheine oder Eigentum als Sicherheit für die Zahlung. The payor has provided a warrant or warehouse receipts for goods or property to be held or used as security against payment.
41	Schuldbuchgarantie/Pfandbrief Selbsterklärend. Self explanatory.
44	Garantie durch Unternehmensgruppe Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht. Self explanatory.  Notes: This code value will be removed effective with directory D.04B.
45	Versicherungszertifikat Ein Versicherungszertifikat wird bis zur endgültigen Zahlung als Sicherheit geboten. A certificate of insurance has been provided as a guarantee of eventual payment.
<b>4439</b>	Zahlungsbedingungen, Code Code für die Zahlungsbedingungen. Code specifying the payment conditions.
1	Direkte Zahlung Eine kontierte Rechnung wurde vom Käufer an den Kommissionär bezahlt. An assigned invoice has been paid by the buyer to the factor.
10	Unwiderrufliches Dokumentenakkreditiv Schriftliche Verpflichtung einer Bank an einen Verkäufer gegen Vorlage von Dokumenten zu zahlen, die ohne Einwilligung aller Beteiligten weder geändert noch storniert werden können. Written undertaking by a bank to pay a seller against stipulated documents

## Verwendete Codes

---

	that cannot be amended or cancelled without the consent of all parties involved.
15	Unwiderrufliches Akkreditiv - bestätigt Akkreditiv, das ohne Einwilligung aller Beteiligten weder geändert noch storniert werden kann und enthält die Verpflichtung der ausstellenden und annehmenden Bank, die Zahlung aller Wechsel zu garantieren. Letter of credit that cannot be cancelled or amended without agreement by all the parties involved, and carries the endorsement of both the issuing bank and its correspondent, guaranteeing payment of all drafts written against.
17	Widerrufliches Akkreditiv Akkreditiv, das jederzeit durch die ausstellende Bank storniert oder geändert werden kann. Letter of credit that can be cancelled or amended at any time by the issuing bank.
19	Unwiderrufliches Akkreditiv - unbestätigt Akkreditiv, das vor einem festgelegten Datum ohne Einwilligung aller Beteiligten weder storniert noch geändert werden kann und ohne Garantie, dass die Korrespondenzbank vorgelegte Wechsel einlöst. Letter of credit that cannot be cancelled or amended before a specific date without agreement by all the parties involved, and carries no guarantee that a correspondent will honour drafts presented for payment.
30	Anderes Inkasso Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht. Self explanatory.  Notes: This code value will be removed effective with directory D.04B.
34	Verkäufer hat den Käufer zu avisieren Zahlungskonditionen, die dem Käufer durch den Verkäufer zu avisieren sind. Payment conditions to be advised by the seller to the buyer.
35	Dokumente durch die Banken Die Dokumente werden an eine Bank gesandt und der Käufer erhält sie bei Zahlung des Rechnungsbetrags. Also known as 'documents against presentation', the documents are sent to a bank, and the buyer obtains the documents by paying the invoice amount to the bank.
65	Reverse factoring Einkaufsfinanzierung - Zahlungskondition an Lieferanten, in der eine dritte Partei (z. B. eine Bank) die Zahlungen steuert, die ein Unternehmen an seine Lieferanten leisten muss. Condition of payment to suppliers in which a third party (for example, a bank) manages the payments that one company has to make to its suppliers.
OA	Laufendes Konto (GS1 Temporär Code) Zahlungsbedingungen für ein laufendes Konto. Open account payment terms.
<b>4441</b>	Freier Text, Code

## Verwendete Codes

---

	Code für einen freien Text. Code specifying free form text.
78E	Ablieferungsnachweis (GS1 Temporär Code) Die URL verweist auf ein Ablieferungsnachweis-Dokument The mentioned URL refers to a Proof of Delivery document.
<b>4451</b>	Textbezug, Qualifier Qualifier, der einen Text einem Sachgebiet zuordnet. Code qualifying the subject of the text.
DEL	Lieferinformation Informationen zur Lieferung. Information about delivery.
DSI	Auf der Liefermeldung abzudruckende Information (GS1 Temporär Code) Spezifikation von Freitextinformationen, die auf eine Liefermeldung gedruckt werden soll. Specification of free text information which is to be printed on a despatch advice.
LOI	Ladeanweisung Anweisungen, in denen angegeben wird, wo die Packstücke oder Container auf die Transportmittel geladen werden müssen. Instructions where specified packages or containers are to be loaded on a means of transport.
PAC	Verpackungs-/Markierungsinformation Informationen über die Verpackung und/oder Markierung von Waren. Information regarding the packaging and/or marking of goods.
PUR	Beschaffungsinformation Die Mitteilung enthält Beschaffungsinformationen. Note contains purchasing information.
<b>4453</b>	Textfunktion, Code Code für die Funktion eines freien Textes. Code specifying the function of free text.
1	Text für nachfolgenden Gebrauch Das Vorkommen dieses Textes beeinflusst die Verarbeitung der Nachricht nicht. The occurrence of this text does not affect message processing.
3	Text für sofortigen Gebrauch Text muß vor der Verarbeitung der Nachricht gelesen werden. Text must be read before actioning message.
<b>4461</b>	Zahlungsmittel, Code Code für das Zahlungsmittel. Code identifying a means of payment.
3	Belastung durch automatisierte Clearingstelle

## Verwendete Codes

---

	Eine Belastung, die durch eine automatisierte Clearingstelle durchgeführt wird. A debit transaction made through the automated clearing house system.
8	Festhalten Zeigt an, daß die Bank die Zahlung zum Inkasso durch den Begünstigten oder andere Anweisungen zurückhalten soll. Indicates that the bank should hold the payment for collection by the beneficiary or other instructions.
10	Bar Zahlung mit Zahlungsmitteln des Geldumlaufs (inclusive Scheine und Münzen) inklusive Girokontoguthaben. Payment by currency (including bills and coins) in circulation, including checking account deposits.
15	Gutschriftsbuchung Eine Gutschriftsbuchung vom Konto des Käufers auf das Konto des Verkäufers innerhalb desselben Kreditinstituts. A credit transaction, initiated from the buyer's account to the seller's account at the same financial institution.
16	Lastschriftbuchung Eine Lastschriftbuchung vom Konto des Verkäufers auf das Konto des Käufers innerhalb desselben Kreditinstituts. A debit transaction initiated from the seller's account to the buyer's account at the same financial institution.
20	Scheck Selbsterklärend. Self explanatory.
21	Bankwechsel Ausgabe eines Bankwechsels zur Zahlung der Geldbeträge. Issue of a banker's draft in payment of the funds.
23	Bankscheck (ausgegeben von Bank oder ähnlicher Einrichtung) Zahlung mit einem Vordruck, welcher durch ein Finanzinstitut vervollständigt wurde, auf dem Anweisungen an einen Kontoinhaber enthalten sind, eine angegebene Summe an einen bezeichneten Empfänger zu zahlen. Payment by a pre-printed form, which has been completed by a financial institution, on which instructions are given to an account holder (a bank or building society) to pay a stated sum to a named recipient.
24	Wechsel/Tratte wartet auf Akzeptanz Wechsel, der vom Kreditor auf den Debitor gezogen wurden, aber vom Schuldner noch nicht akzeptiert wurde. Bill drawn by the creditor on the debtor but not yet accepted by the debtor.
25	Zertifizierter Scheck Zahlung mit einem Vordruck, welcher von der zahlenden Bank gestempelt wurde, auf dem Anweisungen an einen Kontoinhaber enthalten sind, eine angegebene Summe an einen bezeichneten Empfänger zu zahlen. Payment by a pre-printed form stamped with the paying bank's certification on which instructions are given to an account holder (a bank or building society) to pay a stated sum to a named recipient .
26	Inlandsscheck

## Verwendete Codes

---

	Zeigt an, daß der Scheck im Inland an den Empfänger ausgegeben wurde. Indicates that the cheque is given local to the recipient.
27	ACH Belastung, Corporate Trade Payment (CTP) Eine Belastung, die durch das ACH-System auf ein Sichteinlagenkonto unter Verwendung des CTP-Zahlungsformates durchgeführt wurde. A debit transaction made through the ACH system to a demand deposit account using the CTP payment format.
28	ACH-Gutschrift, Corporate Trade Exchange (CTX) Eine Gutschrift, die durch das ACH-System auf ein Sichteinlagenkonto unter Verwendung des CTX-Zahlungsformat durchgeführt wurde. A credit transaction made through the ACH system to a demand deposit account using the CTX payment format.
30	Gutschriftübermittlung Zahlung durch Gutschrift eines Geldbetrages von einem Konto auf ein anderes. Payment by credit movement of funds from one account to another.
31	Lastschriftübermittlung Zahlung durch Belastung eines Geldbetrages eines Kontos zugunsten eines anderen. Payment by debit movement of funds from one account to another.
42	Zahlung an Bankkonto
49	Lastschriftverfahren Der Betrag wird/wurde direkt dem Kundenkonto belastet. The amount is to be, or has been, directly debited to the customer's bank account.
50	Zahlung durch Postgiro
60	Schuldschein
70	Wechsel, der vom Gläubiger auf den Schuldner gezogen wird Wechsel, der vom Gläubiger auf den Schuldner gezogen wird. Bill drawn by the creditor on the debtor.
74	Wechsel, der vom Gläubiger auf eine Bank gezogen wird Wechsel, der vom Gläubiger auf eine Bank gezogen wird. Bill drawn by the creditor on a bank.
97	Ausgleich zwischen Partnern Beträge, die zwei Partner sich gegenseitig schulden werden ausgeglichen um unnütze Zahlungen zu vermeiden. Amounts which two partners owe to each other to be compensated in order to avoid useless payments.
10E	Zahlungsbedingungen festgelegt im kaufmännischen Kontenbericht (GS1 Temporär Code) Code, der anzeigt, daß die Zahlungsbedingungen in einer späteren Geschäftskontoauszug-Nachricht (COACSU) definiert werden. Code indicating that the payment terms will be defined in a later Commercial Account Summary (COACSU) message.
11E	Kreditkarte (GS1 Temporär Code) Zahlung mittels Kreditkarte.

**Verwendete Codes**

	Payment made by means of credit card.
12E	Geldwertkarte (GS1 Temporär Code) Zahlung mittels Geldwertkarte. Payment made by means of debit card.
13E	Zahlungsbedingungen festgelegt in konsolidierter Rechnung (GS1 Temporär Code) Spezial-Konditionen, die die Zahlungsbedingungen in einer konsolidierten Rechnung angegeben werden. Special conditions where the payment terms are specified in a consolidated invoice.
14E	Zahlung über Bankgiro (GS1 Temporär Code) Zahlung wird per Bankgiro erfolgen oder ist bereits erfolgt. Payment will be, or has been, made by bankgiro.
<b>4471</b>	Zahlungsausgleichsmittel, Code Code für das Mittel des Zahlungsausgleichs. Code specifying the means of settlement.
1	Rückverrechnung Bezieht sich auf einen Zu- oder Abschlag für den Käufer, der Käufer wird dem Verkäufer rückverrechnen. Refers to a charge or allowance for the buyer and the buyer will bill back the seller.
2	Nicht in der Rechnung Der Zu- oder Abschlag wird in der Rechnung verrechnet. The allowance or charge is being deducted from the invoice.
3	Verkäuferscheck an Kunden Der Lieferant gewährt dem Kunden einen Abschlag in Form eines Schecks . An allowance will be given to a customer from the supplier in the form of a check.
4	Kundenkreditkonto Dem Kunden wird ein Abschlag durch eine Gutschrift auf sein Konto gewährt. An allowance will be processed for the customer by giving a credit to their account.
5	Gebühr, zahlbar durch Verkäufer Eine Gebühr, die der Verkäufer bezahlt. A charge whose payment will be made by the vendor.
6	Gebühr, zahlbar durch Kunden Eine Gebühr, die der Kunde bezahlt. A charge whose payment will be made by the customer.
13	Alle Gebühren trägt Zahlungsempfänger Alle Gebühren werden vom Zahlungsempfänger getragen. All charges are to be borne by the funds receiver.
14	Jeder trägt eigene Kosten Jeder Partner soll für seine eigenen Gebühren aufkommen. Each party are to be responsible for its own charges.

## Verwendete Codes

---

15	<p>Alle Gebühren trägt Zahlungspflichtiger Alle Gebühren werden vom Zahlungspflichtigen getragen. All charges are to be borne by the funds sender.</p>
38	<p>Rückstellung (Posten) Ausgaben für einen Posten, für den noch keine Rechnung am Ende des Buchungszeitraums vorliegt. Expenses related to an item for which invoices have not been received yet at the end of the current accounting period.</p>
39	<p>Rückstellung (Lieferant) Ausgaben für einen Lieferanten, von dem noch keine Rechnung am Ende des Buchungszeitraums vorliegt. Expenses related to a vendor for which invoices have not been received yet at the end of the current accounting period.</p>
<b>5025</b>	<p>Geldbetrag, Qualifier Qualifier für einen Geldbetrag. Code qualifying the type of monetary amount.</p>
8	<p>Zu- oder Abschlagsbetrag [5422] Gesamtbetrag der Zu- und Abschläge. [5422] Total amount of allowance or charge.</p>
86	<p>Gesamtbetrag der Nachricht Die Gesamtsumme aller Geldbeträge innerhalb der Nachricht. The total of all monetary amounts contained within the message.</p>
<b>5125</b>	<p>Preis, Qualifier Qualifier für einen Preis. Code qualifying a price.</p> <p>Notes: 1. The code set from data element 5387 may also be used as agreed among trading partners.</p>
AAA	<p>Nettokalkulation Der angegebene Preis ist der Nettopreis inklusive Zu- und Abschläge. Zu-/Abschläge können nur zu Informationszwecken angegeben werden. The price stated is the net price including allowances/ charges. Allowances/ charges may be stated for information only.</p>
AAE	<p>Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern Der angegebene Preis dient nur Informationszwecken und beinhaltet keine Zu-/Abschläge. Steuern sind jedoch im Preis enthalten. The price stated is for information purposes only and excludes all allowances and charges. Taxes however are included in the price.</p>
<b>5189</b>	<p>Zu- oder Abschlag, Code Code für einen Zu- oder Abschlag. Code specifying the identification of an allowance or charge.</p>
1	<p>Bearbeitungsprovision</p>

**Verwendete Codes**

	Gebühr für die Bearbeitung von Dokumentenakkreditiven, Inkasso und Zahlung, die dem Kunden belastet werden. Fee for the processing of documentary credit, collection and payment which are charged to the customer.
13	Domizilierungsprovision Gebühr für das Einlösen von Domizil-Wechseln mit der Bank. Fee for the domiciliation of bills with the bank.
29	Courtage Maklerprovision beim Handel mit Auslandswährungen. Brokers commission arising, in trade with foreign currencies.
30	Bankgebühren Gebühren, die von anderen Banken, die in die Transaktion involviert sind, erhoben werden. Charges deducted/claimed by other banks involved in the transaction.
32	Botengebühren Gebühr für die Verwendung von Botendiensten. Fee for use of courier service.
35	S.W.I.F.T.-Gebühren Gebühr für die Verwendung von S.W.I.F.T. Fee for use of S.W.I.F.T.
64	Spezielle Vereinbarung Zu- oder Abschlag wie in einer speziellen Vereinbarung festgelegt. An allowance or charge as specified in a special agreement.
65	Rabatt für Produktionsfehler Rabatt bei Abnahme eines Produktes mit Fabrikationsfehler. A discount given for the purchase of a product with a production error.
66	Eröffnungsrabatt Rabatt, der bei Neueröffnung eines Outlets gewährt wird. A discount given at the occasion of the opening of a new outlet.
67	Musterrabatt Rabatt, der bei Abnahme von Musterware gewährt wird. A discount given for the purchase of a sample of a product.
68	Rabatt für Auslaufmodell Rabatt, der bei Abnahme von Auslaufmodellen gewährt wird. A discount given for the purchase of an end-of-range product.
69	Zuschlag für kundenspezifische Fertigung Zuschlag für die Zugabe kundenspezifischer Extras zu einem Produkt. A charge for the addition of a customer specific finish to a product.
70	Incoterm Abschlag Vergütung für eine bestimmte Lieferbedingung (Incoterm). A discount given for a specified Incoterm.
101	CO2-Abgabe Betrag, der aufgrund gesetzlicher Regelungen erhoben wird als Gebühr für die CO2-Bilanz

## Verwendete Codes

---

	A monetary amount charged for carbon footprint related to a regulatory requirement.
60E	Langfristig vereinbart (GS1 Temporär Code) Ein langfristig vereinbarter Zu- oder Abschlag. A fixed long term allowance or charge.
61E	Temporär (GS1 Temporär Code) Ein temporärer Zu- oder Abschlag. A temporary allowance or charge.
62E	Standard (GS1 Temporär Code) Der Standard-Zu- oder Abschlag. The standard available allowance or charge.
64E	Jährlicher Umsatzzu-/abschlag (GS1 Temporär Code) Ein Zu- oder Abschlag nach Jahresumsatz. An allowance or charge based on yearly turnover.
<b>5245</b>	Prozentsatz, Qualifier Qualifier für einen Prozentsatz. Code qualifying the type of percentage.
3	Zu- oder Abschlag [5424] Zu- oder Abschlag ausgedrückt als Prozentsatz. [5424] Allowance or charge expressed as a percentage.
12	Abzug (Rabatt) Abzug ausgedrückt als Prozentsatz. Discount expressed as a percentage.
<b>5375</b>	Preisart, Code Code für die Preisart. Code specifying the type of price.
AE	Staffelpreis Ein Code, der den Staffelpreis für das Erreichen einer bestimmten Bestellmenge identifiziert. A code identifying the price for a specific range of purchase quantities.
CA	Katalog Code zur Angabe des Katalogpreises. Code specifying the catalogue price.
CT	Vertrag Code zur Angabe des Kontraktpreises. Code specifying the contract price.
DI	Distributeur Code zur Angabe des Distributeurpreises. Code specifying the distributor price.
<b>5387</b>	Preisart, Code Code für eine Preisart. Code identifying pricing specification.

## Verwendete Codes

---

ALT	<p>Alternativer Preis Ein Ersatzpreis. A substitute cost.</p>
INV	<p>Rechnungspreis Preis einer Mengeneinheit, der in der Rechnung spezifiziert ist. Price per unit of quantity of a product as specified on an invoice.</p>
LBL	<p>Etikettenpreis Einzelhandelsverkaufspreis des Käufers, der vom Produzenten auf das Artikeletikett gedruckt werden soll. Der ausgezeichnete Preis ist nicht notwendigerweise auch der tatsächliche Einzelhandelsverkaufspreis. Retail price of the buyer that should be printed by the producer on the article's label. The labelling price is not necessary the effective retail price.</p>
LIU	<p>Listenpreis (GS1 Temporär Code) Regulärer Listenpreis (ohne Anwendung von Werbungs- oder speziellen Abschlägen) Regular list price (no promotions or special discounts applied).</p>
SRP	<p>Empfohlener Einzelhandelspreis Preis pro Mengeneinheit eines Produktes, der dem Einzelhandel vorgeschlagen wird. Price per unit of quantity of a product suggested for retail.</p>
<b>5463</b>	<p>Zu- oder Abschlag, Qualifier Qualifier für einen Zu- oder Abschlag. Code qualifying an allowance or charge.</p>
A	<p>Abschlag Code zur Angabe eines Abschlags. Code specifying an allowance.</p>
C	<p>Zuschlag Code zur Angabe eines Zuschlags. Code specifying a charge.</p>
<b>6063</b>	<p>Menge, Qualifier Qualifier für die Bedeutung einer Menge. Code qualifying the type of quantity.</p>
1	<p>Diskrete Menge Individuell einzeln ausgeprägte Menge. Individually separated and distinct quantity.</p>
21	<p>Bestellte Menge Die bestellte Menge. The quantity which has been ordered.</p>
192	<p>Menge ohne Berechnung Warenmenge, die nicht berechnet wird. Quantity of goods which are free of charge.</p>
<b>6069</b>	<p>Kontrollsumme, Qualifier</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>Qualifier für die Art einer Kontrollsumme. Code qualifying the type of control of hash total.</p>
1	<p>Gesamtwert der QTY-Segmente auf Positionsebene einer Nachricht Selbsterklärend. Self-explanatory.</p>
2	<p>Anzahl der Positionszeilen in der Nachricht Selbsterklärend. Self-explanatory.</p>
7	<p>Gesamtbruttogewicht Code, um das Gesamtbruttogewicht einer Sendung anzugeben. Code to indicate total gross weight of a consignment. Nicht-diskretes Maß, Code Code für einen nicht als Zahlenwert darstellbaren Maß-/Meßwert. Code specifying the name of a non-discrete measurement.</p>
<b>6155</b>	
42	<p>Nicht kontrollierte Temperatur Unkontrollierte Temperaturbedingungen. Uncontrolled temperature conditions.</p>
43	<p>Gekühlt Aufbewahrt bei niedriger Temperatur ohne gefrieren. Kept at a low temperature without freezing.</p>
44	<p>Gefroren Aufbewahrt bei Temperaturen unterhalb des Gefrierpunktes. Kept at a temperature below the freezing point.</p>
45	<p>Kontrollierte Temperatur Erforderlicher Temperaturwert. Required temperature value. Messung, Zweck, Qualifier Qualifier für den Zweck einer Messung. Code qualifying the purpose of the measurement.</p>
<b>6311</b>	
AAI	<p>Gewicht einer Position Gewicht auf Positionsebene. Weight at line item level.</p>
CT	<p>Zählung Die Messung ist Zählen. The measurement is counts.</p>
PD	<p>Physische Größe (bestelltes Produkt) Die angegebenen Maßangaben beziehen sich auf physische Größe eines Produkts, Materials oder eines Packstücks. Specified measurement dimensions refer to physical dimensions of a product, material or package.</p>
<b>6313</b>	<p>Gemessene Dimension, Code</p>

## Verwendete Codes

---

Code für die Dimension der zu messenden Maßangabe.  
Code specifying the attribute measured.

AAA	Nettogewicht einer Einheit
AAJ	Anzahl der Einheiten pro Palette Anzahl der Einheiten, die auf einer Palette sind. The number of units contained on a pallet.
HT	Höhenmaßangabe Numerischer Wert der Höhe. Numeric value of height.
LAY	Anzahl der Lagen (GS1 Temporär Code) Anzahl der Lagen eines Produkts oder mehrerer Produkte, innerhalb eines Packstücks, Container, Palette, usw. Number of layers of a product or products within a package, container, pallet, etc.
LN	Längenmaßangabe (6168) Länge von Stücken oder Packstücken für Transportzwecke. (6168) Length of pieces or packages stated for transport purposes.
ULY	Anzahl der Einheiten pro Lage (GS1 Temporär Code) Anzahl der Einheiten eines Produkts oder eines Packstücks pro Lage eines Packstücks, einem Container, einer Palette, usw. Number of units of a product or package within one layer of a package, container, pallet, etc.
WD	Breitenabmessungen Numerischer Wert der Breite. Numeric value of width.
<b>6321</b>	Signifikanz der Maßangabe, Code Code für die Signifikanz einer Maßangabe. Code specifying the significance of a measurement.
3	Ungefähr Der Messwert entspricht ungefähr der Angabe. The measurement is approximately equal to that specified.
4	Gleich Der Messwert ist gleich der Angabe. The measurement is equal to that specified.
5	Größer als oder gleich Der Messwert ist größer oder gleich der Angabe. The measurement is greater than or equal to that specified.
6	Größer als Der Messwert ist größer als die Angabe. The measurement is greater than that specified.
7	Kleiner als Der Messwert ist kleiner als die Angabe.

## Verwendete Codes

---

	The measurement is less than that specified.
8	Kleiner als oder gleich Der Messwert ist kleiner oder gleich der Angabe. The measurement is less than or equal to that specified.
12	Tatsächlicher Wert Der berichtete Messwert ist ein tatsächliche Wert. The measurement reported is a true value.
<b>6343</b>	Währung, Qualifier Qualifier für eine Währung. Code qualifying the type of currency.
9	Währung der Bestellung Name oder Symbol der Währungseinheit, die in einer Bestellung verwendet wird. The name or symbol of the monetary unit used in an order.
10	Währung der Preisangabe Name oder Symbol der Währungseinheit, die für Preisangaben verwendet wird. The name or symbol of the monetary unit used for pricing purposes.
<b>6345</b>	Währung, Code Code für eine Währung. Code specifying a monetary unit.  Notes: 1. Use ISO 4217 three alpha code.
ADP	Andorra Peseta
AED	Dirham
AFA	Afghani
ALL	Lek
AMD	Dram
ANG	Niederl.-Antilen-Gulden
AOA	Kwanza
AOK	Kwanza
ARA	Austral
ARS	Argentinischer Peso
ATS	Schilling
AUD	Australischer Dollar
AWG	Aruba-Florin
AZM	Azerbaidtschan-Manat
BAM	Convertible Mark
BBD	Barbados-Dollar

**Verwendete Codes**

BDT	Taka
BEC	Belgischer Franc (konvertibel)
BEF	Belgischer Franc
BEL	Belgischer Franc (finanztechnisch)
BGL	Lew
BGN	Bulgarischer Lew
BHD	Bahrain-Dinar
BIF	Burundi-Franc
BMD	Bermuda-Dollar
BND	Brunei-Dollar
BOB	Boliviano
BOV	Mvdol
BRC	Cruzeiro
BRL	Brasilianischer Real
BSD	Bahama-Dollar
BTN	Ngultrum
BUK	Kyat
BWP	Pula
BYB	Belarus-Rubel
BYR	Belarus-Rubel
BZD	Belize Dollar
CAD	Kanadischer Dollar
CDF	Franc Congolais
CHF	Schweizer Franken
CLF	Unidades de Formento
CLP	Chilenischer Peso
CNY	Renminbi Yuan
COP	Kolumbianischer Peso
CRC	Costaricanischer Colon
CUP	Kubanischer Peso
CVE	Cape-Verde-Escudo
CYP	Zyprische Pfund
CZK	Tschechische Koruna
DEM	Deutsche Mark
DJF	Dschibuti-Franc
DKK	Dänische Krone

**Verwendete Codes**

---

DOP	Domenikanischer Peso
DZD	Algerischer Dinar
ECS	Sucre
ECV	Unidad de Valor Constante (UVC)
EEK	Estnische Krone
EGP	Ägyptisches Pfund
ERN	Nakfa
ESP	Spanische Peseta
ETB	Birr
EUR	Euro
FIM	Finnmark
FJD	Fidschi-Dollar
FKP	Falkland-Pfund
FRF	Französischer Franc
GBP	Pfund Sterling
GEL	Lari
GHC	Cedi
GIP	Gibraltar-Pfund
GMD	Dalasi
GNF	Guinea-Franc
GRD	Drachme
GTQ	Quetzal
GWP	Guinea-Peso
GYD	Guyana-Dollar
HKD	Hong Kong Dollar
HNL	Lempira
HRD	Kroatischer Dinar (GS1-Code)
HRK	Kuna
HTG	Gourde
HUF	Forint
IDR	Rupiah
IEP	Irishes Pfund
ILS	Schekel
INR	Indische Rupie
IQD	Irakischer Dinar
IRR	Iranischer Rial

**Verwendete Codes**

---

ISK	Isländische Krone
ITL	Italienische Lira
JMD	Jamaika-Dollar
JOD	Jordanischer Dinar
JPY	Yen
KES	Kenia-Shilling
KGS	Som
KHR	Riel
KMF	Komoren-Franc
KPW	Nordkoreanischer Won
KRW	Won
KWD	Kuwaitischer Dinar
KYD	Kaiman-Dollar
KZT	Tenge
LAK	Kip
LBP	Libanesisches Pfund
LKR	Sri Lanka Rupie
LRD	Liberianischer Dollar
LSL	Loti
LTL	Litauische Litas
LUC	Luxembourg Franc (convertible)
LUF	Luxemburgische Franc
LUL	Luxembourg Franc (financial)
LVL	Lettische Lats
LYD	Libyscher Dinar
MAD	Marokkanischer Dirham
MDL	Moldau-Leu
MGF	Madagaskar-Franc
MKD	Dinar
MNT	Tugrik
MOP	Pataca
MRO	Ouguiya
MTL	Maltesischer Lira
MUR	Mauritius-Rupie
MVR	Rufiyaa
MWK	Kwacha

**Verwendete Codes**

MXN	Mexikanischer Peso
MXV	Mexican Unidad de Inversion (UDI)
MYR	Malayischer Ringgit
MZM	Metical
NAD	Namibischer Dollar
NGN	Naira
NIC	Cordoba
NIO	Gold-Cordoba
NLG	Niederländische Gulden
NOK	Norwegische Krone
NPR	Nepalesische Rupie
NZD	Neuseeländischer Dollar
OMR	Rial Omani
PAB	Balboa
PEI	Inti
PEN	Neuer Sol
PGK	Kina
PHP	Philippinischer Peso
PKR	Pakistanische Rupie
PLN	Zloty
PTE	Portugiesischer Escudo
PYG	Guarani
QAR	Katar-Rial
ROL	Leu
RSD	Serbischer Dinar
RUB	Russischer Rubel
RWF	Ruanda-Franc
SAR	Saudischer Riyal
SBD	Solomonen-Dollar
SCR	Seychellen-Rupie
SDD	Sudanesischer Dinar
SEK	Schwedische Krone
SGD	Singalesischer Dollar
SHP	St. Helena-Pfund
SIT	Tolar
SKK	Slowakeische Krone

**Verwendete Codes**

SLL	Leone
SOS	Somalia-Schilling
SRG	Suriname-Gulden
STD	Dobra
SVC	El Salvadorianischer Colon
SYP	Syrisches Pfund
SZL	Lilangeni
THB	Baht
TJR	Tadschikistan-Rubel
TMM	Turkmenistan-Manat
TND	Tunesischer Dinar
TOP	Pa'anga
TPE	Timor Escudo
TRL	Türkische Lira
TTD	Trinidad-und-Tobago-Dollar
TWD	Neu-Taiwanesischer Dollar
TZS	Tansania-Shilling
UAH	Hryvnia
UGX	Uganda-Shilling
USD	US-Dollar
USN	US-Dollar (nächster Tag)
USS	US-Dollar (gleicher Tag)
UYU	Uruguayischer Peso
UZS	Uzbekistan-Sum
VEB	Bolivar
VND	Dong
VUV	Vatu
WST	Tala
XAF	CFA-Franc
XAG	Silber
XAU	Gold
XBA	European Composite Unit (EURCO)
XBB	Europäische Währungseinheit (EWE-6)
XBC	Europäische Rechnungseinheit 9 (RE-9)
XBD	Europäische Rechnungseinheit 17 (RE-17)
XCD	Ostkaribischer Dollar

**Verwendete Codes**

XDR	SDR
XEU	European Currency Unit (E.C.U.) (GS1-Code)
XFO	Gold-Franken
XFU	UIC-Franc
XOF	CFA Franc BCEAO
XPD	Palladium
XPF	CFP-Franc
XTS	Reservierter Code für Testzwecke
XXX	Code für Transaktion, bei der keine Währung beteiligt ist
YDD	Jemen-Dinar
YER	Jemen-Rial
YUM	Neuer Dinar
YUN	Jugoslawischer Dinar (GS1-Code)
ZAR	Rand
ZMK	Kwacha
ZWD	Simbabwe-Dollar
<b>6347</b>	Währungsverwendung, Qualifier Qualifier für die Verwendung einer Währung. Code qualifying the usage of a currency.
2	Referenzwährung Die Währung, die auf den ausgewiesenen Betrag anwendbar ist. Möglicherweise muß sie umgerechnet werden. The currency applicable to amounts stated. It may have to be converted.
3	Zielwährung Die Währung, in die umgerechnet wird. The currency which should be used to the target destination of the transaction.
<b>6411</b>	Maßeinheit, Code Code für die Maßeinheit. Code specifying the unit of measurement.  Notes:   1. Recommend use UN/ECE Recommendation 20, Common code.
001	Barrel (205 Liter, 45 Gallonen) (GS1-Code)
002	Gradtage (GS1-Code)
003	Gigakalorien (GS1-Code)
04	Kleiner Zerstäuber
23	Gramm pro Kubikzentimeter
25	Gramm pro Quadratzentimeter

**Verwendete Codes**

28	Kilogramm pro Quadratmeter
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm <sup>2</sup> )
59	Teile pro Million (ppm)
64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in A unit of measure expressed in pound per square inch
2N	Dezibel
2X	Meter pro Minute
4K	Milliampere
4L	Megabyte
4O	Microfarad
4P	Newtonmeter
A25	Pferdestärken (PS)
A86	Gigahertz
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen. A unit of information equal to one binary digit.
ACR	Morgen
AD	Byte
AMH	Amperestunde
AMP	Ampere
AMT	Betrag (GS1-Code) Die Messung eines monetären Betrags. A measurement of monetary amount.
ANN	Jahr
APX	Troyunze (31,10348 g) (GS1-Code)
APZ	Troy ounce or apothecary ounce
ASM	Alkoholgehalt pro Masse
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen
AV	Kapsel
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter. A unit of measure of heat energy expressed in joule per square metre.
B17	Soll-Buchungen Eine Zählheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert A unit of count defining the number of entries made to the credit side of an account.
BAR	Bar

**Verwendete Codes**

BTU	Britische Termaleinheit
C0	Telefoneinheit
C60	Ohm Zentimeter
C79	Kilovolt Ampere Hour A unit of accumulated energy of 1000 volt amperes over a period of one hour. A unit of accumulated energy of 1000 volt amperes over a period of one hour.
CDL	Candela
CEL	Grad Celsius
CF2	Koloniebildende Einheiten pro Gramm (GS1-Code) Koloniebildende Einheiten pro Gramm ist eine Maßeinheit für Mikro-Organismen in Lebensmitteln, wie Bakterien. Mikro-Organismen bilden Kolonien, die unter bestimmten Voraussetzungen gezählt werden können. Colony forming units per gram is a unit of measure for micro-organisms, such as bacteria, in a food item. Micro-organisms form colonies that are counted under determined conditions
CLT	Zentiliter
CMK	Quadratcentimeter
CMQ	Kubikcentimeter
CMT	Zentimeter
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt. Unit of measure of thermal insulance expressed in square metre kelvin per watt.
D21	Quadratmeter pro Kilogramm
D32	Terawatt Stunde Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden A unit of measure expressed in terawatt hour
D5	Kilogramm pro Quadratcentimeter Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratcentimeter A unit of measure expressed in kilogram per square centimetre
D55	Watt pro Quadratmeter Kelvin Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin. Unit of measure of thermal conductance expressed in watt per square metre kelvin.
D68	Number of Words A unit of count defining the number of words. A unit of count defining the number of words.
DAY	Tag
DD	Grad
DMQ	Kubikdezimeter
DMT	Dezimeter

## Verwendete Codes

---

DOS	Dosis (GS1-Code) Eine verordnete Medizinration. An amount of medicine, etc administered at one time.
DRG	Dragée (GS1-Code) Anzahl Dragées (ummantelte Tabletten), die in einer Artikelverpackung als Maßeinheit enthalten sind. Number of dragées (coated tablets) contained in the item's package as a measurement unit.
DZN	Dutzend
E09	Milliampere hour A unit of power load delivered at the rate of one thousandth of an ampere over a period of one hour. A unit of power load delivered at the rate of one thousandth of an ampere over a period of one hour.
E10	Degree day A unit of measure used in meteorology and engineering to measure the demand for heating or cooling over a given period of days. A unit of measure used in meteorology and engineering to measure the demand for heating or cooling over a given period of days.
E11	Gigacalorie A unit of heat energy equal to one thousand million calories. A unit of heat energy equal to one thousand million calories.
E27	Dose A unit of count defining the number of doses (dose: a definite quantity of a medicine or drug). A unit of count defining the number of doses (dose: a definite quantity of a medicine or drug).
E31	Square metre per litre A unit of count defining the number of square metres per litre. A unit of count defining the number of square metres per litre.
E32	Litre per hour A unit of count defining the number of litres per hour. A unit of count defining the number of litres per hour.
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes. A unit of information equal to 10 E9 bytes.
E37	Pixel Eine Zählleinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement). A unit of count defining the number of pixels (pixel: picture element).
E38	Megapixel Eine Zählleinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente). A unit of count equal to 10 E6 (1000000) pixels (picture elements).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.

## Verwendete Codes

---

	A unit of information defining the number of dots per linear inch as a measure of the resolution or sharpness of an image.
EA	Jedes einzelne (Eines)
EV	Umschlag
FAH	Grad Fahrenheit
FOT	Fuß
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge A unit of measure expressed in pound per square foot
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot A unit of measure expressed in square foot
FTQ	Kubikfuß
GL	Gramm pro Liter
GLI	Gallone (UK)
GM	Gramm pro Quadratmeter
GRM	Gramm
GRO	Gross
GV	Gigajoule
GWH	Gigawatt-Stunde
H87	Piece A unit of count defining the number of pieces (piece: a single item, article or exemplar). A unit of count defining the number of pieces (piece: a single item, article or exemplar).
HLT	Hektoliter
HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter. A unit of linear measure equal to 10 E2 metres.
HTZ	Hertz
HUR	Stunde
INH	Zoll
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch A unit of measure expressed in square inch
JM	Megajoule per cubic metre
JOU	Joule
K51	Kilocalorie (mean)
KAH	Kilowattstunde (GS1-Code) Maßeinheit ausgedrückt in Kilowattstunden.

## Verwendete Codes

---

	A unit of measure expressed in Kilovolt Ampere Hour.
KB	Kilobyte
KBA	Kilobar
KCL	Kilokalorie (GS1-Code) Maßeinheit für den wärmeerzeugenden Wert eines Stoffs (= 1000 cal). Unit of measure for the calorific value of the item (= 1000 cal).
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KHZ	Kilohertz
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter
KMH	Kilometer pro Stunde
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter
KPA	Kilopascal
KTM	Kilometer
KVA	Kilovolt - Ampere
KVT	Kilovolt
KWH	Kilowatt Stunde
KWT	Kilowatt
L2	Liter pro Minute
LBR	Pound
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert. A unit of measure defining the number of litres per day.
LIH	Liter pro Stunde (GS1-Code) Maßeinheit ausgedrückt in Liter pro Stunde. Unit of measure expressed in litre per hour.
LNE	Anzahl der gedruckten Zeilen (GS1-Code) Angabe der gedruckten Zeilen auf einem Papierbeleg (z. B. Telegramm) für Berechnungszwecke. The indication of the count of printed lines included on a paper communication (e.g. telegram) for invoicing purposes.
LTR	Liter
LUX	Lux
M4	Monetary value A unit of measure expressed as a monetary amount. A unit of measure expressed as a monetary amount.
MAL	1 Million Liter
MAW	Megawatt

## Verwendete Codes

---

MC	Microgramm
MCU	Millicurie
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIN	Minute
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter
MMQ	Kubikmillimeter
MMT	Millimeter
MON	Monat
MPA	Megapascal
MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert. A unit of measure defining the number of cubic metres per hour.
MTA	Microfarad (GS1-Code) Ein millionstel Farad. Ein Farad ist die Kapazität eines Kondensators. Zwischen den Platten herrscht ein Potential von 1 Volt und einer Ladung von 1 Coulomb. One millionth of a farad. A farad is the capacitance of a capacitor between the plates of which a potential of 1 volt is created by a charge of 1 Coulomb.
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde. A unit of speed expressed in metres per second.
MWH	Megawatt Stunde (1000 kWh)
NAR	Anzahl der Artikel
NEW	Newton
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zählereinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten. A unit of count defining the number of international units.
NRL	Anzahl der Rollen
ONZ	Unze
OZA	Flüssigunze US
OZI	Flüssigunze UK
P1	Prozent
PA	Päckchen
PAL	Pascal
PCE	Stück (GS1-Code)

## Verwendete Codes

---

PF	Palette (lift)
PND	Pfund (GS1-Code)
PR	Paar
PTI	Pint (UK)
PTN	Portion (GS1-Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen. The identification of the number of portions (doses in medical terms) into which a complete product may be broken into for serving purposes, e.g. a pie with 6 portions, a liquid medicine with 20 doses.
QAN	Viertel (jahr)
QTI	Quart UK
RJH	Decanewton (GS1-Code) Eine Einheit für Arbeit gleich 10 Newton. A unit of force equal to 10 Newton.
RPM	Umdrehung pro Minute
RTO	Ratio (GS1-Code)
SEC	Sekunde
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen A unit of measure expressed in mile
SML	Quadratmeter pro Liter (GS1-Code) Maßeinheit ausgedrückt in Quadratmeter pro Liter. Unit of measure expressed in square metre per litre.
ST	Blatt
TNE	Tonne (metrische Tonne)
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object).
UI	Vordefinierte Arbeitseinheit (GS1-Code) Eine Messung, die eine vordefinierte Aktivität betrifft. A measure pertaining to a predefined activity.
VI	Fläschchen
VLT	Volt
WHR	Watt Stunde
WRD	Wort (GS1-Code) Die Festlegung, daß ein Wort als Maßeinheit dient, z. B. 21 Worte in einem

**Verwendete Codes**

	Telex. The specification of a word as a measurement unit, e.g. 21 words in a telex.
WTT	Watt
YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard A unit of measure expressed in square yard
YRD	Yard
ZE	Milliampere Stunde (GS1-Code) Eine Maßeinheit der elektrischen Energiemenge; die Menge die in einer Stunde durch einen Leiter mit 1 Ampere fließt. 1 Amperestunde entspricht 36000 Coulombs." A practical unit of quantity of electricity; the quantity that flows in one hour through a conductor carrying a current of 1 Ampere. 1 Ampere-hour is the equivalent to 36000 Coulombs.
ZP	Seite
<b>7009</b>	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code Code oder Identifikation eines Produkts oder einer Leistung. Code specifying an item.
ACA	ABC Methode - Klassifizierung A (GS1 Permanent Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode A Activity based on costing classification method A.
ACB	ABC Methode - Klassifizierung B (GS1 Permanent Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode B Activity based on costing classification method B.
ACC	ABC Methode - Klassifizierung C (GS1 Permanent Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode C Activity based on costing classification method C.
AUT	Herbst (GS1 Permanent Code) Herbst Jahreszeit. Autumn season.
BA	Basisartikel (GS1 Permanent Code) Ein Basisartikel zur Bestellung eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA). Basisartikel müssen immer mit einem Satz von Optionen ergänzt werden. A conceptual article identified for the purposes of ordering Customer Specific Articles. Base articles must always have configurations of options associated with them.
BLK	Großverbrauchereinheit (GS1 Permanent Code) Der Artikel ist als Großverbrauchereinheit ausgelegt, z.B. für den Verkauf an Hotels, Restaurants, Caterer, Krankenhäuser, etc. The item is designed as a bulk consumer unit, i.e. to be sold mainly to hotels, restaurants, caterers, hospitals etc.
BU	Basiseinheit (GS1 Permanent Code) Die unterste Verpackungseinheit eines Produktes, welche eine

## Verwendete Codes

---

	<p>Verbrauchereinheit sein kann (oder auch nicht).</p> <p>The lowest level packaged unit for a given product, which may or may not be the consumer unit.</p>
CA	Case (GS1 Permanent Code)
CIT	Collateral item (GS1 Permanent Code)
CMP	<p>Zusammensetzung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Eine Gruppierung von bestehenden Komponenten, Basisartikel, neue Optionen und/oder neue Optionswerte.</p> <p>A grouping of existing compositions, base articles, new options, and/or new option values.</p>
CSF	<p>Displaymaterial (GS1 Permanent Code)</p> <p>Produkte zur Promotion von Artikeln am Verkaufsort.</p> <p>Articles used to promote articles at the sale location.</p>
CSG	<p>Gefüllter Displayständer (GS1 Permanent Code)</p> <p>Displayständer, der die zu präsentierenden Artikel enthält.</p> <p>Display stand containing the articles to be displayed.</p>
CTO	<p>Zuschnitt gemäß Bestellung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Der Code gibt an, daß ein Produkt entsprechend den Maßangaben des Kunden zugeschnitten und verkauft werden kann, z. B. Teppiche.</p> <p>Code indicating that the current product may be sold in measurements cut to the customers specification, e.g. carpets.</p>
CU	<p>Verbrauchereinheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen den Handelspartnern als Größe, die am Point of Sale verkauft wird, vereinbart wurde.</p> <p>The package size of a product or products agreed by trading partners as the size sold at the retail point of sale.</p>
D	<p>Ganzjährig verfügbar (GS1 Permanent Code)</p> <p>Das Produkt ist das ganze Jahr über verfügbar.</p> <p>The product is available all the year round.</p>
DAS	Dynamic assortment (GS1 Permanent Code)
DF	<p>Standard (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Position eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die eine Standardoption des Basisartikels darstellt und automatisch gewählt wird, wenn keine der anderen Optionen ausgesucht wurde.</p> <p>A line item in a Customer Specific Article which is a default option of a base article which will be automatically selected if none of the other available options are chosen.</p>
DIC	<p>Wertcoupon (GS1 Permanent Code)</p> <p>Ein Coupon, der zu einem Abzug berechtigt.</p> <p>A coupon that entitles to a discount.</p>
DSP	Display shipper (GS1 Permanent Code)
DST	<p>Display-Ständer (GS1 Permanent Code)</p> <p>Ein Ständer zur Ausstellung von Produkten, der üblicherweise nicht verkauft wird.</p> <p>A stand used for display purposes which is generally not for sale to the</p>

## Verwendete Codes

---

	consumer.
DU	Liefereinheit (GS1 Permanent Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die bei der Erfüllung eines Auftrages versendet wird. The package size of a product or products which may be shipped when fulfilling an order.
ETO	Maßanfertigung (GS1 Permanent Code) Maßanfertigungen enthalten Produkte, die entworfen, entwickelt und hergestellt wurden als Antwort auf Anfragen spezieller Kundenanforderungen. Engineer to Order includes products that are designed, developed and manufactured in response to a specific customer request.
F01	Gefangen (GS1 Permanent Code) Gefangen im Meer Caught at sea
F02	Gefangen in Binnengewässern (GS1 Permanent Code) Gefangen in Binnengewässern Caught in freshwater
F03	Zucht (GS1 Permanent Code) Zucht Farmed
F04	Kulturen (GS1 Permanent Code) Kulturen Cultivated
FEM	Weiblich (GS1 Permanent Code) Weibliches Geschlecht. Female gender.
FS	Verfügbar im Frühjahr-Sommer (GS1 Permanent Code) Das Produkt ist in der Frühjahr-Sommerzeit verfügbar. The product is available in the spring-summer period.
FZ1	Zuvor eingefroren (GS1 Permanent Code) Zuvor eingefroren Previously frozen
FZ2	Nicht zuvor eingefroren (GS1 Permanent Code) Nicht zuvor eingefroren Not previously frozen
GWP	Gift with purchase (GS1 Permanent Code)
HN	Transport-/Lagerungseinheit (GS1 Permanent Code) Die Packungsgröße eines Produkts, die beim Transport und der Lagerung verwendet wird. The package size of a product which will be used when transporting and storing the product.
HW	Verfügbar im Herbst-Winter (GS1 Permanent Code) Das Produkt ist in der Herbst-Winterzeit verfügbar. The product is available in the autumn-winter period.

## Verwendete Codes

---

IF1	<p>IF&lt;&gt;Then&lt;&gt;ENDIF (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; THEN &lt;action (nimm von DE 1229 aus LIN) zu Verknüpfungspunkt Nummer 1773&gt; ENDIF</p> <p>E.G., IF &lt;customer chooses node number 1332&gt; THEN &lt;action (taken from DE 1229 of LIN) to node number 1773&gt; ENDIF.</p>
IF2	<p>IF NOT &lt;&gt; THEN &lt;&gt; ENDIF (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; THEN &lt;Aktion (nimm von DE 1229 aus LIN) zu Verknüpfungspunkt Nummer 1773&gt; ENDIF</p> <p>E.G., IF NOT &lt;customer does not choose node number 1332&gt; THEN &lt;action (taken from DE 1229 of LIN) to node number 1773&gt; ENDIF.</p>
IF3	<p>IF &lt;&gt; AND (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; AND (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF &lt;customer chooses node number 1332&gt; AND (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IF4	<p>IF NOT &lt;&gt; AND (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; AND (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF NOT &lt;customer does not choose node number 1332&gt; AND (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IF5	<p>IF &lt;&gt; OR (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; OR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF &lt;customer chooses node number 1332&gt; OR (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IF6	<p>IF NOT &lt;&gt; OR (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF NOT &lt;Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; OR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF NOT &lt;customer does not choose node number 1332&gt; OR (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IF7	<p>IF &lt;&gt; XOR (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF &lt;Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; XOR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF &lt;customer chooses node number 1332&gt; XOR (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IF8	<p>IF NOT &lt;&gt; XOR (GS1 Permanent Code)</p> <p>Z. B. IF NOT &lt;Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332&gt; XOR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)</p> <p>E.G., IF NOT &lt;customer does not choose node number 1332&gt; XOR (followed by another repeat of IMD with another rule).</p>
IN	<p>Fakturiereinheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die als die Verrechnungseinheit für den Käufer verwendet wird.</p> <p>The package size of a product or products which will be used as the unit on which the buyer is invoiced.</p>
IT	<p>Zwischeneinheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen zwei</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>vordefinierte Packungsgrößen fällt. A package size of a product or products falling in between two predefined package sizes.</p>
MA	<p>Muß-Angabe (GS1 Permanent Code)</p> <p>Eine verbindliche Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die bei der Konfiguration des Basisartikels angegeben werden muß, z. B. die Beine eines Tisches. An option of a Customer Specific Article which is mandatory in the configuration of the base article, e.g. it is mandatory to have legs when ordering a CSA table.</p>
MAL	<p>Männlich (GS1 Permanent Code)</p> <p>Männliches Geschlecht. Male gender.</p>
MM	Mixed module (GS1 Permanent Code)
MOD	<p>Muster (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Identifikation eines Artikels als Muster eines Produkts, z. B. bei Textilien, Windsor Kostüm (welches in x-Größen und y-Farben verfügbar ist). The identification of an article as a high level model of a product, e.g. spring fashions.</p>
MP	Multipack (GS1 Permanent Code)
MTO	<p>Einzelfertigung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Die Einzelfertigung der Ausstattung wird nur komplettiert nach Erhalt des Kundenauftrags und wird nur hergestellt oder konfiguriert für einen Kundenauftrag. A Make to Order environment is one in which products are completed after receipt of a customer order and are built or configured only in response to a customer order.</p>
MTS	<p>Lagerfertigung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Waren aus Lagerfertigung sollen ab Lager versandt werden, werden vor Erhalt des Kundenauftrags fertiggestellt und werden im Allgemeinen entsprechend Verkaufsprognosen hergestellt. Make to Stock products are intended to be shipped from finished goods or 'off the shelf', are completed prior to receipt of a customer order, and are generally produced in accordance with sales forecasts.</p>
NAR	<p>Nächster Artikel (GS1 Permanent Code)</p> <p>Ein Hinweis auf folgende verbundene Artikel, eine bestimmte Anzahl dieser verbundenen Artikel sollte gewählt werden. An indication that what follows is a set of linked articles, a certain number of these linked articles should be chosen.</p>
NBU	<p>Keine Basis-Einheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Nicht die unterste Ebene einer verpackten Produkteinheit, die die Verbrauchereinheit sein kann oder auch nicht. Not the lowest level packaged unit for a given product, which may or may not be the consumer unit.</p>
NCU	<p>Keine Konsumenteneinheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Der aktuelle Basisartikel oder die Basisverpackung ist keine Konsumenteneinheit, d.h. es ist keine Vorverpackung, die für Konsumenten entsprechend gesetzlicher Vorgaben markiert und ausgezeichnet werden soll.</p>

## Verwendete Codes

---

	The current base item or packaging item is not a consumer unit, i.e. is not a pre-packaging that is intended and labelled or marked for consumers according to legal requirements.
ND	Nichtteilbare Position (GS1 Permanent Code) Die Position ist nicht teilbar. The item is not divisible.
NDU	Keine Liefereinheit (GS1 Permanent Code) Der aktuelle Basisartikel oder Verpackung ist keine reguläre logistische Liefereinheit, d.h. sie wird in der Regel nur zusammen mit anderen für spätere Umpackung und nicht als individuelle logistische Einheit geliefert. The current base item or packaging item is not a regular logistical despatch unit, i.e. it is as a rule only delivered as many within a further repackaging, and not as an individual logistics item.
NFR	Nicht für den Wiederverkauf (GS1 Permanent Code) Produkt ist nicht für den Verkauf an Konsumenten. Item is not for resale to consumer.
NIN	Keine Fakturiereinheit (GS1 Permanent Code) Der aktuelle Basisartikel oder Verpackung ist keine Fakturiereinheit des Datenlieferanten, d.h. sie kann nicht individuell berechnet werden, sondern nur als eine von vielen in einer Umpack- oder Transportverpackungseinheit. The current base item or packaging item is not an invoicing unit of the data supplier, i.e. cannot be invoiced individually but only as one of many in a repackaging or transport packaging item.
NLK	Keine Großverbrauchereinheit (GS1 Permanent Code) Der Artikel ist nicht als Großverbrauchereinheit ausgelegt, z.B. für den Verkauf an Hotels, Restaurants, Caterer, Krankenhäuser, etc. The item is not designed as a bulk consumer unit, i.e. to be sold mainly to hotels, restaurants, caterers, hospitals etc.
NO	Keine Bestelleinheit (GS1 Permanent Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die nicht bestellt werden kann. A package size of a product or products which may not be ordered.
NOS	Ja, NOS Artikel (GS1 Permanent Code) Der aktuelle Artikel ist ein NOS (Never out of stock)-Artikel, der kontinuierlich nachbestellt und nachgeliefert wird. The current item is an NOS (Never out of stock) article, that is continuously reordered and replenished.
NOT	Nein, kein NOS Artikel (GS1 Permanent Code) Der aktuelle Artikel ist kein NOS (Never out of stock) Artikel, daher wird er nicht kontinuierlich nachbestellt und nachgeliefert. The current item is not an NOS (Never out of stock) article, therefore is not continuously reordered and replenished.
NOV	Nächster Optionswert (GS1 Permanent Code) Angabe, daß verknüpfte Optionswerte, weitere Optionswerte oder Parameter folgen. An indication that what follows is a set of linked option values, next option values, or parameters. Wiederverwertbarer Behälter, nicht standardisiert durch eine Pool-

## Verwendete Codes

---

NPC	<p>Genossenschaft (GS1 Permanent Code)</p> <p>Wiederverwertbarer Behälter, der nicht durch eine Pool-Genossenschaft standardisiert ist.</p> <p>Reusable container that is not standardized by a pool cooperative.</p>
NRC	<p>Einwegverpackung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Das aktuelle Produkt ist kein herkömmliches Handelsprodukt und braucht nicht zum Versender zurück.</p> <p>The current product is not traditionally a traded product and does not need to be returned to the sender.</p>
NRE	<p>Kein Handelsprodukt (GS1 Permanent Code)</p> <p>Das aktuelle Produkt ist nicht gedacht für den Wiederverkauf, sondern nur für den Verkauf an Hotels, Restaurants und Catering-Betriebe.</p> <p>The current item is not meant for retail sale, but only for sale to hotels, restaurants and catering.</p>
NS	<p>Nicht die kleinste Einheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Nicht die kleinste Einheit eines bestimmten Produktes.</p> <p>Not the smallest unit for a given product.</p>
NSU	<p>Nicht-standardisierte Einheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Zusammengestellte Produkte zur Erfüllung besonderer Auftragsbedürfnisse und allgemein nicht verfügbar.</p> <p>Products grouped together to fulfil specific ordering needs and not generally available.</p>
NVQ	<p>Kein mengenvariables Produkt (GS1 Permanent Code)</p> <p>Das aktuelle Produkt ist eine mengenvariable Handelseinheit, dessen Gewicht und Menge nur durch den Käufer festgelegt wurde.</p> <p>The current item is a variable weight trade item, for which the weight and the quantity is determined only by the buyer.</p>
OP	<p>Option (GS1 Permanent Code)</p> <p>Eine Option (z.B. Farbe) innerhalb eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die nicht alleine existiert und abzählbare Werte hat (rot, grün...).</p> <p>An option within a Customer Specific Article which does not exist on its own, e.g. colour, and which has discrete values.</p>
OPL	<p>Generelle Produktbezeichnung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Eine generelle Beschreibung, in der die Produkte aufgrund ihrer Zusammensetzung, Anwendung oder Eigenschaften eingeteilt werden (z. B. Coca-Cola ohne Angabe von Größen, Verpackung, Preis, usw).</p> <p>An overall level whereby many products are grouped on the basis of their composition, application and characteristics (e.g. Coca Cola with no size, packaging, price, etc, specified).</p>
OPV	<p>Optionswert (GS1 Permanent Code)</p> <p>Das Ergebnis einer Optionsauswahl. Der Optionswert ist die unterste Ebene einer Verzweigung unterhalb einer Optionsstruktur.</p> <p>The result of a choice of an option. The option value will be the lowest level of a branch beneath an option structure.</p>
ORU	<p>Bestelleinheit (GS1 Permanent Code)</p> <p>Hinweis, daß es sich um eine Bestelleinheit handelt (die Bestelleinheit ist nicht automatisch die Fakturiereinheit).</p>

## Verwendete Codes

---

	Indication that the current product is an ordering unit (ordering unit will not normally equal invoicing unit).
PA	Numerischer Parameter (GS1 Permanent Code) Die Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels, der einen fortlaufenden numerischen Wert hat, z. B. Maß der Länge eines Stuhlbeins zwischen 60 cm und 80 cm. An option of a Customer Specific Article which has a continuous numeric value, e.g., measurement of the length of a chair leg between 60cms and 80cms.
PAA	Alphanumerischer Parameter (GS1 Permanent Code) Die Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels, der einen fortlaufenden alphanumerischen Wert hat, z. B. Wörter und Nummern, die in ein Kissenbezug gestickt werden. An option of a Customer Specific Article which has a continuous alpha-numeric value, e.g., words and numbers to be embroidered into a cushion cover.
PAD	Artikelbeschreibung Promotionsware (GS1 Permanent Code) Beschreibung eines Promotionsartikels. Description of a promotional article.
PAL	Palette (GS1 Permanent Code)
PAS	Prepack assortment (GS1 Permanent Code)
PIP	Pack or inner pack (GS1 Permanent Code)
PPK	Prepack (GS1 Permanent Code)
PR1	Bonuspackung (GS1 Permanent Code) Die Werbe-Handelseinheit enthält kostenfreie zusätzliche Mengen. Die zusätzliche Menge ist als kostenlose Zugabe auf der Verpackung angegeben. The free quantity promotional trade item contains free additional quantities. The additional quantity is written on the package as free.
PR2	Kostenfreie Zutaten (GS1 Permanent Code) Enthält kostenfreie Komponenten oder Materialien. Der Preis ist niedriger, weil ein Teil des Inhalts kostenfrei ist. Die kostenfreie Menge ist auf der Verpackung angegeben. It contains free included components or material. The price is lower since the trade item includes a part of its content free. The free quantity is written on the package.
PR3	Kostenfreie Menge (GS1 Permanent Code) Enthält kostenfreie Menge. Ein Angebots-Aufkleber auf der Verpackung weist auf das Angebot hin, aber die kostenfreie Menge wird auf der Verpackung nicht angegeben. Wenn die kostenfreie Angebotsmenge zu einer Änderung der GTIN führt und die Menge des Produkts gleich der Standard-Handelseinheit ist, wird es als "free quantity promotional trade item" bezeichnet. Die Verbindung muss angegeben werden. It contains free quantity, a "special offer" sticker on the package indicates the promotional offer but the free quantity is not written on the package. If the free quantity promotional offer results in a change of GTIN and the quantity of product is the same as the standard trade item, it qualifies as a free quantity promotional trade item. The linkage has to be provided.
PR4	Multipackung und Kombinationspackung (GS1 Permanent Code) Dies ist eine Promotion-Zusammenstellung, die kostenfreie Mengen enthält. Die Zusammenstellung wird nur für Werbe-Aktivitäten hergestellt. Ein Teil der

## Verwendete Codes

---

	<p>Menge in der Zusammenstellung ist kostenfrei. It is a promotional grouping with included free quantity. The grouping is created for promotional activities only. In the grouping a part of the quantity is free.</p>
PRO	<p>Programm (GS1 Permanent Code) Ein Programm in einem kundenspezifischen Artikel existiert nicht für sich alleine. A programme within a Customer Specific Article which does not exist on its own.</p>
PWP	<p>Purchase with purchase (GS1 Permanent Code)</p>
RC	<p>Mehrweg-Behälter (GS1 Permanent Code) Das identifizierte Produkt ist kein gehandeltes Produkt, aber es sollte entsprechend separater Anweisungen zurückgeführt werden. The current product is not traditionally a traded product but one which should be returned according to separate instructions.</p>
RD	<p>Erstattungsfähige Pfandposition (GS1 Permanent Code) Gegenstand unterliegt erstattungsfähigem Pfand. Item is subject to a refundable deposit.</p>
RE	<p>Handelsprodukt (GS1 Permanent Code) Das aktuelle Produkt ist nur für den Wiederverkauf gedacht und nicht für den Verkauf an Hotels, Restaurants oder Catering-Betriebe. The current item is meant for retail sale only, and not for sale to hotels, restaurants and catering.</p>
RPC	<p>Wiederverwendbarer Behälter eines Pools (GS1 Permanent Code) Wiederverwendbarer Behälter, der durch eine Pool-Genossenschaft standardisiert ist. Reusable container standardized by a pool cooperative.</p>
SER	<p>Dienstleistung (GS1 Permanent Code) Ein Code, der die angegebene Position als Service kennzeichnet (d. h. kein physisches Produkt). A code identifying the current item as a service (i.e. not a physical product).</p>
SG	<p>Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1 Permanent Code) Eine Standardpackung, die verschiedene Produkte enthält, die bestellt, geliefert und berechnet werden kann. A standard package containing different products enabling the package to be ordered, delivered and invoiced.</p>
SMR	<p>Sommer (GS1 Permanent Code) Sommer Jahreszeit. Summer season.</p>
SPK	<p>Setpack (GS1 Permanent Code)</p>
SPR	<p>Frühling (GS1 Permanent Code) Frühling Jahreszeit. Spring season.</p>
SU	<p>Kleinste Einheit (GS1 Permanent Code) Die kleinste, verwendbare oder handelbare Größe oder Einheit eines bestimmten Produkts.</p>

## Verwendete Codes

---

	The smallest usable or tradeable size or unit for a given product.
TU	Handelseinheit (GS1 Permanent Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen den Handelspartnern als Größe, die bestellt, geliefert und berechnet wird, vereinbart wurde. The package size of a product or products which has been agreed by trading partners as the size which may be ordered, delivered and invoiced.
UNI	Unisex (GS1 Permanent Code) Nicht geschlechtsspezifisch. No gender.
VQ	Mengenvariables Produkt (GS1 Permanent Code) Das Produkt wird mehr in ungefähren, als in genauen Mengen verwendet oder gehandelt. Product is used or traded in continuous rather than discrete quantities.
WNT	Winter (GS1 Permanent Code) Winter Jahreszeit. Winter season.
XX1	Zählung (GS1 Permanent Code)
XX2	Fläche (GS1 Permanent Code)
XX3	Gewicht (GS1 Permanent Code)
XX4	Volumen (GS1 Permanent Code)
XX5	Länge (GS1 Permanent Code)
XX6	Unverpackt (GS1 Permanent Code)
XX7	Vorverpackt (GS1 Permanent Code)
XX8	Rabattcoupon, fester Betrag auf Artikelpreis (GS1 Permanent Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Festbetrag beim Kauf eines bestimmten Artikels, einer Marke oder einer Menge eingelöst wird. A discount coupon that can be redeemed at the point of sale for a fixed amount when purchasing a specific item/brand/range.
XX9	Rabattcoupon, fester Betrag auf Einkaufswert (GS1 Permanent Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Festbetrag beim Kauf bezogen auf den Gesamteinkaufswert eingelöst wird. A discount coupon that can be redeemed at the point of sale for a fixed amount on the total amount of the purchase.
XY1	Prozentualer Rabatt auf den Artikelpreis (GS1 Permanent Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Prozentsatz beim Kauf eines bestimmten Artikels, einer Marke oder einer Menge eingelöst wird. A discount coupon that can be redeemed at the point of sale for a percentage of the specific item/brand/range value.
XY2	Prozentualer Rabatt auf den Einkaufswert (GS1 Permanent Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Prozentsatz beim Kauf bezogen auf den Gesamteinkaufswert eingelöst wird. A discount coupon that can be redeemed at the point of sale for a percentage of the total amount of the purchase.

**Verwendete Codes**

XY3	<p>Lebensmittel-Coupon (GS1 Permanent Code)</p> <p>Coupon mit festem Betrag, der bei der Lebensmittelindustrie eingelöst werden kann.</p> <p>Fixed amount voucher that can be redeemed at foodservice industry.</p>
XY4	<p>Limited Edition (GS1 Permanent Code)</p> <p>Ein Produkt, dass in der Anzahl von Kopien mit limitierter Auflage hergestellt wurde, Eine Sonderausgabe impliziert, dass in irgendeiner Form zusätzliches Material enthalten ist.</p> <p>A product with limited edition is restricted in the number of copies produced, although in fact the number may be very low or very high. A special edition implies there is extra material of some kind included.</p>
XY5	<p>Einzelfertigung (GS1 Permanent Code)</p> <p>Beidseitig vereinbarte Einfelfertigung des Produktes.</p> <p>The trading partners agree to supply/buy this product only once. Afterwards this product will not be supplied/bought any more.</p> <p>Art der Verpackung, Code</p> <p>Code für die Verpackungsart.</p> <p>Code specifying the type of package.</p> <p>Notes:</p> <p>1. Recommend use UN/ECE Recommendation No. 21 (also, see current volume of UNTDED).</p>
<b>7065</b>	
08	<p>Einwegpalette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Palette braucht nicht an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.</p> <p>Pallet need not be returned to the point of expedition.</p>
09	<p>Mehrwegpalette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Palette muß an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.</p> <p>Pallet must be returned to the point of expedition.</p>
200	<p>Palette ISO 0 - 1/2 EURO-Palette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 60 cm.</p> <p>Standard pallet with dimensions 80 X 60 cm.</p>
201	<p>Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 120 cm.</p> <p>Standard pallet with dimensions 80 X 120 cm.</p>
202	<p>Palette ISO 2 (GS1 Temporär Code)</p> <p>Standardpalette mit den Abmessungen 100 x 120 cm.</p> <p>Standard pallet with dimensions 100 X 120 cm.</p>
203	<p>1/4 EURO-Palette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Standardpalette mit den Abmessungen 60 x 40 cm.</p> <p>Standard pallet with dimensions 60 X 40 cm.</p>
204	<p>1/8 EURO-Palette (GS1 Temporär Code)</p> <p>Standardpalette mit den Abmessungen 40 x 30 cm.</p> <p>Standard pallet with dimensions 40 X 30 cm.</p>
205	<p>Kunststoff Palette ISO 1 (GS1 Temporär Code)</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>Eine Standardpalette mit der Standardgröße 80 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde. A standard pallet with standard dimensions 80*120cm made of a synthetic material for hygienic reasons.</p>
206	<p>Kunststoff Palette ISO 2 (GS1 Temporär Code) Eine Standardpalette mit der Standardgröße 100 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde. A standard pallet with standard dimensions 100*120cm made of a synthetic material for hygienic reasons.</p>
210	<p>Großhändler-Palette (GS1 Temporär Code) Palette wird vom Großhändler bereitgestellt. Pallet provided by the wholesaler.</p>
211	<p>Palette 80 x 100 cm (GS1 Temporär Code) Palette mit den Abmessungen 80 x 100 cm. Pallet with dimensions 80 X 100 cm.</p>
212	<p>Palette 60 x 100 cm (GS1 Temporär Code) Palette mit den Abmessungen 60 x 100 cm. Pallet with dimensions 60 X 100 cm.</p>
5L	Stofftasche
5M	Papiertasche
AE	<p>Sprühdose Eine Sprühdose, die mittels Druck z. B. Farbe oder Möbelpolitur versprüht. A spray can dispensing paint, furniture polish, etc, under pressure.</p>
AH	<p>Pallet 100cms * 110cms Standard sized pallet of dimensions 100centimeters by 110 centimeters (cms). Standard sized pallet of dimensions 100centimeters by 110 centimeters (cms).</p>
AI	Clamshell
APE	<p>Aluminium-verpackt (GS1 Temporär Code) Eine Verpackung, die aus dünnem Aluminiumblech besteht. Packaging using thin sheets of aluminium.</p>
AT	<p>Zerstäuber Ein Zerstäuber, z. B. für Medizin oder Parfüm, usw. A device to shoot out a fine spray, e.g. medicine, perfume, etc.</p>
BA	<p>Tonne Ein Holz- oder Plastikbehälter, mit leicht bauchigen Seiten und flachen Enden. A wooden or plastic container with slightly bulging sides and flat ends.</p>
BC	<p>Getränkekiste Ein Behälter zur Lagerung oder dem Transport von Flaschen. A container for the storage or movement of bottles.</p>
BE	<p>Bündel Eine Zahl von Einheiten, die durch Zusammenbinden lose zu einer Verpackung gruppiert wurden. A number of items grouped loosely together in a package by means of tying.</p>
BG	Tüte, Beutel

## Verwendete Codes

---

	<p>Ein beweglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik, usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.</p> <p>A non-rigid container made of fabric, paper, plastic, etc, with an opening at the top which can be closed.</p>
BGE	<p>Große Tüte, Palettengröße (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein beweglicher und palettentauglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik, usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.</p> <p>A non-rigid container made of fabric, paper, plastic, etc, with an opening at the top which can be closed and which is suitable for use on pallets.</p>
BJ	<p>Eimer</p> <p>Ein Behälter mit einem Griff zum Transport von Wasser, Mayonnaise, usw.</p> <p>A container with a handle, used for carrying water, mayonnaise, etc.</p>
BL	<p>Ballen, verdichtet</p> <p>Ein großes Bündel aus Baumwolle, Heu, Stroh, usw., das gepreßt und gebunden ist.</p> <p>A large bundle, as of cotton, hay, straw, etc, which is compressed and bound.</p>
BM	<p>Becken</p>
BME	<p>Blisterpackung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine transparente Verpackung aus verformbarem Kunststoff die ermöglicht, das Produkt zu zeigen, während es geschützt bleibt.</p> <p>A transparent strip package of pressable plastic which allows the product to be displayed while remaining protected.</p>
BN	<p>Ballen, unverdichtet</p> <p>Ein großes Bündel aus Baumwolle, Heu, Stroh, usw., das nicht gepreßt oder gebunden ist.</p> <p>A large bundle, as of cotton, hay, straw, etc, which is not compressed or bound.</p>
BO	<p>Flasche, ungeschützt, zylindrisch</p> <p>Ein ungeschützter, zylindrischer Behälter mit einem schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten verwendet wird.</p> <p>A non-protected cylindrical container with a narrow neck made usually of glass or plastic which is especially used for liquids.</p>
BR	<p>Stange</p> <p>Eine längliche Verpackung, die normalerweise für Seife verwendet wird.</p> <p>An oblong package, usually used for soap.</p>
BRI	<p>Getränkefaltenschachtel (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein Behälter aus Pappe, Plastik oder Metall, der für Flüssigkeiten verwendet wird.</p> <p>A box made of a cardboard, plastic or metal, used for liquids.</p>
BS	<p>Flasche, ungeschützt, ballonförmig</p> <p>Ein ungeschützter zylindrischer Behälter mit einem ballonförmigen Körper und schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten verwendet wird.</p> <p>A non-protected cylindrical container with a bulbous base and a narrow neck made usually of glass or plastic which is especially used for liquids.</p>
BU	<p>Faß</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>Eine große Tonne oder Faß, das normalerweise zur Lagerung oder dem Transport von Flüssigkeiten verwendet wird.</p> <p>A large barrel or cask which is usually used to store or move liquids.</p>
BX	<p>Schachtel</p> <p>Eine geschlossene Verpackung, die aus Pappe, Holz, Plastik, Blech, usw. gemacht sein kann.</p> <p>A lidded package which can be made of cardboard, wood, plastic, tin, etc.</p>
CA	<p>Dose, rechteckig</p> <p>Ein rechteckiger Behälter, der normalerweise aus Metall ist und einen separaten Deckel hat.</p> <p>A rectangular container which is usually made of metal and has a separate cover.</p>
CBL	<p>Flaschenförmiger Behälter (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein ungeschützter, nicht zylindrischer Behälter mit einem schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten, z. B. Parfum verwendet wird.</p> <p>A non-protected, non-cylindrical, container with a narrow neck made usually of glass or plastic which is especially used for liquids, e.g. perfume bottle.</p>
CCE	<p>Pappträger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine Verpackung aus Pappe.</p> <p>A package made of cardboard.</p>
CD	<p>Kanne mit Henkel und Ausguß</p>
CG	<p>Käfig</p> <p>Ein Käfig ohne Rollen.</p> <p>A cage without wheels.</p>
CM	<p>Card</p> <p>A flat package usually made of fibreboard from/to which the product is often hung or attached.</p> <p>A flat package usually made of fibreboard from/to which the product is often hung or attached.</p>
CMS	<p>Klapphülle (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine Verpackung, bei der Top und Basis zusammengeklappt werden. Z.B für Videokassetten.</p> <p>A package with a base and top that are hinged together. E.g. video cassette case.</p>
CN	<p>Behälter, der nicht anderweitig als Transportausrüstung definiert ist</p>
CR	<p>Verschlag</p> <p>Eine Verpackungskiste, die normalerweise aus Holzlatten gemacht ist.</p> <p>A packaging case which is usually made of wooden slats.</p>
CS	<p>Kiste</p> <p>Eine Verpackung wie eine Schachtel.</p> <p>A package such as a box.</p>
CT	<p>Karton</p> <p>Eine Pappschachtel oder -behälter.</p> <p>A cardboard box or container.</p>

## Verwendete Codes

---

CU	Tasse Ein kleiner, schüsselförmiger Behälter für Getränke, oft mit einem Griff. A small bowl shaped container for beverages, often with a handle.
CW	Käfig auf Rollen
CX	Dose, zylindrisch Ein zylindrischer Behälter, meistens aus Metall, mit einem separaten Deckel. A cylindrical container which is usually made of metal and has a separate cover.
CY	Zylinder Ein zylindrischer Behälter, gewöhnlich aus Pappe, der einen separaten Deckel haben kann. A cylindrical container, which is usually made of cardboard and may have a separate cover.
D99	Banderole, Hülse (GS1-Code) Flexibler Behälter aus Papier, Pappe oder Plastik mit offenen Enden, der zu Schutz- oder Präsentationszwecken über den Inhalt gezogen wurde. A non-rigid container made of paper, cardboard or plastic that is open-ended and is slid over the contents for protection or presentation.
DA	Kiste für mehrere Lagen, Plastik
DB	Kiste für mehrere Lagen, Holz
DC	Kiste für mehrere Lagen, Pappe
DG	Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP), Gitterbox
DH	Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP), Eurobox
DJ	Korbflasche, ungeschützt Eine großes bauchiges Behältnis aus Glas mit einem engen Hals, das hauptsächlich für Flüssigkeiten verwendet wird (Öl, Wein). A large bulbous container made of glass with a narrow neck, which is especially used with liquids (oil, wine).
DK	Kiste für lose Waren, Pappe
DL	Kiste für lose Waren, Plastik
DM	Kiste für lose Waren, Holz
DN	Spender
DP	Korbflasche, geschützt Eine großes geschütztes bauchiges Behältnis aus Glas mit einem engen Hals, das hauptsächlich für Flüssigkeiten verwendet wird (Öl, Wein). A large bulbous protected container made of glass with a narrow neck, which is especially used with liquids (oil, wine).
DPE	Display-Packung, (GS1-Code) Eine Packung, die für die Präsentation von Waren verwendet wird, normalerweise während einer Werbeaktion. A package used for the display of goods, usually during a promotion.
DR	Trommel Ein zylindrischer Behälter, der normalerweise für die Lagerung und den

**Verwendete Codes**

	Transport von Öl verwendet wird. A cylindrical container usually used for the storage and movement of oil.
DS	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Plastik
DT	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Holz
DU	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Polystyrol
DV	Tray, einlagig, ohne Abdeckung, Pappe
DW	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Plastik
DX	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Holz
DY	Tray, zweilagig, ohne Abdeckung, Pappe
EC	Tüte, Plastik
ED	Kiste mit Palettenboden
EE	Kiste mit Palettenboden, Holz
EF	Kiste mit Palettenboden, Pappe
EG	Kiste mit Palettenboden, Plastik
EH	Kiste mit Palettenboden, Metall
EI	Kiste, isothermisch
EN	Umschlag Ein nicht starres Behältnis aus Papier oder Plastik, das mit einem Riß oder Schnitt geöffnet werden kann. A non-rigid container, made of paper or plastic, that can be opened with a tear or a cut.
FOB	Faltschachtel (GS1-Code) Gefaltete Pappschachtel z.B. für Produkte wie gefrorene Lebensmittel, Büroklammern, etc. Folded cardboard box e.g for products like frozen vegetables, paper clips
FP	Filmpackung Verpackung aus dünnem, durchsichtigem Plastik. Packaging using a clear thin plastic.
FPE	Folienverpackt (GS1-Code) Verpackung aus Metallfolie. Packaging using a metallic foil.
FT	Foodtainer
GB	Gasflasche
HA	Korb mit Griff, Plastik
HB	Korb mit Griff, Holz
HC	Korb mit Griff, Pappe
HR	Packkorb Ein großer Korb, normalerweise mit einem Deckel, der im allgemeinen zum Lagern von verschiedenen Lebensmitteln verwendet wird. A large basket usually with a cover which is used to store different types of foodstuffs.

**Verwendete Codes**

IA	Verpackung, Display, Holz
IB	Verpackung, Display, Pappe
IC	Verpackung, Display, Plastik
ID	Verpackung, Display, Metall
IE	Sichtpackung
IF	Schlauchbeutel
JC	Benzinbehälter, rechteckig Ein starrer, rechteckiger Behälter mit einem Deckel, der normalerweise für die Lagerung und den Transport von Öl, Benzin, usw. verwendet wird. A rigid rectangular container with a lid which is usually used for the storage and movement of oil, gasoline, etc.
JG	Krug Ein Gefäß zum Aufbewahren und Ausßgießen von flüssigen Gütern. A container used for storing and pouring the goods.
JR	Topf, Tiegel, Glas
JT	Jutetasche Eine Tasche aus starken Fasern. A bag made of strong fibres.
JY	Benzinbehälter, zylindrisch Ein starrer, zylindrischer Behälter mit einem Deckel, der normalerweise für die Lagerung und den Transport von Öl, Benzin, usw. verwendet wird. A rigid cylindrical container with a lid which is usually used for the storage and movement of oil, gasoline, etc.
LAB	Verpackung mit Label (GS1-Code) Die Verpackung ist mit Labeln versehen. Normalerweise wird mit dem Label der Name, die Marke oder die Beschreibung des enthaltenen Produktes identifiziert. The package is labeled. Usually the label identifies the name, brand or description of the product within the package.
LG	Holzscheit
MPE	Multipack (GS1-Code) Ein Behälter für den Handel von mehreren Einheiten desselben Produkts. A container for the merchandising of multiple units of the same product.
NE	Unverpackt oder ausgepackt Ein Produkt, das ohne Verpackung gehandelt oder verkauft wird. A product merchandised or sold without packaging.
NU	Netzschlauch, Plastik
NV	Netzschlauch, Textil
OA	Palette, CHEP 40 cm X 60 cm CHEP Standardpalette der Größe 40 Zentimeter x 60 Zentimeter. CHEP standard pallet of dimension 40 centimeters X 60 centimeters.
OB	Palette, CHEP 80 cm X 120 cm

**Verwendete Codes**

	CHEP Standardpalette der Größe 80 Zentimeter x 120 Zentimeter CHEP standard pallet of dimension 80 centimeters X 120 centimeters
OC	Palette, CHEP 100 cm X 120 cm CHEP Standardpalette der Größe 100 Zentimeter x 120 Zentimeter CHEP standard pallet of dimension 100 centimeters X 120 centimeters
OD	Palette, AS 4068-1993 Australische Standardpalette der Größe 115,5 Zentimeter x 116,5 Zentimeter Australian standard Pallet of dimensions 115.5 centimeters X 116.5 centimeters
OE	Palette, ISO T11 ISO Standardpalette der Größe 110 Zentimeter x 110 Zentimeter, vorwiegend im Asiatisch-Pazifischen Raum ISO standard pallet of dimensions 110 centimeters x110 centimeters, prevalent in Asia - Pacific region.
OF	Ladungsträger, unspezifiziertes Gewicht oder Größe Ein Paletten-gleichwertiger Transport-Ladungsträger unbekannter Größe oder unbekanntes Gewicht A pallet equivalent shipping platform of unknown dimensions or unknown weight.
OPE	Luftverpackt (GS1-Code) Eine Verpackung, der für Lagerzwecke Luft hinzugefügt wurde. A package with oxygen added for storage purposes.
PA	Päckchen Verpackungstyp, der für die kleinste Verkaufseinheit verwendet wird, z. B. Päckchen mit 20 Zigaretten, ein Päckchen mit Kartoffelchips. Package type used for the smallest trade unit, e.g., a packet of 20 cigarettes, a packet of potato chips.
PAE	Papier (GS1-Code) Eine Anzeige, daß die Artikel in Papier verpackt sind. An indication that the item(s) is packed in paper.
PB	Palettenbox
PC	Paket Eine kleine, eingepackte Packung. A small wrapped package.
PD	Palettenaufsetzrahmen, modular, 80 x 100 cm
PE	Palettenaufsetzrahmen, modular, 80 x 120 cm
PG	Platte Ein glattes, flaches, dünnes Metallstück, z.B. Stahlplatte. A smooth flat thin piece of metal, e.g. steel plate.
PJ	Punnet
PK	Packstück Ein eingepacktes Produkt oder ein Produkt in einer Schachtel. A wrapped or boxed item.
PL	Kübel

## Verwendete Codes

---

	<p>GS1 Beschreibung: Ein offener Behälter, gewöhnlich aus Metall oder Plastik, normalerweise zum Tragen von Flüssigkeiten.</p> <p>GS1 Description: An open-topped container usually made of metal or plastic, generally used to carry liquids.</p>
PLP	<p>Schalenverpackung (GS1-Code)</p> <p>Eine Verpackung, die für sterile Produkte verwendet wird, die geöffnet werden kann, ohne daß man das enthaltene Produkt berührt.</p> <p>A package used for sterile products which may be torn open without touching the product inside.</p>
PO	<p>Beutel, Tasche</p> <p>Kleine Tasche oder Beutel.</p> <p>A small bag or sack.</p>
POP	<p>Konische Papierhülle (GS1-Code)</p> <p>Konische Papierhülle z.B für einzeln verpackte Eishörnchen.</p> <p>Cone shaped paper wrapping e.g. for an individually packed ice cream cone.</p>
PPE	<p>Polypropylen-Tasche (GS1-Code)</p> <p>Eine Tasche aus Polypropylen.</p> <p>A bag made from polypropylene.</p>
PU	<p>Tablett, Tray</p> <p>Ein Brett mit Rand zum Tragen von kleinen Artikeln.</p> <p>A board with a ring for carrying small articles.</p>
PUE	<p>Tablett, Tray verpackt in Plastik (GS1-Code)</p> <p>Ein Tablett verpackt in Plastik zum Tragen von kleinen Artikeln.</p> <p>A board with a ring packed in plastic carrying for small articles.</p>
PUN	<p>Körbchen (GS1-Code)</p> <p>Ein kleiner flacher Korb, normalerweise aus Plastik.</p> <p>A small shallow basket usually made of plastic.</p>
PX	<p>Palette</p>
RB1	<p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 67 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p> <p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 67 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p> <p>A wheeled pallet with raised rim for the storing and transporting of loads. Dimensions: 81 x 67 x 135 cm (length x width x height).</p>
RB2	<p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 72 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p> <p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 72 x 135 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p> <p>A wheeled pallet with raised rim for the storing and transporting of loads. Dimensions: 81 x 72 x 135 cm (length x width x height).</p>
RB3	<p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p> <p>Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe).</p>

**Verwendete Codes**

	A wheeled pallet with raised rim for the storing and transporting of loads. Dimensions: 81 x 60 x 16 cm (length x width x height).
RCB	Zweiseitiger Käfig auf Rädern mit Haltegurt (GS1-Code) 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe) Ein zweiseitiger Käfig montiert auf Rädern mit Haltegurt Maße: 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe) A two sided cage mounted on wheels with fixing strap. Dimensions: 900 x 770 x 1513 cm (length x width x height).
RG	Ring Ein leeres, kreisförmiges Band aus Material, das sich selbst umschließt. A hollow circular band of material wound around itself.
RJ	Kleiderständer
RL	Spule Eine Rolle, um den ein Faden, Draht, Film, usw. gewunden ist. A spool on which thread, wire, film, etc, is wound.
RO	Rolle Eine Warenpackung, die in einem Ball oder Zylinder gewunden ist. A package of goods wound into a ball or cylinder.
SA	Sack Eine große Tasche aus grobem Material für die Lagerung oder den Transport von Getreide, Lebensmittel, usw. A large bag of coarse cloth for storing or moving grain, foodstuffs, etc.
SEC	Artikelsicherung (GS1-Code) Versehen mit einer Artikelsicherung. Equipped with article surveillance.
SH	Säckchen Ein schmaler, versiegelter Umschlag. A small sealed envelope.
SL	Gleitplatte Eine feste Platte aus Plastik, Karton oder einem anderen Material, die an einem Gabelstapler oder einem anderen Verkehrsmittel hängt oder angebracht ist. Die Gleitplatte wird verwendet, um Produkte, die auf ihr gestapelt sind, zu ziehen. A firm sheet of plastic, cardboard or other material which may be hooked or attached to a forklift or other transportation equipment. The slipsheet is used to pull products stacked on top of it.
SO	Spule (GS1-Code) Ein zylindrisches Teil, um das etwas gewunden ist. Any cylindrical piece on which something is wound.
SP	Sheet, plastic wrapping
STL	Stift (GS1-Code) Ein Behälter für die Ausgabe fester Substanzen, z. B. Klebestift oder ein Deo- Roller. A container for dispensing solid substances, e.g. glue, deodorant.
SW	Schrumpfverpackt

## Verwendete Codes

---

	<p>Eine Transporteinheit, deren Inhalt mittels transparenten oder halbtransparenten Folien gesichert wird.</p> <p>A transport unit load whose contents are secured together through the use of transparent or semi-transparent filmwrap.</p>
SX	<p>Set</p>
T1	<p>Tablet</p> <p>A loose or unpacked article in the form of a bar, block or piece.</p> <p>A loose or unpacked article in the form of a bar, block or piece.</p>
TAE	<p>Tafel (GS1-Code)</p> <p>Eine kleine rechteckige Packung aus Aluminiumfolie oder Papier, z. B. eine Tafel Schokolade.</p> <p>A small rectangular package of aluminium foil or paper, e.g. a tablet of chocolate.</p>
TB	<p>Wanne</p> <p>Ein runder, offener Holzbehälter mit flachem Boden.</p> <p>A round, open, flat bottomed wooden container.</p>
TEV	<p>Vakuum-Plopp Verpackung (GS1-Code)</p> <p>Ein Verpackungstyp, an dem eine Manipulation nach der Versiegelung leicht erkennbar ist.</p> <p>A type of package giving easy or immediate recognition that the package has been tampered with after it has been sealed.</p>
THE	<p>Dreierpack (GS1-Code)</p> <p>Eine Packung, die drei Produkte enthält.</p> <p>A package containing three products.</p>
TL	<p>Tub, with lid</p>
TRE	<p>Handwagen (GS1-Code)</p> <p>Ein kleiner Wagen für den Transport und die Lagerung von Lebensmittel, Milch, usw.</p> <p>A low cart for the transportation and storage of groceries, milk, etc.</p>
TTE	<p>Tube, aufgestellt (GS1-Code)</p> <p>Ein biegsamer Zylinder mit einem Verschluss an der Oberseite, der stehen kann, geeignet für Pasten oder Zähflüssiges, z.B. eine Tube Zahnpasta.</p> <p>A screw-topped pliable cylinder capable of standing and suitable for holding pastes or semi-liquids, e.g. a tube of toothpaste.</p>
TU	<p>Tube</p> <p>Ein biegsamer Zylinder, geeignet für Pasten oder Zähflüssiges, z.B. eine Tube Zahnpasta.</p> <p>A screw-topped pliable cylinder suitable for holding pastes or semi-liquids, e.g. a tube of toothpaste.</p>
TV	<p>Kartusche mit Düse</p>
TWE	<p>Zweierpack (GS1-Code)</p> <p>Eine Packung, die zwei Produkte enthält.</p> <p>A package containing two products.</p>
TY	<p>Tank, zylindrisch</p> <p>Ein zylindrischer Behälter, der für die Lagerung und den Transport von</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>Flüssigkeiten oder Gasen genutzt wird. A cylindrical container suitable for the storage or transportation of liquids or gases.</p>
UUE	<p>Netz (GS1-Code) Ein Netz aus Kunststoff oder Textil zum Transport loser Waren, z.B. Früchte. A plastic or textile tube suitable for carrying loose products, e.g. fruit.</p>
UVQ	<p>Verpackt in Kunststoffolie (GS1-Code) Angabe, daß die Position(en) in Kunststoffolie verpackt ist (sind). An indication that the items have been wrapped in plastic sheet.</p>
VI	<p>Glasröhrchen Kleiner Behälter (normalerweise aus Glas). Z.B.für flüssige Medizin oder Parfum. Small (usually glass) container. E.g. for a liquid medicine or perfume.</p>
VP	<p>Vakuumverpackt Eine Packung, aus der die gesamte Luft gesogen wurde, um den Inhalt frisch zu halten. A package from which all air has been removed in order to keep the contents fresh.</p>
WRP	<p>Hülle (GS1-Code) Hülle z.B. für einzeln verpackte Eiscreme. Wrapping e.g. for an individually packed ice cream.</p>
X10	<p>Wannenartiger Behälter mit Deckel (GS1-Code) Ein kleiner Behälter für Lebensmittel, normalerweise Plastik, z.B. für Speiseeis. A small, usually plastic, container with a lid for food, e.g. ice cream.</p>
X11	<p>Verpackung mit Bänderverstärkung (GS1-Code) Verpackung, die mit Bändern, z.B. aus Nylon oder Metall umwickelt ist, um das Produkt zusammen zu halten. A package with bands, usually metal or nylon, round it to hold the products together.</p>
X12	<p>Verpackung aus Pappe mit Löchern für Flaschen (GS1-Code) Verpackung aus Pappe mit mehreren Löchern. Jedes Loch muss eng über einen Flaschenhals gestüpt werden. Cardboard package with a number of holes. Each hole is to be gripped tightly around the neck of a bottle.</p>
X14	<p>Karte (GS1-Code) Eine flache Verpackung, normalerweise aus Wellpappe, welche mit dem Produkt verbunden ist. A flat package usually made of fibreboard from/to which the product is often hung or attached.</p>
X15	<p>Oneway pallet ISO 0 - 1/2 EURO Pallet (GS1 Temporary Code) Oneway pallet with dimensions 80 X 60 cm. Oneway pallet with dimensions 80 X 60 cm.</p>
X16	<p>Oneway pallet ISO 1 - 1/1 EURO Pallet (GS1 Temporary Code) Oneway pallet with dimensions 80 X 120 cm. Oneway pallet with dimensions 80 X 120 cm.</p>

**Verwendete Codes**

X17	Pallet with exceptional dimensions (GS1 Temporary Code) Pallet with non-standard dimensions. Pallet with non-standard dimensions.
X18	Parcel with exceptional dimensions (GS1 Temporary Code) Parcel with non-standard dimensions. Parcel with non-standard dimensions.
X3	Standard Stein Stapel (GS1-Code) Standard Stapel von Steinen. Standard stack of stones.
X9	Palette 100 x 110 cm (GS1-Code) Palette mit den Abmessungen 100 x 110 cm. Pallet with dimensions 100 X 110 cm.
<b>7073</b>	Verpackungsbedingungen, Code Code für Verpackungsbedingungen. Code specifying the packaging terms and conditions.
1	Verpackungskosten durch den Lieferanten bezahlt Die Verpackungskosten werden vom Lieferanten bezahlt. The cost of packaging is paid by the supplier.
2	Verpackungskosten durch den Empfänger bezahlt Die Verpackungskosten werden vom Empfänger bezahlt. The cost of packaging is paid by the recipient.
3	Verpackungskosten nicht berechnet (rückgabefähig) Es fallen keine Gebühren für Verpackungen an, weil sie rückgabefähig sind. There is no charge for packaging because it is returnable.
24	Gemietet Das Paket ist oder wird angemietet. The package has been, or will be, rented.
25	Kaution Ein Pfand zur Sicherstellung der sicheren Verpackungsrückgabe. A deposit paid to guarantee the safe return of the package.
26	Nicht wiederverwendbar Die Verpackung ist nicht wiederverwendbar. The package is not reusable.
27	Verpackung austauschbar am Lieferort Die Verpackung kann am Lieferort ausgetauscht werden. The package may be exchanged at the point of delivery.
29	Ausgezeichnet Das Paket ist ausgezeichnet The package is labeled.
1E	Auspacken aus (GS1 Temporär Code) Code, der angibt, daß ein Produkt aus einer bestimmten Verpackung auspacken ist.

## Verwendete Codes

---

	Code identifying that goods should be unpacked from the identified package.
2E	Wiedereinpacken in (GS1 Temporär Code) Code, der angibt, daß ein Produkt in eine bestimmte Verpackung wieder einzupacken ist. Code identifying that goods should be repacked from the identified package.
3E	Einpacken in (GS1 Temporär Code) Code, der angibt, daß ein Produkt aus einer bestimmten Verpackung einzupacken ist. Code identifying that goods should be packed from the identified package.
4E	Gemietet (GS1 Temporär Code) Die Packung wurde/wird von einer Verleihfirma ausgeliehen (z. B. CHEP-Paletten). The package has been/will be rented from a rental agency (e.g. CHEP pallets).
LAB	Etikettiert (GS1 Temporär Code) Die Verpackung ist mit Labeln versehen. The package is labeled.
X11	Recyclinggebühr für die Verpackung, bezahlt vom Lieferanten (GS1 Temporär Code) Gebühr für das Recycling der Verpackung wird vom Lieferanten bezahlt. The fee for recycling packaging is paid by the supplier.
XX1	Tauschpalette (GS1 Temporär Code)
XX2	Rückgabepalette (GS1 Temporär Code)
XX3	Palettentausch durch Dritte (GS1 Temporär Code)
XX4	Keine Tausch-/Rückgabepalette (GS1 Temporär Code)
<b>7075</b>	Verpackungsebene, Code Code für die Ebene der Verpackung. Code specifying a level of packaging.
1	Innere Verpackungsebene, falls vorhanden, die unmittelbar der Ebene der Zwischenverpackung untergeordnet ist. Level of packing, if it exists, that is immediately subordinate to the intermediate packaging level.
2	Zwischen Verpackungsebene, falls vorhanden, die unmittelbar unterhalb der Außenverpackung angeordnet ist. Level of packaging, if it exists, that is immediately subordinate to the outer packaging level.
3	Äußere Für gepackte Handelsware, äußerste Verpackungsebene für eine Sendung. For packed merchandise, outermost level of packaging for a shipment.
4	Keine Verpackungshierarchie Es gibt keine spezifizierbare Verpackungsebene, die Verpackung ist sowohl innere als auch äußere Ebene. There is no specifiable level of packaging: packaging is inner and outer level as

## Verwendete Codes

---

	well.
5	<p>Sendungsebene</p> <p>Die beschriebene Verpackungsebene ist die Sendungsebene. The packaging level described is the shipment level.</p>
1E	<p>Höchste (GS1 Temporär Code)</p> <p>Packebene, wenn sie existiert, die die höchste in der Verpackungshierarchie ist. Level of packaging, if it exists, which is highest in the packaging hierarchy.</p>
<b>7077</b>	<p>Beschreibungsformat, Code</p> <p>Code für das Format einer Beschreibung. Code specifying the format of a description.</p>
A	<p>Freies Format - lange Beschreibung</p> <p>Lange Beschreibung einer Position in freiem Format. Long description of an item in free form.</p>
B	<p>Code und Text</p> <p>Beschreibung einer Position codiert und in Freitext. Description of an item in coded and free form text.</p>
C	<p>Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)</p> <p>Codierte Beschreibung einer Position. Description of an item in coded format.</p>
D	<p>Freies Format - PLU-Text</p> <p>Kassenbontext zu einem Produkt in der Price-Look-Up-Datei. Price look-up description of a product for point of sale receipts.</p>
E	<p>Freies Format - kurze Beschreibung</p> <p>Kurzbeschreibung einer Position in freiem Format. Short description of an item in free form.</p>
F	<p>Freies Format</p> <p>Beschreibung einer Position in freiem Textformat. Description of an item in free form text.</p>
S	<p>Strukturiert (aus der Liste der codepflegenden Organisation)</p> <p>Beschreibung einer Position in strukturierter Form. Description of an item in a structured format.</p>
<b>7081</b>	<p>Produkt/Leistung, Code</p> <p>Code für ein Produkt oder eine Leistung. Code specifying the characteristic of an item.</p>
2	<p>Übliche Produktform</p> <p>Beschreibung der generellen Form eines Produktes. Description of general product form.</p>
3	<p>Ins Lager befördern</p> <p>Produkt beim Empfang ohne Qualitätskontrolle. Product without quality control when received.</p>

## Verwendete Codes

---

4	Ausführung Beschreibung der verlangten/verfügbaren Ausführung des Produktes. Description of the finish required/available on the product.
6	Konstruktionsmethode Beschreibung der Methode zur Herstellung. Description of the method of construction.
13	Qualität Der Gütegrad von etwas. The degree of excellence of a thing.
27	Materialbeschreibung Beschreibung von Material, das bei der Herstellung eines Produkts verwendet wird. Description of material used to manufacture a product.
31	CE-Gefahrenklasse "CE" Klassifikation der Europäischen Union zur Angabe der Gefahrenklasse eines Artikels. European community classification "CE" indicating the safety risk of an article.
35	Farbe Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe des Produkts. Description of the colour required/available on the product.
38	Sorte Angabe über die Sorte eines verlangten/verfügbaren Produktes. Specification of the grade required/available for the product.
44	Weiteres Identitätsmerkmal Beschreibung weiterer Identifikationsmerkmale eines Produkts, welche die Unterscheidung von ähnlichen Produkten ermöglicht. Description of further identifying characteristic of a product which enables the product to be distinguished from any similar products.
45	Eigenmarke Beschreibt den Namen der Eigenmarke (private label) eines Produktes. Describes the private label name of a product.
46	Umriss Beschreibt den Umriss/ die Silhouette eines Gegenstandes. Describes the outline of the item.
47	Beschreibung der Garantieart Beschreibung der Garantieart des Gegenstandes. The warranty type description of the item.
48	Garnfeinheit Beschreibt die Feinheit des Garns in dem Tuch. Describes the fineness of the yarn in the cloth.
61	Neuer Artikel Die Merkmale eines neuen Gegenstandes / neuer Ware. The characteristic of a new item or commodity.
72	Jahrgang

## Verwendete Codes

---

	Das Erntejahr der Weintrauben, die ein Teil der Zusammensetzung eines speziellen Weines sind. The harvest year of the grapes that are part of the composition of a particular wine.
75	Künstler Der/die vortragende(n) Künstler eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks. The performing artist(es) of a recorded song or piece of music.
76	Autor Der Autor eines geschriebenen Werkes. The author of a written work.
77	Einbandart Beschreibung der Einbandart für ein geschriebenes Werk. A description of the type of binding used for a written work.
78	Ausgabebezeichnung Beschreibung der Auflage für ein geschriebenes Werk. Description of the edition of a written work.
79	Sonstige physische Beschreibung Jegliche andere relevante physikalische Beschreibung. Any other relevant physical description.
80	Verleger Der Verleger eines geschriebenen Werkes als Bestandteil der Produktbeschreibung. The publisher of a written piece of work as part of the item description.
81	Titel Der Titel eines Werkes. The title of a work.
82	Serientitel Der Titel einer Serie von Werken. Title of a series of works.
83	Titel des Bandes Der Titel eines Bandes eines Werkes. The title of a volume of work.
84	Komponist Der Komponist eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks. The composer of a recorded song or piece of music.
85	Aufzeichnungsmedium Das Medium, auf dem eine musikalische Aufnahme gemacht wurde. The medium on which a musical recording is made.
86	Musikstil Der Musikstil. The style of music.
87	Werbeveranstaltung Beschreibt die Werbeveranstaltung verbunden mit einem Produkt.

## Verwendete Codes

---

	Describes the promotional event associated with a product.
98	Größe Beschreibung einer Größe durch nicht numerische Angaben. Description of size in non-numeric terms.
120	Chemie Code zur Angabe chemischer Merkmale eines Produkts. Code indicating the product's chemical characteristics.
126	Schnittmuster Code zur Angabe von Schnittmustermerkmalen eines Produkts. Code indicating the product's pattern characteristics.
132	Stoff Code zur Angabe von Gewebemerkmale eines Produkts. Code indicating the product's fabric characteristics.
169	Marktsegment Code, der einem Produkt ein Marktsegment zuordnet. Code indicating the market segment associated with a product.
171	Physikalische Form Code, der die physikalische Form eines Produktes angibt. Code indicating the physical form of a product.
196	Weitere Branchenmerkmale Ein Code, vergeben auf Branchenbasis, zur Identifikation zusätzlicher Merkmale eines Produktes. A code issued on a sectorial basis which identifies any additional characteristics of a product.
197	Produktverwaltungsregel Beschreibung, wie ein Produkt in einer Datenbank verwaltet werden sollte. A description indicating how a product should be managed in a data base.
219	Stil Eine Art, Sorte oder Typ, der eine Ware aus einem anderen Rohstoff mit ähnlichen Merkmalen unterscheidet. A kind, sort, or type that distinguishes one commodity from another commodity with similar characteristics.
223	Markenname Beschreibt den Namen der Marke. The brand name of an item.
ANM	Artikelname (GS1 Temporär Code) Der Produktname. The name of the product.
AVI	Verfügbar für Bestellung (GS1 Temporär Code) Waren sind für die Auftragserteilung verfügbar. Goods are available for ordering.
BPD	Erscheinungsdatum (GS1 Temporär Code) Der Erscheinungstermin eines geschriebenen Werkes als Beschreibungselement.

## Verwendete Codes

---

	The publication date of a written work as an element of the description.
BRN	<p>Markenname (GS1 Temporär Code)</p> <p>Markenname, der von einem Hersteller für sein Produkt verwendet wird. Brand name used by the manufacturer for a product.</p>
BVP	<p>Bandbezeichnung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Die Nummer eines Bandes oder Teiles eines geschriebenen Werkes. The volume or part number of a written work.</p>
DSC	<p>Beschreibung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine nicht strukturierte Produktbeschreibung. A non-structured description of a product.</p>
ECO	<p>ECO-Etikettierungsbeschreibung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Beschreibung der ECO-Etikettierung. Description of ECO labelling.</p>
EDS	<p>Verfalldatum überschritten (GS1 Temporär Code)</p> <p>Das Verfallsdatum wurde überschritten. The expiry date for goods has been surpassed.</p>
FGT	<p>Fanggerätetyp (GS1 Permanent Code)</p> <p>Fanggerätetyp Fishing gear type</p>
FN	<p>Gebrauchsbezeichnung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Beschreibt den Gebrauch eines Produktes oder einer Dienstleistung durch den Konsumenten. Sollte helfen, die Produktklassifikation in Verbindung mit der GTIN klarzustellen. Describes use of the product or service by the consumer. Should help clarify the product classification associated with the GTIN.</p>
FNM	<p>Funktionsbezeichnung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Beschreibt den Gebrauch des Produkts oder des Service durch den Verbraucher. Sollte helfen, die Produktklassifikation zu klären, die mit der GTIN verbunden ist. Describes use of the product or service by the consumer. Should help clarify the product classification associated with the GTIN.</p>
FPC	<p>Aufmachungscode, fisch (GS1 Permanent Code)</p> <p>Aufmachungscode, fisch Fish presentation code</p>
FQG	<p>Qualitätsgrad, Fisch (GS1 Permanent Code)</p> <p>Qualitätsgrad, Fisch Fish quality grade</p>
FRZ	<p>Einfrierinformation (GS1 Permanent Code)</p> <p>Einfrierinformation Freezing information</p>
FSS	<p>Standardgröße, Fisch (GS1 Permanent Code)</p> <p>Standardgröße, Fisch Fish standardized size</p>
GDC	GIFAM-Fehlercode (GS1 Temporär Code)

## Verwendete Codes

---

	Ein Code im Bereich der Weißen Ware zur Angabe von Fehlern. A code used in the white goods industry to identify faults.
GEO	Geografisches Gebiet (GS1 Permanent Code) Relevantes Geografisches Gebiet Relevant geographical area.
HAN	Handhabungsanweisung (GS1 Temporär Code) Ein Code zur Angabe einer codierten Beschreibung von Handhabungsanweisungen. A code identifying a coded description of handling instructions.
HAZ	Gefahrgutmaterial-Codes (GS1 Temporär Code) Ein Code zur Angabe einer codierten Beschreibung von gefährlichen Materialien. A code identifying a coded description of hazardous materials.
IDC	IRIS-Fehlercode (GS1 Temporär Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe von Fehlern. A code used in the brown goods industry to identify faults.
IN	Name der Rechnung (GS1 Temporär Code) Information in freier Form zur Beschreibung einer Handelseinheit, vergeben von einem Provider zum Abgleich von Handelseinheiten/Dienstleistungen, wie auf Rechnungen vermerkt. Free form information provider assigned trade item description designed to match trade item/service description as noted on invoices.
IRC	IRIS-Reparaturcode (GS1 Temporär Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe einer Reparatur, um einen Fehler zu beseitigen. A code used in the brown goods industry to identify a repair required to correct a fault.
ISC	IRIS-Bereichscode (GS1 Temporär Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe eines Bereiches, in dem der Fehler auftritt. A code used in the brown goods industry to identify a section containing a fault.
ISY	IRIS-Symptomcode (GS1 Temporär Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe von Anzeichen eines Fehlers. A code used in the brown goods industry to identify a symptom of a fault.
KEY	Schlüsselwort (GS1 Temporär Code) Ein Schlüsselwort, um bestimmte Angaben aus einer Produktdatei zu selektieren. Ein Schlüsselwort existiert normalerweise nicht in der eigentlichen Produktbeschreibung, die dem Produkt beigelegt ist, z.B. Schlüsselwort = saugfähig, Produktbeschreibung = Gaze Verband, Produktinformation = 1 Verpackung mit 10 saugfähigen Gaze Verbänden. A word which may used as a search key to select items from a product file. A keyword is usually a word which does not exist in the product description but may exist in information accompanying the product, e.g. Keyword = Absorbent, Product description = Gauze dressing, Product information = 1 Peelpack with 10 absorbent gauze dressings.

## Verwendete Codes

---

MNF	<p>Hersteller (GS1 Temporär Code)</p> <p>Der Name des Herstellers eines Produkts, der auf der Verpackung angegeben ist.</p> <p>The name of the manufacturer of the product which is printed on the product packaging.</p>
NAV	<p>Nicht verfügbar für Bestellung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Waren sind für die Auftragserteilung nicht verfügbar.</p> <p>Goods are not available for ordering.</p>
OFS	<p>Strategie zur Auftragserfüllung (GS1 Temporär Code)</p> <p>Methode, die der Lieferant nutzt, um einen Kundenauftrag für ein bestimmtes Produkt zu erfüllen. Drei Strategien sind bekannt: Einzelfertigung, Lagerfertigung und Maßanfertigung.</p> <p>The method used by the supplier to fulfil a customer order for a particular product. Three strategies are recognised: Make to Order, Make to Stock and Engineer to Order.</p>
PR	<p>Produktbereich (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein Name, den der Markeninhaber benutzt, um unterschiedliche Konsumentengruppen oder Einsatzmöglichkeiten zusammenzufassen.</p> <p>A name, used by a BrandOwner, that span multiple consumer categories or uses. E.g. (Waist Watchers).</p>
PRO	<p>Produktionsmethode (GS1 Permanent Code)</p> <p>Produktionsmethode</p> <p>Production Method Characteristics.</p>
RLI	<p>Rollanweisungen (GS1 Temporär Code)</p> <p>Anweisungen zum Aufrollen von Materialien, z. B. für Papier, Kunststoff, Teppiche, usw.</p> <p>Instructions concerning the rolling of material, e.g. paper, plastic, carpet, etc.</p>
SB	<p>Zweitmarke (GS1 Temporär Code)</p> <p>Zweite Ebene einer Marke. Kann eine Handelsmarke sein. Es handelt sich um den primären Unterscheidungsfaktor, den der Markeninhaber gegenüber dem Konsumenten oder Käufer kommunizieren will.</p> <p>Second level of brand. Can be a trademark. It is the primary differentiating factor that a brand owner wants to communicate to the consumer or buyer.</p>
SBN	<p>Primärer Unterscheidungsfaktor, den ein Markeninhaber mitteilen möchte (GS1 Temporär Code)</p> <p>Zweite Ebene einer Marke. Kann eine Handelsmarke sein. Es ist der primäre Unterscheidungsfaktor, den ein Markeninhaber dem Konsumenten oder Käufer mitteilen möchte. Beispiel: Yummy-Cola Classic. "Yummy-Coly" ist die Marke und "Classic" ist eine spezielle Ausprägung der Marke (sub-brand).</p> <p>Second level of brand. Can be a trademark. It is the primary differentiating factor that a brand owner wants to communicate to the consumer or buyer. E. g. Yummy-Cola Classic. In this example Yummy-Cola is the brand and Classic is the subBrand.</p>
SCT	<p>Wissenschaftlicher Name (GS1 Permanent Code)</p> <p>Wissenschaftlicher Name</p> <p>The scientific name of a product.</p>
SDS	<p>Regalbeschreibung (GS1 Temporär Code)</p>

## Verwendete Codes

---

	Artikelbeschreibung für die Regalauszeichnung. A description of the product for shelf edge labelling purposes.
SGR	Größenraster (GS1 Temporär Code) Größenraster, im Bezug auf eine bestimmte Art der Größe (z. B. französische Damenkonfektionsgrößen 28, 30, 32 usw.). Grid of sizes, containing for a certain type of size (e.g., womans, France, etc) each possible value of the size (e.g., 28, 30, 32, etc).
STE	Stil (GS1 Temporär Code) Ein Code zur Identifikations eines Produktstils. A code identifying the style of a product.
TDS	Technische Beschreibung (GS1 Temporär Code) Die technische Beschreibung eines Produktes. The technical description of a product.
TPE	Modell (GS1 Temporär Code) Produktausführung, vom Hersteller vergeben. The article type allocated by the manufacturer to a product.
U02	Faser (GS1 Temporär Code) Ein Code, der die Faser eines Tuches identifiziert. A code identifying the fiber contained in a cloth.
U07	Garnbeschaffenheit (GS1 Temporär Code) Ein Code, der die Garnbeschaffenheit eines Gewebes anzeigt. A code indicating the yarn content of a fabric.
U08	Aufgerollt, Muster außen (GS1 Temporär Code) Eine Anweisung ein Produkt so zu rollen, daß die gemusterte Seite nach außen zeigt. An instruction to roll the product with the pattern side facing out.
U09	Aufgerollt, Muster innen (GS1 Temporär Code) Eine Anweisung ein Produkt so zu rollen, daß die gemusterte Seite nach innen zeigt. An instruction to roll the product with the pattern side facing in.
UP2	Sprache auf der Verpackung (GS1 Temporär Code) Sprache, die für Verpackungshinweise verwendet wird. Language used for package markings.
UP4	Kostenfreie Werbeprobe (GS1 Temporär Code) Kostenlose Ware für Werbezwecke, die nicht zu anderen Produkten gehört. Free goods not associated to any other product given for promotional reasons.
UP5	Weite oder Paßform (GS1 Temporär Code) Angabe der Weite oder Paßform von Schuhen oder Textilprodukten (z.B. weit, locker, usw.). An indication of the width or fitting (e.g. wide, loose, etc.) of a shoe or textile product.
UP6	Schuhobermaterial (GS1 Temporär Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Wildleder, Segeltuch, usw.), welches zur Herstellung des Schuhoberteils verwendet wurde. An indication of the material (e.g. leather, suede, canvas, etc.) used to

## Verwendete Codes

---

	construct a shoe upper.
UP7	Schuhsohlenmaterial (GS1 Temporär Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Gummi, usw.), welches zur Herstellung der Schuhsohle verwendet wurde. An indication of the material (e.g. leather, rubber, etc.) used to construct the sole of a shoe.
UP8	Futtermaterial (GS1 Temporär Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Seide, usw.), welches zur Herstellung des Futters in Schuhen oder textilen Produkten verwendet wurde. An indication of the lining (e.g. silk, leather, etc.) of a shoe or textile product.
UP9	Schuhabsatzhöhe (GS1 Temporär Code) Angabe der Höhe eines Schuhabsatzes. An indication of the height of the heel of a shoe.
UQ1	Basisartikel Ausnahmeregel (GS1 Temporär Code) Eine Anzeige, daß das was folgt eine Basisartikel Ausnahmeregel ist. An indication that what follows is a base article exception rule.
UQ2	Orchester (GS1 Temporär Code) Das Orchester eines aufgezeichneten Songs oder Musikstücks. The Orchestra of a recorded song or piece of music.
UQ3	Dirigent (GS1 Temporär Code) Der Dirigent eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks. The conductor of a recorded song or piece of music.
UQ5	Prüfungsagenturen (GS1 Temporär Code) Die zu beschreibenden Charakteristika beziehen sich auf die Prüfungsagenturen, die die beschriebene Position kontrollieren. Characteristics to be described refer to inspection agencies controlling the item described.
UQ6	Produkt ohne Diebstahlsicherung (GS1 Temporär Code) Das Produkt ist nicht mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen. The product is not fitted with a protection against theft.
UQ7	Produkt mit Diebstahlsicherung, aktiv (GS1 Temporär Code) Das Produkt ist mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen, die aktiviert wurde. The product is fitted with a protection against theft that has been activated.
UQ8	Produkt mit Diebstahlsicherung, inaktiv (GS1 Temporär Code) Das Produkt ist mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen, die nicht aktiviert wurde. The product is fitted with a protection against theft that has not been activated.
WVL	Gewichts- oder Volumenverlust (GS1 Temporär Code) Waren erfuhren einen Gewichts- oder Volumenschwund. Goods have suffered a weight or volume loss.
XX1	Kragentyp (GS1 Temporär Code) Kragentyp eines Kleidungsstücks. Type of collar on the garment.

## Verwendete Codes

---

XX2	Ärmeltyp (GS1 Temporär Code) Ärmeltyp eines Kleidungsstücks. Type of sleeve on the garment.
XX3	Kleiderschnitt (GS1 Temporär Code)
XX4	Nicht-markierte Handelsbestandteile (GS1 Temporär Code) Dieses Merkmal bezeichnet ein unverkäufliches Teil einer Handelseinheit. Es wird benutzt, um Teile einer Handelseinheit zu kennzeichnen, die nicht einzeln verkauft werden können. This attribute indicates a nonsaleable part of the trade item. It is used to specify components of a trade item that cannot be sold separately.
XX5	Name der Marketingkampagne (GS1 Temporär Code) Name der Marketing- oder Verkaufskampagne. Name of the sales or marketing campaign, for which the textile trade item.
XX6	Saison Name (GS1 Temporär Code) Das Element definiert die Saison zu einem Produkt. Element defines the season applicable to the item.
XX7	Saison Parameter (GS1 Temporär Code) Angabe der Saison, in der eine Handelseinheit verfügbar ist, d.h. Zuordnung zu einer der folgenden Kollektionszeiträume: Frühling/Sommer, Herbst/Winter oder ganzjährig. Indication of the season, in which the trade item is available, i.e. assignment to one of the following collection periods: spring/summer, autumn/ winter or all year around.
XX8	Alter der Zielgruppe (GS1 Temporär Code) Identifiziert die Altersspanne der Zielgruppe, für die ein Produkt gestaltet wurde. Identifies the target consumer age range for which a trade item has been designed.
XX9	Geschlecht der Zielgruppe (GS1 Temporär Code) Identifiziert das Geschlecht einer Zielgruppe, für die das Produkt gestaltet wurde. Identifies the target consumer gender for which a product has been designed.
XY1	Link zu einer externen Beschreibung (GS1 Temporär Code) Verweis (z.B. URL) zu der externen Beschreibung. The link (e.g. URL) to the external description.
XY2	Zusätzliche Artikelbeschreibung (GS1 Temporär Code) Zusätzliche Varianten, die zur Kommunikation in der Branche notwendig sind, um zu helfen, ein Produkt zu definieren. Viele Varianten können für jede GTIN gebildet werden. Es ist ein wiederholbares Feld, z.B. Stil, Farbe und Duft. Additional variants necessary to communicate to the industry to help define the product. Multiple variants can be established for each GTIN. This is a repeatable field, e.g. Style, Color, and Fragrance.
XY3	Produktgruppen-Identifikation (GS1 Temporär Code) Die Beschreibung als Text für den Codewert im Produktgruppen-Code. The text description of the value represented by the trade itemGroupIDCode.
XY4	Preis nach Maß-Typ (GS1 Temporär Code)

## Verwendete Codes

---

XY5 <b>7143</b>	<p>Typ entspricht variabler Handelseinheit (GS1 Temporär Code)</p> <p>Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code</p> <p>Code für die Art einer Produkt-/Leistungsnummer.</p> <p>Coded identification of an item type.</p>
AA	<p>Produktversionsnummer</p> <p>Nummer, vergeben vom Hersteller oder Verkäufer zur Angabe der Version eines Produktes.</p> <p>Number assigned by manufacturer or seller to identify the release of a product.</p>
AC	<p>HIBC (Health Industry Bar Code)</p> <p>Artikelidentifikation, die im Gesundheitssektor zur Anzeige verwendeter Daten benutzt wird (HIBC).</p> <p>Article identifier used within health sector to indicate data used conforms to HIBC.</p>
AQ	Coupon Nummer
AT	<p>Price look up-Nummer</p> <p>Identifikationsnummer eines Produkts, die eine schnelle elektronische Preisfindung für dieses Produkt ermöglicht.</p> <p>Identification number on a product allowing a quick electronic retrieval of price information for that product.</p>
ATC	<p>Therapeutische Klassifikationsnummer (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein Code zur Angabe der therapeutischen Klassifikation eines Produktes.</p> <p>A code to specify a product's therapeutic classification.</p>
BAN	<p>Nummer des Basisartikel - Verknüpfungspunktes (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine Nummer, die den Verknüpfungspunkt innerhalb einer Basisartikelkonfiguration identifiziert.</p> <p>A number which identifies a node within a base article configuration.</p>
BB	<p>Chargennummer</p> <p>Eine Zahl, die die Chargennummer des Produkts beschreibt.</p> <p>A number indicating the lot number of a product.</p>
BP	<p>Teilenummer des Käufers</p> <p>Vom Käufer vergebene Referenznummer zur Identifikation eines Artikels.</p> <p>Reference number assigned by the buyer to identify an article.</p>
BRI	<p>Brick Code (GS1 Temporär Code)</p> <p>Global GS1 classification category code. Eindeutiger, permanenter, 10-stelliger Schlüssel.</p> <p>Global GS1 classification category code. Unique, permanent 10-digit key.</p>
BU	<p>Farbcharge</p> <p>Eine Nummer, die eine Farbcharge identifiziert.</p> <p>Number identifying a dye lot.</p>
BZ	<p>Nummer der Originalausstattung</p> <p>Nummer der Originalausstattung, die der Hersteller Ersatzteilen zuordnet.</p> <p>Original equipment number allocated to spare parts by the manufacturer.</p>
CG	Warengruppe

## Verwendete Codes

---

	Code für eine Gruppe von Artikeln mit gemeinsamen Merkmalen (z.B. für statistische Zwecke). Code for a group of articles with common characteristics (e.g. used for statistical purposes).
DW	Zeichnung Referenznummer, die eine Zeichnung eines Artikels identifiziert. Reference number identifying a drawing of an article.
EWC	Europäischer Abfallkatalog (GS1 Temporär Code) Nummer der Abfallart entsprechend dem europäischen Abfall Katalog (European Waste Catalogue, EWC) Waste type number according to the European Waste Catalogue (EWC).
FS	Fischart Identifikation der Fischart Identification of fish species.
GAT	GPC Brick Attributtyp (GS1 Temporär Code) Eindeutiger, 8-stelliger Code, der die Global GS1 classification (Global Product Code, GPC) identifiziert. Unique 8 digit code which identifies the Global GS1 classification.
GAV	GPC Brick Attributwert (GS1 Temporär Code) Eindeutiger, 8-stelliger Code, der den Attribut wert der Global GS1 classification (Global Product Code, GPC) identifiziert. Unique 8 digit code which identifies the Global GS1 classification attribute value
GB	Interne Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode des Käufers Code einer Warengruppe, der im internen System des Käufers verwendet wird. Product group code used within a buyer's internal systems.
GD	Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche (GS1 Temporär Code) Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche. Verwaltet von einer branchenspezifischen Agentur. Sectoral product group or classification identification code. Administered by a sector specific agency.
GLN	Global Location Number, GLN (GS1 Temporär Code) Eindeutige Lokationsnummer zugewiesen von einer GS1 Mitgliedsorganisation. Unique location number assigned by a Member Organisation of GS1.
GN	Nationaler Produktgruppencode Nationaler Produktgruppencode Verwaltet von einer nationalen Einrichtung. National product group code. Administered by a national agency.
GU	Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode (GS1 Temporär Code) Produktgruppen- oder Klassifikationscode im internen System des Lieferanten. Product group or classification identification code within a supplier's internal system.
HS	Zolltarifsystem Die Teilenummer ist Teil von/gebildet aus der "Harmonised Commodity Description and Coding System (Harmonised System)", entwickelt und

## Verwendete Codes

---

	<p>verwaltet durch die World Customs Organization (WCO). The item number is part of, or is generated in the context of the Harmonised Commodity Description and Coding System (Harmonised System), as developed and maintained by the World Customs Organization (WCO).</p>
IB	<p>ISBN (Internationale Standardbuchnummer) Selbsterklärend. Self explanatory.</p>
IN	<p>Artikelnummer des Käufers Die Artikelnummer wurde vom Käufer zugeteilt. The item number has been allocated by the buyer.</p>
IS	<p>ISSN (Internationale Standardseriennummer) Selbsterklärend. Self explanatory.</p>
IT	<p>Ausführungsnummer des Käufers Nummer, die der Käufer einem bestimmten Stil oder Form eines Artikels gegeben hat, speziell für Bekleidung genutzt. Number given by the buyer to a specific style or form of an article, especially used for garments.</p>
LI	<p>Positionszeilennummer (GS1 Temporär Code) Nummer, die eine bestimmte Zeile innerhalb eines Dokuments/einer Nachricht identifiziert. Number identifying a specific line within a document/message.</p>
MF	<p>Artikelnummer des Herstellers (Produzenten) Die Nummer, die ein Hersteller für einen Artikel vergeben hat. The number given to an article by its manufacturer.</p>
MN	<p>Modellnummer Vom Hersteller vergebene Nummer, um Variationen ähnlicher Produkte innerhalb einer Klasse oder Gruppe zu unterscheiden. Reference number assigned by the manufacturer to differentiate variations in similar products in a class or group.</p>
NB	<p>Chargennummer Die Positionsnummer ist eine Chargennummer. The item number is a batch number.</p>
PGC	<p>Preisgruppencode (GS1 Temporär Code) Eine zugeteilte Nummer, um eine Gruppierung von Produkten auf Basis des Preises zu identifizieren. Number assigned to identify a grouping of products based on price.</p>
PV	<p>Nummer der Aktionsvariante Die Positionsnummer ist die Nummer einer Aktionsvariante. The item number is a promotional variant number.</p>
RVM	<p>Variable Anzahl eingeschränkter Umläufe (GS1 Temporär Code) Ein Zähler, vergeben zur Identifikation einer Position, die eingeschränkten Umläufen unterliegt. A number assigned to identify a restricted circulation variable measure item.</p>
SA	<p>Artikelnummer des Lieferanten</p>

## Verwendete Codes

---

	Vom Lieferanten vergebene Nummer zur Identifikation eines Artikels. Number assigned to an article by the supplier of that article.
SN	Seriennummer Nummer, die einen Gegenstand von gleichartigen Gegenständen unterscheidet. Identification number of an item which distinguishes this specific item out of a number of identical items.
SPP	Standardprodukt auch für Aktionen (GS1 Temporär Code) Artikelnummer eines Standardproduktes, die vorübergehend auch für eine Werbeaktion benutzt wird, z. B. das Produkt oder der Preis ändern sich nicht, aber ein Weihnachtsbaum ist auf der Verpackung angebracht, um das Produkt für Weihnachten zu verzieren. Article number of a standard product which may temporarily also be used for promotional purposes, e.g. the physical product or price of the product does not change but a christmas tree is marked on the packaging to decorate the product for christmas.
SRS	RSK Nummer Sanitär und Heizung. Plumbing and heating.
SRT	IFLS (Institut Francais du Libre Service) 5-stelliger Produktklassifikationscode 5-stelliger Code für die Produktklassifikation, verwaltet durch Institute Francais du Libre Service. 5 digit code for product classification managed by the Institut Francais du Libre Service.
SRU	IIFLS (Institut Francais du Libre Service) 9-stelliger Produktklassifikationscode 9-stelliger Code für die Produktklassifikation, verwaltet durch Institute Francais du Libre Service. 9 digit code for product classification managed by the Institut Francais du Libre Service.
SRV	GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN Eine eindeutige Nummer, bis zu 14 Stellen lang, vergeben nach den Regeln des GS1 Systems. 'GS1' steht für 'Global Standards One'. A unique number, up to 14-digits, assigned according to the numbering structure of the GS1 system. 'GS1' stands for the 'Global Standards One'.
SRX	Schlachtnummer Eindeutige Nummer, die durch einen Schlachthof an ein Tier oder eine Gruppe von Tieren derselben Rasse vergeben wird. Unique number given by a slaughterhouse to an animal or a group of animals of the same breed.
SSS	Artikelkennzeichen des Distributeurs Ident, vergeben für einen Artikel vom Distributeur dieses Artikels Identifier assigned to an article by the distributor of that article.
SST	Norwegisches Klassifizierungssystem (ENVA) Produktklassifizierungssystem aus Norwegen. Product classification system used in the Norwegian market.
SSU	Zugeordnet vom Lieferanten Vom Lieferanten zugeordnete Produktklassifizierung Product classification assigned by the supplier.

## Verwendete Codes

---

SSV	Mexikanisches Klassifizierungssystem (AMECE) In Mexico verwendetes Klassifizierungssystem Product classification system used in the Mexican market.
SSW	Deutsches Klassifizierungssystem (CCG) In Deutschland verwendetes Klassifizierungssystem Product classification system used in the German market.
SSX	Finnisches Klassifizierungssystem (EANFIN) In Finnland verwendetes Klassifizierungssystem Product classification system used in the Finnish market.
SSY	Kanadisches Klassifizierungssystem (ICC) In Kanada verwendetes Klassifizierungssystem Product classification system used in the Canadian market.
SSZ	Niederländisches Klassifizierungssystem (CBL) In den Niederlanden verwendetes Klassifizierungssystem Product classification system used in the Dutch market.
ST	Ausführungsnummer Nummer, die man einem bestimmten Stil oder Form eines Artikels gegeben hat, speziell für Bekleidung genutzt. Number given to a specific style or form of an article, especially used for garments.
STB	Japanisches Klassifizierungssystem JICFS Produkt-Klassifizierungssystem, verwendet im Japanischen Markt Product Classification system used in the Japanese market.
STC	EU Klassifikation zur Subventionsberechtigung bei Molkereiprodukten Kategorie der Produktes, dass zu EU Subventionen berechtigt (zutreffend für Molkereiprodukte mit einem speziellen Fettgehalt). Category of product eligible for EU subsidy (applies for certain dairy products with specific level of fat content).
STD	GS1 Spanien Klassifikation Produktklassifikation, die im spanischen Markt verwendet wird. Product classification system used in the Spanish Market.
STE	GS1 Poland classification system Product classification system used in the Polish market. Product classification system used in the Polish market.
STF	Federal Agency on Technical Regulating and Metrology of the Russian Federation A Russian government agency that serves as a national standardization body of the Russian Federation. A Russian government agency that serves as a national standardization body of the Russian Federation.
STG	Efficient Consumer Response (ECR) Austria classification system Product classification system used in the Austrian market. Product classification system used in the Austrian market.
STH	GS1 Italy classification system

## Verwendete Codes

	Product classification system used in the Italian market Product classification system used in the Italian market
STI	CPV (Common Procurement Vocabulary) Official classification system for public procurement in the European Union. Official classification system for public procurement in the European Union.
STJ	IFDA (International Foodservice Distributors Association) International Foodservice Distributors Association (IFDA). International Foodservice Distributors Association (IFDA).
STK	AHFS (American Hospital Formulary Service) pharmacologic therapeutic classification. Pharmacologic therapeutic classification maintained by the American Hospital Formulary Service (AHFS). Pharmacologic therapeutic classification maintained by the American Hospital Formulary Service (AHFS).
STL	ATC (Anatomical Therapeutic Chemical) classification system Anatomical Therapeutic Chemical classification system maintained by the World Health Organisation (WHO). Anatomical Therapeutic Chemical classification system maintained by the World Health Organisation (WHO).
STM	CLADIMED (Classification des Dispositifs Médicaux) A five level classification system for medical devices maintained by the CLADIMED organisation used in the French market. A five level classification system for medical devices maintained by the CLADIMED organisation used in the French market.
STN	CMDR (Canadian Medical Device Regulations) classification system Classification system related to the Canadian Medical Device Regulations maintained by Health Canada. Classification system related to the Canadian Medical Device Regulations maintained by Health Canada.
STO	CNDM (Classificazione Nazionale dei Dispositivi Medici) A classification system for medical devices used in the Italian market. A classification system for medical devices used in the Italian market.
STP	UK DM&D (Dictionary of Medicines & Devices) standard coding scheme A classification system for medicines and devices use in the UK market. A classification system for medicines and devices use in the UK market.
STQ	eCI ss Standardized material and service classification and dictionary maintained by eClass e.V. Standardized material and service classification and dictionary maintained by eClass e.V.
STR	EDMA (European Diagnostic Manufacturers Association) Products Classification Classification for in vitro diagnostics medical devices maintained by the European Diagnostic Manufacturers Association. Classification for in vitro diagnostics medical devices maintained by the European Diagnostic Manufacturers Association.

## Verwendete Codes

---

STS	EGAR (European Generic Article Register) A classification system for medical devices. A classification system for medical devices.
STT	GMDN (Global Medical Devices Nomenclature) Nomenclature system for identification of medical devices officially approved by the European Union. Nomenclature system for identification of medical devices officially approved by the European Union.
STU	GPI (Generic Product Identifier) A drug classification system managed by Medi-Span. A drug classification system managed by Medi-Span.
STV	HCPCS (Healthcare Common Procedure Coding System) A classification system used with US healthcar insurance programs. A classification system used with US healthcar insurance programs.
STW	ICPS (International Classification for Patient Safety) A patient safety taxonomy maintained by the World Health Organisation. A patient safety taxonomy maintained by the World Health Organisation.
STX	MedDRA (Medical Dictionary for Regulatory Activities) A medical dictionary maintained by the International Federation of Pharmaceutical Manufacturers and Associations (IFPMA). A medical dictionary maintained by the International Federation of Pharmaceutical Manufacturers and Associations (IFPMA).
STY	Medical Columbus Medical product classification system used in the German market. Medical product classification system used in the German market.
STZ	NAPCS (North American Product Classification System) Product classification system used in the North American market. Product classification system used in the North American market.
SUA	NHS (National Health Services) eClass Product and Service classification system used in United Kingdom market. Product and Service classification system used in United Kingdom market.
SUB	US FDA (Food and Drug Administration) Product Code Classification Database US FDA Product Code Classification Database contains medical device names and associated information developed by the Center for Devices and Radiological Health (CDRH). Product Code Classification Database contains medical device names and associated information developed by the Center for Devices and Radiological Health (CDRH).
SUC	SNOMED CT (Systematized Nomenclature of Medicine-Clinical Terms) A medical nomenclature system developed between the NHS and the College of American Pathologists. A medical nomenclature system developed between the NHS and the College of American Pathologists.
SUD	UMDNS (Universal Medical Device Nomenclature System) A standard international nomenclature and computer coding system for

## Verwendete Codes

---

	<p>medical devices maintained by the Emergency Care Research Institute (ECRI). A standard international nomenclature and computer coding system for medical devices maintained by the Emergency Care Research Institute (ECRI).</p>
SUE	<p>GRAI – GS1 Globale MTV-Identnummer, nicht serialisiert (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eine eindeutige, 13-stellige Nummer, entsprechend der Numerierungsstruktur des GS1 Systems zugewiesen zur Identifikation des Typs einer Mehrwegtransportverpackung (MTV).</p> <p>A unique, 13-digit number assigned according to the numbering structure of the GS1 system and used to identify a type of Reusable Transport Item (RTI).</p>
SUF	<p>IMEI</p> <p>Die International Mobile Equipment Identity (IMEI) ist eine eindeutige Zahl zur Identifizierung von Mobiltelefonen. Es umfasst Herkunft, Modell und Seriennummer des Gerätes. Die Struktur ist in 3GPP TS 23.003 spezifiziert.</p> <p>The International Mobile Station Equipment Identity (IMEI) is a unique number to identify mobile phones. It includes the origin, model and serial number of the device. The structure is specified in 3GPP TS 23.003.</p>
UA	<p>Artikelnummer des Endverbrauchers</p> <p>Nummer, vom Endverbraucher vergeben zur Identifikation relevanter Artikel. Number assigned by ultimate customer to identify relevant article.</p>
X1	<p>Schlachtnummer (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eindeutige Nummer, vergeben von einem Schlachthof für ein Tier oder eine (Zucht-)Gruppe.</p> <p>Unique number given by a slaughterhouse to an animal or a group of like breeds of animals.</p>
X10	<p>Nummer des Lotteriespiels (GS1 Temporär Code)</p>
X11	<p>Lotterie-Sammelbuchungsnummer (GS1 Temporär Code)</p>
X12	<p>NABCA Produktcode (GS1 Temporär Code)</p>
X2	<p>Ohrmarkennummer (GS1 Temporär Code)</p> <p>Eindeutige Nummer, vergeben von einer nationalen Behörde zur individuellen Identifikation von Tieren.</p> <p>Unique number given by a national authority to identify an animal individually.</p>
XY7	<p>Norwegisches Klassifikationssystem ENVA (GS1 Temporär Code)</p> <p>Klassifikationssystem, dass im norwegischen Markt verwendet wird. Classification system used in the Norwegian market.</p>
XY8	<p>Lieferantenangabe (GS1 Temporär Code)</p> <p>Der Name der zusätzlichen Klassifikationsagentur wurde vom Lieferanten vergeben.</p> <p>Additional classification agency name is supplier assigned.</p>
XY9	<p>Mexikanisches Klassifikationssystem AMECE (GS1 Temporär Code)</p> <p>Klassifikationssystem, dass im mexikanischen Markt verwendet wird. Classification system used in the Mexican market.</p>
XZ0	<p>Deutsches Klassifikationssystem CCG (GS1 Temporär Code)</p> <p>Klassifikationssystem, dass im deutschen Markt verwendet wird, CCG- Warenklassifikation.</p>

## Verwendete Codes

---

	Classification system used in the German market.
XZ1	Finnisches Klassifikationssystem EANFIN (GS1 Temporär Code) Klassifikationssystem, dass im finnischen Markt verwendet wird. Classification system used in the Finnish market.
XZ2	Kanadisches Klassifikationssystem ICC (GS1 Temporär Code) Klassifikationssystem, dass im kanadischen Markt verwendet wird. Classification system used in the Canadian market.
XZ3	IFLS5 (GS1 Temporär Code) Der Name der zusätzlichen Klassifikationsagentur lautet IFLS5. Additional classification agency name is IFLS5.
XZ4	Niederländisches Klassifikationssystem CBL (GS1 Temporär Code) Klassifikationssystem, dass im niederländischen Markt verwendet wird. Classification system used in the Dutch market.
<b>7161</b>	Besondere Dienste/Leistungen, Code Code für besondere Dienste/Leistungen. Code specifying a special service.
AA	Werbekostenzuschuß Beschreibung folgt. Description to be provided.
DI	Abzug (Rabatt) Eine Reduktion des üblichen Preises oder Listenpreises. A reduction from a usual or list price.
EAB	Skonto Abschlag, der bei einer frühzeitigen Bezahlung durch den Kunden gewährt wird. Allowance granted to customers paying early.
FC	Frachtgebühren Betrag, der für die Bewegung von Waren, durch jegliche Verkehrsmittel, von einem Ort zu einem anderen, bezahlt werden muß, inklusive Abzüge, Abschläge, Rabatte, Berichtigungsfaktoren und zusätzlichen Kosten die zu den Frachtkosten gehören (UN/ECE Empfehlung Nummer 23). Amount to be paid for moving goods, by whatever means, from one place to another, inclusive discounts, allowances, rebates, adjustment factors and additional cost relating to freight costs (UN/ECE Recommendation no 23).
IN	Versicherung Versicherungsgebühr. Charge for insurance.
MAC	Mindermengenzuschlag Beschreibung folgt. Description to be provided.
NAA	Einwegbehälter Beschreibung folgt. Description to be provided.
PC	Verpacken

## Verwendete Codes

---

	Verpackungszuschlag. Charge for packing.
RAA	Rückvergütung Beschreibung folgt. Description to be provided.
SER	Dienstleistungsgebühren (GS1 Temporär Code) Zuschlag für die Erbringung einer Dienstleistung. A charge related to the provision of a guarantee.
SH	Spezielle Handhabungsdienstleistungen Beschreibung folgt. Description to be provided.
<b>7233</b>	Verpackungsbezogene Informationen, Code Code für Informationen zur Verpackung. Code specifying information related to packaging.
1	Angabe der Produktzusammensetzung nicht auf der Verpackung Die Inhaltsstoffe des Produktes sind nicht auf der Verpackung des Produktes angegeben. The ingredients of the product are not marked on the packaging of the product.
2	Produktpreis nicht auf der Verpackung aufgebracht Der Produktpreis ist nicht auf der Verpackung aufgebracht. The product price is not marked on the packaging of the product.
3	MHD nicht auf der Verpackung aufgebracht Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produktes ist nicht auf der Verpackung aufgebracht. The product best before date is not marked on the packaging of the product.
4	Verpackung nicht als recyclebar gekennzeichnet Verpackung ist nicht als wiederverwertbar gekennzeichnet Package is not marked as recyclable.
5	Promotionseinzelheiten gekennzeichnet Code zur Angabe, dass Promotionseinzelheiten auf der Verpackung angebracht sind. A code indicating that promotional details have been marked on the package.
7	Verkaufen-bis-Datum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem letzten Datum versehen, bis zu dem das Produkt verkauft werden kann. The package is marked with the last date on which the item may be sold.
8	Verbrauchen-bis-Datum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem letzten Datum versehen, bis zu dem das Produkt benutzt werden kann. The package is marked with the last date on which the item may be used.
9	Abpack- / Herstelldatum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem Abpack- oder Herstelldatum versehen. The package is marked with the date of the packaging or manufacturing of the

## Verwendete Codes

---

	item.
10	Kein Frischedatum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit keiner Art von Frischedatum versehen. Package is not marked with any kind of date indicating freshness, such as use-by, best before or packaging date.
31	MHD auf der Verpackung Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produktes ist auf der Verpackung aufgebracht. Package is marked with the product best before date.
32	Verpackung als recyclebar gekennzeichnet Verpackung ist als wiederverwertbar gekennzeichnet. The package is marked recyclable.
33	Verpackung als rückgabefähig gekennzeichnet Verpackung ist als rückgabefähig gekennzeichnet. The package is marked returnable.
50	Verpackung strichcodiert mit EAN-13 oder EAN-8 Die Packung ist mit dem EAN-13 oder EAN-8 Strichcode versehen. The package is barcoded with EAN-13 or EAN-8 code.
51	Verpackung strichcodiert ITF-14 Die Verpackung ist mit dem ITF-14 Code strichcodiert. The package is barcoded with ITF-14 code.
52	Verpackung strichcodiert mit UCC oder GS1-128 Das Packung ist mit dem UCC oder GS1-128 Strichcode versehen. The package is barcoded with UCC or EAN-128 code.
53	Verpackung mit Preis versehen Die Packung ist mit einer Preisangabe versehen. The package is marked with the price.
54	Angabe der Produktzusammensetzung auf der Verpackung Die Bestandteile des Produktes in der Packung sind auf der Packung angegeben. The ingredients of the product contained in a package are marked on that package.
64	Verpackung niemals mit EPC versehen. Die Verpackung wird niemals mit einem EPC (Electronic Product Code) Transponder versehen sein. The package will never be tagged with an EPC (Electronic Product Code) transponder.
65	Verpackung gelegentlich mit EPC versehen Die Verpackung wird gelegentlich mit einem EPC (Electronic Product Code) Transponder versehen. The package will sometimes be tagged with an EPC (Electronic Product Code) transponder.
78	Verpackung strichcodiert und mit EPC-Transponder versehen Verpackung ist mit EAN128 Strichcodesymbol und mit EPC-Transponder versehen

**Verwendete Codes**

	The package is bar-coded and tagged with an EPC (Electronic Product Code) transponder.
79	Verpackung mit EPC-Transponder versehen The package is tagged with an EPC (Electronic Product Code) transponder only. The package is tagged with an EPC (Electronic Product Code) transponder only.
80	Display-bis-Datum auf der Verpackung Verpackung ist versehen mit dem Datum, an dem das Produkt vom dem Regal- an den Displayplatz gebracht werden sollte. Package is marked with the date by which the product should be removed from the display location.
81	Verpackung mit einem Strichcode für gewichtsvARIABLE Ware versehen Die Verpackung ist mit einem Strichcode für gewichtsvARIABLE Ware versehen. The package is marked with a variable measure barcode.
82	Verpackung mit einem Strichcode für kalibrierte Ware versehen. Die Verpackung ist mit einem Strichcode für kalibrierte Ware versehen. The package is marked with a fixed measure barcode.
LAB	Etikettiert entsprechend der GS1 Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires (GS1 Temporär Code) Die Position ist etikettiert entsprechend der GS1 Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires. The item is labeled according to the General GS1 Specifications for clothing and fashion accessories.
NAB	Nicht etikettiert entsprechend GS1 (GS1 Temporär Code) Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires. Specifications for clothes and fashion accessoires
NBR	Nicht strichcodiert (GS1 Temporär Code) Die Verpackung ist nicht strichcodiert. The package is not barcoded.
RL1	Euroloch rund 1 (GS1 Temporär Code) Die Verpackung des Artikels hat ein rundes Euroloch. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12)) The item's packaging has a round peg hole. (European norm DIN EN 13010: 2003 (substitute for DIN 55512-1:1984-12))
SL1	Euroloch (Langloch) 1 (GS1 Temporär Code) Die Verpackung des Artikels hat ein Euroloch (Langloch) vom Typ 1. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12)) The item's packaging has a slot peg hole of type 1. (European norm DIN EN 13010:2003 (substitute for DIN 55512-1:1984-12))
SL3	Euroloch (Langloch) 3 (GS1 Temporär Code) Die Verpackung des Artikels hat ein Euroloch (Langloch) vom Typ 3. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12)) The item's packaging has a slot peg hole of type 3. (European norm DIN EN 13010:2003 (substitute for DIN 55512-1:1984-12))
X01	Composite Component A (GS1 Temporär Code)
X02	Composite Component B (GS1 Temporär Code)

## Verwendete Codes

---

X03	Composite Component C (GS1 Temporär Code)
X04	RSS-14 (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Omnidirectional
X05	RSS-14 Stacked (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Stacked
X06	RSS-14 Stacked omnidirectional (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Stacked Omnidirectional
X07	RSS-14 Truncated (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Truncated
X08	RSS Expanded (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Expanded
X09	RSS Expanded Truncated (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Expanded Stacked
X10	RSS Limited (GS1 Temporär Code) GS1 DataBar Limited
X11	UPC A symbol (GS1 Temporär Code)
X12	UPC E Symbol (GS1 Temporär Code)
X13	EANUCC 14 Symbol (GS1 Temporär Code)
X14	Verpackung nicht als rückgabefähig gekennzeichnet (GS1 Temporär Code) Die Handelseinheit hat keine rückgabefähige Verpackung. Trade item has no returnable packaging.
X15	Geschenkpapier (GS1 Temporär Code) Handelseinheit ist in Geschenkpapier verpackt. Trade item is packaged in a gift wrapping.
X16	Grußkarte (GS1 Temporär Code) Handelseinheit ist mit einer Grußkarte versehen. Trade item is accompanied by a greeting card. Objektidentifikation, Qualifier Qualifier für die Identifikation eines Objekts. Code qualifying the identification of an object.
<b>7405</b>	
BN	Seriennummer Nummer, die einen Gegenstand von gleichartigen Gegenständen unterscheidet. Identification number of an item which distinguishes this specific item out of a number of identical items.
<b>8051</b>	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier Qualifier für die Transportstrecke/den Transportabschnitt. Code qualifying a specific stage of transport.
1	Inlandstransport Transport, bei dem die Waren von oder bis zur Grenze oder zwischen zwei

## Verwendete Codes

---

	Inlandsorten transportiert werden. Transport by which goods are moved from or to the frontier, or between inland points.
10	Vorlauf Transport, mit dem die Waren vor ihrem Hauptlauf transportiert werden. Transport by which the goods are moved prior to their main carriage transport.
11	An der Grenze Transport, bei dem die Waren zur Zollgrenze transportiert werden. Transport by which goods are moved to the Customs frontier.
12	Bei Abfahrt Transport, bei dem die Waren vom Abfahrtsort transportiert werden. Transport by which goods are moved from the place of departure.
13	Bei Ankunft Transport, mit dem die Waren am Bestimmungsort transportiert werden. Transport by which goods are moved at the place of destination.
20	Hauptlauf Die Hauptstrecke im Transport von Fracht vom Ursprungsort zum Zielort. The primary stage in the movement of cargo from the point of origin to the intended destination.
25	Gesamtfrachtführer Der Frachtführer ist vom Ursprungsort bis zum endgültigen Bestimmungsort für die Lieferung der Ware verantwortlich. Carrier responsible from the point of origin to the final delivery destination.
30	Nachlauf Transport, durch den die Waren nach dem Hauptlauf transportiert werden. Transport by which the goods are moved after the main carriage transport.
I	Frachtführerwechsel (GS1 Temporär Code) Frachtführer übernimmt die Verantwortung über die Waren vom Frachtführer, der sie vom Ursprungspunkt transportiert hat. Carrier taking responsibility for the goods from the carrier which has transported them from their point of origin.
<b>8067</b>	Transportart, Code Code für die Transportart. Code specifying the name of a mode of transport.  Notes: 1. Use UN/ECE Recommendation No 19.
00	Dieser Code sollte vermieden werden. Dieser Code sollte vermieden werden, weil das Zeichen "0" normalerweise anzeigt, dass eine Information nicht verfügbar ist. Es kann jedoch verwendet werden, wenn die Angabe der Transportart irrelevant ist, z.B. wenn keine statistischen Berichte stattfinden (Muster, Geschenke, Gegenstände zum persönlichen Gebrauch, usw.). This code should be avoided since the digit "0" conventionally indicates that the related information is not available. It may, however, be used when indication of a mode of transport would be irrelevant, e.g. statistical reporting

## Verwendete Codes

---

	should not take place (for samples, gifts, personal effects, etc.).
10	<p>Seetransport</p> <p>Dieser Code sollte immer dann verwendet werden, wenn der Transport nur über See führt.</p> <p>This code should be used whenever the transport vehicle completes any part of ist journey by sea.</p>
20	Bahntransport
30	Straßentransport
40	Lufttransport
50	<p>Post</p> <p>(Tatsächliche Art des Transports unbekannt) - Dieser Code wurde aus praktischen Gründen bereitgestellt, obwohl Post keine wirkliche Transportart ist. In vielen Ländern ist der Wert der durch Post exportierten Waren beträchtlich, aber der betroffene Exporteur oder Importeur ist nicht in der Lage anzugeben, mit welchem Verkehrsträger die Gegenstände die Grenze überquert haben.</p> <p>(Actual mode of transport unknown) - This code is provided for practical reasons, despite the fact that mail is not a genuine mode of transport. In many countries, the value of merchandise exported by mail is considerable, but the exporter or importer concerned would be unable to state by which mode postal items had passed the national border.</p>
60	<p>Multimodaler Transport/kombinierter Verkehr</p> <p>Dieser Code wird benutzt, wenn Waren auf mindestens zwei verschiedenen Verkehrsträgern auf der Basis eines Transportvertrages zum Bestimmungsort transportiert werden. (Abholen und Ausliefern von Waren im Nahverkehr soll nicht als kombinierter Verkehr angesehen werden)</p> <p>This code is used when goods are carried to their destination by at least two different modes on the basis of one transport contract. (Local pick-up and delivery of goods out in the performance of a unimodal transport contract shall not be considered as multimodal transport.)</p>
70	<p>Fixe Transportinstallationen</p> <p>Dieser Code wird für ständigen Transport wie Pipelines, Seilbahnen und elektrische Leitungen verwendet.</p> <p>This code applies to installations for continuous transport such as pipelines, ropeways and electric power lines.</p>
80	<p>Transport auf Binnengewässern</p> <p>Dieser Code wird nur eingesetzt, wenn der Transport ausschließlich über ein Binnengewässer durchgeführt wird.</p> <p>This code is used only where carriage is effected entirely by inland water transport.</p>
100	<p>Botendienst (GS1 Temporär Code)</p> <p>Es wird ein Botendienst zur Abholung und Lieferung einer Sendung zu ihrem Zielort verwendet.</p> <p>A courier service used to collect and deliver a consignment to its destination.</p>
<b>8179</b>	<p>Art des Transportmittels, Code</p> <p>Code für die Art des Transportmittels.</p> <p>Code specifying the means of transport.</p>

---

## Verwendete Codes

---

1	Chemikaliertanker/Lastkahn Ein Kahn, der für flüssige Chemikalien ausgerüstet ist. A barge equipped to transport liquid chemicals.
9	Sondertransport Transport, bei dem gewöhnliche Eigenschaften nicht zutreffend sind (z. B. Spezialfahrzeuge, Flaschenzüge, spezielle Wegführung). Transport for which common characteristics are not applicable (e.g. big transformers requiring special wagons, special tackles, special routing etc.).
12	Tankschiff Ein großes Schiff, das für den Transport von Flüssigkeiten ausgerüstet ist. A large vessel equipped to transport liquids.
13	Ozeanfähiges Schiff
19	Kipper-LKW Ein LKW, der in der Lage ist, seine Ladung abzukippen. A truck capable of tipping up in order to deliver its load.
20	Möbel-LKW Ein LKW, der speziell zum Umzug von Möbeln verwendet wird. A truck used explicitly for the conveyance of furniture.
21	Tankwaggon Ein Eisenbahnwaggon, der für den Transport von Flüssigkeiten ausgerüstet ist. A rail wagon equipped to transport liquids.
22	Silowaggon Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht. Self explanatory.  Notes: This code value will be removed effective with directory D.04B.
23	Schüttgutwaggon Ein Eisenbahnwaggon, der für den Transport von Schüttgut ausgerüstet ist. A rail wagon equipped to transport bulk cargo.
25	Bahnexpress Beschreibung folgt.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht. Description to be provided.  Notes: This code value will be removed effective with directory D.04B.
26	Sattelschlepper mit Kippvorrichtung Ein Sattelschlepper, der in der Lage ist, seine Ladung abzukippen. An articulated truck capable of tipping up in order to deliver its load.
28	Kühl-LKW und Anhänger

**Verwendete Codes**

	Ein LKW-Gespann, das beim Transport kühle Temperaturen aufrecht erhalten kann. A combined truck and trailer equipped to maintain refrigerated temperatures.
29	Tiefkühl-LKW und Anhänger Ein LKW-Gespann, das beim Transport Tiefkühltemperaturen aufrecht erhalten kann. A combined truck and trailer equipped to maintain freezing temperatures.
30	Tautliner 25 t, mit 90 Qubikmeter Anhänger mit abnehmbarem Dach Ein LKW ohne Seitenbordwand, 25 t Kapazität, kombiniert mit einem 90 Qubikmeter Anhänger, dessen Dach abnehmbar ist. A truck with non-ridged sides, 25 tonne capacity combined with a 90 cubic meter trailer with removable roof.
31	LKW Ein Automobil für schwere Güter. An automotive vehicle for hauling goods.
32	Tankwagen Ein Straßentankwagen oder -hänger. An over-the-road tank trucker or trailer.
33	Silowagen Beschreibung folgt.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht. Description to be provided.  Notes: This code value will be removed effective with directory D.04B.
35	LKW/Anhänger mit Kippvorrichtung LKW und Hänger mit einer Möglichkeit zum Abkippen. A truck and trailer combination with a tilting capability.
40	LKW mit Entladeschieber Ein LKW mit einem Entladeschiebermechanismus am Boden zum Entladen. A truck with an opening floor mechanism which is used to discharge the cargo.
41	Tiefkühl-LKW Ein LKW, ausgerüstet um Tiefkühltemperaturen zu halten. A truck equipped to maintain freezing temperatures.
42	Isolierter LKW Ein LKW, ausgerüstet zur Einhaltung kontrollierter Temperaturen. A truck equipped to maintain controlled temperatures.
43	Kühl-LKW Ein LKW, ausgerüstet um Kühltemperaturen zu halten. A truck equipped to maintain refrigerated temperatures.
44	Tiefkühl-Lieferwagen Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung gefrorener Güter. A small rigid covered vehicle for conveying frozen goods.

## Verwendete Codes

---

45	<p>Isolierter Lieferwagen</p> <p>Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung temperaturkontrollierter Güter.</p> <p>A small rigid covered vehicle for conveying temperature controlled goods.</p>
46	<p>Kühl-Lieferwagen</p> <p>Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung gekühlter Güter.</p> <p>A small rigid covered vehicle for conveying refrigerated goods.</p>
47	<p>Schüttgut-LKW</p> <p>Lastkraftwagen, mit dem Schüttgut transportiert werden kann.</p> <p>A truck suitable for transporting bulk goods.</p>
48	<p>Lieferwagen</p> <p>Kleiner Lastkraftwagen, der Ladungen mit geringen Volumen transportieren kann.</p> <p>A small vehicle suitable for carrying small volume loads.</p>
73	<p>Zug mit mehr als einem und weniger als 20 Waggons</p> <p>Ein Zug mit mehr als einem und weniger als 20 Waggons zum Transport von Gütern.</p> <p>A train with more than one and less than 20 wagons used to carry goods.</p>
74	<p>Zug mit 20 oder mehr Waggons</p> <p>Ein Zug mit 20 oder mehr Güterwaggons, der für den Transport von Gütern verwendet wird.</p> <p>A train with 20 or more wagons used to carry goods.</p>
77	<p>Tiefkühl-LKW und isolierter Anhänger</p> <p>Ein Tiefkühl-LKW kombiniert mit einem isolierten Anhänger.</p> <p>A combined freezer truck and isothermic trailer.</p>
78	<p>Isolierter LKW und isolierter Anhänger</p> <p>Ein LKW und ein Anhänger zur Einhaltung kontrollierter Temperaturen.</p> <p>A truck and a trailer equipped to maintain controlled temperatures.</p>
79	<p>Kühl-LKW und isolierter Anhänger</p> <p>Ein Kühl-LKW kombiniert mit einem isolierten Anhänger.</p> <p>A combined refrigerated truck and isothermic trailer.</p>
80	<p>Tiefkühl-LKW und Kühl-Anhänger</p> <p>Ein Tiefkühl-LKW kombiniert mit einem Kühl-Anhänger.</p> <p>A combined freezer truck and refrigerated trailer.</p>
81	<p>Isolierter LKW und Kühl-Anhänger</p> <p>Ein isolierter LKW kombiniert mit einem Kühl-Anhänger.</p> <p>A combined isothermic truck and refrigerated trailer.</p>
82	<p>LKW mit Tankaufbau und Tank-Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW mit Tankaufbau und Tank-Anhänger.</p> <p>A combined rigid truck with tank and tank trailer.</p>
83	<p>LKW für Schüttgut und Tank-Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW und ein Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.</p> <p>A combined truck capable of carrying liquids or bulk goods and a tank trailer.</p>

## Verwendete Codes

---

84	<p>LKW mit Tankaufbau und Anhänger für Schüttgut</p> <p>Ein kombinierter LKW mit Tank und ein Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.</p> <p>A combined rigid truck with tank and a trailer capable of carrying liquids or bulk goods.</p>
85	<p>Schüttgut-LKW und Schüttgut-Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW und ein Anhänger, die beide Schüttgut transportieren können.</p> <p>A combined truck and a trailer both capable of carrying liquids or bulk goods.</p>
86	<p>LKW-Sattelaufleger und erweiterbarem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und erweiterbarem Anhänger.</p> <p>A combined tautliner truck and extendable trailer.</p>
87	<p>LKW-Sattelaufleger mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Anhänger</p> <p>LKW-Sattelaufleger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Anhänger.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and extendable trailer.</p>
88	<p>LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Anhänger.</p> <p>A combined truck with opening floor and extendable trailer.</p>
89	<p>LKW für Schüttgut und erweiterbarem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW mit erweiterbarem Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.</p> <p>A combined truck capable of carrying liquids or bulk goods and an extendable trailer.</p>
90	<p>Isolierter LKW und Tiefkühlanhänger</p> <p>Ein kombinierter isolierter LKW und Tiefkühlanhänger.</p> <p>A combined isothermic truck and freezer trailer.</p>
91	<p>Kühl-LKW und Tiefkühlanhänger</p> <p>Ein kombinierter Kühl-LKW und Tiefkühlanhänger.</p> <p>A combined refrigerated truck and freezer trailer.</p>
92	<p>Kipper-LKW und offener Anhänger</p> <p>Ein kombinierter Kipper-LKW und offenem Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.</p> <p>A combined tip-up truck and gondola trailer. A gondola trailer is a split level trailer suitable for the transport of heavy machinery.</p>
93	<p>LKW-Sattelaufleger mit offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.</p> <p>A combined tautliner truck and gondola trailer. A gondola trailer is a split level trailer suitable for the transport of heavy machinery.</p>
94	<p>LKW-Sattelaufleger mit abnehmbarem Dach und offener Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and gondola trailer. A gondola</p>

## Verwendete Codes

---

	trailer is a split level trailer suitable for the transport of heavy machinery.
95	<p>LKW mit Entladeschieber und offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.</p> <p>A combined truck with opening floor and gondola trailer. A gondola trailer is a split level trailer suitable for the transport of heavy machinery.</p>
96	<p>LKW für Schüttgut und offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW und ein Dolly-Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.</p> <p>A combined truck capable of carrying liquids or bulk goods and a gondola trailer. A gondola trailer is a split level trailer suitable for the transport of heavy machinery.</p>
97	<p>Kipper-LKW und erweiterbarem offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter Kipper-LKW mit erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.</p> <p>A combined tip-up truck with extendable gondola trailer. An extendable gondola trailer is a trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length and is suitable for the transport of heavy machinery.</p>
98	<p>LKW-Sattelaufleger und erweiterbarem offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.</p> <p>A combined tautliner truck and extendable gondola trailer. An extendable gondola trailer is a trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length and is suitable for the transport of heavy machinery.</p>
99	<p>LKW-Sattelaufleger mit abnehmb. Dach und erweiterb. offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and extendable gondola trailer. An extendable gondola trailer is a trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length and is suitable for the transport of heavy machinery.</p>
100	<p>LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.</p> <p>A combined truck with opening floor and extendable gondola trailer. An extendable gondola trailer is a trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length and is suitable for the transport of heavy machinery.</p>
101	<p>LKW für Schüttgut und erweiterbarem offenem Anhänger</p> <p>Ein kombinierter LKW und ein erweiterbarer Dolly-Anhänger, der Flüssigkeiten</p>

## Verwendete Codes

---

	<p>oder Schüttgut transportieren kann. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.</p> <p>A combined truck capable of carrying liquids or bulk goods and a extendable gondola trailer. An extendable gondola trailer is a trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length and is suitable for the transport of heavy machinery.</p>
102	<p>Kipper-LKW und Anhänger mit Entladeschieber</p> <p>Ein kombinierter Kipper-LKW und Anhänger mit Entladeschieber.</p> <p>A combined tip-up truck and trailer with opening floor.</p>
103	<p>LKW-Sattelaufleger und Anhänger mit Entladeschieber</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und Anhänger mit Entladeschieber.</p> <p>A combined tautliner truck and trailer with opening floor.</p>
104	<p>LKW-Sattelaufleger mit abnehmb. Dach und Anhänger mit Entladeschieber</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und Anhänger mit Entladeschieber.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and trailer with opening floor.</p>
106	<p>LKW für Schüttgut und Anhänger mit Entladeschieber</p> <p>Ein kombinierter LKW , der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann und ein Anhänger mit Entladeschieber.</p> <p>A combined truck capable of carrying liquids or bulk goods and a trailer with opening floor.</p>
3138	<p>Gepanzertes Fahrzeug</p> <p>Ein spezielles Transportmittel für hochwertige Güter.</p> <p>Automotive vehicle designed with fortified body for enhanced protection.</p>
10E	Tautliner 25t (GS1 Temporär Code)
11E	Tautliner 25t mit abnehmbarem Dach (GS1 Temporär Code)
12E	<p>Sattelzug mit Pritsche 25 t (GS1 Temporär Code)</p> <p>Sattelzug mit Pritsche, der eine Ladung von 25 Tonnen aufnehmen kann.</p> <p>An articulated flat lorry capable of carrying loads of 25 tonnes.</p>
13E	<p>Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 10 m (GS1 Temporär Code)</p> <p>Sattelzug mit Pritsche und 10 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.</p> <p>An articulated flat lorry with a 10 meter crane capable of carrying loads of 24 tonnes.</p>
14E	<p>Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 15 m (GS1 Temporär Code)</p> <p>Sattelzug mit Pritsche und einem 15 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.</p> <p>An articulated flat lorry with a 15 meter crane capable of carrying loads of 24 tonnes.</p>
15E	<p>Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 18 m (GS1 Temporär Code)</p> <p>Sattelzug mit Pritsche und einem 18 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.</p> <p>An articulated flat lorry with a 18 meter crane capable of carrying loads of 24 tonnes.</p>

## Verwendete Codes

---

16E	Sattelzug mit Pritsche 10 t (GS1 Temporär Code) Sattelzug mit Pritsche, der eine Ladung von 10 Tonnen aufnehmen kann. An articulated flat lorry capable of carrying loads of 10 tonnes.
17E	Tautliner 25t mit Anhänger 90m3 (GS1 Temporär Code)
18E	Tautliner 25t mit Anhänger 120m3 (GS1 Temporär Code)
19E	LKW mit Pritsche, Anhänger und Kran 10 m (GS1 Temporär Code) Lastkraftwagen mit Anhänger und einem 10 Meter Kran. An flat lorry with a trailer and a 10 meter crane.
20E	Sattelzug mit Tankaufbau (GS1 Temporär Code) Sattelzug, versehen mit einem Tankaufbau zum Transport von Flüssigkeiten oder Schüttgut. An articulated lorry fitted with a tank capable of carrying liquids or bulk goods..
21E	Lkw mit Pritsche 15 t (GS1 Temporär Code) Lastkraftwagen mit Pritsche, der 15 Tonnen Ladung aufnehmen kann. A flat lorry capable of carrying loads of 15 tonnes.
22E	LKW mit Pritsche und Kran, 25 t (GS1 Temporär Code) Lastkraftwagen mit Pritsche und Kran, der 25 Tonnen Ladung aufnehmen kann. An flat lorry fitted with a crane and capable of carrying loads of 25 tonnes.
27E	Isolierter Anhänger (GS1 Temporär Code) Anhänger, der die Waren temperaturegeführt transportieren kann. A trailer capable of transporting temperature controlled goods.
28E	Kühl-Anhänger (GS1 Temporär Code) Anhänger zum Transport gekühlter Waren. A trailer capable of transporting refrigerated goods.
32E	Anhänger (GS1 Temporär Code) Anhänger, der Waren in Containern oder auf Paletten transportieren kann. A trailer suitable for transporting containerised or palletized goods.
33E	Tank-Anhänger (GS1 Temporär Code) Tank-Anhänger zum Transport von Flüssigkeiten. A tank trailer suitable for transporting liquids.
34E	Schüttgut-Anhänger (GS1 Temporär Code) Anhänger, mit dem Schüttgut transportiert werden kann. A trailer suitable for transporting bulk goods.
37E	Erweiterbarer Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Ladelängen ausgezogen werden kann. A trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length loads.
38E	Dolly-Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger, konstruiert aus einer Plattform montiert auf einer Achse. Der Anhänger ist nicht direkt mit der Zugmaschine, sondern durch die Ladung verbunden.

## Verwendete Codes

---

	A trailer composed of a platform mounted on an axle. The trailer is not connected directly to the truck but connected by the load.
39E	Tiefkühl-Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger zum Transport gefrorener Güter. A trailer suitable for transporting frozen goods.
41E	Möbel-Umzug-Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger, der speziell zum Umzug von Möbeln verwendet wird. A trailer used explicitly for the removal of furniture.
44E	Offener Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger mit mehreren Ebenen für den Transport schwerer Maschinen (z. B. Planiertrappen). A split level trailer suitable for the transport of heavy machinery (e.g. earth movers).
45E	Erweiterbarer offener Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger, der mit einer erweiterbaren Achse für variable Längen ausgestattet ist und sich für den transport schwerer Maschinen eignet (z.B. Planiertrappen). A trailer fitted with a rear axle which can be extended to cater for variable length loads and is suitable for the transport of heavy machinery (e.g. earth movers).
46E	Sattelzug mit Tankaufbau (GS1 Temporär Code) Sattelzug, versehen mit einem Tankaufbau zum Transport von Flüssigkeiten oder Schüttgut. A rigid lorry fitted with a tank capable of carrying liquids or bulk goods.
50E	LKW-Sattelaufleger (GS1 Temporär Code)
51E	LKW-Sattelaufleger mit abnehmbarem Dach (GS1 Temporär Code)
53E	Anhänger mit Entladeschieber (GS1 Temporär Code) Ein Anhänger mit einem Entladeschiebermechanismus zum Entladen. A trailer with an opening floor mechanism which is used to discharge the cargo.
54E	Zug mit zusammengeführten Waggonen (GS1 Temporär Code) Ein Zug mit Waggonen, die aus unterschiedlichen Versandlokalationen kommen und zu einem Zug zusammengruppiert werden müssen. A train with wagons coming from different despatch locations which must be grouped in order to form one train.
55E	Zug mit Waggonen zur Verteilung (GS1 Temporär Code) Ein Zug mit Waggonen, die von derselben Versandlokation kommen und in verschiedene Züge geteilt werden, weil sie an unterschiedliche Lieferorte sollen. A train with wagons coming from the same dispatch location which will be split in different trains because there are more than one point of delivery.
56E	Kombination aus 6 m LKW und 8 m Anhänger (GS1 Temporär Code) Kombination aus 6 m LKW und 8 m Anhänger mit einer gemeinsamen Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 90 m <sup>3</sup> . Combination of a truck (length 6 m) and a trailer (length 8m) having a combined tonnage of between 23 and 25 tons and a loading capacity of 90m <sup>3</sup> .

## Verwendete Codes

---

57E	<p>Kombination aus 6 m LKW und 9 m Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Kombination aus 6 m LKW und 9 m Anhänger mit einer gemeinsamen Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 100 m<sup>3</sup>.</p> <p>Combination of a truck (length 6m) and a trailer (length 9m) having a combined tonnage of between 23 and 25 tons and a loading capacity of 100m<sup>3</sup>.</p>
58E	<p>Kombination aus LKW und Anhänger mit einer Länge von 13,6 m und einer Tonnage zwischen 23 und 25 t (GS1 Temporär Code)</p> <p>Kombination aus LKW und Anhänger mit einer Länge von 13,6 m, einer Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 80 m<sup>3</sup>.</p> <p>Combination of a truck and a trailer with a length of 13.6m, a tonnage between 23 and 25 tons, and a loading capacity of 80 m<sup>3</sup>.</p>
59E	<p>Güterwaggon (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein einzelner Güterwaggon, der für den Transport von Gütern verwendet wird.</p> <p>A single rail wagon used to carry goods.</p>
77E	<p>Möbel LKW und Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW und Anhänger ausgelegt für den Transport von Möbeln.</p> <p>A combined truck and trailer capable of carrying furniture.</p>
78E	<p>LKW-Sattelaufleger und Möbelanhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger und Möbelanhänger.</p> <p>A combined tautliner truck and furniture trailer.</p>
79E	<p>LKW-Sattelaufleger mit abnehmbarem Dach und Möbelanhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger mit abnehmbarem Dach und Möbelanhänger.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and furniture trailer.</p>
93E	<p>LKW und Anhänger mit Entladeschieber (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW und Anhänger mit Entladeschieber.</p> <p>A combined truck and a trailer with an opening floor.</p>
95E	<p>LKW-Sattelaufleger und Dolly-Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) und Dolly-Anhänger.</p> <p>A combined tautliner truck and a dolly trailer.</p>
96E	<p>LKW-Sattelaufleger mit offenem Dach und Dolly-Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein kombinierter LKW-Sattelaufleger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und ein Dolly Anhänger.</p> <p>A combined tautliner truck with removable roof and a dolly trailer.</p>
97E	<p>LKW mit Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Kombination aus LKW und Anhänger.</p> <p>Combined truck and trailer.</p>
98E	<p>LKW mit Kran zum Gütertransport ohne Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein LKW mit Kran zum Gütertransport, ohne Anhänger.</p> <p>A truck with a crane that enables to move goods, without trailer.</p>
99E	<p>LKW mit Kran zum Gütertransport mit Anhänger (GS1 Temporär Code)</p> <p>Ein LKW mit Kran zum Gütertransport, mit Anhänger.</p>

## Verwendete Codes

---

	A truck with a crane that enables to move goods, with trailer.
X01	LKW mit Kran zum Heben von Gütern ohne Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein LKW mit Kran zum Heben von Gütern, ohne Anhänger. A truck with a crane that enables to lift goods, without trailer.
X02	LKW mit Kran zum Heben von Gütern mit Anhänger (GS1 Temporär Code) Ein LKW mit Kran zum Heben von Gütern, mit Anhänger. A truck with a crane that enables to lift goods, with trailer.
X04	Kurierdienst (GS1 Temporär Code) Verwendung des schnellstmöglichen Kurierdienstes. Use the fastest courier means possible.
X05	Straßen-Paketexpress (GS1 Temporär Code) Paketexpressservice auf der Straße. Parcel express service by road.
X06	Luftfracht (GS1 Temporär Code)
X07	Normaler Lufttransport (GS1 Temporär Code)
X08	Luftexpress (GS1 Temporär Code)
X09	Paketdienst der Post (GS1 Temporär Code) Postdienst für die Lieferung von Paketen. Postal service for the delivery of parcels.
X10	Expressdienst der Post (GS1 Temporär Code) Der Expressdienst der Post. The express mail service of the postal service.
X11	Normaler Postversand (GS1 Temporär Code) Normaler internationaler Postversand, keine Luftpost. For non air mail international mailing.
X12	Beschleunigter normaler Postversand (GS1 Temporär Code) Postversand mit höherer Priorität. Higher priority surface mail.
X13	Luftpost (GS1 Temporär Code) Verwendung des Luftpostdienstes. Use air mail service.
X14	Drucksache (GS1 Temporär Code) Ein spezieller Postdienst für Drucksachen oder Bücher. A special mailing service for printed matter or books.
X3	LKW bis 3,5t (GS1 Temporär Code) Ein LKW mit einem Gesamtgewicht bis 3,5 Tonnen. A truck with a total weight up to 3,5 tons.
X4	Verschiedene Transportbedingungen (GS1 Temporär Code) Verschiedene, nicht weiter definierte Transportbedingungen. Miscellaneous means of transport not further defined.
<b>8395</b>	Mehrwegverpackung, Frachtzahlungsverantwortlicher, Code Code für die Frachtzahlungsverantwortung für Mehrwegverpackungen. Code specifying the responsibility for the freight payment for a returnable

**Verwendete Codes**

	package.
1	Zahlung durch den Kunden Selbsterklärend. Self explanatory.
3	Zahlung durch den Lieferanten Die Frachtkosten für die Rückführung der Verpackung sind vom Lieferanten zu zahlen. The responsibility for the freight for returning the packaging is to be paid by the supplier.
<b>9213</b>	Zollregelungsart, Code Code für die Zollregelungsart. Code specifying a type of duty regime.
1	Herkunft unterliegt EU-/EFTA-Präferenz Selbsterklärend. Self explanatory.
2	Herkunft unterliegt anderen Präferenzvereinbarungen Selbsterklärend. Self explanatory.
3	Herkunft unterliegt keiner Präferenz Herkunft des Produkts ist nicht Gegenstand einer Präferenz. Origin of the product is not subject to any preference.
8	Herkunft ausgeschlossen Herkunft des Produktes ist ausgeschlossen. Origin of the product is excluded.
9	Festgesetzte Herkunft Herkunft des Produktes ist festgelegt. Origin of the product is imposed.

Bestellung

## **Beispiel**

---

## Beispiel

---

**UNA:+.?** '

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

---

**UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'**

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

---

**UNH+ME0001+ORDERS:D:01B:UN:EAN010'**

Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.

---

**BGM+220::9:X+128576+9'**

Die Bestellnummer lautet 128576.

---

**DTM+137:20030324:102'**

Dieses Beispiel weist den 24.03.2003 als Bestelldatum aus.

---

**DTM+2:20031028:102'**

Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.

---

**DTM+199:20031028:102'**

Dieses Beispiel fordert die Bereitstellung der Ware am 28. Oktober 2003.

---

**DTM+64:200310230800:203'**

Dieses Beispiel fordert die Lieferung frühestens am 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr.

---

**DTM+63:200310291500:203'**

Dieses Beispiel fordert die Lieferung spätestens am 29. Oktober 2003 um 15.00 Uhr.

---

**DTM+200:20031026:102'**

Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2003.

---

**DTM+69:20031026:102'**

Lt. Vereinbarung soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.

---

**DTM+76:20031026:102'**

Lt. Vereinbarung soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.

---

**DTM+61:200310230800:203'**

Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Lieferung wenn nicht bis zum 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr geliefert wird.

---

**PAI+::31'**

Lastschriftverfahren ist vereinbart

---

**ALI+++X5'**

Die Bestellung enthält ausschließlich Aktionsartikel.

---

**ALI+++X2'**

Teillieferung zugelassen

---

**ALI+++77E'**

Erstausstattungskondition

---

**FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'**

Nicht vormerken.

---

**FTX+PUR+3++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'**

Möglichkeit der Angabe von Freitext

---

**FTX+DSI+1++Baustelle, Anfahrt über Maarweg:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'**

Bestellung

## Beispiel

---

Möglichkeit der Angabe von Freitext für den Lieferschein.

---

**FTX+DEL+1++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'**

Möglichkeit der Angabe von Freitext

---

**FTX+DEL+1+DESADV: :246'**

Ankündigung eines Leergut-DESADV

---

**RFF+CR:4711'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Bestellreferenz 4711.

---

**RFF+SS:4711'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

---

**RFF+PD:4711'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

---

**RFF+BO:5698'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Rahmenauftragsnummer 5698.

---

**RFF+UC:4711'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Endkunden.

---

**RFF+CT:4711'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Kontraktnummer 4711.

---

**RFF+XA8:11234-125'**

Die Kreditkartennummer ist 11234-125.

---

**DTM+171:20030301:102'**

Das Referenzdatum der Kreditkarte ist vom 01.03.2003

---

**RFF+ALL:4711'**

Die Submissionsnummer ist 4711

---

**NAD+SU+4012345000009: :9+X:X:X:X:X'**

Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.

---

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

---

**RFF+YC1:12345'**

Die zusätzliche Partneridentifikation (Lieferant) ist 12345.

---

**NAD+BY+4398765000004: :9+X:X:X:X:X'**

Die Bestellung ist vom Käufer mit der GLN 4398765000004.

---

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

---

**RFF+IT:22369'**

Die vom Lieferanten intern vergebene Nummer des Bestellers ist 22369.

---

**RFF+ADE:KS0815'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.

---

**RFF+YC1:22369'**

Die zusätzliche Partneridentifikation (Kunde) ist 22369.

---

**CTA+PD+Claus Früh'**

Ansprechpartner beim Käufer ist Claus Früh.

---

**COM+kölsch@früh.de:EM'**

E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de

---

Bestellung

## Beispiel

---

**NAD+AP+4089876511111::9++Leistungsnehmer-Name1:Leistungsnehmer-Name2:Leistungsnehmer-Name3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Leistungsnehmer hat die GLN 4089876511111.

---

**RFF+YC1:9988'**

Die Personalnummer des Leistungsnehmers lautet 9988.

---

**RFF+ADE:0816'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.

---

**NAD+OB+4089876511111::9++Besteller-Name1:Besteller-Name2:Besteller-Name3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Besteller hat die GLN 4089876511111.

---

**RFF+YC1:9988'**

Die Personalnummer des Bestellers lautet 9988.

---

**RFF+ADE:0816'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.

---

**NAD+IV+4012345000009::9'**

Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.

---

**RFF+IT:12569'**

Die interne Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers im Lieferantenstamm ist 12569.

---

**RFF+YC1:12569'**

Die interne Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers ist 12569.

---

**RFF+ADE:KS0815'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.

---

**NAD+DP+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++33818+DE'**

Die GLN der Lieferanschrift ist 4399899175941. Eine Adresse wird nur in Ausnahmefällen klarschriftlich angegeben.

---

**RFF+ADE:KS0815'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.

---

**RFF+YC1:45698'**

Die interne Identifikation für die Lieferanschrift ist 45698.

---

**RFF+IT:313131'**

Die interne Kundennummer im Lieferantensystem für die Lieferanschrift ist 313131.

---

**CTA+PD+Claus Früh'**

Ansprechpartner ist Claus Früh.

---

**COM+kölsch@früh.de:EM'**

E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de

---

**NAD+PW+4089876511113::9++Abholstelle-Name 1:Abholstelle-Name 2:Abholstelle-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Abholort hat die GLN 4089876511111.

---

**RFF+YC1:0816'**

Die Zusatzidentifikation lautet 0816.

---

**CTA+WH+AG-TI406:Herr Schmidt'**

Ansprechpartner ist Herr Schmidt

---

Bestellung

## Beispiel

---

**NAD+SF+4012345000009::9'**

Das Verteilzentrum hat die GLN 4012345000009.

---

**NAD+UD+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++33818+DE'**

Die GLN des Endkunden ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.

---

**CTA+PD+Claus Früh'**

Ansprechpartner beim Käufer ist Claus Früh.

---

**COM+kölsch@früh.de:EM'**

E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de

---

**NAD+UC+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++33818+DE'**

Die GLN des Endempfängers ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.

---

**RFF+YC1:45698'**

Die interne Identifikation für den Endempfänger ist 45698.

---

**CTA+OC+Claus Früh'**

Ansprechpartner ist Claus Früh.

---

**COM+kölsch@früh.de:EM'**

E-Mail von Herrn Früh ist kölsch@früh.de

---

**NAD+ITO+4012345000009::9'**

Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.

---

**NAD+MF+4154321007777::9'**

Der Produzent hat die GLN 4154321007775.

---

**NAD+DM+4089876511111::9++Kostenstellen-Inhaber-Name1:Kostenstellen-Inhaber-Name2:Kostenstellen-Inhaber-Name3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Kostenstellen-Inhaber hat die GLN 4089876511111.

---

**RFF+YC1:9988'**

Die Personalnummer des Kostenstellen-Inhabers lautet 9988.

---

**RFF+ADE:0816'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet 0816.

---

**NAD+FW+4154321000005::9'**

Der Spediteur hat die GLN 4154321000005.

---

**CUX+2:EUR:9'**

Die Währung der Bestellung ist EURO.

---

**PAT+3'**

Fixdatum für Zahlung

---

**DTM+209:20030101:102'**

Valuta zum 01.01.2003

---

**PAT+7++5:3:D:30'**

Valuta: 30 Tage nach Rechnungsdatum

---

**PAT+3'**

Zahlungsbedingung:

---

Bestellung

## Beispiel

---

DTM+12:20030412:102'

Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug ist der 12.04.2003

---

PCD+12:2.5'

2,5% Skonto werden angeboten

---

MOA+8:2.52'

Skonto beträgt 2,52 EURO

---

TDT+20'

Zähler

---

TDT+20+++25+4012345123456::9:Transport GmbH Schnelle Bücher'

Express-Paket-Dienst: "Transport GmbH Schnelle Bücher"

---

LOC+17E+:91:DE1235891257322H0H422598442568863'

Internationale Zählpunktbezeichnung

---

TOD+3+CC+EXW::9:25'

Unfrei ab Werk

---

ALC+A+++DI'

Abschlag:

---

PCD+3:10'

10 %

---

ALC+C+Absprache++1+FC'

Frachtgebühren:

---

PCD+3:2.75'

2,75%

---

MOA+8:2.97'

Entspricht 2,97 EURO

---

LIN+1++4000001012626:SRV'

Beauftragung von Leergutabholung ohne Warenbestellung.

---

LIN+2++4012345002003:SRV'

Beauftragung von Leergutabholung i.V.m Warenbestellung.

---

LIN+3++4000004000033:SRV'

Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.

---

PIA+5+ABC5343:SA::91'

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

PIA+5+4023330100079:MN::246'

Nur wenn keine GTIN in LIN: Leergutidentifikation in PIA

---

PIA+1+1230815:SA::91+563985:IN::92+4000004000035:PV::9+91201:EWC::2'

Die Lieferantenartikelnummer lautet 1230815, die Kundenartikelnummer ist 563985, GTIN 4000004000035 ist ein Aktionsartikel, die Abfallart ist 91201.

---

PIA+1+4711:GB::92'

Der Artikel gehört zur Warengruppe "4711"

---

PIA+1+10000276:BRI::9'

Brick Code für Wein

---

PIA+1+20000217:GAT::9+30002816:GAV::9'

Attributtyp Weinfarbe, Attributwert rosé

---

Bestellung

## Beispiel

---

IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'

Artikellangtext: Rudi Rüssel

---

IMD+B+SGR:::9+XXL:::91:Extra Large::DE'

Der bestellte Artikel hat die Größe XXL.

---

MEA+PD+LAY+PCE:5'

Anzahl Lagen pro Ladungsträger ist "5"

---

MEA+PD+ULY+PCE:5'

Anzahl Einheiten pro Lage ist "5"

---

MEA+CT+AAJ+PCE:20'

Anzahl Kartons pro Palette ist "20"

---

MEA+AAI+AAA+GRM:6370'

Der Artikel wiegt 63,7 kg netto

---

MEA+PD+HT+MMT:112'

Der Artikel ist 112 mm hoch

---

QTY+21:20'

Die bestellte Menge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

---

QTY+192:20'

Die Partiemenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

---

QTY+192:2'

Die bestellte Menge beträgt 2 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

---

QTY+1:0'

Es steht kein Leergut zur Abholung bei der nächsten Anlieferung zur Verfügung.

---

ALI+++X2'

Teillieferung zugelassen

---

ALI+++77E'

Erstausstattungskondition

---

DTM+364:200:804'

Mindestrestlaufzeit / Lagerfähigkeit der Menge beträgt 200 Tage.

---

DTM+2:20031028:102'

Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.

---

DTM+64:200310230800:203'

Dieses Beispiel fordert die Lieferung frühestens am 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr.

---

DTM+63:200310291500:203'

Dieses Beispiel fordert die Lieferung spätestens am 29. Oktober 2003 um 15.00 Uhr.

---

DTM+69:20031026:102'

Lt. Terminplan soll die Lieferung am 26.10.2003 erfolgen.

---

DTM+61:200310230800:203'

Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Position wenn nicht bis zum 23. Oktober 2003 um 8.00 Uhr geliefert wird.

---

GIN+BN+12345:22345'

Seriennummer

---

FTX+LOI+1++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'

Bestellung

## Beispiel

---

Möglichkeit der Angabe von Freitext

**FTX+PUR+3++FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT:FREE TEXT:FREIER TEXT+DE'**

Möglichkeit der Angabe von Freitext

**FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'**

Nicht vormerken.

**FTX+DSI+1+NE:MEDIA:246+Max Mustermann+DE'**

Der Name des Endkunden lautet: Max Mustermann

**FTX+PAC+1++4012345123456'**

Der GTIN 13-Strichcode "40123451234546" soll aufgedruckt werden.

**PRI+AAA:10::LIU'**

Nettolisteneinkaufspreis: 10 EURO

**PRI+AAE:19.98::SRP:1:PCE'**

Der empfohlene Einzelhandelspreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer

**PRI+AAE:19.98::LBL:1'**

Der Etikettenpreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer

**PRI+AAE:10.61::SRP:1:PCE'**

Der empfohlene Einzelhandelspreis je Stück beträgt 10,61 US\$ incl. Steuer

**CUX+2:USD:10'**

Währungsangabe zum VK-Preis

**PRI+AAE:10.61::ALT:1'**

Der Etikettenpreis je Stück beträgt 10,61 US\$ incl. Steuer

**CUX+2:CHF:10'**

Währungsangabe der Zweitwährung zum Etikettenpreis

**PRI+AAE:19.98::INV:1'**

Der Rechnungspreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer

**RFF+CR:4711'**

Die Bestellreferenz lautet 4711.

**RFF+SS:4711'**

Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

**RFF+AAK:4711'**

Die Nachricht referenziert auf die DESADV 4711.

**RFF+UC:4711'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Endkunden.

**RFF+PD:4711'**

Die Bestellposition bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

**RFF+ADE:KS0816'**

Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0816.

**RFF+CT:4711'**

Die Bestellposition bezieht sich auf die Kontraktnummer 4711.

**RFF+LI:4711'**

Die Bestellposition bezieht sich auf die Positionsreferenz 4711.

**RFF+SD:4711'**

Die Bestellposition für Abteilung 4711.

---

Bestellung

## Beispiel

---

**PAC+9+:50+BX::9++1'**

Die Bestellposition besteht aus 9 Schachteln, die mit GTIN-13 markiert sind.

---

**PAC++1+RJ:SKB:246:4023330990014'**

Der Artikel wird auf SKRS-Typ 4023330990014 aufgebügelt.

---

**PAC++1+SEC::246'**

Die Bestellposition soll mit einer Warensicherung versehen werden.

---

**PCI+16+Code:DESCR'**

Angaben zur Warensicherung

---

**PAC++1::LAB'**

Die Bestellposition soll mit Preisetiketten versehen werden.

---

**PCI+16+Code:DESCR'**

Angaben zum Preisetikett

---

**LOC+7+:::Bonn Airport'**

Identifikation des Lieferorts

---

**NAD+UC+4089876986411::9++Endempfänger-Name 1:Endempfänger-Name 2:Endempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Endempfänger hat die GLN 4089876986411.

---

**ALC+A++++DI'**

Kondition zur Information: Abschlag

---

**PCD+3:5'**

5 Prozent

---

**MOA+8:2.99'**

entspricht 2,99 EURO

---

**UNS+S'**

Trennung Positions-/Summenteil

---

**MOA+86:121.99'**

Der Bestellwert ist 121,99 EURO.

---

**CNT+1:20:PCE'**

Kontrollsumme 1: Gesamtwert der QTY-Segmente = 20

---

**CNT+2:3:PCE'**

Kontrollsumme 2: Anzahl der Positionszeilen in der Nachricht = 3

---

**CNT+7:500:KGM'**

Das Gesamtbruttogewicht beträgt 500 Kg

---

**UNT+174+ME0001'**

Anzahl Segmente in der Nachricht.

---

**UNZ+1+4711'**

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.

---